

**GROSSER LANDRAT DER GEMEINDE DAVOS**

**AMTSPERIODE 2013 – 2016**

---

**E I N L A D U N G**

**zur**

**29. Sitzung des Grossen Landrates**

**auf**

**Donnerstag, 3. November 2016, 14.00 Uhr**

**im Landratssaal**

---

Sehr geehrte Damen und Herren Landräte

Ich gestatte mir, Sie höflich zur Teilnahme an der 29. Ratssitzung einzuladen und unterbreite Ihnen die nachfolgende Traktandenliste:

**1. Protokoll**

Das Protokoll der Sitzung vom 29. September 2016 sowie alle übrigen Unterlagen liegen ab sofort für die Mitglieder des Grossen Landrates im Landratssaal in der Aktenauflage zur Einsichtnahme auf.

**2. Zauberteppiche Bolgen und Bünda, Finanzierung der Erstellungskosten via Anlagefonds**

Beilage Nr. 276: Antrag des Kleinen Landrates vom 04.10.2016

Auflageakten:

- Davos Destinations-Organisation, Beitragsgesuch vom 28.09.2016
- Davos Destinations-Organisation, Visualisierung zu Beispielen realisierter Zauberteppiche in anderen Wintersportorten
- Davos Destinations-Organisation, Situationspläne zu den beabsichtigten Standorten der Zauberteppiche Bolgen und Bünda
- Sportkommission, Protokoll zum Zirkulationsbeschluss betreffend Antrag DDO "Zauberteppich Bolgen und Bünda" mit Antragstellung an den Grossen Landrat vom 28.09.2016
- Davos Destinations-Organisation, Grafik "Verteilung der Gästetaxen 2014/2015"
- Gemeinde Davos, Merkblatt "Kriterien für die Festlegung und die Sicherstellung von Beiträgen aus dem Anlagefonds" vom Mai 2011

**3. Budget 2017 und mittelfristiges Investitionsprogramm bis 2021**

Beilage Nr. 277: Antrag des Kleinen Landrates vom 11.10.2016

Beilage Nr. 278: Budget 2017

Beilage Nr. 279: Mittelfristiges Investitionsprogramm bis 2021

**4. Interpellation Philipp Wilhelm betreffend Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde Davos, Stellungnahme des Kleinen Landrates**

Beilage Nr. 280: Antrag des Kleinen Landrates vom 11.10.2016

Beilage Nr. 281: Interpellation Philipp Wilhelm betreffend Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde vom 07.07.2016

Auflageakten: – Faktenblatt des Eidgenössischen Finanzdepartements zur Unternehmenssteuerreform III

## **5. Aufhebung der Betriebsordnung der Landschaft Davos (DRB 63.5)**

Beilage Nr. 282: Antrag des Kleinen Landrates vom 27.09.2016

Beilage Nr. 283: Betriebsordnung des Schlachthauses Davos (DRB 63.5)

Beilage Nr. 284: Angepasste Verordnung über die Aufhebung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates vom 03.12.2015 (DRB 10.42)

## **6. Umsetzung des Abfallkonzeptes mit Tiefsammelsystemen**

Beilage Nr. 285: Antrag des Kleinen Landrates vom 11.10.2016

Auflageakten: – Abfallkonzept mit Tiefsammelsystem von "DAS Beratung GmbH"

## **7. Bäärgalpweg Dischma, Finanzierung Teilersatz Alpweg**

Beilage Nr. 286: Antrag des Kleinen Landrates vom 04.10.2016

Auflageakten: – Teilersatz Alpweg Bäärgalp, Situation 1:500, Normalprofil 1:100  
– Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Verfügung vom 07.09.2016, Baubewilligung vom 20.09.2016

## **8. Interpellation Walter von Ballmoos betreffend öffentlichem Verkehr, Stellungnahme des Kleinen Landrates**

Beilage Nr. 287: Antrag des Kleinen Landrates vom 11.10.2016

Beilage Nr. 288: Interpellation Walter von Ballmoos, Öffentlicher Verkehr, vom 07.07.2016

## **9. Persönliche Vorstösse**

## **10. Mitteilungen des Kleinen Landrates**

Ich danke Ihnen für Ihre geschätzte Mitarbeit.

**Meinungsaustausch**

Im Anschluss an die ordentliche Sitzung findet im Landratssaal ein kurzer Meinungsaustausch zwischen Grosse- und Kleinem Landrat statt. Dieser Meinungsaustausch ist nicht öffentlich und wird ohne Publikum und Medien durchgeführt.

Freundliche Grüsse

**Namens des Grossen Landrates**

Der Landratspräsident



Jörg Oberrauch

Davos, 12. Oktober 2016

Sitzung vom 04.10.2016  
Mitgeteilt am 07.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-624  
Reg.-Nr. T1.9.2

## **An den Grossen Landrat**

### **Zauberteppiche Bolgen und Bünda, Finanzierung der Erstellungskosten via Anlagefonds**

#### **1. Familienfreundlicher Wintersportort Davos**

Die Destination Davos Klosters trägt seit längerem das Label „Familienfreundlich“ der nationalen Tourismus-Organisation „Schweiz Tourismus“. Die Familien – Gäste wie Einheimische – sind eine bedeutende Gruppe für jeden Wintersportort. Nicht nur als Kunden der Gegenwart, sondern auch mit ihrem Potenzial, junge Menschen an den Wintersport heranzuführen und in künftigen Jahrzehnten noch mit dem Ort ihrer Kindheitserinnerungen verbunden zu sein. Eine Arbeitsgruppe im Verwaltungsrat der Davos Destinations-Organisation DDO widmet sich dem Thema Familie.

#### **2. Fehlende Aufstiegshilfen für Kleinkinder**

Aufgrund von zahlreichen Rückmeldungen seitens der Gäste und basierend auf den Einschätzungen der Arbeitsgruppe Familie des VR DDO ist das infrastrukturelle Angebot für Familien mit Kleinkindern in Davos verbesserungsfähig. Insbesondere hat sich gezeigt, dass eigentliche Aufstiegshilfen für Kleinkinder fehlen, die öffentlich zugänglich und unabhängig vom Besuch von Skischullektionen benutzt werden können. Im Gesuch der DDO an den Kleinen Landrat vom 28. September 2016 wird festgestellt, dass die Skischulen zwar über Seillifte und Rollbänder für Kleinkinder verfügen, diese Anlagen jedoch aus Haftpflichtgründen nur im Beisein und unter Aufsicht der Skischulen betrieben würden.

Es besteht deshalb gegenwärtig kein Angebot für Familien mit Kleinkindern, eigenständig einen Kleinskilift zu nutzen und das Skifahren zu üben. DDO ist der Ansicht, dass sich dies ein Wintersportort wie Davos nicht erlauben darf. Familien – die Gäste der Zukunft – können somit zu wenig angesprochen werden. Hier können wichtige Gäste verloren gehen.

### 3. Zauberteppich als temporäre Installation

Um diesem Handlungsbedarf entgegenzukommen, wird die Anschaffung von zwei "Zauberteppichen" (gedeckte Rollbänder, siehe Visualisierung in der Aktenaufgabe) empfohlen und zur Finanzierung über den Anlagefonds beantragt. Die Standorte sind auf dem Bolgen und auf Bünda vorgesehen. Diese temporären, also nach dem Winter demontierbaren Installationen sollen von Dezember bis März täglich von 10 bis 16 Uhr in Betrieb und öffentlich zugänglich sein.

Da die Einrichtung des Zauberteppichs auf dem Bolgen mit relativ viel künstlichem Schnee verbunden wäre, sollen im Sommer 2017 einmalig Boden Anpassungen vorgenommen werden. Damit kann der Betrieb des Zauberteppichs auch in schneeärmeren Wintern oder an den Saisonrändern mit verhältnismässigem Aufwand sichergestellt werden.

### 4. Finanzierung, Betrieb und Unterhalt

– Anschaffungskosten inkl. durchsichtiger Abdeckung	Fr.	175'000.–
– Boden Anpassungen	Fr.	15'000.–
<i>Total Erstellungskosten</i>	<i>Fr.</i>	<i>190'000.–</i>

Alle späteren Aufwände, die mit dem Angebot des Zauberteppichs in Zusammenhang stehen (Betriebskosten, Unterhalt, Auf- und Abbau, Lagerung) werden durch die DDO, die Davos Klosters Bergbahnen AG und die Schweizer Schneesportschule Davos getragen.

### 5. Beurteilung und Antrag der Sportkommission

Skifahren ist eine Kernsportart des Ferienortes Davos. Skifahren ist ein wesentlicher Grund, weshalb Gäste für Winterferien nach Davos kommen. Für Familien mit Kleinkindern ist das Angebot jedoch ungenügend. Es bestehen keine Aufstiegshilfen bzw. "Beschäftigungsanlagen", die während der Wintersaison täglich öffentlich zugänglich sind und einen kleinen, sanften Hang in Ortsnähe erschliessen. Zweck und Nutzen der zu beschaffenden Zauberteppiche stehen eindeutig im Dienst des Gastes. Diese Installationen bringen ganz direkt eine Attraktivitätssteigerung des Wintersportortes Davos für Familien mit kleinen Kindern mit sich.

Die Sportkommission unterstützt deshalb das vorliegende Gesuch und stellt gemäss DRB 24 Art. 13b sowie gemäss Beschlussprotokoll vom 28. September 2016 folgenden

#### Antrag an den Grossen Landrat:

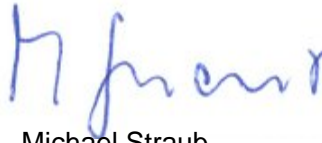
1. Zur Finanzierung der Erstellungskosten von zwei Zauberteppichen Bolgen und Bünda wird der Trägerschaft (Davos Destinations-Organisation, Davos Klosters Bergbahnen AG, Schweizer Schneesportschule Davos) zulasten des Anlagefonds ein Beitrag von Fr. 190'000.– gewährt.
2. Die Auszahlung des Beitrages wird nach erstmaliger erfolgreicher Inbetriebsetzung beider Zauberteppiche sowie der Boden Anpassungen im Sommer 2017 und Vorliegen der Schlussabrechnung vorgenommen.

**Gemeinde Davos**

Namens des Kleinen Landrates



Tazisius Caviezel  
Landammann



Michael Straub  
Landschreiber



Aktenauflage

- Davos Destinations-Organisation, Beitragsgesuch vom 28.09.2016
- Davos Destinations-Organisation, Visualisierung zu Beispielen realisierter Zauberteppiche in anderen Wintersportorten
- Davos Destinations-Organisation, Situationspläne zu den beabsichtigten Standorten der Zauberteppiche Bolgen und Bünda
- Sportkommission, Protokoll zum Zirkulationsbeschluss betreffend Antrag DDO "Zauberteppich Bolgen und Bünda" mit Antragstellung an den Grossen Landrat vom 28.09.2016
- Davos Destinations-Organisation, Grafik "Verteilung der Gästetaxen 2014/2015"
- Gemeinde Davos, Merkblatt "Kriterien für die Festlegung und die Sicherstellung von Beiträgen aus dem Anlagefonds" vom Mai 2011

Mitteilung an

- Sportkommission, Sportsekretär Fredi Pargätzi, c/o Destination Davos Klosters, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz
- Destination Davos Klosters, Direktion, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz
- Werkbetrieb
- Finanzverwaltung

Sitzung vom 11.10.2016  
Mitgeteilt am 14.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-640  
Reg.-Nr. F2.6.7

## An den Grossen Landrat

### Voranschlag 2017 der Gemeinde Davos

Gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. c der geltenden Landschaftsverfassung unterbreite ich Ihnen der Kleine Landrat hiermit das Budget für das Jahr 2017 zuhanden der Volksabstimmung.

#### 1. Umstellung auf HRM2 und Einführung der institutionellen Gliederung

Das Budget 2017, welches auf einem unveränderten Steuerfuss von 103 % beruht, wurde erstmals auf Basis des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erstellt. Hierbei handelt es sich um die Weiterentwicklung des bisherigen Rechnungslegungsstandards HRM1 für Gemeinden und Kantone, welcher in Davos seit dem Jahr 1991 angewendet wird. Aufgrund des kantonalen Rechts sind die Bündner Gemeinden verpflichtet, spätestens auf das Budget 2018 ihren Finanzhaushalt auf HRM2 nach den Vorgaben des Kantons Graubünden umzustellen.

Mit HRM2 sollen die tatsächlichen Verhältnisse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage besser abgebildet werden. Die Rechnungslegung wird transparenter und an die Privatwirtschaft angeglichen. HRM2 bringt unter anderem einen detaillierteren Kontenrahmen mit längeren Kontonummern mit sich. Mehr Aufgabenbereiche mit zum Teil neuer Zuordnung sowie eine feinere Unterscheidung der Aufwands- und Ertragsarten führen zu einer grösseren Anzahl an Seiten im Budget und in der Jahresrechnung. Der Kanton gibt eine einheitliche Gliederung vor, damit die Finanzdaten der Gemeinden vergleichbar sind und effizient ausgewertet werden können. Das kantonale Finanzhaushaltsgesetz (BR 710.100) sowie die Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (BR 710.200) dienen als gesetzliche Grundlagen für die Umstellung auf HRM2 im Kanton Graubünden. Das bestehende kommunale Finanzhaushaltsgesetz aus dem Jahr 1992, inzwischen verschiedentlich angepasst, ist in 2017 total zu revidieren oder durch eine Verordnung zu ersetzen, da zahlreiche Bestimmungen dem übergeordneten Recht nach HRM2 widersprechen.

Damit die Budgetwerte für 2017 verglichen werden können, wurde das Budget 2016 sowie die Jahresrechnung 2015 – beides ursprünglich erstellt nach den Vorgaben von HRM1 – nach HRM2 umgeformt. Nebst begrifflichen Änderungen (z.B. Erfolgsrechnung anstelle von Laufende Rech-



nung) entsprechen diese Vergleichszahlen für 2016 und 2015 im Budget 2017 aus verschiedenen Gründen nicht mehr dem vom Grossen Landrat verabschiedeten Budget 2016 bzw. der Jahresrechnung 2015. Auch frühere Werte nach HRM1 sind nicht direkt mit den Werten nach HRM2 vergleichbar. So wurden beispielsweise die Abschreibungen von nicht spezialfinanzierten Aufgabenbereichen nach HRM1 gesamthaft dem Bereich 981 belastet (z.B. Kongresszentrum, Hallenbad, Eisstadion, aber auch Werkbetrieb, Schulgebäude etc.). Nach HRM2 sind auch diese Abschreibungen den einzelnen Aufgaben zuzuweisen. Durch diese Aufwandverschiebungen erhöht sich der Aufwand einzelner Aufgabenbereiche beträchtlich. Zudem werden alle Rechnungen, die gemeindeintern an eine andere Abteilung verrechnet werden, generell als interne Verrechnung verbucht (39/49er-Konten in der Artengliederung). Dies führt innerhalb der einzelnen Abteilung zu grösseren Verschiebungen. Des Weiteren ist das Bruttoprinzip strikt einzuhalten. Dies bringt es mit sich, dass sich die ausgewiesenen Steuererträge erhöhen. Die bisherige Nettoverbuchung des Gemeindeanteils an den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen ist nicht mehr zulässig: Die Fondseinlagen (bisheriger Finanzausgleich bis zum Steuerjahr 2014) oder die Einzugsprovision zu Gunsten des Kantons sind neu als Aufwand zu verbuchen und nicht vom Ertrag abzuziehen. Ebenso sind die Zuwendungen des Kulturfonds und weiterer Fonds brutto in der Erfolgsrechnung zu zeigen, und dürfen nicht mehr direkt in der Bilanz verbucht werden. Auch in der Investitionsrechnung und bei der Berechnung der Selbstfinanzierung bzw. des Selbstfinanzierungsgrads bringt die Umstellung auf HRM2 grössere Umstellungen mit sich: Im Kanton Graubünden werden die bisherigen Investitionen ins Finanzvermögen (z.B. Sanierungen von Mietliegenschaften) nicht mehr in der Investitionsrechnung verbucht, sondern direkt in der Bilanz. Diese sind somit nicht mehr Bestandteil des zu verabschiedenden Budgets. Wie die Stadt Chur führt die Gemeinde Davos aus Transparenzgründen die Investitionen ins Finanzvermögen nach der eigentlichen Investitionsrechnung auf (siehe separate Beilage „mittelfristiges Investitionsprogramm bis 2021“). Weitere Änderungen auf wichtige Kennzahlen der Gesamtübersicht auf Seite 1 des Budgets sind im Kapitel 2.4. dieses Antrags beschrieben.

Aufgrund des gleichzeitigen Softwarewechsels werden in der Davoser Berichterstattung nach HRM2 ebenso wie in Chur neu auch Zwischentotale auf Basis der Aufwands- und Ertragsarten (z.B. Personalaufwand, Sachaufwand etc.) gezeigt, was bei Abteilungen mit vielen Konten wie z.B. Werkbetrieb oder VBD für eine bessere Lesbarkeit sorgt. Daneben bringt HRM2 zusätzliche Auswertungen mit sich, z.B. eine gestufte Erfolgsrechnung mit Unterscheidung zwischen ordentlichen und ausserordentlichen Posten und Ausweis des operativen Erfolgs vor ausserordentlichem Aufwand und Ertrag.

Mit der Fertigstellung des ersten Budgets nach HRM2 sind die Umstellungsarbeiten aber nicht abgeschlossen. Stattdessen handelt es sich lediglich um den ersten grossen Schritt. Nach der erstmaligen Budgetierung müssen aufgrund der kantonalen Vorgaben verschiedene weitere Arbeiten ausgeführt werden, insbesondere ist/sind

- die neu vorgeschriebene Anlagenbuchhaltung einzuführen,
- die Fakturierungsvorlagen, die Lohnbuchhaltung sowie die Finanzplanung anzupassen,
- die Zuteilung der Bilanzposten und deren Bewertung zu überprüfen (So ist die Bewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen anzupassen an die amtlichen Schätzwerte.),
- zu Händen des Parlaments ein Bilanzanpassungsbericht zu erstellen,
- ein deutlich umfangreicherer Anhang zur Jahresrechnung aufzubauen.

Gemäss Angaben des Amts für Gemeinden dauert das Umstellungsprojekt bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung nach HRM2, im Falle von Davos also bis ins Frühjahr 2018. Für weitere Informationen über HRM2 wird auf die Internetseiten des Amts für Gemeinden verwiesen (<http://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/dfg/afg/projekte/HRM2/Seiten/default.aspx>).

Aufgrund der Umstellung auf HRM2 kann in diesem Jahr keine vollständige Finanzplanung vorgenommen werden. Dies deshalb, weil die hierfür notwendigen Bilanzwerte bereinigt nach HRM2 noch nicht vorliegen, welche erforderlich sind z.B. für die Berechnung von Kennzahlen (z.B. Nettovermögen/Nettoschuld) oder für die Prognose der Schuldenentwicklung. Anstelle eines kompletten Finanzplans wird in Absprache mit dem kantonalen Amt für Gemeinden in diesem Jahr das mittelfristige Investitionsprogramm aktualisiert und dem Parlament zur Kenntnis gebracht. Ausführungen dazu sind in diesem Antrag zu finden im Kapitel 4. Ab nächstem Jahr wird wiederum eine vollständige Finanzplanung mit separatem Antrag vorgelegt.

Gleichzeitig mit der Umstellung auf HRM2 wird auf freiwilliger Basis die Gliederung nach Institutionen bzw. die institutionelle Gliederung eingeführt. Hierbei handelt es sich – nebst den beiden vom Kanton vorgeschriebenen Gliederungen nach Arten und nach Funktionen/Aufgaben – um eine dritte Sichtweise auf die Erfolgsrechnung und auf die Investitionsrechnung. Diese zusätzliche Gliederung beinhaltet eine organisatorische Unterteilung des Gemeindehaushalts in Departemente (einstellige Nummerierung) und Zuständigkeits- bzw. Verantwortungsbereiche auf Stufe Ressort/Abteilung (dreistellige Nummerierung). Letztere richten sich nach der organisatorischen Unterstellung gemäss aktuell gültigem Organigramm des Kleinen Landrates. Wie in der Stadt Chur oder beim Kanton Graubünden, welche diese dritte Gliederung seit vielen Jahren einsetzen, wird auch der Hauptteil der Jahresrechnung und des Budgets der Gemeinde Davos unter HRM2 auf Basis der institutionellen Gliederung gezeigt. Dies entspricht auch dem Jahresbericht der Gemeinde, der traditionell nach Departementen aufgebaut ist. Die Abstimmungsvorlage ganz hinten in diesem Antrag wird wie bis anhin in der Aufgabengliederung gezeigt, weil diese Gliederung für den Stimmbürger ohne vollständige Kenntnis der organisatorischen Zuständigkeiten besser verständlich ist.

Einzelne Funktionen bzw. Aufgabenbereiche, die von mehreren Dienststellen bearbeitet werden, werden separiert, um die Verantwortlichkeiten besser abzubilden. So wird beispielsweise die Funktion 0210 Gemeindeverwaltung aufgeteilt auf die Ressorts Kanzlei inkl. Ordnungsdienst und Regionales, Finanz- und Steuerverwaltung, Informatik und Personal (Zuständigkeitsbereiche 100, 110, 140 und 150). Ein anderes Beispiel ist die Funktion 2170 Schulliegenschaften, die aufgeteilt wird in 200 Volksschule und 510 Liegenschaftenverwaltung. So wie dies bei der Artengliederung seit vielen Jahren Praxis ist, wird die Gliederung nach Funktionen analog der Stadt Chur gesamthaft nur noch als Zusammenfassung gezeigt (Nettoaufwand bzw. -ertrag pro dreistelligem Aufgabenbereich). Als dritte Stufe der institutionellen Gliederung wird in der Rechnungslegung der Gemeinde Davos innerhalb des Zuständigkeitsbereichs unterschieden zwischen den dazugehörigen HRM2-Aufgaben gemäss kantonalen Definition und Nummerierung. Dies erlaubt einen weiterhin hohen Detaillierungsgrad, indem wie bisher z.B. im Bereich Bildung zwischen den verschiedenen Schulstufen unterschieden wird (z.B. Primarschule oder Talentschule). Im Gegensatz dazu zeigt die Stadt Chur in ihrer externen Berichterstattung beispielsweise die Aufwände und Erträge der Stadtschule nur gesamthaft, und die einzelnen Schulstufen werden nicht separat ausgewiesen. In einer späteren Phase – wenn alle Beteiligten mit HRM2 vertraut sind und sofern dies gewünscht wird – wäre es denkbar, dass auch die Gemeinde Davos ihre Berichterstattung verdichtet, indem die Einzelkonten ohne Laufnummer im Budget und in der Rechnung summiert pro dreistelligem Zuständigkeitsbereichs abgebildet würden, anstelle der siebenstelligen Kostenstellen und Einzelkonten mit abteilungsspezifischen Kontobezeichnungen/Laufnummern. Dadurch würde sich der Umfang der Jahresrechnung und des Budgets und auch des dazugehörigen Antrags erheblich reduzieren (Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten: von derzeit 52 Seiten nur noch 17 Seiten). Der Nachteil wäre, dass z.B. im Bereich 400 (Tiefbau und öffentlicher Verkehr) oder 530 (touristische Infrastrukturen) die Aufwände und Erträge der einzelnen Abteilungen wie VBD oder Wasserversorgung oder Kongresszentrum nicht mehr separat

ausgewiesen würden, sondern pro Zuständigkeitsbereich zusammengefasst werden. Bei Bedarf könnten die Auswertungen für eine einzelne Kostenstelle natürlich ausgehändigt werden, da die Verbuchung unabhängig vom Ausweis auf Basis der siebenstelligen Kostenstellen erfolgt.

## 2. Übersichten und Kommentar zu den Ergebnissen

### 2.1. Erfolgsrechnung

	<b>Budget 2017</b>	<b>Budget 2016</b>	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand			
vor Zusatzabschreibungen HRM1	94'725'500	95'635'200	95'078'091
nach Zusatzabschreibungen HRM1	98'925'500	106'361'700	109'263'885
<b>Aufwand ohne ausserordentliche Posten</b>	<b>102'449'300</b>	<b>110'821'900</b>	113'501'872
Bildung von Vorfinanzierungen	6'000'000	7'800'000	6'000'000
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>108'449'300</b>	<b>118'621'900</b>	119'501'872
Betrieblicher Ertrag			
vor Entnahmen Zusatzabschr. HRM1	-102'148'800	-100'455'300	111'453'500
nach Entnahmen Zusatzabschr. HRM1 (jeweils in spezialfinanzierten Bereiche)	-102'148'800	-107'181'800	112'399'296
<b>Ertrag ohne ausserordentliche Posten</b>	<b>-108'612'000</b>	<b>-118'657'100</b>	119'498'216
Ausserordentlicher Ertrag	0	-160'000	-161'342
<b>Gesamtertrag</b>	<b>-108'612'000</b>	<b>-118'817'100</b>	119'659'558
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			
vor Entnahmen Zusatzabschr. HRM1	-7'423'300	-4'820'100	-16'375'410
nach Entnahmen Zusatzabschr. HRM1	-3'223'300	-820'100	-3'135'411
<b>Operatives Ergebnis</b> (vor ausserordentlichem Aufwand/Ertrag)	<b>-6'162'700</b>	<b>-7'835'200</b>	-5'996'344
<b>Gesamtergebnis</b> (nach ausserordentlichem Aufwand/Ertrag)	<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	-157'686

(- = Ertrag bzw. Ertragsüberschuss / + = Aufwand)

Das Budget 2017 rechnet bei einem Gesamtaufwand in der **Erfolgsrechnung** von rund 108,45 Mio. Franken und Erträgen von 108,61 Mio. Franken mit einem **Ertragsüberschuss von 162'700 Franken**. Ohne ausserordentliche Aufwände und Erträge beträgt das operative Ergebnis 6,2 Mio. Franken. Der betriebliche Aufwand vor Zusatzabschreibungen des HRM1-Verwaltungsvermögens (oberste Zeile) liegt erfreulicherweise unter dem Budget 2016 und unter der Rechnung 2015. Das operative Ergebnis unterschreitet das Budget 2016, da im letzteren Buchgewinne aus Liegenschaftsverkäufen von 4,8 Mio. Franken enthalten waren. Für 2017 wurden keine solchen Verkäufe in der Erfolgsrechnung budgetiert. Ohne Liegenschaftsverkäufe übersteigt das operative Ergebnis gemäss Budget 2017 das Budget 2016 um rund 3,1 Mio. Franken. Dies ist insbesondere auf die Steuererträge zurückzuführen, die für 2017 höher veranschlagt werden aufgrund der Ergebnisse der Rechnung 2015 und der bisherigen Steuererträge im laufenden Jahr 2016.

<b>2.2. Investitionsrechnung</b>	<b>Budget 2017</b>	<b>Budget 2016</b>	Rechnung 2015
Grundstücke	400'000	0	0
Strassen/Verkehrswege	7'073'200	4'638'200	2'535'067
Wasserbau	3'760'000	910'000	2'361'734
Übriger Tiefbau	12'245'600	9'904'000	8'062'082
Hochbauten	7'417'000	8'653'000	2'984'686
Waldungen	930'000	945'000	674'356
Mobilien	1'935'000	1'155'000	2'214'171
Immaterielle Anlagen	300'000	450'000	0
Eigene Investitionsbeiträge	282'000	0	1'920'000
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>34'342'800</b>	<b>26'655'200</b>	20'752'096
Übertrag von Grundstücken ins Finanzvermögen	-1'400'000	0	0
Beiträge vom Bund	-1'510'000	-1'057'500	-1'286'688
Beiträge vom Kanton	-4'628'300	-2'840'500	-2'586'944
Beiträge von Unternehmen/ Organisationen	-1'178'000	-1'690'000	-461'874
Beiträge von privaten Haushalten	-1'300'000	-1'500'000	-1'486'494
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-10'016'300</b>	<b>-7'088'000</b>	-5'822'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	14'930'096

(- = Einnahmen / + = Ausgaben)

Gemäss den Vorgaben des Kantons Graubünden werden unter HRM2 die Investitionen in das Finanzvermögen (z.B. Sanierungen von Mietliegenschaften) nicht mehr in der Investitionsrechnung verbucht, sondern direkt in der Bilanz. Aus diesem Grund entspricht das Total der Nettoinvestitionen für das Jahr 2015 gemäss obiger Tabelle nicht dem Total gemäss verabschiedeter Jahresrechnung 2015 nach HRM1. Dasselbe gilt für das Budget 2016.

In der Investitionsrechnung 2017 wird auf Basis von HRM2 mit Bruttoausgaben von rund 34,34 Mio. Franken und Einnahmen von 10,01 Mio. Franken gerechnet. Demzufolge belaufen sich die **Nettoinvestitionen** 2017 auf insgesamt **24'326'500 Franken**, was rund 4,8 Mio. Franken bzw. beinahe 25 % über dem Budget 2016 liegt. Dieser beträchtliche Anstieg beruht vor allem drei Bereichen des Tiefbaus (1. Strassen/Verkehrswege, 2. Wasserbau, 3. übriger Tiefbau, insbesondere Wasserversorgung und Kanalisation), die allesamt deutlich zunehmen. Um äusserst hohe Nettoinvestitionen in den Jahren 2018 und 2019 zu vermeiden, mussten Nettoinvestitionen von rund 3,4 Mio. Franken vorverschoben werden. Zudem sind im Budget 2017 verschiedene Investitionen um Umfang von total rund 1 Mio. Franken enthalten, die bereits für 2016 budgetiert waren, aber verschoben werden mussten. Dies entlastet die Rechnung 2016 und belastet das Budget und die Rechnung 2017. Die für 2017 vorgesehenen Investitionen werden in Kapitel 3.2. ab Seite 25 dieses Antrags näher beschrieben.

<b>2.3. Finanzierung</b>	<b>Budget 2017</b>	<b>Budget 2016</b>	Rechnung 2015
<i>(jeweils mit Spezialfinanzierungen)</i>			
Nettoinvestitionen	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	14'930'096
Abschreibungen (Verwaltungs- vermögen)	<b>-13'505'000</b>	<b>-19'446'200</b>	-18'874'896
ohne Zusatzabschreibungen	-9'305'000	-8'719'700	-8'049'100
Wertberichtigungen Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge (Verwaltungsvermögen)	<b>-700'000</b>	<b>-2'414'300</b>	-6'055'420
ohne Zusatzabschreibungen	-700'000	-2'414'300	-2'695'421
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	-157'686
<b>Entnahmen Spezialfinanzierungen:</b>			
Parkplätze (Tiefbau)	<b>80'500</b>	<b>80'000</b>	63'696
Wasserversorgung	<b>187'800</b>	<b>42'200</b>	0
Abwasserbeseitigung	<b>40'100</b>	<b>0</b>	0
Kiesabbau Tola	<b>29'400</b>	<b>10'100</b>	0
Gewässerverbauungen	<b>634'400</b>	<b>4'060'100</b>	897'814
ohne ausserordentliche Abschreibungen	634'400	1'173'100	897'814
Lawinerverbauungen	<b>119'600</b>	<b>1'473'800</b>	270'409
ohne ausserordentliche Abschreibungen	119'600	335'800	270'409
Forstprojekte (Abschreibungen)	<b>68'400</b>	<b>3'145'200</b>	332'900
ohne ausserordentliche Abschreibungen	68'400	443'700	0
Feuerpolizei	<b>3'000</b>	<b>15'000</b>	1'952
Wohnhaus Waldheim	<b>31'500</b>	<b>0</b>	0
Parkhaus Silvretta/Grischuna	<b>77'200</b>	<b>19'500</b>	1'016'252
ohne ausserordentliche Abschreibungen	77'200	19'500	70'456
Deponien	<b>0</b>	<b>3'300</b>	0
Beiträge an Meliorationen	<b>200'000</b>	<b>150'000</b>	258'920
Hundesteuerfonds	<b>20'000</b>	<b>20'000</b>	19'535
Entnahmen aus Fonds Fremdkapital	<b>4'000</b>	<b>4'000</b>	15'858
Entnahmen aus Fonds Eigenkapital	<b>260'500</b>	<b>257'500</b>	342'370
	<b>1'756'400</b>	<b>9'280'700</b>	3'219'706
<b>Einlagen Spezialfinanzierungen:</b>			
Parkplätze (Ordnungsamt)	<b>-180'100</b>	<b>-145'400</b>	-443'823
Feuerwehr	<b>-55'100</b>	<b>-45'900</b>	-131'697
Wasserversorgung	<b>0</b>	<b>0</b>	-524'621
Abwasserbeseitigung	<b>0</b>	<b>-168'100</b>	-605'926
Kiesabbau Tola	<b>0</b>	<b>0</b>	-32'176
Abfallwirtschaft	<b>-216'200</b>	<b>-61'400</b>	-424'625
Wohnhaus Waldheim	<b>0</b>	<b>-128'700</b>	-131'428
Deponien	<b>-4'900</b>	<b>0</b>	-8'916
CO2-Abgabe	<b>-36'000</b>	<b>-36'000</b>	-46'300

Fonds für Erstwohnungsbau/Gewerbeförderung	-2'400	-34'200	-45'194
Regionalentwicklungsfonds	-40'000	-40'000	-40'000
Parkplatz-Fonds	-750'000	-875'000	-859'865
Fonds für öffentl./ private Werke	-1'125'000	-1'312'500	-1'289'798
Kulturfonds	-250'000	-250'000	-350'000
	-2'659'700	-3'097'200	-4'934'369
Zweckbindung Verkaufsgewinn Liegenschaften	0	-4'800'000	0
Gemeindefusion Wiesen (Auflösung Rückstellung Kantonsbeitrag)	0	160'000	161'342
Bildung Vorfinanzierungen	-6'000'000	-3'000'000	-6'000'000
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>3'055'500</b>		
<b>Finanzierungsüberschuss</b>		<b>3'945'000</b>	17'711'227
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>87,4 %</b>	<b>120,2 %</b>	218,6 %
<small>(Nettoinvestitionen + Finanzierungsüberschuss - Finanzierungsfehlbetrag) ÷ Nettoinvestitionen</small>			

Aufgrund der budgetierten Ein- und Ausgaben in der Erfolgsrechnung und der sich daraus ergebenden Selbstfinanzierung können die geplanten Nettoinvestitionen nicht mehr vollständig aus eigener Kraft finanziert werden. Bereits im letztjährigen Antrag zum Finanzplan 2017 bis 2020 wurde ausgeführt, dass es aufgrund der anstehenden Grossinvestitionen ab 2017 mittelfristig nicht möglich sein wird, einen Selbstfinanzierungsgrad von 100 % und mehr auszuweisen (siehe Beilage 183 zur GLR-Sitzung vom 29. Oktober 2015, Seite 9/10 zur Selbstfinanzierung). Angesichts der vorhandenen Liquidität und der Guthaben gegenüber dem Kanton wird es aufgrund des Budgets 2017 und auch mittelfristig zu keinem Schuldenanstieg kommen, siehe auch Ausführungen zum mittelfristigen Investitionsprogramm im Kapitel 4.

#### 2.4. HRM2-bedingte Änderungen von Kennzahlen in der Gesamtübersicht

Wichtige Werte in der Gesamtübersicht auf Seite 1 des Budgets und der Rechnung ändern durch die Umstellung von HRM1 auf HRM2. Verschiedene im Budget 2017 enthaltene Vergleichszahlen betreffend Rechnung 2015 und Budget 2016 stimmen nicht mit den HRM1-Werten überein, welche der Grosse Landrat bei der Behandlung der Rechnung 2015 und des Budgets 2016 verabschiedet hat. Im Folgenden wird auf die Änderungen einiger wichtiger Eckwerte eingegangen:

- a) Nettoinvestitionen: Unter HRM2 werden Investitionen ins Finanzvermögen gemäss Vorgabe des Kantons Graubünden nicht mehr in der Investitionsrechnung gezeigt, sondern direkt in der Bilanz verbucht.  
Änderungen zwischen HRM1 und HRM2: siehe Beilage „mittelfristiges Investitionsprogramm bis 2021“, letzte Seite
- b) Selbstfinanzierung: HRM1 Rechnung 2015 Fr. 32'563'251  
HRM2 Rechnung 2015 Fr. 32'641'323 Differenz Fr. +78'072
- Gründe: Fondseinlagen und -entnahmen
- |   |     |        |
|---|-----|--------|
| - Einlage Rückerstattung CO2/Energieeffizienz | Fr. | 46'300 |
| - Einlage Regionalentwicklungsfonds           | Fr. | 40'000 |

- Kulturfonds netto	Fr.	38'668
- Entnahmen Fonds Eigenkapital	Fr.	-31'038
- Entnahmen Fonds Fremdkapital	Fr.	-15'858

HRM1 Budget 2016 Fr. 18'647'700

HRM2 Budget 2016 Fr. 23'512'200 Differenz Fr. +4'864'500

Gründe:

- Fondseinlagen/-entnahmen analog Rg. 2015:	Fr.	64'500
- Liegenschaftenverkäufe Finanzvermögen	Fr.	4'800'000

Unter HRM1 wurde der Liquiditätszufluss von Verkäufen von Anlagen im Finanzvermögen in der Investitionsrechnung gezeigt, unter HRM2 in der Erfolgsrechnung. Die Selbstfinanzierung berechnet sich aufgrund der Erfolgsrechnung.

c) Selbstfinanzierungsgrad:	HRM1 Rechnung 2015	216,2 %	
	HRM2 Rechnung 2015	218,6 %	Differenz +2,4 %

HRM1 Budget 2016	99,9 %	
HRM2 Budget 2016	120,2 %	Differenz +20,3 %

Der Selbstfinanzierungsgrad ändert im Budget 2016 insbesondere wegen dem Buchgewinn aus Liegenschaftenverkäufen, siehe Ausführungen in lit. b): höhere Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung bei gleichzeitig anderen Nettoinvestitionen

## 2.5. Laufende Rechnung nach Sachgruppen (Artengliederung)

A U F W A N D	Rechnung	Budget	Budget	Abweichung
	2015	2016	2017	2016 / 2017
	Fr.	Fr.	Fr.	+ / -
Personalaufwand	29'514'699	30'141'600	29'938'800	-0,7%
Sach- und übr. Betriebsaufwand	22'751'524	22'539'700	22'922'500	+1,7%
Abschreib. Verwaltungsvermögen	18'874'896	19'446'200	13'505'000	-30,6%
Finanzaufwand	4'237'987	4'460'200	3'523'800	-21,0%
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	4'934'369	3'097'200	2'659'700	-14,1%
Transferaufwand	24'863'113	22'468'100	21'230'300	-5,5 %
Ausserordentlicher Aufwand	6'000'000	7'800'000	6'000'000	-23,1%
Interne Verrechnungen	8'325'284	8'668'900	8'669'200	0,0 %
<b>Total Aufwand</b>	<b>119'501'872</b>	<b>118'621'900</b>	<b>108'449'300</b>	<b>-8,6%</b>
E R T R A G	Rechnung	Budget	Budget	Abweichung
	2015	2016	2017	2016 / 2017
	Fr.	Fr.	Fr.	+ / -
Fiskalertrag	-69'063'062	-58'715'000	-62'114'700	+5,8%
Regalien und Konzessionen	-2'848'383	-2'643'500	-2'504'500	-5,3%

Entgelte	-19'070'383	-17'549'300	-17'548'500	0,0%
Verschiedene Erträge	-971'424	-1'085'200	-1'050'000	-3,2%
Finanzertrag	-7'098'920	-11'475'300	-6'463'200	-43,7%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-3'219'706	-9'280'700	-1'756'400	-81,1%
Transferertrag	-8'901'054	-9'239'200	-8'505'500	-7,9%
Ausserordentlicher Ertrag	-161'342	-160'000	0	-100,0%
Interne Verrechnungen	-8'325'284	-8'668'900	-8'669'200	0,0%
<b>Total Ertrag</b>	<b>119'659'558</b>	<b>118'817'100</b>	<b>108'612'000</b>	<b>-8,6%</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>				
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>-157'686</b>	<b>-195'200</b>	<b>-162'700</b>	<b>-16,6%</b>

(- = Ertrag bzw. Ertragsüberschuss / + = Aufwand)

Gegenüber dem Budget 2016 ist bei sechs von acht bestehenden Hauptaufwandarten eine Reduktion zu verzeichnen. Demgegenüber ist ein relevanter Aufwandanstieg nur gerade beim Sachaufwand festzustellen.

Der Personalaufwand sinkt gegenüber dem Budget 2016, weil im Budget 2016 ein einmaliger Aufwand von rund 376'000 für die Anpassung des Schuljahres an das neue kantonale Schulgesetz enthalten war. Ohne diesen Posten liegt der Personalaufwand gemäss Budget 2017 rund 173'200 Franken über dem für 2016 budgetierten Wert, was insbesondere auf die Besoldung der Lehrkräfte der Talentschule mit einer zusätzlichen Talentklasse ab August 2017 zurückzuführen ist. Die Bruttolöhne der Verwaltung sind trotz Stufenanstieg rückläufig, auch weil vorgesehen ist, dass die Regionalentwicklung neu bei der Region angesiedelt wird. Der Sachaufwand steigt gegenüber dem Budget 2016 um rund Fr. 380'000 bzw. um 1,7 % an. Diese Erhöhung beruht insbesondere auf den beiden Positionen Anschaffungen sowie baulicher und betrieblicher Unterhalt. Die im Budget 2017 höher veranschlagten Anschaffungen steigen in den Bereichen Davos Congress und Software an, siehe Ausführungen im Abschnitt 3.1. zu den Kostenstellen 1400210, 2102190 und 5308401. Die zwei grössten Einzelposten beim baulichen Unterhalt betreffen den Gebäudeunterhalt (+96'100 Franken, insbesondere Bibliothek und Rathaus, siehe Ausführungen zu den Kostenstellen 1603210 und 5100290) sowie die Einlagen in den Erneuerungsfonds beim Parkhaus Silvretta/Grischuna (+60'000 Franken). Diese Regelung gemäss neuem Gesellschaftervertrag wurde erstmals mit dem Rechnungsabschluss 2015 vorgenommen und war zum Zeitpunkt der Budgetierung für 2016 noch nicht bekannt. Die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens reduzieren sich, da im Budget 2016 hohe Zusatzabschreibungen in den Spezialfinanzierungen Gewässer- und Lawinenverbauungen und im Bereich Forst getätigt wurden (total 6,7 Mio. Franken), was im Budget 2017 nicht vorgesehen ist. Zusatzabschreibungen auf dem per Umstellung auf HRM2 bestehenden Verwaltungsvermögen sind gemäss Vorgabe des Kantons unabhängig ihrer Höhe als ordentlicher Aufwand in der Kontengruppe 33 zu verbuchen, und nicht als ausserordentlicher Posten in der Gruppe 38. Als ausserordentlicher Aufwand werden nur Zusatzabschreibungen verbucht, die auf Investitionen beruhen, die nach der Umstellung auf HRM2, also ab 2017 getätigt werden. Unabhängig von Zusatzabschreibungen auf dem bisherigen Verwaltungsvermögen erhöht die Umstellung auf HRM2 den ordentlichen Abschreibungsaufwand, weil einerseits die zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 vorhandenen Restbuchwerte über maximal 12 Jahre abzuschreiben sind. Vor allem bei grösseren Gebäuden, die bisher zu 6 % degressiv abgeschrieben wurden, ergibt sich dadurch eine erhöhte Abschreibung. Der Anstieg fällt aber nach den hohen Zusatzabschreibungen in den Vorjahren verträglich aus



(Abschreibungen auf HRM1-Sachanlagen, sofern über 12 Jahre abgeschrieben wird: +314'300 Franken im Vergleich zu den bisherigen Abschreibungssätzen). Zusätzlich nehmen die ordentlichen Abschreibungen zu, weil unter HRM2 die Investitionen in ersten Jahr ihrer Nutzung erstmals abgeschrieben werden (Art. 22 Abs. 2 der kantonalen Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden). Demgegenüber wurden die Abschreibungen nach der bisherigen Regel erst im Folgejahr erstmals abgeschrieben (kommunales Finanzhaushaltsgesetz DRB 21, Art. 15: Abschreibung des Restbuchwertes per 1.1.). Der Finanzaufwand reduziert sich erheblich durch viel günstigere Refinanzierungen im Vergleich zu den auslaufenden Darlehen. Die im Jahr 2016 fällig werdenden Darlehen über total 20 Mio. Franken wurden bisher für 10-jährige Laufzeiten im Schnitt zu 2,85 % p.a. verzinst. Im Umfeld der Negativzinsen kommen heute viel tiefere Zinssätze auch für längerfristige Laufzeiten zur Anwendung. Zudem ist im zweiten Semester 2016 eine Darlehensrückzahlung vorgesehen, was den Zinsaufwand weiter verringert. Die Zusammensetzung der Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds geht aus der vorgängig abgebildeten Tabelle im Abschnitt 2.3. hervor. Der Rückgang betrifft mehrheitlich rückläufige Handänderungssteuern und damit geringere Einlagen in die Fonds für öffentliche und private Werke einerseits sowie für Parkplätze andererseits. Der Transferaufwand ist deutlich tiefer, weil im Budget 2016 eine Abschreibung über 1,68 Mio. Franken des Investitionsbeitrags für die Erweiterung des Pflegeheims Guggerbach (Projekt Calarames) enthalten war. Abschreibungen von Investitionsbeiträgen werden unter HRM2 als Transferaufwand gezeigt. Aufgrund der vollständigen Abschreibung in der Rechnung 2015 fallen weder in der Rechnung 2016 noch in den darauffolgenden Jahren solche Abschreibungen an. Der ausserordentliche Aufwand ist im Budget 2017 markant tiefer als im Budget 2016, weil im Budget 2016 um 1,8 Mio. Franken höhere Vorfinanzierungen enthalten waren als im Budget 2017. Dieser höhere Saldo basiert auf der Zweckbindung der im Budget 2016 enthaltenen Liegenschaftenverkäufe von total 4,8 Mio. Franken. Im Gegenzug sieht das Budget 2017 höhere Vorfinanzierungen auf zukünftige Investitionsprojekte vor: Anstelle 3x1 Mio. Franken im Budget 2016 3x2 Mio. Franken im Budget 2017.

Ertragsseitig wurden beträchtlich höhere Steuererträge budgetiert (HRM2-Terminologie: Fiskalertrag), siehe Ausführungen im Abschnitt 3.1 zu den Kostenstellen 1109100 und 1109101. Der Finanzertrag fällt im Budget 2017 deutlich tiefer aus als im Budget 2016. Für 2016 wurden zwei Liegenschaftenverkäufe über total 4,8 Mio. Franken veranschlagt. Im Budget 2017 sind in der Erfolgsrechnung keine Liegenschaftenverkäufe enthalten. Der Transferertrag reduziert sich im Vergleich zum Budget 2016, insbesondere weil wegen der steigenden Steuererträge von der Gemeinde Davos ein höherer Ressourcenausgleich zu leisten ist und damit auch der Gebirgslastenausgleich zu Gunsten der Gemeinde tiefer ausfällt. Im Gegensatz zum Budget 2016 sind für 2017 keine Zusatzabschreibungen in spezialfinanzierten Bereichen vorgesehen. Durch diese Zusatzabschreibungen fallen auch die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen im Budget 2016 viel höher aus als im Budget 2017.

## 2.6. Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen (Funktionale Gliederung)

	Rechnung 2015	Budget 2016	Budget 2017	Abweichung 2016 / 2017
	Fr.	Fr.	Fr.	+ / -
0 Allgemeine Verwaltung	4'274'978	4'734'000	5'029'500	+6,2%
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'450'296	1'384'700	1'386'600	+0,1%
2 Bildung	14'722'048	16'461'500	15'563'100	-5,5%

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'121'536	1'062'700	1'097'400	+3,3%
4 Gesundheit	9'090'617	5'635'500	3'833'000	-32,0%
5 Soziale Sicherheit	2'408'395	3'746'200	4'235'000	+13,0%
6 Verkehr	8'217'688	7'122'700	8'822'900	+23,9%
7 Umweltschutz / Raumordnung	421'278	398'200	461'700	+15,9%
8 Volkswirtschaft	24'208'779	16'525'000	20'456'800	+23,8%
9 Finanzen und Steuern	-66'073'301	-57'265'700	-61'048'700	+6,6%
<b>Ertragsüberschuss</b>				
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>-157'686</b>	<b>-195'200</b>	<b>-162'700</b>	<b>16,6%</b>

Die Abweichungen der Nettoergebnisse zwischen den Vorjahren und dem aktuellen Budget lassen in der Regel aufschlussreiche Rückschlüsse auf die sich abzeichnende Entwicklung in den einzelnen Aufgabenbereichen des Gemeindehaushaltes zu.

Gegenüber dem Budget 2016 steigt der Nettoaufwand im Budget 2017 in fünf von neun Bereichen mit Aufwandüberschuss (Aufgabenbereiche 0 bis 8) um mehr als 5 % an. Davon fallen insbesondere vier Aufgaben ins Gewicht:

#### 1. Allgemeine Verwaltung

Gemäss Seite 5 des Budgets betrifft der Anstieg vor allem folgende vier Teilbereiche:

- Gemeindeverwaltung: Aufwandseitig resultiert gegenüber dem Budget 2016 eine Reduktion um Fr. 41'500. Die Verschlechterung entsteht also ertragsseitig, unter anderem durch weniger kantonale Beiträge im Bereich Steuern, z.B. durch tiefere Entschädigungen für die Steuerveranlagungen infolge Einführung eines zentralen Scanning in Chur. Ferner erhält die Gemeinde Davos voraussichtlich keinen Beitrag mehr für die Regionalentwicklung, da vorgesehen ist, diese auf Stufe der Region anzusiedeln. Zudem muss im Bereich Informatik z.B. die Bauverwaltungssoftware erneuert werden, da die aktuell eingesetzte Version nicht mehr unterstützt wird.
- Bauverwaltung: Nebst einer Pensenerhöhung im Umfang von 15 % entsteht z.B. Mehraufwand in Zusammenhang mit der Erarbeitung eines Architekturführers sowie einer Untersuchung zur Aufwertung des Eingangs in die Salezergalerie.
- Region: Mehraufwand durch die geplante Verschiebung der Regionalentwicklung zur Region, im Gegenzug Aufwandminderung bei der Kanzlei
- Verwaltungsliegenschaften: In diesem Bereich wird ein höherer Liegenschaftenunterhalt budgetiert. Dies betrifft einerseits die Erneuerung der Schliessanlage, andererseits sind diverse Maler- und Bodenbelagsarbeiten vorgesehen.

#### 2. Soziale Sicherheit

Auch hier ist ertragsseitig mit grösseren Reduktionen zu rechnen. Durch die Revision des kantonalen Finanzausgleichs reduzieren sich die Kantonsbeiträge im Bereich Unterstützungen erheblich, siehe Kostenstelle 3105720 in der institutionellen Gliederung. In derselben Kostenstelle wird aufwandseitig im Vergleich zum Budget 2016 von einer Verringerung um rund 220'000 Franken ausgegangen.

#### 3. Verkehr

Der Anstieg gegenüber dem Budget 2016 betrifft insbesondere den Aufgabenbereich 615 Gemeindestrassen bzw. die Kostenstelle 5006156. Im Zusammenhang mit der geplanten Begegnungszone Arkaden ist im Budget 2017 – wie schon in der Rechnung 2015 – die Bildung einer

Vorfinanzierung von 2 Mio. Franken eingesetzt (Budget 2016: 0 Franken). Ohne diese Vorfinanzierung hätte sich der Nettoaufwand im Bereich Verkehr gegenüber dem Budget 2016 verringert.

#### 4. Volkswirtschaft

Der Anstieg ist auf den Aufgabenbereich 840 Tourismus zurückzuführen. Der Nettoaufwand in diesem Bereich steigt im Vergleich zum Budget 2016 um rund 4 Mio. Franken an. Davon beruhen 1,8 Mio. Franken auf dem Kongresszentrum (Kostenstelle 5308401). Der Grossteil davon betrifft Vorfinanzierungen und Abschreibungen. Die Vorfinanzierung für die energetische Sanierung wurde im Vergleich zum Budget 2016 um 1 Mio. erhöht auf 2 Mio. Franken. Des Weiteren steigen die ordentlichen Abschreibungen um 0,57 Mio. an, da der Restbuchwert zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 über maximal 12 Jahre abzuschreiben ist. Nebst höheren zusätzlichen Abschreibungen um 100'000 Franken sind ferner Anschaffungen von 160'000 Franken für technische Ausrüstungen und Geräte im Bereich Kongresszentrum und Gastronomie vorgesehen. Auch bei der Kostenstelle 5308402 Eisstadion steigt der Nettoaufwand um 1,2 Mio. Franken deutlich an. Diese Erhöhung ist massgeblich auf höhere Vorfinanzierungen (+1 Mio. Franken) sowie auf höhere ordentliche Abschreibungen wegen der Umstellung auf HRM2 zurückzuführen, da der Restbuchwert per 1.1.2017 über maximal 12 Jahre abzuschreiben ist. Im Bereich Langlauf (Kostenstelle 4108404) sind ebenfalls deutlich höhere Abschreibungen zu verzeichnen, und zwar wegen des Langlaufzentrums sowie wegen des laufenden Ausbaus der Loipen.

Weitere Ausführungen zu den Budgetabweichungen in der Erfolgsrechnung sind zu finden im folgenden Abschnitt 3. Aus der Kostenstellennummer kann die Zuteilung zur Aufgabengliederung herausgelesen werden: Die letzten vier Ziffern der Kostenstellennummer entsprechen der offiziellen kantonalen Nummerierung der Aufgabengliederung. Die vierte Ziffer der Kostenstellennummer (z.B. für die Legislative 0100210 oder für Gemeindestrassen 4006150) zeigt an, zu welchem HRM2-Aufgabenbereich die Kostenstelle gehört. Die Legislative mit einer 0 in der vierten Stelle gehört gemäss kantonalem Kontenrahmen zum Aufgabenbereich 0 Allgemeine Verwaltung. Die Gemeindestrassen mit einer 6 an der vierten Stelle gehört zum Bereich 6 Verkehr gemäss der HRM2-Aufgabengliederung.

### **3. Begründung der wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Budget 2016 auf Basis der Gliederung nach Institutionen**

Bei der Budgetierung der Löhne der Verwaltungs- und Betriebsangestellten ist der halbe Stufenanstieg berücksichtigt worden, wie dies mit dem Finanzierungspaket 2013 beschlossen wurde (Hebel 1-Massnahme). Wie in den Budgets 2015 und 2016 wurde im Budget 2017 kein Teuerungsausgleich eingerechnet, weil der Landesindex der Konsumentenpreise per Ende August 2016 mit 97,5 Punkten (Basis 2010=100) immer noch unter dem Durchschnitt der Jahre 2014 und 2015 von 99 bzw. 97,9 Punkten liegt und ein Teuerungsanstieg in 2016 massgebend ist für einen Teuerungsausgleich für 2017. So erwartet das Bundesamt für Statistik in seiner Teuerungsprognose vom September 2016 für 2016 eine Minusteuerung von 0,4 %. Zudem wurde mit dem letztmaligen Teuerungsausgleich per 1.1.2011 die Teuerung per November 2010 ausgeglichen (104,2 Punkte auf Basis 2005=100, bzw. 100 Punkte auf Basis 2010=100). Die Teuerung ist also bis zum Kostenstand von 100 Punkten ausgeglichen (Basis 2010=100). Wie im Budget 2016 wurden abgesehen von den Bereichen Kindergarten und Volksschule keine Stellvertretungskosten für noch nicht bekannte Personalausfälle budgetiert. Im Falle von Absenzen leisten die Unfallversicherung und die Krankentaggeldversicherung nach einer Karenzfrist Taggelder. Der Aufwand für notwendig werdende Lohnfortzahlungen bzw. für Stellvertretungen wird dadurch bei längeren Absenzen weitgehend kompensiert.

### 3.1. Erfolgsrechnung

Wie in den Vorjahren werden die wesentlichen Abweichungen zwischen dem Budget 2017 und dem Budget 2016 summarisch zusammengefasst und begründet. Um den Umstieg auf HRM2 zu erleichtern, wird entgegen dem Kommentar zur Jahresrechnung 2015 ein letztes Mal auf alle Abweichungen des **Nettoergebnisses pro Aufgabenbereich** von mindestens 20'000 Franken und mindestens 5 % eingegangen. Zukünftig werden, wie im Kommentar zur Jahresrechnung 2015 erwähnt, auch in der Budgetbotschaft nur Abweichungen von mindestens 50'000 Franken und mindestens 10 % pro Bereich beschrieben.

Obwohl die Rechnung des Werkbetriebes (4106190) wegen der internen Weiterverrechnungen ausgeglichen ist, werden der Verständlichkeit halber auch die wichtigsten Veränderungen in diesem Bereich beschrieben, da dort wesentliche weiterverrechnete Aufwände zu Lasten der Bereiche 1608400 Tourismus, 4006150 Gemeindestrassen sowie 1006151 Parkplätze anfallen.

#### 0 Departementsübergreifend (Nettoaufwand: -58'400 Franken bzw. -5,9 %)

##### 010 Behörden (Nettoaufwand -58'400 Franken bzw. -5,9 %)

0100210 Legislative	Nettoaufwand	-41'500	-19,8 %
---------------------	--------------	---------	---------

Die Abweichung zum Budget 2016 beruht auf den Landschaftswahlen, die alle vier Jahre stattfinden, zuletzt in 2016. Der Aufwand 2017 nimmt entsprechend ab, z.B. im Bereich Abstimmungsunterlagen sowie die Verpackung und der Versand des Abstimmungsmaterials (Konten 3102.01 und 3130.01).

#### 1 Präsidialdepartement (Nettoertrag: +2'974'500 Franken bzw. +7,0 %)

##### 100 Kanzlei, Ordnungsdienst, Regionales (Nettoaufwand -70'500 Franken bzw. -2 %)

1000260 Verwaltung Region Prättigau/Davos	Nettoaufwand	+60'200	+75,3 %
---	--------------	---------	---------

Der Anteil der Gemeinde Davos für die Geschäftsstelle der Region nimmt gegenüber dem Budget 2016 deutlich zu. Der Vergleich mit der Rechnung 2015 ist nicht aussagekräftig, da die Regionen erst ab 2016 tätig sind und es sich beim Aufwand 2015 um Vorbereitungsarbeiten handelte. Im Gegenzug fällt aber der Personalaufwand des Kreises weg, der sich im Jahr 2015 auf rund 57'000 Franken belief. Der Grund für den Anstieg im Vergleich zum Budget 2016 liegt insbesondere in der Regionalentwicklung. Bisher wurden diese Lohnkosten durch die Gemeinde Davos getragen, auf der anderen Seite erhielt die Gemeinde Davos den Kantonsbeitrag. Beides wurde bisher in der Gemeindeverwaltung verbucht. Neu ist vorgesehen, dass der Kanton seinen Beitrag für die Regionalentwicklung an die Region auszahlen wird. Anders als bisher wird mit dem Kantonsbeitrag aber mehr als eine Stelle finanziert (zusätzlich Regionalentwicklung Prättigau). Da der Aufwand der Geschäftsstelle einwohnerabhängig auf die Gemeinden verteilt wird und die Gemeinde Davos somit den grössten Anteil tragen muss, erhöht sich der Davoser Anteil entsprechend.

1001111 Ordnungsdienst	Nettoaufwand	-66'100	-28,3 %
------------------------	--------------	---------	---------

Die Reduktion des Nettoaufwands im Vergleich zum Budget 2016 ist grossmehrheitlich aufwandseitig zu erklären. Der Personalaufwand verringert sich nach einem schweren Krankheitsfall. Zudem läuft eine Überbrückungsrente aus. Der Anstieg des Sachaufwands

ist mehrheitlich zurückzuführen auf die Anschaffung eines zweiten Fahrzeuges für 30'000 Franken. Bisher ist nur ein Fahrzeug im Einsatz. Der Einsatz der Mitarbeiter kann mit einem zweiten Fahrzeug wesentlich effizienter erfolgen, insbesondere bei Einsätzen in den Aussenfraktionen. Wenn bisher ein Mitarbeiter mit dem Fahrzeug im Einsatz ist, kann der andere Mitarbeiter nur eingeschränkt mobil eingesetzt werden (z.B. Einsammeln von Velos, selbständiges Arbeiten bei Reparaturen und Signalisieren).

<u>1001400 Allgemeines Rechtswesen Region</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-28'000</u>	<u>-20,6 %</u>
---	---------------------	----------------	----------------

Diese Veränderung resultiert aus dem Defizit-Anteil des Betriebs- und Konkursamts. Im Gegensatz zum Budget 2016 wird im Budget 2017 zumindest von einer ausgeglichenen Rechnung ausgegangen.

<u>1005790 Region, übriges</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-26'500</u>	<u>-6,9 %</u>
--------------------------------	---------------------	----------------	---------------

Das Budget 2016 des Gemeindeanteils am Defizit der Berufsbeistandschaft war ausserordentlich hoch wegen einmaligen Initialisierungskosten infolge des Übergangs vom Kreis zur Region. Das Budget 2017 entspricht nun in etwa dem Saldo gemäss Rechnung 2015.

#### 110 Finanz- und Steuerverwaltung (Nettoertrag +3'685'200 Franken bzw. +7,4 %)

<u>1100210 Gemeindeverwaltung</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+64'800</u>	<u>+38,1 %</u>
-----------------------------------	---------------------	----------------	----------------

Der Anstieg des Nettoaufwands basiert mehrheitlich auf Minderertrag, und zwar aus zwei Gründen: Einerseits reduziert der Kanton seinen Beitrag für die Mitarbeit bei der Steueranmeldung, weil der Kanton die Steuererklärungen zukünftig nicht mehr dezentral in den Gemeinden scannen lässt. Stattdessen scannt der Kanton neu zentral in Chur. Entsprechend fällt der bisherige Beitrag für die Eingangsverarbeitung weg. Andererseits streicht der Kanton seine Entschädigung für das Inkasso der Kantons- und Bundessteuern, weil dies neu vom Kanton bewältigt wird. Dies entspricht auch der Praxis in allen anderen Bündner Gemeinden. Durch wegfallende Arbeiten konnte der Personalaufwand reduziert werden. Dies allerdings nicht im gleichen Ausmass wie die Ertragsminderung, weil auf Seiten des Inkassos und der Kreditorenbuchhaltung das Arbeitsvolumen spürbar gestiegen ist. Kreditorensseitig führt der Abbau des Investitionsstaus und der neuen Investitionsprojekte zu einem Anstieg der zu verarbeitenden Rechnungen. Debitorensseitig erhöht sich der Aufwand durch die gestiegene Anzahl von Rechnungen (z.B. Liegenschaftsteuern) und tendenziell zunehmende Stundungsbegehren und Betreibungen. Zudem muss der Schaltdienst auch bei Abwesenheiten gewährleistet sein.

<u>1109100 Allgemeine Gemeindesteuern</u>	<u>Nettoertrag</u>	<u>+2'012'100</u>	<u>+4,8 %</u>
---	--------------------	-------------------	---------------

Obwohl die Abweichung kleiner als 5 % ist, wird aufgrund der Wichtigkeit näher auf diesen Bereich eingegangen. Aufgrund der bisherigen Entwicklung im Jahr 2016 kann davon ausgegangen werden, dass der Steuerertrag im Jahr 2016 deutlich höher ausfallen wird als budgetiert. Entsprechend wurde das Budget 2017 angepasst. Aufgrund der bisherigen Erkenntnisse liegen die Steuererträge 2016 unter Miteinbezug der jährlich erhobenen Steuern nur leicht unter den Erträgen 2015. Einige Ausführungen zu einzelnen Steuererträgen:

a) Einkommenssteuern des laufenden Jahres: Der Gemeindesteuerämterverband empfiehlt in Zusammenarbeit mit der kantonalen Steuerverwaltung den Gemeinden ohne Bevölkerungswachstum, einen Anstieg von 3 bis 3,5 % zu budgetieren. Aus Vorsichtsgründen wurde im Budget 2017 lediglich ein Anstieg von 1,5 % berücksichtigt.

b) Einkommenssteuern frühere Jahre: Aufgrund der Anpassung bei der provisorischen Rechnungsstellung ab dem Steuerjahr 2014 muss im Vergleich zur Rechnung 2015 mit weiterhin abnehmenden Nachträgen gerechnet werden.

c) Quellensteuern: Gegenüber dem Ertrag für die Zeit vom Januar bis August 2015 hat sich der Ertrag von Januar bis August 2016 um rund 6,8 % reduziert. Somit ist davon auszugehen, dass der Budgetwert für 2016 deutlich übertroffen wird.

d) Gemeindeanteil an Gewinn- und Kapitalsteuern: Die Steuererträge durch Nachträge aus den Jahren des Baubooms nehmen ab. Im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode sind die Erträge von Januar bis August 2016 um rund 14 % tiefer.

1109101 Sondersteuern	Nettoertrag	+1'700'000	+19 %
-----------------------	-------------	------------	-------

Angesichts des Rechnungssaldos 2015 wurden die Erträge aus der Liegenschaftensteuer und aus der Grundstückgewinnsteuer im Vergleich zum Budget 2016 angehoben.

1109300 Finanz- und Lastenausgleich	Nettoertrag	-492'100	-57,7 %
-------------------------------------	-------------	----------	---------

Das erste Konto in diesem Bereich betrifft den altrechtlichen Finanzausgleich. Bis und mit Steuerjahr 2014 hat der Kanton vom Gemeindeanteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen einen Abzug für den Finanzausgleich vorgenommen (direkter Finanzausgleich). Da die Rechnungsstellung und somit auch die Zahlungen für das Steuerjahr 2014 durch den Kanton erst im Jahr 2015 vorgenommen wurden, ist der Beitrag für den Finanzausgleich im Kalenderjahr 2015 nochmals hoch ausgefallen. Ab dem Kalenderjahr 2016 nimmt dieser Beitrag deutlich ab, da der altrechtliche Finanzausgleich nur noch auf der Differenz zwischen provisorischer und definitiver Rechnungsstellung der Steuerjahre bis 2014 zum Tragen kommt. Der Grossteil der Zahlungen im Kalenderjahr 2016 und 2017 betrifft die Steuerjahre ab 2015, deren Erträge nicht durch den altrechtlichen Finanzausgleich direkt vermindert werden.

Die mit RA und GLA bezeichneten Konten betreffen den revidierten Finanzausgleich. Die für das Jahr 2016 budgetierten Werte wurden vom Kanton im August 2015 kommuniziert. Anfangs April 2016 hat der Kanton diese Werte aufgrund einer fehlerhaften Formel in seiner Berechnung der Quellensteuer korrigiert. Die berichtigten Ausgleiche 2016 betragen 1'277'376 Franken für den Ressourcenausgleich bzw. 1'802'263 Franken für den Gebirgs- und Lastenausgleich. Von der vorliegenden Abweichung zwischen dem Budget 2017 und Budget 2016 sind somit total 197'971 Franken auf die Korrektur für 2016 zurückzuführen. Am 25. August 2016 hat der Kanton die Ausgleiche für 2017 mitgeteilt. Diese wurden ohne Abweichung ins Budget 2017 aufgenommen. Gegenüber den korrigierten Werten für 2016 beträgt die Abweichung 126'952 Franken für den Ressourcenausgleich und 17'518 Franken für den Gebirgs- und Lastenausgleich, total also 144'470 Franken bzw. -27,5 % des korrigierten Nettoertrags 2016.

Ferner wird mit der Umstellung auf HRM2 gemäss Empfehlung des kantonalen Amtes für Gemeinden der verbleibende Kantonsbeitrag aus der Fusion mit Wiesen per 31.12.2016 von total 480'000 Franken erfolgswirksam aufgelöst. Der Kanton empfiehlt im Gegenzug, in der Rechnung 2016 zusätzliche Abschreibungen zu bilden. Entsprechend fällt ab dem Budget bzw. ab dem Rechnungsjahr 2017 keine solche Auflösung mehr an. Ohne die Umstellung wäre die letzte Rate der Rückstellung aus dem Fusionsbeitrag im Jahr 2018 aufgelöst worden.

1109610 Zinsen	Nettoaufwand	-530'000	-42,5 %
----------------	--------------	----------	---------

Diese markante Reduktion des Nettoaufwands ist grossmehrheitlich auf die Verzinsung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten zurückzuführen, die aus zwei Gründen abnimmt. Einerseits werden im Jahr 2016 wiederum Schulden zurückbezahlt. Andererseits können Re-

finanzierungen zu deutlich günstigeren Zinssätzen als bisher abgeschlossen werden. Zum Vergleich: Im Jahr 2017 läuft ein Darlehen aus, welches zu 3,35 % p.a. verzinst wurde. Aufgrund der anhaltenden Negativzinsen auch im Langfristbereich ist ebenso für 2017 davon auszugehen, dass viel günstigere Konditionen zur Anwendung kommen werden im Vergleich zur Verzinsung der auslaufenden Darlehen. Der Zinsaufwand nimmt entsprechend ab.

120 Grundbuchamt inkl. Handänderungssteuern (Nettoertrag -302'500 Franken bzw. -20,3 %)

1201405 Grundbuch	Nettoertrag	-115'000	-65,4 %
-------------------	-------------	----------	---------

Der für 2017 budgetierte Aufwand ist sowohl gegenüber dem Budget 2016 wie auch gegenüber der Rechnung 2015 rückläufig. Dies ist vor allem auf den Personalaufwand zurückzuführen, wo im Jahr 2015 noch hohe Aufwendungen für andere Grundbuchämter anfielen (unter HRM2 allerdings als Sach- und übriger Betriebsaufwand zu zeigen, da es sich um Dienstleistungen Dritter handelt). Die personelle Situation hat sich in der Zwischenzeit stabilisiert. Ertragsseitig wird von abnehmenden Grundbuchgebühren infolge des rückläufigen Geschäftsgangs ausgegangen.

1209101 Handänderungssteuern	Nettoertrag	-187'500	-14,3 %
------------------------------	-------------	----------	---------

Wie im kommunalen Steuergesetz in Art. 13 festgehalten, ist das Grundbuchamt für die Veranlagung der Handänderungssteuer bei Handänderungen zuständig, die im Grundbuch zur Eintragung gelangen. Da dies die grosse Mehrheit der Handänderungssteuern betrifft, wurden die Handänderungssteuern in der organisatorischen/institutionellen Gliederung der Jahresrechnung dem Grundbuchamt zugewiesen, und nicht der Finanz- und Steuerverwaltung. In der Gliederung nach Arten und nach Funktionen sind die Steuererträge gesamthaft ausgewiesen. Auch bei den Handänderungssteuern geht das Grundbuchamt von tieferen Erträgen aus, ebenfalls infolge des rückläufigen Geschäftsgangs. Die aufwandseitige Zuweisung an den Parkplatz-Fonds und an den Fonds für öffentliche und private Werke basiert auf den Vorgaben von Art. 6 des kommunalen Steuergesetzes.

130 Einwohnerdienste (Nettoaufwand +38'700 Franken bzw. +3,8 %)

In diesem Zuständigkeitsbereich weist lediglich eine Kostenstelle eine Abweichung des Nettoergebnisses von mehr als 20'000 Franken und 5 % auf.

1307710 Friedhof und Bestattung	Nettoaufwand	+30'000	+100 %
---------------------------------	--------------	---------	--------

Dieser neue Posten ist auf die anstehende Neuregelung der Fraktionen zurückzuführen. Wie mit den Fraktionen vereinbart, wird das Bestattungswesen in den nächsten Jahren zur Gemeinde Davos übergehen. Beim nun budgetierten Aufwand geht es um den Aufbau des Bestattungswesens in Zusammenarbeit mit den Fraktionen.

140 Informatik Verwaltung und Betriebe (Nettoaufwand +91'400 Franken bzw. +8,4 %)

1400210 Gemeindeverwaltung	Nettoaufwand	+91'400	+8,4 %
----------------------------	--------------	---------	--------

Während der Personalaufwand praktisch deckungsgleich ausfällt, nimmt der Sachaufwand zu, insbesondere wegen Anschaffungen von Software. Bei den grössten Posten handelt es sich um:

a) Aktualisierung der Bauverwaltungslösung GemDat, da die aktuelle Version nicht mehr unterstützt wird (50'000 Franken). Hierbei handelt es sich um eine zentrale Applikation des Bauamts.

b) Erneuerung und Erweiterung der Zeiterfassung, inklusive Einbindung ins neue Finanzsystem. Auch die Mitarbeiter in den Aussenstellen sollen ihre Arbeitszeit mit einheitlichen Systemen erfassen (50'000 Franken). Für vereinzelte Abteilungen werden auch mobile Lösungen miteinbezogen. Dadurch ergeben sich verschiedene Effizienzsteigerungen, z.B. im Bereich der Rapportierung und der Rechnungsstellung verschiedener Abteilungen, aber auch z.B. im Bereich Auswertungen für die Personalabteilung (z.B. Ermittlung der Ferien- und Überzeitguthaben, Absenzen etc.).

c) Umbau Software-Verteilung (50'000 Franken): Aufgrund der angekündigten Anpassung des Lizenzmodells des bestehenden Anbieters wird die aktuell eingesetzte Software in Zukunft deutlich teurer. Mit der Umstellung auf die Microsoft-Lösung fallen diese zusätzlichen Lizenzkosten weg, da diese bereits mit dem bestehenden Microsoft Enterprise-Agreement abgedeckt sind.

d) Erneuerung Printlösung (25'000 Franken). Der bestehende Miet- und Servicevertrag für die Multifunktionsgeräte der Verwaltung läuft aus. Für die Erneuerung sowie für die Integration der Kleindrucker sind diverse Arbeiten im zentralen Printsysteem nötig (Lizenzen, Software-Updates und die Basisinstallation). Dadurch verbessert sich das Kosten/Nutzen-Verhältnis von Unterhalt und Service.

Die Abschreibungen verdoppeln sich beinahe, insbesondere wegen der Einführung der neuen Systemsoftware im Zusammenhang mit der Umstellung auf HRM2. Im Gegenzug erhöhen sich die Erträge, einerseits durch die Betreuung der Region inklusive Aussenstelle in Schiers, andererseits durch den erweiterten Support der Berufsschule.

150 *Personalwesen (Nettoaufwand -2'400 Franken bzw. -0,7 %)*

Die Abweichung ist kleiner als 20'000 Franken und 5 %.

160 *Sport, Tourismus und Kultur (Nettoaufwand +328'800 Franken bzw. +14 %)*

1603210 Bibliotheken	Nettoaufwand	+31'300	+8,2 %
----------------------	--------------	---------	--------

Der Mehraufwand resultiert grösstenteils aus dem Gebäudeunterhalt. Nebst dem üblichen Unterhalt sind im Budget 2017 auch Arbeiten an der Nordfassade vorgesehen (40'000 Franken). Ertragsseitig fällt im Zuge der Sparmassnahmen von DDO der bisherige Beitrag weg (-10'000 Franken).

1608400 Tourismus	Nettoaufwand	+303'700	+26,5 %
-------------------	--------------	----------	---------

Aufgrund der touristischen Zusatzbeiträge, welche in den Rechnungsjahren 2014 und 2015 abgegrenzt bzw. zurückgestellt wurden, konnte die Gemeinde in den Jahren 2015 und 2016 wichtige touristische Projekte kurzfristig unterstützen. So wurden zum Beispiel die Bergetappe und das Etappenziel der Tour de Suisse mitfinanziert, ebenso wie die Attraktivitätssteigerung beim Sommergäste-Programm, der Wakeboardlift auf dem Davosersee oder auch das anstehende Snowfarming Opening Event. Auch sinnvolle Marketingprojekte, z.B. der Swiss Travel Mart oder Zusammenarbeiten mit Graubünden Ferien und Schweiz Tourismus z.B. im Bereich Familienferien konnten mitgetragen werden. Besonders in einem deutlich schwieriger gewordenen Umfeld, in welchem gleichzeitig DDO über weniger



finanziellen Spielraum verfügt, nimmt die Gemeinde eine wichtige Rolle ein in der Unterstützung des Tourismus als zentrales Standbein der Davoser Volkswirtschaft.

Aufgrund der Umstellung auf HRM2 sind solche Rückstellungen mit dem Jahresabschluss zukünftig nicht mehr erlaubt, da zum Bilanzstichtag noch kein verpflichtendes Ereignis besteht. Um weiterhin wichtige touristische Projekte unterstützen zu können, wird insgesamt ein Budgetkredit von insgesamt 200'000 Franken eingestellt (Konten 3635.00 und 3636.00). Gerade die kurzfristige Entscheidung ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Weiterhin sind begründete Anträge an die Gemeinde einzureichen, und weiterhin werden die Beiträge ausschliesslich vom Kleinen Landrat genehmigt, und nicht etwa auf Stufe Departement.

Zusätzlich erhöht sich der Beitrag an die Eisbahnen und an die Sommersportanlage. Rund die Hälfte des Anstiegs ist zurückzuführen auf den Umstand, dass bisher die von DDO in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer nicht im Budget enthalten war. Zudem war im Budget 2016 kein Aufwand für die Natureisbahn enthalten. Demgegenüber beläuft sich der Aufwandüberschuss der Separatrechnung 2015/16 zu Lasten der Gemeinde auf rund 25'000 Franken. Dementsprechend wurde das Budget 2017 gegenüber dem Budget 2016 erhöht.

170 *Raumplanung, Richtplanung (Nettoaufwand +22'200 Franken bzw. +11,2 %)*

<u>1707900 Raumordnung</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+22'200</u>	<u>+11,2 %</u>
----------------------------	---------------------	----------------	----------------

Der für 2017 budgetierte Aufwand für Richtplanung wurde angepasst an die Rechnung 2015.

**2 Departement Bildung / Energie (Nettoaufwand: +113'300 Franken bzw. + 1,1 %)**

200 *Volksschule (Nettoaufwand -310'600 Franken bzw. -2,8 %)*

<u>2002110 Kindergarten</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-139'700</u>	<u>-15,9 %</u>
-----------------------------	---------------------	-----------------	----------------

Die Abnahme des Nettoaufwands resultiert insbesondere aus der Schliessung des Kindergartens Wolfgang. Zudem war im Budget 2016 ein einmaliger Aufwand für die Anpassung des Schuljahres enthalten. Ferner läuft eine Überbrückungsrente aus. Alleine diese drei lohnrelevanten Positionen ergeben eine Aufwandreduktion von rund 116'000 Franken.

<u>2002136 Talentschule</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-25'400</u>	<u>-11,8 %</u>
-----------------------------	---------------------	----------------	----------------

Dem zusätzlichen Lohnaufwand wegen der Führung einer zusätzlichen Klasse ab August 2017 stehen Mehrerträge gegenüber, insbesondere höhere Beiträge vom Kanton und von anderen Gemeinden für auswärtige Schüler.

<u>2002170 Schulliegenschaften</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+54'500</u>	<u>+32,6 %</u>
------------------------------------	---------------------	----------------	----------------

Der Sachaufwand nimmt vor allem aus drei Gründen zu: Einerseits wegen der Anschaffung von Möbeln. Rund ein Viertel der budgetierten Ausgaben betrifft Mobiliar für das dritte Klassenzimmer der Talentschule. Zudem sollen in verschiedenen Schulhäusern Stühle und Tische ersetzt werden. Andererseits ist vorgesehen, diverse Maschinen und Geräte zu ersetzen, so zum Beispiel Maschinen für die Holz- und für die Metallwerkstatt (z.B. eine rund 15-jährige, umständlich zu bedienende Kombifräse) oder Wandtafeln. Ferner verrechnet das Sportgymnasium neu die Nebenkosten pauschal für die Räumlichkeiten der Talentschule.

2002190 Schulleitung und Schulverwaltung      Nettoaufwand      -57'200      -8,6 %

Der Minderaufwand basiert insbesondere auf den Sitzungsgeldern des Schulrates und auf den Löhnen der Schulleitung. Die Sitzungsgelder nehmen ab, weil die weiteren Schulräte (nebst dem Vertreter des Kleinen Landrates) von sechs auf vier Mitglieder reduziert wurden. Die Löhne der Schulleitung verringern sich gegenüber dem Budget 2016, da dieses auf einer Pensenerhöhung um 30 % beruhte. Effektiv hat der Grosse Landrat in der Sitzung vom Oktober 2015 die Pensen um 14 % erhöht.

2002192 Volksschule Sonstiges      Nettoaufwand      -48'300      -6,8 %

Der Minderaufwand ist zurückzuführen auf den Beitrag an den schulpsychologischen / heilpädagogischen Dienst. Der für 2017 budgetierte Aufwand wurde angepasst an die Rechnung 2015.

2002200 Sonderschulung      Nettoaufwand      +35'500      +15,1 %

Der Mehraufwand basiert auf Time-out-Platzierungen auf Basis des kantonalen Schulgesetzes und der dazugehörigen Verordnung. Es handelt sich hierbei um verhaltensauffällige Kinder oder um Schulverweigerer mit ständiger Störung des Schulbetriebs. Die Platzierungen werden nicht vorschnell vorgenommen, verschiedenste Instanzen wie z.B. Heilpädagogen, Schulsozialarbeit, Schulrat und Schulinspektorat sind in diesen Prozess kaskadenförmig involviert.

210 *Informatik Volksschule (Nettoaufwand +38'900 Franken bzw. +10,7 %)*

2102190 Schulleitung und Schulverwaltung      Nettoaufwand      +38'900      +10,7 %

Der Mehraufwand ist zurückzuführen auf die Anschaffung von Software. Bei den wichtigsten Projekten handelt es sich beispielsweise um die Erneuerung der Printlösung, weil der bestehende Vertrag ausläuft (Fr. 60'000). Nebst den gemieteten Geräten muss auch die Software ersetzt werden, da das bestehende Produkt nicht mehr weiter unterstützt wird. Wie bei der Verwaltung ist die Software-Verteilung anzupassen. Ebenso ist die Einführung einer Asset Management-Lösung für die Software-Audits vorgesehen, welche Microsoft und immer weitere Anwendungshersteller durchführen, um die korrekte Lizenzierung zu überprüfen. Im Gegensatz reduzieren sich die Abschreibungen, da der bestehende Restbuchwert zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 über maximal 12 Jahre abzuschreiben ist.

220 *Weiterführende Bildungseinrichtungen (Nettoaufwand +245'600 Franken bzw. +16,1 %)*

2202510 Schweiz. Alpine Mittelschule Davos      Nettoaufwand      +243'600      +28,8 %

Gemäss Beschluss des Grossen Landrates vom 25. August 2016 wird der Gemeindebeitrag ab dem Kalenderjahr 2017 um 200'000 Franken erhöht. Diese Beitragserhöhung wird während fünf Jahren, also bis und mit 2021 gewährt. Für den Zeitraum danach ist die Situation der SAMD neu zu beurteilen. Infolge des revidierten Finanzausgleichs und der Neuregelung der Finanzströme zwischen Kanton und Gemeinden hat die Gemeinde ab 2016 einen Beitrag an das Untergymnasium zu leisten. Dieser erhöht sich gegenüber dem Budget 2016 wegen zusätzlichen Schülern (pro Schüler 14'500 Franken).

230 *Energie (Nettoaufwand +139'400 Franken bzw. +5,4 %)*

<u>2309500 Ertragsanteile</u>	<u>Nettoertrag</u>	<u>-139'400</u>	<u>-5,4 %</u>
-------------------------------	--------------------	-----------------	---------------

Die Abnahme resultiert aus den rückläufigen Marktpreisen. Dadurch sinkt die Mehrwertent-schädigung des EWD für die Davosersee-Konzession (-65'000 Franken). Der Wasserzins der ALK wurde angepasst an den Ertrag 2015 (-79'000 Franken gegenüber dem Ertrag für das Kalenderjahr 2014 gemäss Rechnung 2015).

**3 Departement Gesundheit / Sicherheit (Nettoaufwand: -1,303 Mio. Franken bzw. -13,8 %)**300 *Gesundheit und Pflege (Nettoaufwand -1'802'500 Franken bzw. -32,4 %)*

<u>3004110 Spitäler</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-200'000</u>	<u>-8,2 %</u>
-------------------------	---------------------	-----------------	---------------

Das Spital geht mit der Budgeteingabe 2017 davon aus, dass der Nettoaufwand im Ver-gleich zum Budget 2016 tiefer ausfällt. Begründet wird dies unter anderem mit der tieferen Baserate, was einen tieferen Gemeindebeitrag nach sich zieht. Zudem erhofft man sich, dass z.B. aufgrund Kooperationen sich weniger Patienten in anderen Spitalregionen be-handelt lassen.

<u>3004120 Alterszentrum Guggerbach</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-1'666'500</u>	<u>-72,3 %</u>
---	---------------------	-------------------	----------------

Der markante Rückgang resultiert aus der vollständigen Abschreibung des Investitionsbei-trages für die Erweiterung der Pflegebetten (Projekt „Calamares“) in der Rechnung 2015. Die zusätzliche Abschreibung per 31.12.2015 war bei der Budgetierung für 2016 im Som-mer 2015 noch nicht bekannt. Entsprechend fallen im Budget 2017 keine Abschreibungen mehr an, wodurch sich der Aufwand markant reduziert. Der Anstieg der Pflegekosten ba-siert auf der Erhöhung des Gemeindebeitrags (BESA 4: 2016 Fr. 15.60 pro Tag und Be-wohner, 2017 Fr. 17.20). Der Anstieg beträgt somit rund 10 %.

<u>3004121 Pflegeheim Spital Davos und andere</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+28'500</u>	<u>+5,6 %</u>
---	---------------------	----------------	---------------

Auch in diesem Bereich muss aufgrund der höheren Gemeindebeiträge mit einem Anstieg der Pflegekosten gerechnet werden.

<u>3004210 Ambulante Krankenpflege</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+35'500</u>	<u>+11,8 %</u>
--	---------------------	----------------	----------------

Der Anstieg des Beitrags an die Spitex ist gemäss den Ausführungen des Spitals Davos auf die gute Auslastung zurückzuführen.

310 *Soziales (Nettoaufwand +491'600 Franken bzw. +14 %)*

<u>3101403 Übriges Rechtswesen</u>	<u>Nettoertrag</u>	<u>+21'900</u>	<u>+273,8 %</u>
------------------------------------	--------------------	----------------	-----------------

Aufgrund der Rechnung 2015 wurde der Ertrag aus Rückerstattungen der vorgeschos-senen Kosten für Prozessführungen erhöht.

<u>3105430 Alimentenbevorschussung/-inkasso</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-65'000</u>	<u>-25 %</u>
---	---------------------	----------------	--------------

Bei der Budgetierung für 2017 wurde der Rechnungssaldo für 2015 miteinbezogen. Der Saldo für 2015 betrifft 20 Bevorschussungen. Bei den Rückerstattungen geht der Sozial-dienst von geringeren Erträgen aus (z.B. ausländische Personen im Ausland).

<u>3105451 Kinderkrippen und Kinderhorte</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+22'000</u>	<u>+7,1 %</u>
--	---------------------	----------------	---------------

Zum Zeitpunkt der Budgetierung für 2016 im Sommer 2015 war die Schlussrechnung 2015 noch ausstehend. Aufgrund dieser Schlussabrechnung muss davon ausgegangen werden, dass das Budget 2016 zu tief angesetzt war. Der Grund liegt in der Erweiterung der Kinderkrippe Mandala im Spital im Jahr 2015. Das Budget für 2017 basiert auf der Schlussrechnung für 2016.

<u>3105720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+517'100</u>	<u>+38,9 %</u>
--	---------------------	-----------------	----------------

Aufgrund der Entwicklung im Rechnungsjahr 2015 wird für 2017 von einem geringeren Aufwand ausgegangen als für 2016 budgetiert wurde. Der Aufwand für Volksschüler in Anstalten reduziert sich, weil die KESB vermehrt sozialpädagogische Familienbetreuungen vorzieht. Ertragsseitig reduziert sich der Kantonsbeitrag aufgrund des revidierten Finanzausgleichs markant. Aufgrund einer aktuellen Berechnung des kantonalen Sozialamts kann mit lediglich rund 53'000 Franken gerechnet werden. Hierbei handelt es sich um eine provisorische Berechnung aufgrund der letztjährigen Kosten. Aufgrund der zusätzlichen Steuererträge in den vergangenen Jahren ist das Ressourcenpotenzial der Gemeinde Davos gestiegen, weshalb sich der Kanton weniger an den Sozialhilfekosten beteiligt.

320 *Feuerwehr, Militär, Zivilschutz (Nettoaufwand +5'500 Franken bzw. +2,2 %)*

330 *Katastrophenstab, Lawinendienst (Nettoaufwand +2'400 Franken bzw. +3,7 %)*

Die Abweichungen sind netto pro Kostenstelle kleiner als 20'000 Franken und 5 %.

#### **4 Departement Tiefbau / öff. Betriebe (Nettoaufwand: +278'200 Franken bzw. +3,7 %)**

400 *Tiefbau und öffentlicher Verkehr (Nettoaufwand +91'400 Franken bzw. +1,4 %)*

<u>4006220 Regionalverkehr</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+49'500</u>	<u>+5,1 %</u>
--------------------------------	---------------------	----------------	---------------

Rund 60 % des Mehraufwands im Vergleich zum Budget 2016 sind zurückzuführen auf die Planungskosten des Veloweges Davos-Klosters, welche hälftig zwischen den beiden Gemeinden aufgeteilt werden. Zudem wurde der für 2017 budgetierte Beitrag für den Tarifverbund angepasst an den Rechnungssaldo 2015.

<u>4006230 Verkehrsbetrieb Davos (VBD)</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-147'900</u>	<u>-13,9 %</u>
--	---------------------	-----------------	----------------

Der deutlich tiefere Nettoaufwand resultiert mehrheitlich aus den Abschreibungen, die gegenüber dem Budget 2016 wegen den neuen Vorschriften deutlich abnehmen. Ertragsseitig sind Mindereinnahmen bei den Reparatureinnahmen zu verzeichnen. Das Budget 2017 orientiert sich an der Rechnung 2015.

410 *Technische Betriebe (Nettoaufwand +202'500 Franken bzw. +29,5 %)*

<u>4106190 Werkbetrieb</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-226'400</u>	<u>-100 %</u>
----------------------------	---------------------	-----------------	---------------

Der Nettoaufwand in den HRM2-Vergleichszahlen für das Budget 2016 und die Rechnung 2015 entspricht den Abschreibungen. Unter HRM1 wurden die Abschreibungen für nicht spezialfinanzierte Aufgaben zentral dem Bereich 981 belastet. Unter HRM2 sind auch diese Abschreibungen jedem einzelnen Bereich zuzuweisen. Dies wurde in den HRM2-Vergleichszahlen des Budgets 2016 und der Rechnung 2015 umgesetzt. Verzichtet wurde

in den Vergleichszahlen des Werkbetriebs, diesen Mehraufwand an andere Dienststellen weiter zu verrechnen, da hierfür die Kostenrechnung hätte überarbeitet werden müssen. Im Budget 2017 wurde der Mehraufwand für Abschreibungen bei den internen Weiterverrechnungen miteinbezogen, was zu höheren Verrechnungen führt. Aus diesen Gründen wird im Budget 2017 ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen, und in den HRM2-Vergleichszahlen nicht.

4108404 Langlauf Nettoaufwand +417'700 +132,6 %

Der Mehraufwand ist im Wesentlichen auf höhere Abschreibungen zurückzuführen, die wegen des neuen Langlaufzentrums und des Loipenausbaus anfallen. Des Weiteren wurde der Betriebsaufwand des neuen Langlaufgebäudes abgeschätzt und ins Budget 2017 aufgenommen.

420 *Forstbetrieb, Verbauungen (Nettoaufwand -15'700 Franken bzw. -4,4 %)*

Die Abweichungen sind netto pro Kostenstelle kleiner als 20'000 Franken und 5 %.

**5 Departement Hochbau/Umweltschutz (Nettoaufwand: +3,98 Mio. Franken bzw. +28,5 %)**

500 *Hochbau, Baupolizei (Nettoaufwand +2'046'600 Franken bzw. +541,6 %)*

5000220 Verwaltung Hochbau Nettoaufwand +46'600 +12,3 %

Der zusätzliche Lohnaufwand ist mehrheitlich zurückzuführen auf eine neue Aufteilung des Lohnes einer Person, die für Hallenbad und Bauamt tätig ist. Beim Hallenbad resultiert keine Reduktion des Lohnaufwands, weil dort das Pensum um 15 % erhöht wurde.

Der Sachaufwand steigt an wegen der Herausgabe eines Architekturführers, welcher sich mit der Davoser Architektur auseinandersetzt (25'000 Franken). Ertragsseitig rechnet das Hochbauamt im Vergleich zum Budget 2016 mit etwas höheren Baubewilligungsgebühren, dies auch angesichts des Saldos gemäss Rechnung 2015.

5001402 Vermessung/Landinformationssystem Nettoaufwand 0 +/- 0 %

Hierbei handelt es sich um einen Aufgabenbereich, der gemäss HRM2-Kontenrahmen des Kantons separat auszuweisen ist. Bisher wurde der Gemeindebeitrag direkt den einzelnen Abteilungen belastet. Da das Landinformationssystem im Organigramm des Kleinen Landrates im Departement 5 angesiedelt ist, wird diese Kostenstelle auch in diesem Departement geführt. Alle Rechnungen des LIS Davos werden dieser Kostenstelle belastet und dann intern weiterverrechnet an die verschiedenen Abteilungen, die auf das LIS zugreifen müssen.

5001500 Feuerpolizei Nettoaufwand 0 +/- 0 %

Auch diese Kostenstelle weist keinen Nettosaldo auf, weil die Aufgabe spezialfinanziert ist und gemäss Kontenrahmen des Kantons zum Bereich der Feuerwehr gehört. Organisatorisch wird diese Aufgabe in der Gemeinde Davos vom Hochbauamt wahrgenommen, weshalb sie dem Bereich 500 zugewiesen wurde.

<u>5007610 Luftreinhaltung, Klimaschutz etc.</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>0</u>	<u>+/- 0 %</u>
--	---------------------	----------	----------------

Im Gegensatz zum Budget 2016 und zur Rechnung 2015 wird im Budget 2017 kein Nettosaldo gezeigt, weil diese Aufgabe vollständig ausgelagert wurde. Die Rechnungen werden direkt vom externen Partner gestellt. Im Gegensatz fallen die von der Gemeinde bisher geleisteten Entschädigungen weg.

<u>5006156 Parkhaus Arkaden</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+2'000'000</u>	<u>+100 %</u>
---------------------------------	---------------------	-------------------	---------------

Dieser grosse Zusatzaufwand im Vergleich zum Budget 2016 betrifft die Vorfinanzierung für das Parkhaus bzw. für die Begegnungszone Arkaden (Kostenstelle 5006156). Hierfür sind analog der Rechnung 2015 2 Mio. Franken vorgesehen.

510 *Liegenschaftenverwaltung (Nettoaufwand -1'283'200 Franken bzw. -73,3 %)*

<u>5100290 Verwaltungsliegenschaft Rathaus</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+70'000</u>	<u>+18,8 %</u>
--	---------------------	----------------	----------------

Der Zusatzaufwand im Vergleich zum Budget 2016 beruht mehrheitlich auf höherem Gebäudeunterhalt. Beim grössten Einzelposten handelt es sich um den Ersatz der Schliessanlage. Dabei wird auf dasselbe System umgestellt wie bei anderen Gemeindeliegenschaften. Zusätzlich sind Bodenbelags- und Malerarbeiten vorgesehen.

<u>5102170 Schulliegenschaften</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-870'500</u>	<u>-26,4 %</u>
------------------------------------	---------------------	-----------------	----------------

Die grosse Reduktion des Nettoaufwands ist zurückzuführen auf die Vorfinanzierung, die im Budget 2016 für die energetische Sanierung enthalten war. Da bereits in der Rechnung 2015 hierfür eine Vorfinanzierung getätigt wurde, beläuft sich die Vorfinanzierung bereits auf 3 Mio. Franken. Da dies für die Projekte betreffend energetische Sanierungen in der Mittelfristplanung ausreichend ist, wurde im Budget 2017 auf eine weitere Vorfinanzierung verzichtet. Somit liegt gegenüber dem Budget 2016 eine Reduktion von 1 Mio. Franken vor. Im Gegenzug steigen die Abschreibungen, da der Restbuchwert zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 über maximal 12 Jahre abzuschreiben ist.

<u>5103413 Schiessanlagen</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>+20'900</u>	<u>+24,7 %</u>
-------------------------------	---------------------	----------------	----------------

Aufgrund der Umstellung auf HRM2 resultieren höhere Abschreibungen, weil die bestehenden Buchwerte über maximal 12 Jahre abzuschreiben sind.

<u>5103420 Freizeit</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-30'400</u>	<u>-23,4 %</u>
-------------------------	---------------------	----------------	----------------

Der Rückgang des Nettoaufwands basiert auf der Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges, welches im Budget 2016 enthalten war. Auf der anderen Seite fallen die Abschreibungen der Spielplatzgeräte im Kurpark an.

<u>5106195 Werkhofliegenschaft Meisser</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-62'500</u>	<u>-50,4 %</u>
--	---------------------	----------------	----------------

Im Budget 2016 waren im Hinblick auf die zukünftige Nutzung dieser Liegenschaft Projektierungskosten von 75'000 Franken enthalten. Im Gegensatz fallen höhere Abschreibungen an, weil das per 1.1.2017 bestehende Verwaltungsvermögen linear über längstens 12 Jahre abzuschreiben ist.

<u>5106231 Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb</u>	<u>Nettoaufwand</u>	<u>-70'000</u>	<u>-109,7 %</u>
--	---------------------	----------------	-----------------

Bisher wurde dieses Gebäude linear mit 360'000 Franken pro Jahr abgeschrieben. Durch die Regelung, dass der zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 bestehende Buchwert linear über längstens 12 Jahre abzuschreiben ist, resultiert nun eine tiefere Abschreibung als bisher.

5107200 Abwasserbeseitigung (öff. Toiletten)      Nettoaufwand      +40'300      +60,5 %  
 Die Aufgabenbezeichnung „Abwasserbeseitigung“ für öffentliche Toiletten ist vom kantonalen Kontenrahmen vorgegeben. Der Abschreibungsaufwand erhöht sich wegen den zusätzlichen WC-Anlagen, die installiert wurden (z.B. Kurgarten).

5108405 Strandbadbetrieb      Nettoaufwand      +35'000      +54,7 %  
 Der Mehraufwand im Vergleich zum Budget 2016 resultiert mehrheitlich aus einem Anstieg beim baulichen Unterhalt. Hierbei handelt es sich insbesondere um den Ersatz der Duschen und Garderoben. Die Wände und der Boden sind zum Teil morsch.

5108901 Schlachthaus      Nettoaufwand      -47'700      -100 %  
 Nachdem der Baurechtsvertrag ausgelaufen ist, handelt es sich zumindest vorläufig um eine Mietliegenschaft. Demzufolge wurde die Liegenschaft gemäss kantonaler Definition in das Finanzvermögen umgegliedert. Deshalb wird im Verwaltungsvermögen kein Ertrag und kein Aufwand mehr ausgewiesen. Die Aufwände und Erträge sind neu im Liegenschaftenertrag des Finanzvermögens enthalten.

5109630 Liegenschaften des Finanzvermögens      Nettoertrag      +377'700      +13,8 %  
 Im Sinne einer Übergangslösung werden die einzelnen Liegenschaften des Finanzvermögens nochmals separat ausgewiesen. Die Schnittstelle für die automatische Datenübernahme in die kantonale Gemeindefinanzstatistik kann aber die überdurchschnittlich grosse Anzahl an Liegenschaften innerhalb des Bereichs 9630 nicht bewältigen. Im Rahmen des Projekts neue Gemeindelösung (siehe Investitionsrechnung, Bereich 140) ist vorgesehen, eine mit der Finanzbuchhaltung integrierte Liegenschaftenslösung einzuführen. Dann werden die verschiedenen Objekte im Finanzvermögen in der Jahresrechnung und im Budget zusammengefasst ausgewiesen. Nebst Effizienzsteigerungen in der Bewirtschaftung (z.B. im Bereich Heiz- und Nebenkosten) wird dadurch auch der korrekte Datentransfer zum Kanton gewährleistet.

Die grösseren Abweichungen gegenüber dem Budget 2016 ergeben sich bei folgenden Liegenschaften (Nettoergebnis +/- 50'000 Franken):

- a) Liegenschaften Hertistrasse: Nettoertrag -90'500 Franken (-25,8%): Der bauliche Unterhalt ist im Budget 2017 um 85'000 Franken höher. Dieser Mehraufwand betrifft insbesondere die Fassadensanierung und den Ersatz von Küchen.
- b) Kongresshotel: Nettoertrag +91'600 Franken (+56,5 %): Im Budget 2016 waren für die bevorstehende Sanierung der Zimmer Projektierungsarbeiten von 75'000 Franken vorgesehen. Zudem nimmt der bauliche Unterhalt um 50'000 Franken ab, die im Budget 2016 für die Beseitigung von Rissen in den Zimmern enthalten waren. Ferner wird angesichts des Ergebnisses im Rechnungsjahr 2015 und in der Separatrechnung 2015/16 davon ausgegangen, dass der Ertrag höher ausfällt als im Budget 2016 abgebildet (+37'500 Franken bzw. +10,4 %).
- c) Liegenschaft Postgebäude: Nettoertrag +127'300 Franken (+305,3 %): Der bauliche Unterhalt war im Budget 2016 unter anderem wegen Arbeiten im Treppenhaus und im Grundbuchamt einmalig hoch und nimmt wieder ab.
- d) Betriebsliegenschaft EW: Nettoertrag +75'800 Franken (+21,7 %): Im Budget 2016 waren für Projektierungsarbeiten 75'000 Franken enthalten.
- e) Liegenschaften Talstrasse: Nettoertrag +74'000 Franken (+20,4 %): Der bauliche Unterhalt war im Budget 2016 mit 80'000 Franken höher angesetzt als im Budget 2017 (Belagsarbeiten Garageneinfahrt).

f) Liegenschaften Riedstrasse 14-16: Nettoertrag +66'900 Franken (+21,9 %): Aufgrund der laufenden Sanierung wird der Mietzinsertrag rund 77'000 Franken tiefer ausfallen.

520 *Umweltschutz (Nettoaufwand +3'900 Franken bzw. +1,1 %)*

5207303 Deponien Nettoaufwand -22'500 -100 %

Dieser Bereich ist spezialfinanziert. Im Budget 2016 und in der Jahresrechnung 2015 waren bestimmte Ausgaben im Bereich 770 verbucht, z.B. die Überwachung der Deponien. Unter HRM2 werden diese Kosten konsequent der zugrundeliegenden Aufgabe belastet.

5208401 Geothermische Ressourcenanalyse Nettoaufwand +22'500 +32,6 %

Der Abschreibungsaufwand erhöht sich, weil die zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 bestehenden Buchwerte gemäss der Vorgabe des Kantons über längstens 12 Jahre abzuschreiben sind.

530 *touristische Infrastrukturen (Nettoaufwand +3'209'600 Franken bzw. +28 %)*

5308401 Kongresszentrum Nettoaufwand +1'795'800 +30,8 %

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zum Budget 2016 beruhen auf den ordentlichen Abschreibungen und auf den Vorfinanzierungen. Bei den ordentlichen Abschreibungen ist ein Anstieg gegenüber dem Budget 2016 um rund 430'000 Franken zu verzeichnen, weil der zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 bestehende Buchwert über längstens 12 Jahre abzuschreiben ist. Zusätzlich fallen neu Abschreibungen für die Investitionen an, die im Jahr 2017 getätigt und erstmals genutzt werden. Die Vorfinanzierungen steigen gegenüber dem Budget 2016 um 1 Mio. Franken an und entsprechen damit der Rechnung 2015. Ferner erhöht sich der Sachaufwand, weil einerseits eine Audio-Anlage zu ersetzen und in die Evakuationsanlage zu integrieren ist. Andererseits sind in der Gastronomie Tische und Stühle zu erneuern.

5308402 Eisstadion Nettoaufwand +1'231'900 +56,5 %

Der Anstieg des Nettoaufwands ist grösstenteils auf die Erhöhung der Vorfinanzierung um 1 Mio. Franken zurückzuführen, die für das Gesamtprojekt gebildet wird. Dadurch ist sichergestellt, dass die Gemeinderechnung nach der Realisierung im Umfang der Vorfinanzierungen nicht mit zusätzlichen Abschreibungen belastet wird. Zudem steigen die ordentlichen Abschreibungen an, da der Kanton vorgibt, dass das zum Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 bestehende Verwaltungsvermögen längstens über 12 Jahre abzuschreiben ist.

5308403 Wellness- und Erlebnisbad Nettoaufwand +181'900 +5,3 %

Der Mehraufwand resultiert mehrheitlich aus höheren zusätzlichen Abschreibungen um 100'000 Franken. In den Anschaffungen von Anlagen ist für 70'000 Franken eine Aufwertung der bestehenden Rutschbahn enthalten. Auch andere Hallenbäder im Kanton steigern ihre Attraktivität (gerade aktuell: Hallenbad Obere Au in Chur mit neuer Rutschbahn mit Einstieg über dem Gebäudedach). Damit das Bad auch ausserhalb der Gemeinde als attraktiv wahrgenommen wird, muss periodisch in Neuerungen investiert werden. Der für 2017 budgetierte Aufwand für Heizmaterial wurde angepasst an die Rechnung 2015.



### 3.2. Investitionsrechnung

Weil die Investitionstätigkeit von Jahr zu Jahr stärkeren Schwankungen unterworfen sein können, werden nachstehend nicht die Abweichungen zum Budget 2016 aufgeführt. Stattdessen wird auf die tatsächlich vorgesehenen Nettoinvestitionen für 2017 pro Aufgabengebiet eingegangen.

#### 1 Präsidialdepartement

##### 140 Informatik Verwaltung und Betriebe

1400210 Informatik Verwaltung und Betriebe	Ausgaben	675'000
--	----------	---------

Es handelt sich hierbei um drei Projekte:

- a) Fortsetzung der Umstellung auf HRM2 und der Einführung der neuen Gemeindelösung (300'000 Franken). Aufgrund eines Verfahrens vor dem Verwaltungsgericht hat die Gemeinde Davos im Frühjahr 2016 fast fünf Monate verloren. Schlussendlich hat das Gericht der Gemeinde in allen Punkten Recht gegeben. Aufgrund der zeitlichen Verzögerung können im Jahr 2016 weniger Arbeitsschritte ausgeführt werden, als zum Zeitpunkt der Budgetierung für 2016 angenommen (ca. -250'000 Franken). Aus diesem Grund gibt es eine Verschiebung von 2016 auf 2017. Zusätzlich ist vorgesehen, weitere Effizienzsteigerungen anzugehen, z.B. in den Bereichen Vertragsmanagement, Bestellwesen und Liegenschaftentlösung (integriert mit Finanzbuchhaltung, einfacheres Erstellen der Heiz- und Nebenkostenabrechnungen etc.).
- b) Umbau Telefonanschlüsse (175'000 Franken): Wie schon im Antrag zum Budget 2016 ausgeführt, müssen aufgrund einer Auflage der Swisscom bis Ende 2017 alle herkömmlichen Telefonanschlüsse (inkl. Telefonverteilanlagen und Lifttelefone) auf neue Anschlüsse umgerüstet werden.
- c) Erneuerung EDV/Netzwerk und Erneuerung zentrale IT-Systeme (200'000 Franken). Es sind verschiedene Investitionen ins Netzwerk notwendig, um dessen Leitungsfähigkeit zu erhalten. Im Jahr 2017 sind z.B. Ausgaben in den Bereichen Speichernetzwerk und Server-Erneuerung vorgesehen.

#### 2 Departement Bildung / Energie

##### 210 Informatik Volksschule

2102190 Informatik Volksschule	Ausgaben	100'000
--------------------------------	----------	---------

Auch hierbei handelt es sich um Investitionen ins Netzwerk, um dessen Leistungsfähigkeit zu erhalten.

#### 4 Departement Tiefbau / öffentliche Betriebe

##### 400 Tiefbau und öffentlicher Verkehr

4006150 Gemeindestrassen	Nettoaussgaben	5'030'000
--------------------------	----------------	-----------

Im Rahmen des mehrjährigen Bauprogramms des Tiefbauamtes sind für nächstes Jahr beispielsweise folgende Bauarbeiten vorgesehen:

- Fortsetzung Sanierung Mattastrasse (0,18 Mio. Franken)

- Fortsetzung Sanierung Dischmastrasse (0,25 Mio. Franken)
- Sanierung Obere Strasse (0,85 Mio. Franken)
- Sanierung Kurve Seehofseeli (0,55 Mio. Franken), verschoben von 2016 auf 2017
- Sanierung Hertistrasse (0,7 Mio. Franken)
- Sanierung Eisbahnstrasse (0,4 Mio. Franken)
- Aufhebung RhB-Bahnübergänge (netto 0,15 Mio. Franken, Fortsetzung)
- Beidrichtungsverkehr Velo (0,27 Mio. Franken)
- Neubau Brücke Hofstrasse (0,24 Mio. Franken)

Im Budget 2017 sind insgesamt 1 Mio. Franken enthalten, die bereits im Budget 2016 vorgesehen waren. Es handelt sich hierbei um Verschiebungen von 2016 auf 2017, was die Rechnung 2016 entlastet. Zusätzlich sind im Budget 2017 für allgemeine Sanierungen 600'000 Franken vorgesehen. Dieser Posten ist notwendig, um den Abbau des Investitionsstaus voranzutreiben. Sofern für die Gemeinde sinnvoll, ist dadurch eine Beteiligung an Projekten möglich, die z.B. kurzfristig von Partnern realisiert werden. Auch andere Gemeinden wie z.B. Landquart kennen einen solchen Sammelposten im Bereich Gemeindestrassen. Landquart hat beispielsweise im Budget 2016 ohne nähere Bezeichnung 635'000 Franken für allgemeine Sanierungen im Aufgabenbereich 6150 eingeplant.

<u>4006230 Verkehrsbetrieb Davos (VBD)</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>380'000</u>
--	-----------------	----------------

Analog Budget 2016 ist im Budget 2017 ein Ersatz eines einfachen Busses enthalten, ebenso in der Finanzplanung für 2018. In den Jahren 2019 und 2021 ist der Ersatz von je einem Gelenkbus vorgesehen.

4007101 Wasserversorgung	Nettoausgaben	4'482'000
<u>4007201 Abwasserentsorgung</u>	<u>Nettoausgaben</u>	<u>3'300'000</u>

Während sich die Nettoinvestitionen der Wasserversorgung im Vergleich zum Budget 2016 mit 188'000 Franken bzw. 4 % verhältnismässig gering erhöhen, ist im Bereich der Abwasserentsorgung ein sehr grosser Anstieg um 1,98 Mio. Franken zu verzeichnen. Ein wichtiger Grund hierfür sind verschiedene Investitionen in den Seitentälern. Das kantonale Amt für Natur und Umwelt hat der Gemeinde Davos den Ausbau der Kanalisation im Sertig bis Ende 2017 vorgeschrieben. Für die notwendigen Investitionen in den Bereichen Sertig Sand und Sertig Dörfli sind total 800'000 Franken im Budget 2017 enthalten. Alleine für die Seitentäler Flüela, Dischma und Sertig stehen in den nächsten Jahren Investitionen von ca. 5 Mio. Franken an. Im Budget 2017 sind erste Posten betreffend Übernahme der Wasserversorgung Monstein vorgesehen. Diese soll innerhalb eines vernünftigen Zeithorizontes auf den technischen Stand gebracht werden, der im übrigen Gemeindegebiet Standard ist. Die Budgetposten betreffend Monstein stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung einer Vereinbarung zwischen der Fraktionsgemeinde Monstein und der Gemeinde Davos.

#### 410 Technische Betriebe

<u>4106190 Werkbetrieb</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>600'000</u>
----------------------------	-----------------	----------------

Es handelt sich um den Ersatz einer Pistenmaschine, einer Rolba und – wie im Antrag zum Budget 2016 erwähnt – eines Toyota-Jeeps inklusive Pflugausrüstung (Jahrgang 2002). Der Ersatz des Jeeps war ursprünglich für 2016 budgetiert und wurde angesichts der Ausgaben für das Langlaufgebäude und für den Loipenausbau in der letztjährigen Budgetierung um ein Jahr zurückgestellt.

<u>4107301 Abfallwirtschaft</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>190'600</u>
---------------------------------	-----------------	----------------

Mit diesem Budgetposten ist der Ausbau der Moloks vorgesehen. Dieses Projekt soll über eine Laufzeit von ca. 10 Jahren umgesetzt werden, vgl. separater Antrag an den Grossen Landrat für die Sitzung vom November 2016.

<u>4108400 Tourismus</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>493'200</u>
--------------------------	-----------------	----------------

Darin enthalten ist einerseits eine weitere Tranche der Umsetzung des Bike-Konzepts in Zusammenarbeit mit DDO und den Davos Klosters Bergbahnen (93'200 Franken). Des Weiteren sind für den Felsenweg auf Parsenn 300'000 Franken vorgesehen. Bei diesem Betrag handelt es sich um eine erste Schätzung. Die Gemeinde Arosa beteiligt sich mit demselben Betrag wie die Gemeinde Davos an der Wegsanierung. Dieser Posten ist ein Beispiel für die Vorteile einer späteren Budgetierung. Die vergangene Wegsperrung wurde durch ein Gewitter am 10. September 2016 ausgelöst. Mit dem traditionellen Budgetzeitplan hat der Kleine Landrat das Budget spätestens anfangs September zu verabschieden. Dadurch hätten die notwendigen Ausgaben nicht ins Budget 2017 aufgenommen werden können.

<u>4108404 Langlauf</u>	<u>Nettoausgaben</u>	<u>100'000</u>
-------------------------	----------------------	----------------

Hierbei handelt es sich um die Fortsetzung des im Jahr 2015 begonnenen Projekts, welches der Grosse Landrat am 27. August 2015 genehmigt hat. Brutto sind im Budget 2017 Ausgaben von 700'000 Franken vorgesehen. In Abzug gebracht werden Beiträge vom Kanton und vom Anlagefonds.

#### 420 *Forstbetrieb, Verbauungen*

<u>4207410 Gewässerverbauungen</u>	<u>Nettoausgaben</u>	<u>1'205'000</u>
------------------------------------	----------------------	------------------

Beim grössten Einzelprojekt handelt es sich um einen neuen Geschiebesammler im Unterlauf des Totalpbachs. Es ist vorgesehen, mit dem Bau im Frühjahr 2017 zu beginnen und im Jahr 2017 netto 0,9 Mio. Franken zu investieren. Das Projekt dauert bis 2020, insgesamt belaufen sich die Nettoinvestitionen auf 1,44 Mio. Franken. Es handelt sich um den Bach, der hinter dem Areal der Hochgebirgsklinik verläuft. Des Weiteren ist eine weitere Etappe bei der Sanierung der Stützmauer der Schneedeponie am Davosersee vorgesehen (260'000 Franken). Eine Etappierung wurde nötig, da für die Bauzeit nur wenige Wochen nach der Ausaperung bis zum Anstieg des Seepegels zur Verfügung stehen. Aufgrund der Analyse der neuen Gefahrenkarte sind ferner weitere Projekte im Umfang von netto 45'000 Franken vorgesehen.

<u>4207420 Lawinerverbauungen</u>	<u>Nettoausgaben</u>	<u>342'700</u>
-----------------------------------	----------------------	----------------

Nebst der Fortsetzung der Verbauung am Dorfberg ist im Budget 2017 eine Gleitschnee-verbauung Meierhof vorgesehen. Zudem ist auf Initiative des Bezirkstiefbauamts geplant, Sprengmasten im Breitzug unterhalb von Davos Glaris zu installieren. Nutzniesser sind das kantonale Tiefbauamt, die RhB, die ALK und die Gemeinde Davos. Analog der Sprengmasten im Frauentobel soll die Gemeinde Davos die Anlage betreuen. Für das Projekt gibt es ca. 73 % forstliche Subventionen.

<u>4208200 Forstwirtschaft</u>	<u>Nettoausgaben</u>	<u>639'000</u>
--------------------------------	----------------------	----------------

Abgesehen von einer weiteren Etappe beim Projekt Waldweg Dürrwald ist im Budget 2017 der Waldweg Ronenwald enthalten, wie dies bereits im letztjährigen Finanzplan für 2017 aufgezeigt wurde. Dieses Projekt steht im Zusammenhang mit der anstehenden Sanierung

der Wasserversorgung Monstein. Zudem sind wie üblich Projekte für die Instandstellung der Waldwege und für den Schutzwald und Waldschäden vorgesehen.

## 5 Departement Hochbau / Umweltschutz

### 500 Hochbau, Baupolizei

5002170 Schulliegenschaften Ausgaben 300'000

Im Finanzplan sind ab 2018 Ausgaben im Bereich Sanierung und Erweiterung von Schulräumlichkeiten eingesetzt. Im Hinblick darauf sind vertiefte Abklärungen und Planungsarbeiten vorzunehmen.

5006156 Parkhaus Arkaden Nettoeinnahmen 1'100'000

Im Zusammenhang mit der Begegnungszone Arkaden wird maximal 1'400 m<sup>2</sup> bauliche Ausnutzung an die Graubündner Kantonalbank verkauft. Der Grosse Landrat hat diesem Geschäft an seiner Sitzung vom 29. September 2016 einstimmig zugestimmt. Für Vorbereitungs- und Planungsarbeiten sind im Budget 2017 300'000 Franken vorgesehen.

5007101 Räumlichkeiten Wasserversorgung Ausgaben 100'000

Im Hinblick auf die Ausnutzung von Synergien werden verschiedene Abklärungen bezüglich des Standorts der Wasserversorgung getätigt.

### 510 Liegenschaftenverwaltung

5100290 Rathaus, Fenstersanierung Ausgaben 240'000

Wie schon in der letztjährigen Finanzplanung aufgezeigt, sind die Fenster auf der Nordseite des Rathauses zu sanieren. Die Dichtigkeit ist insbesondere im obersten Stock problematisch, zudem sind die Fensterstöcke teilweise faul (mindestens 30-40 Jahre alt).

5102170 Schulhaus Dorf, Dachsanierung Ausgaben 125'000

Nach dem Schulgebäude ist auch beim Kindergarten Bünza das Dach zu sanieren, da es undicht ist (z.B. im Bereich Garderoben).

5106231 Betriebsgebäude VBD/Werkhof Ausgaben 125'000

Aufgrund des Alters des Gebäudes stehen erste grössere Ausgaben an. Im 2017 ist die Steuerungsanlage für Heizung, Lüftung und Klima zu ersetzen.

### 520 Umweltschutz

5203413 Sanierung Kugelfang Islen Nettoausgaben 210'000

Wie bereits in früheren Finanzplanungen aufgezeigt, ist der Kugelfang beim Schiessplatz Islen zu sanieren. Gleichzeitig sind die Altlasten zu sanieren. Der Schiessverein beteiligt sich an den Kosten für das Material und für die Installation des Kugelfangs.

5207410 Revitalisierung Dischmabach Nettoausgaben 144'000

Das EWD plant den Ausbau der Wasserkraft in Davos. Für diese Projekte müssen Ersatzmassnahmen geleistet werden. In Abstimmung mit der Revitalisierungsplanung des Kan-

tons wurde unter Einbezug der Grundeigentümer ein Vorprojekt für die Revitalisierung des Dischmabachs im Abschnitt „Uf den Chaiseren“ ausgearbeitet. Dieses Projekt wird grossmehrheitlich durch Beiträge von Bund, Kanton und EWD/Fonds EWZ finanziert.

5208401 Geothermische Ressourcenanalyse Nettoausgaben 50'000

In einer weiteren Etappe sind Bauarbeiten und Auswertungen im Bereich Modellierung des Wasservorkommens vorgesehen. Der Bund beteiligt sich an den Kosten mit 30'000 Franken.

530 *touristische Infrastrukturen*

5308401 Kongresszentrum Ausgaben 2'735'000

Wie bereits in früheren Finanzplanungen aufgezeigt, muss der Altbau des Kongresszentrums energetisch saniert werden. Im Budget 2017 ist der erste Teil der energetischen Sanierung der Gebäudehülle enthalten. Dieses Projekt war bereits in der Botschaft zur Erweiterung des Kongresszentrums zur Abstimmung im Februar 2009 explizit erwähnt und war Bestandteil des Investitionsstaus, welcher im Antrag zum Finanzierungspaket 2013 aufgezeigt wurde. Daneben müssen wie jedes Jahr Sanierungen und Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden. Im Jahr 2017 sind nebst der Totalsanierung des Aufzuges im Haus C wegen starker Nutzung auch Arbeiten im Bereich der WLAN-Anlage vorgesehen.

5308402 Eisstadion Nettoausgaben 2'445'000

Im Budget 2017 sind für das Gesamtprojekt Vorbereitungs- und Planungsarbeiten von rund 2 Mio. Franken eingeplant. Wie mit DDO abgesprochen, soll der Anlagefonds sich mit 400'000 Franken pro Jahr über 10 Jahre an den Kosten dieses Grossprojekts beteiligen. Daneben muss die Audio-Anlage erneuert werden, da für die bestehende Technologie keine Ersatzteile mehr verfügbar sind. Zudem wird die Bandenanlage ersetzt, was gemäss den Vorgaben des SIHF bis spätestens auf die Saison 2018/19 umzusetzen ist. Für den Landerwerb, welcher im Rahmen des Gesamtprojekts notwendig wird, sind 400'000 Franken vorgesehen.

5308403 Wellness- und Erlebnisbad Ausgaben 372'000

Die Photovoltaik-Anlage wird vom EWD zurückgekauft, um damit den Energieverbrauch des Hallenbads zu senken. Bisher wurde der Strom der Photovoltaik-Anlage durch das EWD ins Netz eingespielen.

5308404 Langlaufzentrum / Einstellhalle Herti Ausgaben 1'150'000

Wie bereits in der letztjährigen Finanzplanung aufgezeigt, wird ein Teil der Baukosten für das Langlaufzentrum erst im Jahr 2017 verrechnet (Schlussabrechnungen). Zudem ist für die Einstellhalle Herti ein Beitrag von 300'000 Franken vorgesehen. Diese Kosten fallen unter anderem an für Malerarbeiten im zweiten Hallenteil und für Elektroarbeiten oder für Gebühren.

#### 4. Mittelfristiges Investitionsprogramm

Wie jedes Jahr wurde gleichzeitig mit der Budgetierung für das kommende Jahr auch das mittelfristige Investitionsprogramm überarbeitet. Wie aus der Beilage hervorgeht, beträgt das durchschnittliche Volumen für Investitionen ins Verwaltungsvermögen 24,3 Mio. Franken p.a. für die

fünf Jahre von 2017 bis 2021. Inklusive den Investitionen ins Finanzvermögen, die gemäss den Vorgaben des Kantons Graubünden zu HRM2 nicht in der Investitionsrechnung gezeigt werden, beläuft sich das jährliche Volumen für denselben Zeitraum 25,2 Mio. Franken. Traditionell haben die Departemente 4 und 5 den mit Abstand grössten Anteil am Gesamtvolumen. Die grössten Investitionen im Hochbaudepartement sind erwartungsgemäss die Investitionen ins das Gesamtprojekt Vaillant-Arena, in das Parkhaus Arkaden, aber auch in die Sanierung und Erweiterung von Schulräumlichkeiten. Auch im Tiefbau stehen sehr hohe Investitionen an, insbesondere in den Bereichen Strassen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Allein in den zwei letztgenannten Bereichen sind für die Jahre 2017 bis 2021 total 40,8 Mio. Franken vorgesehen. Dies beinhaltet auch Leitungssanierungen in den Seitentälern Flüela, Dischma und Sertig. Im Bereich Gemeindestrassen sind in den nächsten fünf Jahren total 20,2 Mio. eingeplant. Im Gegensatz zu früheren Finanzplänen wurde darauf verzichtet, in der Mittelfristplanung Liegenschaftenverkäufe einzusetzen.

Dem eben erwähnten Investitionsvolumen von durchschnittlich 25,2 Mio. Franken steht im Budget 2017 ein Cash Flow von 21,3 Mio. Franken gegenüber. Ohne Liegenschaftenverkäufe oder sonstige zusätzliche Einnahmen oder Mehrausgaben beträgt der Fehlbetrag in den nächsten fünf Jahren im Schnitt 4 Mio. Franken p.a. (auf Basis des Cash Flows gemäss Budget 2017), für fünf Jahre somit rund 20 Mio. Franken. Die Cash Flows werden mittelfristig abnehmen. Einerseits ertragsseitig, da die wirtschaftliche Entwicklung möglicherweise weitere Steuerreduktionen nach sich zieht. Zudem sind aufgrund der Unternehmenssteuerreform III Mindereinnahmen zu erwarten. Andererseits aber auch ausgabenseitig, z.B. durch einen möglichen Standortbeitrag an das Spital. Zudem sind infolge Wegfalls der Fraktionssteuer ab dem Steuerjahr 2019 verschiedene Aufgaben, die bisher von den Fraktionsgemeinden finanziert wurden, durch die Gemeinde zu übernehmen.

Anders als früher geht die Gemeinde Davos finanziell gewappnet in diese Phase hoher Investitionsstätigkeit. Der mittelfristig zu erwartende Finanzierungsfehlbetrag ist abgedeckt durch Flüssige Mittel und durch Guthaben gegenüber dem Kanton. Bei letzterem handelt es sich insbesondere um bereits geleistete Zahlungen von Steuerpflichtigen an den Kanton für Gemeindesteuern (z.B. Grundstückgewinnsteuern, Quellensteuern oder der Gemeindeanteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern), welche die Gemeinde gegenüber dem Kanton seit rund zwei Jahren nicht abgerufen hat, da genügend Mittel vorhanden waren.

Nichtsdestotrotz kann die Gemeinde nicht unbeschränkt ein derart hohes Investitionsvolumen ohne Schuldenanstieg bewältigen. Stand heute muss sich das Ausmass der Nettoinvestitionen spätestens ab 2022 wieder an der Höhe der Selbstfinanzierung orientieren. Die Situation ist auf Basis der Finanzplanung jährlich neu zu beurteilen, einerseits bezüglich der Entwicklung der Einnahmen und ausgabeseitigen Rahmenbedingungen (Zinsniveau, Teuerung, Energiekosten etc.), andererseits aber auch bezüglich der Notwendigkeit von Liegenschaftenverkäufen.

#### **Antrag an den Grossen Landrat:**

1. Gestützt auf Art. 12 und 21 der Landschaftsverfassung beantragt der Kleine Landrat, es sei dieses Budget 2017, basierend auf einem unveränderten Steuerfuss von 103 % der einfachen Kantonssteuer, zuhanden der Urnengemeinde zu genehmigen.
2. Vom überarbeiteten mittelfristigen Investitionsprogramm bis 2021 wird Kenntnis genommen.

**Abstimmungsvorlage**

Das **Budget** der Gemeinde Davos für das Jahr 2017, dem ein Steuerfuss von 103 % der einfachen Kantonssteuer zu Grunde liegt, wird wie folgt genehmigt:

	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
<b>A. ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>108'449'300</b>	<b>108'612'000</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>162'700</b>	
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>7'083'300</b>	<b>2'053'800</b>
Nettoaufwand		5'029'500
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>4'035'000</b>	<b>2'648'400</b>
Nettoaufwand		1'386'600
<b>2 Bildung</b>	<b>18'621'500</b>	<b>3'058'400</b>
Nettoaufwand		15'563'100
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>1'426'300</b>	<b>328'900</b>
Nettoaufwand		1'097'400
<b>4 Gesundheit</b>	<b>3'851'000</b>	<b>18'000</b>
Nettoaufwand		3'833'000
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>4'731'300</b>	<b>496'300</b>
Nettoaufwand		4'235'000
<b>6 Verkehr</b>	<b>22'527'600</b>	<b>13'704'700</b>
Nettoaufwand		8'822'900
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>9'290'300</b>	<b>8'828'600</b>
Nettoaufwand		461'700
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>29'374'300</b>	<b>8'917'500</b>
Nettoaufwand		20'456'800
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>7'508'700</b>	<b>68'557'400</b>
Nettoertrag	61'048'700	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
<b>B. INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>34'342'800</b>	<b>10'016'300</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>24'326'500</b>

<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>915'000</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		915'000
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		0
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>525'000</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		525'000
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>300'000</b>	<b>102'000</b>
	Nettoausgaben		198'000
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		0
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		0
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>6'590'000</b>	<b>1'550'000</b>
	Nettoausgaben		5'040'000
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>15'307'600</b>	<b>5'543'300</b>
	Nettoausgaben		9'764'300
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>10'705'200</b>	<b>2'821'000</b>
	Nettoausgaben		7'884'200
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	Nettoausgaben		0

### Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates



Simi Valär  
Statthalter



Michael Straub  
Landschreiber



Beilage/n

- Budget 2017
- mittelfristiges Investitionsprogramm bis 2021



# BUDGET 2017

# Inhaltsverzeichnis Budget 2017

---

	<u>Seite</u>
<b>Gesamtübersicht</b>	1
<b>Erfolgsrechnung</b>	
• gestufter Erfolgsausweis	2
• Artengliederung	3 - 4
• funktionale Gliederung	5 - 6
• institutionelle Gliederung	7 - 58
<b>Investitionsrechnung</b>	
• Artengliederung	59
• funktionale Gliederung	60
• institutionelle Gliederung	61 – 66

## Gesamtübersicht

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1. ERFOLGSRECHNUNG</b>			
Betrieblicher Aufwand vor Zusatzabschreibungen HRM1 (Vermögen bis 2016)	94'725'500	95'635'200	95'078'090.57
Betrieblicher Aufwand nach Zusatzabschreibungen HRM1 (Vermögen bis 2016)	98'925'500	106'361'700	109'263'885.24
Aufwand ohne ausserordentliche Posten	102'449'300	110'821'900	113'501'871.83
Ausserordentlicher Aufwand - zusätzl. Abschreibungen HRM2 (Vermögen ab 2017)	0	0	0.00
Ausserordentlicher Aufwand - Bildung von Vorfinanzierungen	6'000'000	7'800'000	6'000'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>108'449'300</b>	<b>118'621'900</b>	<b>119'501'871.83</b>
Betrieblicher Ertrag vor Entnahmen Zusatzabschreibungen HRM1	-102'148'800	-100'455'300	-111'453'500.34
Betrieblicher Ertrag nach Entnahmen Zusatzabschreibungen HRM1	-102'148'800	-107'181'800	-112'399'296.01
Ertrag ohne ausserordentliche Posten	-108'612'000	-118'657'100	-119'498'216.51
Ausserordentlicher Ertrag	0	-160'000	-161'341.75
<b>Total Ertrag</b>	<b>-108'612'000</b>	<b>-118'817'100</b>	<b>-119'659'558.26</b>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Zusatzabschreibungen HRM1	-7'423'300	-4'820'100	-16'375'409.77
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit nach Zusatzabschreibungen HRM1	-3'223'300	-820'100	-3'135'410.77
Operatives Ergebnis (- = Ertragsüberschuss vor ausserordentlichen Posten)	-6'162'700	-7'835'200	-5'996'344.68
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (- = Ertragsüberschuss)	<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	<b>-157'686.43</b>
<b>2. INVESTITIONSRECHNUNG</b>			
Ausgaben	34'342'800	26'655'200	20'752'096.05
Einnahmen	-10'016'300	-7'088'000	-5'821'999.50
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	<b>14'930'096.55</b>
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen ohne Investitionen in vorfinanzierte Projekte	19'876'500	18'767'200	14'634'016.80
Nettoinvestitionen inkl. Finanzvermögen ohne Investitionen in vorfinanzierte Projekte	22'900'500	17'857'200	14'765'496.80
Nettoinvestitionen inkl. Finanzvermögen inkl. Investitionen in vorfinanzierte Projekte	27'350'500	18'657'200	15'061'576.55
<b>3. FINANZIERUNG</b>			
Nettoinvestitionen	24'326'500	19'567'200	14'930'096.55
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-162'700	-195'200	-157'686.43
ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-9'305'000	-8'719'700	-8'049'100.00
zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 HRM1	-4'200'000	-10'726'500	-10'825'795.67
Wertberichtigungen Beteiligungen/Darlehen Verwaltungsvermögen	-700'000	-734'300	-1'255'421.20
Wertberichtigungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	0	-1'680'000	-4'799'999.00
Bildung Vorfinanzierungen	-6'000'000	-7'800'000	-6'000'000.00
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-2'659'700	-3'097'200	-4'934'368.82
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	1'756'400	9'280'700	3'219'705.87
Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	160'000	161'341.75
<b>Finanzierungssaldo</b> (- = Überschuss, + = Fehlbetrag)	<b>3'055'500</b>	<b>-3'945'000</b>	<b>-17'711'226.95</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>-21'271'000</b>	<b>-23'512'200</b>	<b>-32'641'323.50</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>87.4%</b>	<b>120.2%</b>	<b>218.6%</b>
Selbstfinanzierungsgrad auf Basis Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen ohne vorfinanzierte Projekte	107.0%	125.3%	223.1%
Selbstfinanzierungsgrad auf Basis Nettoinvestitionen inkl. Finanzvermögen ohne vorfinanzierte Projekte	92.9%	131.7%	221.1%
Selbstfinanzierungsgrad auf Basis Nettoinvestitionen inkl. Finanzvermögen inkl. vorfinanzierte Projekte	77.8%	126.0%	216.7%
<b>4. KAPITALVERÄNDERUNG</b>			
Finanzierungssaldo	3'055'500	-3'945'000	-17'711'226.95
Passivierungen	32'881'000	39'845'700	41'686'684.19
Aktivierungen	-36'099'200	-36'095'900	-24'133'143.67
<b>Zunahme des Eigenkapitals</b>	<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	<b>-157'686.43</b>

Werte ohne Vorzeichen: Aufwand / Ausgaben / Verlust

Werte mit negativem Vorzeichen: Ertrag / Einnahmen / Gewinn

## gestufter Erfolgsausweis

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>98'925'500</b>	<b>106'361'700</b>	<b>109'263'885.24</b>
30	Personalaufwand	29'938'800	30'141'600	29'514'699.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'922'500	22'539'700	22'751'524.17
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'505'000	19'446'200	18'874'895.67
35	Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen	2'659'700	3'097'200	4'934'368.82
36	Transferaufwand	21'230'300	22'468'100	24'863'113.07
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
39	Interne Verrechnungen	8'669'200	8'668'900	8'325'284.31
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-102'148'800</b>	<b>-107'181'800</b>	<b>-112'399'296.01</b>
40	Fiskalertrag	-62'114'700	-58'715'000	-69'063'062.45
41	Regalien und Konzessionen	-2'504'500	-2'643'500	-2'848'383.25
42	Entgelte	-17'548'500	-17'549'300	-19'070'382.65
43	Verschiedene Erträge	-1'050'000	-1'085'200	-971'423.75
45	Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen	-1'756'400	-9'280'700	-3'219'705.87
46	Transferertrag	-8'505'500	-9'239'200	-8'901'053.73
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
49	Interne Verrechnungen	-8'669'200	-8'668'900	-8'325'284.31
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-3'223'300</b>	<b>-820'100</b>	<b>-3'135'410.77</b>
34	Finanzaufwand	3'523'800	4'460'200	4'237'986.59
44	Finanzertrag	-6'463'200	-11'475'300	-7'098'920.50
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-2'939'400</b>	<b>-7'015'100</b>	<b>-2'860'933.91</b>
	<b>OPERATIVES ERGEBNIS (1. Stufe)</b>	<b>-6'162'700</b>	<b>-7'835'200</b>	<b>-5'996'344.68</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	6'000'000	7'800'000	6'000'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	-160'000	-161'341.75
	<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS (2. Stufe)</b>	<b>6'000'000</b>	<b>7'640'000</b>	<b>5'838'658.25</b>
	<b><u>GESAMTERGEBNIS (3. Stufe)</u></b>	<b><u>-162'700</u></b>	<b><u>-195'200</u></b>	<b><u>-157'686.43</u></b>

## Erfolgsrechnung Artengliederung

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>108'449'300</b>	<b>118'621'900</b>	<b>119'501'871.83</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>29'938'800</b>	<b>30'141'600</b>	<b>29'514'699.20</b>
300	Behörden und Kommissionen	769'000	792'900	789'483.70
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	15'016'400	15'172'400	15'172'378.45
302	Löhne Lehrkräfte	9'178'200	9'237'700	8'741'749.55
304	Zulagen	200'900	196'700	222'202.55
305	Arbeitgeberbeiträge	4'353'300	4'234'500	4'114'619.00
306	Arbeitgeberleistungen	85'500	159'400	212'159.00
309	Übriger Personalaufwand	335'500	348'000	262'106.95
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>22'922'500</b>	<b>22'539'700</b>	<b>22'751'524.17</b>
310	Material- und Warenaufwand	2'527'100	2'498'300	2'134'381.73
311	Nicht aktivierbare Anlagen (Anschaffungen)	1'797'000	1'187'600	952'684.44
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'673'800	1'789'400	1'650'112.65
313	Dienstleistungen und Honorare	7'664'100	7'926'100	7'683'934.92
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	5'527'000	5'332'600	5'443'617.50
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'712'300	1'771'100	1'647'544.30
316	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren, Leasing	635'100	692'300	697'187.10
317	Spesenentschädigungen	407'100	348'200	294'984.95
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	300'000	300'000	1'465'891.78
319	Verschiedener Betriebsaufwand	679'000	694'100	781'184.80
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>13'505'000</b>	<b>19'446'200</b>	<b>18'874'895.67</b>
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	13'505'000	19'440'700	18'867'995.67
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	0	5'500	6'900.00
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>3'523'800</b>	<b>4'460'200</b>	<b>4'237'986.59</b>
340	Zinsaufwand	2'068'800	2'541'600	2'794'311.80
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	10'000	5'000	13'500.00
343	Liegenschaftenaufwand FV	1'145'000	1'613'600	907'779.99
344	Wertberichtigung Anlagen FV	300'000	300'000	522'394.80
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'659'700</b>	<b>3'097'200</b>	<b>4'934'368.82</b>
350	Einlagen in Fonds FK	36'000	36'000	46'300.15
351	Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen EK	2'623'700	3'061'200	4'888'068.67
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>21'230'300</b>	<b>22'468'100</b>	<b>24'863'113.07</b>
360	Ertragsanteile an Dritte	210'000	210'000	211'837.45
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	5'160'000	5'160'800	4'655'301.75
362	Finanz- und Lastenausgleich	1'424'400	1'254'500	505'200.50
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	13'735'900	13'428'500	13'435'353.17
364	Wertberichtigungen Darlehen VV	0	34'300	36'500.00
365	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	700'000	700'000	1'218'921.20
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	0	1'680'000	4'799'999.00
<b>38</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>6'000'000</b>	<b>7'800'000</b>	<b>6'000'000.00</b>
389	Einlagen in das Eigenkapital	6'000'000	7'800'000	6'000'000.00
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>8'669'200</b>	<b>8'668'900</b>	<b>8'325'284.31</b>
390	Material- und Warenbezüge	277'900	293'500	225'587.85
391	Dienstleistungen	5'836'500	5'694'600	5'332'997.96
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	882'100	879'800	931'269.20
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	490'600	482'000	482'498.05
394	Kalkulatorische Zinsen und Finanzaufwand	109'500	252'000	288'051.40
399	Übrige interne Verrechnungen	1'072'600	1'067'000	1'064'879.85

## Erfolgsrechnung Artengliederung

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-108'612'000</b>	<b>-118'817'100</b>	<b>-119'659'558.26</b>
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>	<b>-62'114'700</b>	<b>-58'715'000</b>	<b>-69'063'062.45</b>
400	Direkte Steuern natürliche Personen	-39'800'000	-37'500'000	-43'421'874.55
401	Direkte Steuern juristische Personen	-4'700'000	-4'930'000	-5'409'317.30
402	Übrige direkte Steuern	-13'700'000	-12'500'000	-16'298'238.26
403	Besitz- und Aufwandsteuern	-3'914'700	-3'785'000	-3'933'632.34
<b>41</b>	<b>Regalien und Konzessionen</b>	<b>-2'504'500</b>	<b>-2'643'500</b>	<b>-2'848'383.25</b>
412	Konzessionen	-2'504'500	-2'643'500	-2'848'383.25
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-17'548'500</b>	<b>-17'549'300</b>	<b>-19'070'382.65</b>
420	Ersatzabgaben	-600'000	-600'000	-611'400.00
421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'751'100	-1'997'100	-2'115'087.15
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-12'104'600	-11'852'200	-12'461'082.10
425	Erlös aus Verkäufen	-783'600	-813'300	-727'122.15
426	Rückerstattungen	-1'607'600	-1'584'400	-2'452'498.10
427	Bussen	-168'500	-152'500	-153'290.30
429	Übrige Entgelte	-533'100	-549'800	-549'902.85
<b>43</b>	<b>Verschiedene Erträge</b>	<b>-1'050'000</b>	<b>-1'085'200</b>	<b>-971'423.75</b>
430	Verschiedene betriebliche Erträge	-110'000	-140'000	-117'393.70
431	Aktivierung Eigenleistungen	-940'000	-945'200	-854'030.05
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-6'463'200</b>	<b>-11'475'300</b>	<b>-7'098'920.50</b>
440	Zinsertrag FV	-160'100	-220'200	-323'063.45
441	Realisierte Gewinne FV	0	-4'800'000	0.00
442	Beteiligungsertrag FV	-533'600	-532'000	-533'913.00
443	Liegenschaftenertrag FV	-4'109'700	-4'259'300	-4'472'746.15
445	Finanzertrag aus Darlehen / Beteiligungen VV	-45'300	-48'200	-48'446.00
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen VV	-522'900	-523'000	-522'834.00
447	Liegenschaftenertrag VV	-1'091'600	-1'092'600	-1'197'917.90
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</b>	<b>-1'756'400</b>	<b>-9'280'700</b>	<b>-3'219'705.87</b>
450	Entnahmen aus Fonds FK	-4'000	-4'000	-15'857.80
451	Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen EK	-1'752'400	-9'276'700	-3'203'848.07
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-8'505'500</b>	<b>-9'239'200</b>	<b>-8'901'053.73</b>
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-878'600	-1'027'600	-1'335'620.21
462	Finanz- und Lastenausgleich	-1'838'200	-2'067'000	-1'75'341.75
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-5'717'700	-6'073'600	-7'308'771.62
469	Übriger Transferertrag	-71'000	-71'000	-81'320.15
<b>48</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>-160'000</b>	<b>-161'341.75</b>
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	-160'000	-161'341.75
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-8'669'200</b>	<b>-8'668'900</b>	<b>-8'325'284.31</b>
490	Material- und Warenbezüge	-277'900	-293'500	-225'587.85
491	Dienstleistungen	-5'836'500	-5'694'600	-5'332'997.96
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-882'100	-879'800	-931'269.20
493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-490'600	-482'000	-482'498.05
494	Kalkulatorische Zinsen und Finanzaufwand	-109'500	-252'000	-288'051.40
499	Übrige interne Verrechnungen	-1'072'600	-1'067'000	-1'064'879.85

## Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>Ergebnis</b>		<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	<b>-157'686.43</b>
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>5'029'500</b>	<b>4'734'000</b>	<b>4'274'977.60</b>
011	Legislative	167'800	209'300	124'693.70
012	Exekutive	768'200	785'100	763'227.00
021	Gemeindeverwaltung	2'540'500	2'395'800	2'160'054.95
022	Bauverwaltung	971'400	892'400	714'452.10
026	Region	140'200	80'000	126'532.11
029	Verwaltungsliegenschaften	441'400	371'400	386'017.74
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>1'386'600</b>	<b>1'384'700</b>	<b>1'450'295.98</b>
111	Polizei	996'400	1'060'900	1'023'738.07
140	Allgemeines Rechtswesen	63'300	4'800	124'930.31
150	Feuerwehr	66'900	64'500	62'378.95
161	Militärische Verteidigung	59'500	58'500	56'114.65
162	Zivile Verteidigung	200'500	196'000	183'134.00
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>15'563'100</b>	<b>16'461'500</b>	<b>14'722'047.91</b>
211	Eingangsstufe	740'100	879'800	783'003.30
212	Primarstufe	5'373'200	5'474'100	4'685'816.15
213	Oberstufe / Sekundarstufe I	2'878'400	2'922'900	2'627'741.25
214	Musikschulen	517'000	515'000	517'334.35
217	Schulliegenschaften	2'645'500	3'461'500	2'209'237.15
218	Tagesbetreuung	47'500	57'500	-8'987.18
219	Volksschule Übriges	1'835'700	1'904'100	1'546'225.14
220	Sonderschulen	270'500	235'000	224'360.00
230	Berufliche Grundbildung	0	0	1'722'317.75
251	Gymnasiale Maturitätsschulen	1'255'200	1'011'600	415'000.00
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>1'097'400</b>	<b>1'062'700</b>	<b>1'121'536.30</b>
311	Museen und bildende Kunst	88'000	87'500	83'069.30
321	Bibliotheken	415'000	383'700	360'402.05
329	Kultur, übriges	362'400	359'000	473'618.10
341	Sport	105'600	84'700	81'535.85
342	Freizeit	126'400	147'800	122'911.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>3'833'000</b>	<b>5'635'500</b>	<b>9'090'617.25</b>
411	Spitäler	2'250'000	2'450'000	2'940'799.00
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	1'171'300	2'809'300	5'714'979.05
421	Ambulante Krankenpflege	335'500	300'000	380'286.35
433	Schulgesundheitsdienst	64'500	64'500	41'195.05
434	Lebensmittelkontrolle	2'700	2'700	1'357.80
490	Gesundheitswesen, übriges	9'000	9'000	12'000.00
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>4'235'000</b>	<b>3'746'200</b>	<b>2'408'395.23</b>
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	195'000	260'000	37'345.18
545	Leistungen an Familien	330'000	308'000	302'285.56
572	Wirtschaftliche Hilfe	1'848'100	1'331'000	735'935.80
573	Asylwesen	603'000	575'000	450'557.95
579	Fürsorge, übriges	1'245'200	1'257'300	868'620.74
592	Hilfsaktionen	13'700	14'900	13'650.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>8'822'900</b>	<b>7'122'700</b>	<b>8'217'687.92</b>
613	Kantonsstrassen	120'000	120'000	186'727.75
615	Gemeindestrassen	6'717'000	4'559'500	5'899'077.87
619	Werkbetrieb / Liegenschaft Val. Meisser	61'500	350'400	224'374.55
622	Regionalverkehr	1'016'000	966'500	982'358.00
623	Agglomerationsverkehr	908'400	1'126'300	925'149.75

## Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>461'700</b>	<b>398'200</b>	<b>421'277.80</b>
720	Abwasserbeseitigung	106'900	66'600	41'848.85
730	Abfallwirtschaft	0	22'500	83'189.40
741	Gewässerverbauungen	2'900	0	0.00
750	Arten- und Landschaftsschutz	13'500	13'500	12'657.55
761	Luftreinhaltung, Klimaschutz, übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	88'100	97'500	81'188.90
771	Friedhof und Bestattung	30'000	0	0.00
790	Raumordnung	220'300	198'100	202'393.10
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>20'456'800</b>	<b>16'525'000</b>	<b>24'208'778.71</b>
811	Landwirtschaft	29'600	17'500	33'650.20
820	Forstwirtschaft	341'300	357'000	232'976.30
830	Jagd und Fischerei	4'700	4'500	4'846.50
840	Tourismus	17'452'900	13'463'300	21'916'999.86
841	Tourismusabgabegesetz	820'000	820'000	520'000.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel, Forschung	1'808'300	1'808'500	1'533'340.00
890	Sonstige gewerbliche Betriebe	0	54'200	-33'034.15
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-61'048'700</b>	<b>-57'265'700</b>	<b>-66'073'301.13</b>
910	Steuern	-55'789'600	-52'265'000	-61'437'306.43
930	Finanz- und Lastenausgleich	-360'400	-852'500	343'858.75
950	Ertragsanteile	-2'496'300	-2'653'700	-2'801'162.15
961	Zinsen	718'500	1'248'500	1'472'925.80
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	-3'120'900	-2'743'000	-3'651'617.10



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
	<b>Ergebnis</b>	<b>-162'700</b>	<b>-195'200</b>	<b>-157'686.43</b>
<b>0</b>	<b>Departementsübergreifend</b>	<b>936'000</b>	<b>994'400</b>	<b>887'920.70</b>
<b>10</b>	<b>Behörden</b>	<b>936'000</b>	<b>994'400</b>	<b>887'920.70</b>
<b>100110</b>	<b>Legislative</b>	<b>167'800</b>	<b>209'300</b>	<b>124'693.70</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>172'500</u>	<u>210'800</u>	<u>130'691.05</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	59'900	69'000	43'836.75
3000.01	Entschädigungen und Sitzungsgelder Grosser Landrat	26'000	30'000	24'372.70
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	30'400	35'000	16'800.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	3'500	4'000	2'664.05
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	112'600	141'800	86'854.30
3102.01	Drucksachen, Publikationen, Abstimmungsunterlagen	27'400	45'000	22'819.25
3130.01	Verpackung und Versand Abstimmungsmaterial	24'600	35'000	20'113.30
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	300	300	250.00
3130.46	Anlässe und Veranstaltungen	0	9'000	0.00
3132.01	Honorar Revisionsstelle	55'000	50'000	38'226.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	5'300	2'500	5'445.75
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-4'700</u>	<u>-1'500</u>	<u>-5'997.35</u>
42	<i>Entgelte</i>	-4'700	-1'500	-5'997.35
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-4'700	-1'500	-5'997.35
<b>100120</b>	<b>Exekutive</b>	<b>768'200</b>	<b>785'100</b>	<b>763'227.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>833'200</u>	<u>850'100</u>	<u>828'027.00</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	736'300	736'400	734'539.00
3000.02	Löhne Kleiner Landrat	610'400	610'400	610'311.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	50'100	49'000	48'358.95
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	69'600	73'500	72'525.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	6'200	3'500	3'343.10
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	84'900	98'700	81'272.40
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'600	2'500	810.00
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'800	1'800	1'700.00
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	11'000	12'400	11'927.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	28'000	30'000	27'026.90
3170.01	Empfänge, Geschenke	30'600	27'000	29'839.85
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	11'900	25'000	9'968.65
36	<i>Transferaufwand</i>	12'000	15'000	12'215.60
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	8'000	5'000	4'000.00
3637.00	Beiträge an private Haushalte	4'000	10'000	8'215.60
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-65'000</u>	<u>-65'000</u>	<u>-64'800.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	-65'000	-65'000	-64'800.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-65'000	-65'000	-64'800.00
<b>1</b>	<b>Präsidialdepartement</b>	<b>-45'568'000</b>	<b>-42'593'500</b>	<b>-50'417'280.48</b>
<b>100</b>	<b>Kanzlei, Ordnungsdienst, Regionales</b>	<b>3'383'800</b>	<b>3'454'300</b>	<b>3'197'885.54</b>
<b>1000210</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>703'100</b>	<b>713'600</b>	<b>711'579.08</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>755'800</u>	<u>928'700</u>	<u>925'800.03</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	653'000	823'100	826'847.95
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	540'600	709'400	711'979.80

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	53'100	54'900	56'332.65
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	52'800	55'200	54'867.90
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	6'500	3'600	3'667.60
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>64'200</b>	<b>66'700</b>	<b>57'016.33</b>
3100.00	Büromaterial	5'300	6'500	6'454.51
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'500	2'500	2'017.40
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	9'900	5'600	4'734.45
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	0	1'000	111.70
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	10'000	10'000	9'640.15
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	400	400	400.00
3130.36	Dienstleistungen Dritter Gemeindearchiv	2'000	500	0.00
3130.46	Anlässe und Veranstaltungen	1'800	1'000	1'062.30
3132.03	Rechtsgutachten, Prozesskosten	15'000	15'000	9'853.60
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	300	1'000	252.75
3161.01	Mieten und Benützungskosten	10'000	13'000	9'899.20
3170.00	Reisekosten und Spesen	3'000	5'200	9'045.25
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	5'000	5'000	3'545.02
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>38'600</b>	<b>38'900</b>	<b>41'935.75</b>
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	100	100	80.00
3910.05	Dienstleistungen Grundbuch (120)	3'500	4'800	5'645.00
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	10'000	9'000	10'583.05
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	25'000	25'000	25'627.70
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-52'700</b>	<b>-215'100</b>	<b>-214'220.95</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-52'700</b>	<b>-50'100</b>	<b>-49'220.95</b>
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen	-3'500	-3'000	-3'375.00
4210.02	Kanzleigebühren	-49'100	-47'000	-45'815.95
4250.01	Verkäufe Gesetzestexte, Broschüren	-100	-100	-30.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>0</b>	<b>-165'000</b>	<b>-165'000.00</b>
4631.13	Beiträge vom Kanton Regionalentwicklung	0	-165'000	-165'000.00
<b>1000260</b>	<b>Verwaltung Region Prättigau/Davos</b>	<b>140'200</b>	<b>80'000</b>	<b>126'532.11</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>140'200</b>	<b>80'000</b>	<b>126'532.11</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>57'194.50</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	0	0	53'161.20
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	0	0	3'154.55
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	0	0	527.25
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	0	0	296.50
3099.00	Übriger Personalaufwand	0	0	55.00
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>51'080.61</b>
3169.05	Mietaufwendungen	0	0	1'350.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	0	0	49'730.61
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>140'200</b>	<b>80'000</b>	<b>18'257.00</b>
3612.01	Defizit-Anteil Geschäftsstelle Region	140'200	80'000	18'257.00
<b>1001111</b>	<b>Ordnungsdienst</b>	<b>167'800</b>	<b>233'900</b>	<b>203'512.60</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>346'800</b>	<b>411'900</b>	<b>394'946.15</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>210'200</b>	<b>329'200</b>	<b>271'352.00</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	167'700	250'600	203'596.20
3040.01	Besondere Sozialzulage	0	1'600	2'640.00
3049.00	Übrige Zulagen	2'000	2'000	2'066.45
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	14'000	21'500	14'141.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	15'700	22'000	19'099.30
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'700	1'400	929.05
3064.00	Überbrückungsrenten	7'100	28'100	28'200.00
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	2'000	2'000	680.00
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>125'200</b>	<b>71'600</b>	<b>113'772.60</b>
3100.00	Büromaterial	1'200	1'100	1'180.05
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'100	2'800	3'027.35
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	2'500	200	0.00
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	53'500	4'800	50'709.85
3112.01	Dienstkleider	2'000	3'000	7'405.35
3130.00	Dienstleistungen Dritter	20'000	20'000	18'170.50
3130.02	Personalaufwand durch Dritte	9'000	6'000	9'304.45
3130.06	Telefon	2'000	1'800	1'870.80

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3134.00	Sachversicherungsprämien	6'200	6'200	6'114.40
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	500	500	0.00
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'000	1'500	1'516.50
3151.06	Unterhalt Fahrzeuge	4'000	4'000	670.80
3160.01	Miete Lagerraum	10'000	11'200	8'440.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'500	2'500	1'510.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	6'700	6'000	3'852.55
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>11'400</b>	<b>11'100</b>	<b>9'821.55</b>
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	300	100	175.30
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	4'000	4'000	2'668.65
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	100	0	112.50
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	1'000	1'000	642.10
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'000	1'000	1'175.95
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	5'000	5'000	5'047.05
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-179'000</b>	<b>-178'000</b>	<b>-191'433.55</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-29'000</b>	<b>-13'000</b>	<b>-67'433.55</b>
4210.08	Gebühren Diverse	-3'000	0	-3'665.00
4240.26	Dienstleistungen	-16'000	0	-19'154.65
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-5'000	-7'000	-8'458.25
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	0	-1'000	-33'555.65
4270.00	Bussen	-5'000	-5'000	-2'600.00
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-150'000</b>	<b>-165'000</b>	<b>-124'000.00</b>
4910.21	Dienstleistungen Ordnungsdienst (100)	-150'000	-165'000	-124'000.00
<b>1001400</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen Region Prättigau/Davos</b>	<b>108'000</b>	<b>136'000</b>	<b>175'156.96</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>108'000</b>	<b>136'000</b>	<b>175'156.96</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>177'962.15</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	0	0	151'175.95
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	0	0	10'438.40
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	0	0	13'896.20
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	0	0	843.10
3099.00	Übriger Personalaufwand	0	0	1'608.50
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21'805.71</b>
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	0	0	5'000.00
3169.05	Mietaufwendungen	0	0	4'050.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	0	0	12'755.71
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>108'000</b>	<b>136'000</b>	<b>-24'610.90</b>
3612.04	Defizit-Anteil Betreibungs- und Konkursamt	0	28'000	-24'610.90
3612.05	Defizit-Anteil Zivilstandsamt	108'000	108'000	0.00
<b>1001403</b>	<b>Übriges Rechtswesen</b>	<b>-43'000</b>	<b>-43'000</b>	<b>-37'360.70</b>
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-43'000</b>	<b>-43'000</b>	<b>-37'360.70</b>
<b>41</b>	<b>Regalien und Konzessionen</b>	<b>-43'000</b>	<b>-43'000</b>	<b>-37'360.70</b>
4120.01	Marktwesen	-8'000	-8'000	-7'763.00
4120.06	Plakatwesen	-35'000	-35'000	-29'597.70
<b>1003420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>27'000</b>	<b>18'000</b>	<b>41'381.10</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>27'000</b>	<b>18'000</b>	<b>41'381.10</b>
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>2'000</b>	<b>2'000</b>	<b>1'558.55</b>
3130.46	Anlässe und Veranstaltungen	2'000	2'000	1'558.55
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>25'000</b>	<b>16'000</b>	<b>39'822.55</b>
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'000	1'000	815.55
3920.06	Mieten, Benützungskosten Kongresszentrum (530)	24'000	15'000	39'007.00
<b>1005790</b>	<b>Region Prättigau/Davos, übriges</b>	<b>358'500</b>	<b>385'000</b>	<b>352'565.29</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>358'500</b>	<b>385'000</b>	<b>352'565.29</b>
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>358'500</b>	<b>385'000</b>	<b>352'565.29</b>
3612.03	Defizit-Anteil Berufsbeistandschaft	358'500	385'000	352'565.29

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1006150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>122'900</b>	<b>131'300</b>	<b>100'699.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>149'900</u>	<u>154'900</u>	<u>140'871.95</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	142'000	147'000	132'960.15
3101.03	Verbrauchsmaterial	2'000	2'000	2'709.80
3111.01	Anschaffung Signalisationen	65'000	65'000	66'558.40
3141.00	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	10'000	10'000	10'202.85
3141.05	Markierungen durch Dritte	65'000	70'000	53'489.10
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	7'900	7'900	7'911.80
3920.03	Mieten, Benützungskosten Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb (510)	7'200	7'200	7'200.00
3920.11	Mieten, Benützungskosten VBD (400)	700	700	711.80
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-27'000</u>	<u>-23'600</u>	<u>-40'172.95</u>
42	<i>Entgelte</i>	-27'000	-23'600	-40'172.95
4240.21	Benützungsgebühren öffentlicher Grund	-12'000	-13'600	-9'223.00
4260.02	Markierungen und Signale für Dritte	-15'000	-10'000	-30'949.95
<b>1006151</b>	<b>Parkplätze</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>949'200</u>	<u>910'000</u>	<u>1'060'710.35</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	119'100	109'600	82'505.80
3101.03	Verbrauchsmaterial	3'500	3'000	3'549.65
3111.01	Anschaffung Signalisationen	6'000	6'000	5'089.10
3111.02	Anschaffung Parkuhren	45'000	25'000	22'862.05
3130.09	Unterhalt Parkuhren und Elektranen	25'000	25'000	19'457.95
3130.21	Verkehrshelfer	14'000	20'000	10'849.60
3141.05	Markierungen durch Dritte	15'000	20'000	10'916.95
3169.02	Miete Taxistandplatz Bahnhof Dorf	5'000	5'000	4'164.50
3169.06	Miete Parkplatz Sportzentrum	5'600	5'600	5'616.00
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	180'100	145'400	443'823.05
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	180'100	145'400	443'823.05
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	650'000	655'000	534'381.50
3910.19	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Parkplätze	500'000	490'000	410'381.50
3910.21	Dienstleistungen Ordnungsdienst (100)	150'000	165'000	124'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-949'200</u>	<u>-910'000</u>	<u>-1'060'710.35</u>
42	<i>Entgelte</i>	-940'000	-900'800	-1'052'100.35
4240.07	Einnahmen Parkgebühren	-820'000	-790'800	-936'503.60
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-10'000	-10'000	-4'124.75
4270.02	Parkbussen	-110'000	-100'000	-111'472.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-9'200	-9'200	-8'610.00
4910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	-9'200	-9'200	-8'610.00
<b>1008500</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel, Forschung</b>	<b>1'808'300</b>	<b>1'808'500</b>	<b>1'533'340.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'808'300</u>	<u>1'808'500</u>	<u>1'539'797.80</u>
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	40'000	40'000	40'000.00
3511.01	Einlagen in Regionalentwicklungsfonds	40'000	40'000	40'000.00
36	<i>Transferaufwand</i>	1'597'300	1'597'500	1'328'797.80
3632.01	Regionalentwicklungsfonds, Beiträge an Gemeinden	0	0	113.00
3634.08	Agenda 2025, Beiträge an öffentliche Unternehmen	75'000	50'000	30'000.00
3634.10	Regionalentwicklungsfonds, Beiträge an öffentliche Unternehmen	0	0	2'000.00
3635.13	Agenda 2025, Beiträge an private Unternehmen	225'000	250'000	31'725.00
3635.17	Regionalentwicklungsfonds, Beiträge an private Unternehmen	0	0	4'344.80
3636.10	Beitrag Schweiz. Forschungsinstitut Hochgebirgsklima und Medizin	1'075'800	1'076'000	1'014'115.00
3636.12	Beitrag AO-Institut	220'000	220'000	220'000.00
3636.13	Beitrag Academia Raetica	500	500	500.00
3636.14	Beitrag Global Risk Forum	0	0	25'000.00
3636.15	Beitrag Wissensstadt Davos	1'000	1'000	1'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	171'000	171'000	171'000.00
3920.01	Mieten, Benützungskosten Altes Schulhaus Dorf WRC (510)	161'000	161'000	161'000.00
3920.14	Mieten, Benützungskosten Bergli, Academia Raetica (510)	10'000	10'000	10'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-6'457.80</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	0	0	-6'457.80
4501.00	Entnahmen aus Fonds FK	0	0	-6'457.80
<b>1009500</b>	<b>Ertragsanteile</b>	<b>-9'000</b>	<b>-9'000</b>	<b>-9'519.90</b>
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-9'000</u>	<u>-9'000</u>	<u>-9'519.90</u>
41	<i>Regalien und Konzessionen</i>	-9'000	-9'000	-9'519.90
4120.04	Taxi-Konzessionen	-5'000	-5'000	-5'519.90
4120.07	Kutscher-Bewilligungen	-4'000	-4'000	-4'000.00
<b>110</b>	<b>Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>-53'251'600</b>	<b>-49'566'400</b>	<b>-57'738'364.06</b>
<b>1100210</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>234'900</b>	<b>170'100</b>	<b>72'360.17</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'271'100</u>	<u>1'311'700</u>	<u>1'301'160.42</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	1'025'000	1'042'200	1'022'216.35
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	876'500	893'000	876'259.40
3040.01	Besondere Sozialzulage	4'400	4'400	4'356.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	71'300	72'900	70'103.05
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	64'100	67'200	66'710.15
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	8'700	4'700	4'787.75
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	197'100	221'500	229'808.66
3100.00	Büromaterial	18'000	17'700	16'336.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'500	3'000	2'408.15
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000	2'000	1'117.50
3130.04	Porti	50'000	50'000	49'914.95
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	12'000	12'000	11'862.95
3130.28	Betriebsgebühren	45'000	57'000	45'342.95
3130.43	Post- und Bankgebühren	11'000	11'000	10'454.25
3132.09	Kostenanteil Revisionserschätzungen	25'000	36'400	43'826.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	16'100	16'100	15'909.25
3134.01	Betriebshaftpflichtversicherung	5'000	5'000	4'825.60
3161.01	Mieten und Benützungskosten	6'000	6'000	4'266.10
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	300	328.00
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	19'726.95
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	4'000	5'000	3'490.01
36	<i>Transferaufwand</i>	14'000	14'000	13'552.35
3611.00	Entschädigungen an Kanton	14'000	14'000	13'552.35
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	35'000	34'000	35'583.06
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	10'000	9'000	10'583.06
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	25'000	25'000	25'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'036'200</u>	<u>-1'141'600</u>	<u>-1'228'800.25</u>
42	<i>Entgelte</i>	-75'400	-75'100	-101'104.20
4210.06	Mahn- und Betriebsgebühren	-70'000	-70'000	-91'720.25
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-5'400	-5'100	-5'521.25
4290.10	Eingang abgeschriebener Forderungen	0	0	-3'862.70
46	<i>Transferertrag</i>	-793'100	-908'300	-973'062.90
4611.00	Entschädigungen vom Kanton	-4'100	-70'000	-79'009.25
4611.03	Entschädigung Mitarbeit Veranlagung Steuern	-523'700	-600'000	-603'273.00
4611.04	Inkassoprovision Quellensteuer	-60'300	-43'300	-71'538.90
4612.02	Inkassoprovision Fraktionssteuern	-40'000	-35'000	-41'727.75
4612.03	Inkassoprovision Kirchensteuern	-80'000	-75'000	-86'584.50
4614.02	Inkassoprovision TFA	-85'000	-85'000	-90'696.80
4637.00	Beiträge von privaten Haushalt	0	0	-232.70
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-167'700	-158'200	-154'633.15
4900.01	Material - und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	-17'100	-16'200	-14'235.10
4930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	-150'600	-142'000	-140'398.05

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1108410</b>	<b>Tourismusförderungsabgabe (TFA)</b>	<b>820'000</b>	<b>820'000</b>	<b>520'000.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'570'000</u>	<u>2'520'000</u>	<u>2'347'162.20</u>
36	Transferaufwand	2'570'000	2'520'000	2'347'162.20
3635.03	Gemeindebeitrag TFA an DDO	820'000	820'000	520'000.00
3635.04	Weiterleitung TFA an DDO	1'750'000	1'700'000	1'827'162.20
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'750'000</u>	<u>-1'700'000</u>	<u>-1'827'162.20</u>
40	Fiskalertrag	-1'750'000	-1'700'000	-1'827'162.20
4035.03	Tourismusförderungsabgabe	-1'750'000	-1'700'000	-1'827'162.20
<b>1109100</b>	<b>Allgemeine Gemeindesteuern</b>	<b>-43'994'600</b>	<b>-41'982'500</b>	<b>-48'425'810.87</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>525'400</u>	<u>467'500</u>	<u>450'480.83</u>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	300'000	300'000	235'217.33
3181.01	Steuererlasse	300'000	300'000	235'217.33
36	Transferaufwand	225'400	167'500	215'263.50
3611.02	Entschädigung Veranlagung Quellensteuer	100'000	65'000	104'103.40
3611.14	Entschädigung Einzugsgebühr Gewinn-/Kapitalsteuern	100'000	100'000	108'744.30
3611.15	Entschädigung zentrales Scanning Steuererklärungen	23'000	0	0.00
3636.11	Inkassoprovisionen Steuerbezugsvereine	2'400	2'500	2'415.80
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-44'520'000</u>	<u>-42'450'000</u>	<u>-48'876'291.70</u>
40	Fiskalertrag	-44'500'000	-42'430'000	-48'831'191.85
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen	-26'250'000	-25'600'000	-25'887'314.00
4000.10	Einkommenssteuern natürliche Personen frühere Jahre	-2'300'000	-1'900'000	-2'865'897.07
4000.15	Kapitalabfindungssteuer	-500'000	-400'000	-413'362.00
4000.30	Sonderliquidationssteuern natürliche Personen	-100'000	-100'000	-214'643.00
4000.31	Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen	150'000	100'000	51'446.00
4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen	-6'550'000	-6'400'000	-6'494'090.00
4001.10	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre	-1'050'000	-700'000	-1'043'196.68
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen	-3'200'000	-2'500'000	-3'581'817.80
4009.10	Auflösung Rückstellung interkant. Veranlagungsrisiken	0	0	-2'973'000.00
4010.00	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	-4'700'000	-4'930'000	-5'409'317.30
42	Entgelte	-20'000	-20'000	-45'099.85
4270.00	Bussen	-20'000	-20'000	-23'334.35
4290.10	Eingang abgeschriebener Forderungen	0	0	-21'765.50
<b>1109101</b>	<b>Sondersteuern</b>	<b>-10'670'000</b>	<b>-8'970'000</b>	<b>-11'721'697.91</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>30'000</u>	<u>30'000</u>	<u>37'080.00</u>
36	Transferaufwand	30'000	30'000	37'080.00
3611.03	Entschädigung Veranlagung Grundstückgewinnsteuer	30'000	30'000	37'080.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-10'700'000</u>	<u>-9'000'000</u>	<u>-11'758'777.91</u>
40	Fiskalertrag	-10'700'000	-9'000'000	-11'758'777.91
4021.00	Liegenschaftsteuern	-7'200'000	-6'300'000	-7'054'212.00
4022.00	Grundstückgewinnsteuern	-3'200'000	-2'400'000	-3'714'742.91
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern	-300'000	-300'000	-989'823.00
<b>1109300</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-360'400</b>	<b>-852'500</b>	<b>343'858.75</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'424'400</u>	<u>1'224'500</u>	<u>505'200.50</u>
36	Transferaufwand	1'424'400	1'224'500	505'200.50
3621.00	Finanz- und Lastenausgleichsbeiträge an Kanton	20'000	30'000	505'200.50
3621.01	Beitrag an den Ressourcenausgleich (RA)	1'404'400	1'194'500	0.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'784'800</u>	<u>-2'077'000</u>	<u>-161'341.75</u>
46	Transferertrag	-1'784'800	-1'917'000	0.00
4621.02	Beitrag aus dem Gebirgslastenausgleich (GLA)	-1'784'800	-1'917'000	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	-160'000	-161'341.75
4893.90	Entnahme Vorfinanzierung Fusion Wiesen	0	-160'000	-161'341.75

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1109610</b>	<b>Zinsen</b>	<b>718'500</b>	<b>1'248'500</b>	<b>1'472'925.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'084'300</u>	<u>2'685'200</u>	<u>3'020'522.30</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	0	0	44'022.30
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	44'022.30
34	<i>Finanzaufwand</i>	2'078'800	2'546'600	2'807'811.80
3401.00	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	10'000	0.00
3401.01	Vergütungszinsen	13'000	15'000	12'952.55
3401.02	Negativzinsen flüssige Mittel	5'000	0	434.05
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'049'100	2'507'000	2'766'124.50
3409.01	Fondszinsen	1'700	9'600	14'800.70
3420.01	Kapitalbeschaffungskosten	10'000	5'000	13'500.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	5'500	138'600	168'688.20
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	5'100	136'300	165'595.80
3940.01	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen (Fonds)	400	2'300	3'092.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'365'800</u>	<u>-1'436'700</u>	<u>-1'547'596.50</u>
44	<i>Finanzertrag</i>	-1'261'800	-1'323'300	-1'428'233.30
4400.00	Zinsen flüssige Mittel	0	-100	-2'405.62
4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente	0	-4'900	-6'691.38
4401.01	Verzugszinsen	-160'000	-155'000	-213'156.00
4402.00	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen	0	-100	-736.50
4407.00	Zinsen langfristige Finanzanlagen	0	-60'000	-100'050.80
4420.00	Dividenden Finanzvermögen	-533'600	-532'000	-533'913.00
4450.00	Zinsen von Darlehen VV	-45'300	-48'200	-48'446.00
4460.01	Dividenden von öffentlichen Unternehmen	-522'900	-523'000	-522'834.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-104'000	-113'400	-119'363.20
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-104'000	-113'400	-119'363.20
<b>1109690</b>	<b>Finanzvermögen übriges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>120</b>	<b>Grundbuchamt</b>	<b>-1'185'900</b>	<b>-1'488'400</b>	<b>-1'338'523.20</b>
<b>1201405</b>	<b>Grundbuch</b>	<b>-60'900</b>	<b>-175'900</b>	<b>-48'725.55</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>645'100</u>	<u>725'100</u>	<u>731'667.80</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	497'700	582'700	364'730.45
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	434'400	507'800	319'777.75
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'700	2'700	2'640.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	35'900	39'000	26'606.75
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	20'300	30'200	13'845.15
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	4'400	3'000	1'860.80
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	24'000	17'000	251'794.05
3100.00	Büromaterial	1'500	1'300	1'275.30
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	500	468.00
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	4'000	4'000	0.00
3130.00	Dienstleistungen Dritter	500	0	451.65
3130.02	Personalaufwand durch Dritte	5'000	0	225'551.90
3130.52	Aktenvernichtung/Entsorgung	500	0	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'000	700	648.50
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	2'500	2'000	2'081.20
3161.01	Mieten und Benützungskosten	6'500	6'500	6'376.35
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'000	2'000	14'808.75
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	132.40
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	0	2'400	3'000.00
3320.00	Ordentliche Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	2'400	3'000.00
36	<i>Transferaufwand</i>	3'000	2'800	90.00
3611.00	Entschädigungen an Kanton	1'500	1'400	40.00
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'500	1'400	50.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	120'400	120'200	112'053.30
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	2'000	1'800	1'728.30
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	50'000	50'000	42'332.45
3920.08	Mieten, Benützungskosten Postgebäude (510)	36'000	36'000	36'000.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	32'400	32'400	31'992.55

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-706'000</u>	<u>-901'000</u>	<u>-780'393.35</u>
42	<i>Entgelte</i>	-701'000	-895'200	-773'763.35
4210.03	Grundbuchgebühren	-700'000	-894'200	-771'548.75
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-1'000	-1'000	-2'214.60
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-5'000	-5'800	-6'630.00
4910.05	Dienstleistungen Grundbuch (120)	-5'000	-5'800	-6'630.00
<b>1209101</b>	<b>Handänderungssteuern</b>	<b>-1'125'000</b>	<b>-1'312'500</b>	<b>-1'289'797.65</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'875'000</u>	<u>2'187'500</u>	<u>3'249'662.70</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	0	0	1'100'000.00
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkredere)	0	0	1'100'000.00
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	1'875'000	2'187'500	2'149'662.70
3511.02	Einlagen in Parkplatz-Fonds	750'000	875'000	859'865.05
3511.03	Einlagen in Fonds für öffentliche und private Werke	1'125'000	1'312'500	1'289'797.65
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-3'000'000</u>	<u>-3'500'000</u>	<u>-4'539'460.35</u>
40	<i>Fiskalertrag</i>	-3'000'000	-3'500'000	-4'539'460.35
4023.00	Handänderungssteuern	-3'000'000	-3'500'000	-4'539'460.35
<b>130</b>	<b>Einwohnerdienste</b>	<b>1'051'700</b>	<b>1'013'000</b>	<b>1'029'036.42</b>
<b>1300211</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>69'700</b>	<b>68'300</b>	<b>69'569.70</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>84'200</u>	<u>82'800</u>	<u>83'332.90</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	82'100	80'800	81'432.80
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	69'100	68'200	69'013.90
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	5'700	5'500	5'476.95
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	6'600	6'700	6'580.80
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	700	400	361.15
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	200	100	38.95
3100.00	Büromaterial	100	0	0.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	100	100	38.95
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	1'900	1'900	1'861.15
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	500	500	465.90
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	1'400	1'400	1'395.25
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-14'500</u>	<u>-14'500</u>	<u>-13'763.20</u>
42	<i>Entgelte</i>	-500	-500	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-500	-500	0.00
46	<i>Transferertrag</i>	-14'000	-14'000	-13'763.20
4631.12	Verwaltungskostenbeitrag	-14'000	-14'000	-13'763.20
<b>1301110</b>	<b>Gemeindepolizei / Ordnungsamt</b>	<b>828'600</b>	<b>827'000</b>	<b>820'225.47</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'116'800</u>	<u>1'109'200</u>	<u>1'117'666.22</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	93'900	96'200	95'509.85
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	80'400	83'000	82'925.60
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	6'600	6'700	6'497.55
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	5'500	5'500	5'672.45
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	900	500	414.25
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	500	500	0.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	3'800	3'900	1'464.85
3100.00	Büromaterial	100	100	54.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'000	600	620.95
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	500	1'000	0.00
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	500	500	0.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	700	700	732.55
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	500	0.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	500	500	57.35



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
36	<i>Transferaufwand</i>	1'013'000	1'003'000	1'015'848.82
3611.04	Dienstleistungen Kantonspolizei (Gemeindepolizeiaufgaben)	780'000	780'000	777'498.50
3634.05	Aufwand Tageskarten SBB	160'000	150'000	160'274.32
3634.06	Aufwand Tickets Bahnverlad Vereina RhB	73'000	73'000	78'076.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	6'100	6'100	4'842.70
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	600	600	635.95
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	5'500	5'500	4'206.75
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-288'200</u>	<u>-282'200</u>	<u>-297'440.75</u>
42	<i>Entgelte</i>	-287'700	-281'700	-296'980.75
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen	-4'000	-4'000	-4'459.50
4210.07	Dienstleistungen, Alarmgebühren	-4'000	-4'000	-3'570.00
4210.08	Gebühren Diverse	-8'000	-8'000	-7'409.00
4210.11	Fahrbewilligungen	-4'000	-4'000	-4'055.00
4240.11	Verkauf Tageskarte SBB	-190'000	-184'000	-196'098.00
4240.12	Verkauf Tickets Bahnverlad Vereina RhB	-75'000	-75'000	-80'286.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-2'000	-2'000	-663.25
4270.00	Bussen	-700	-700	-440.00
46	<i>Transferertrag</i>	-500	-500	-460.00
4611.02	Inkassoprovision Mofa	-500	-500	-460.00
<b>1301406</b>	<b>Einwohnerkontrolle</b>	<b>89'100</b>	<b>95'700</b>	<b>79'096.15</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>505'600</u>	<u>502'200</u>	<u>504'800.40</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	223'600	220'700	225'861.50
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	194'100	191'200	196'478.80
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	16'000	15'300	15'617.25
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	12'500	13'200	12'755.40
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'000	1'000	1'010.05
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	11'300	10'800	9'936.90
3100.00	Büromaterial	300	100	108.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'000	300	277.00
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	2'000	2'000	107.50
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	500	500	0.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'500	4'400	3'523.35
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000	1'000	679.40
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	1'413.75
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'000	2'500	3'827.90
36	<i>Transferaufwand</i>	245'000	245'000	244'523.45
3601.00	Ertragsanteile an Kanton und Konkordate	206'000	206'000	207'690.10
3602.00	Ertragsanteile an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	4'000	4'000	4'147.35
3631.01	Beitrag RAV für Führung Arbeitsamt	35'000	35'000	32'686.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	25'700	25'700	24'478.55
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'200	1'200	950.45
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	24'500	24'500	23'528.10
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-416'500</u>	<u>-406'500</u>	<u>-425'704.25</u>
42	<i>Entgelte</i>	-416'500	-406'500	-425'704.25
4210.04	Gebührenertrag	-410'000	-400'000	-419'784.25
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-5'000	-5'000	-4'710.00
4270.00	Bussen	-1'500	-1'500	-1'210.00
<b>1307300</b>	<b>Abfallwirtschaft allgemein (Tierkörper)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21'648.40</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>500</u>	<u>500</u>	<u>21'648.40</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	500	500	0.00
3130.45	Kadavertransporte	500	500	0.00
36	<i>Transferaufwand</i>	0	0	21'648.40
3611.10	Beitrag Tierkörpersammeldienst	0	0	21'648.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-500</u>	<u>-500</u>	<u>0.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	-500	-500	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-500	-500	0.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1307710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>30'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>30'000</u>	<u>0</u>	<u>0.00</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	30'000	0	0.00
3130.00	Dienstleistungen Dritter	30'000	0	0.00
<b>1308110</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>29'600</b>	<b>17'500</b>	<b>33'650.20</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>54'600</u>	<u>42'500</u>	<u>61'175.70</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	4'500	4'500	3'931.60
3010.19	Löhne Strukturerhebung/Schnittzeitpunktrollen	4'500	4'500	3'931.60
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'000	900	229.70
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	400	0.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	500	229.70
36	<i>Transferaufwand</i>	37'000	37'000	42'989.00
3611.11	Beitrag Tierseuchenfonds	25'000	25'000	40'989.00
3635.02	Landschaftsqualitätsprojekte	10'000	10'000	0.00
3635.14	Beitrag an Bauernverband für Betriebshelferdienst	2'000	2'000	2'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	12'100	100	14'025.40
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	100	100	133.75
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	0	0	3'849.80
3910.04	Dienstleistungen Gewässerverbauungen (420)	12'000	0	10'041.85
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-25'000</u>	<u>-25'000</u>	<u>-27'525.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-25'000	-25'000	-27'525.50
4260.04	Rückerstattungen der Viehhalter	-25'000	-25'000	-27'525.50
<b>1308300</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>4'700</b>	<b>4'500</b>	<b>4'846.50</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>7'500</u>	<u>7'300</u>	<u>7'042.50</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	6'500	6'000	6'000.00
3010.11	Löhne Kontrolleure Wildruhezonen	6'000	6'000	6'000.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	500	0	0.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'000	1'300	1'042.50
3102.00	Drucksachen, Publikationen	0	300	302.50
3130.16	Abschussprämien	1'000	1'000	740.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-2'800</u>	<u>-2'800</u>	<u>-2'196.00</u>
41	<i>Regalien und Konzessionen</i>	-2'500	-2'500	-2'196.00
4120.02	Seepatente	-2'500	-2'500	-2'196.00
42	<i>Entgelte</i>	-300	-300	0.00
4270.04	Bussen Verletzung Wildzone	-300	-300	0.00
<b>1309101</b>	<b>Sondersteuern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>80'000</u>	<u>80'000</u>	<u>80'430.75</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	0	0	430.75
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	430.75
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	80'000	80'000	80'000.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	80'000	80'000	80'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-80'000</u>	<u>-80'000</u>	<u>-80'430.75</u>
40	<i>Fiskalertrag</i>	-60'000	-60'000	-60'895.00
4033.00	Hundesteuern	-60'000	-60'000	-60'895.00
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-20'000	-20'000	-19'535.75
4510.03	Entnahme aus Spezialfinanzierung Hundetaxe	-20'000	-20'000	-19'535.75
<b>140</b>	<b>Informatik Verwaltung und Betriebe</b>	<b>1'185'600</b>	<b>1'094'200</b>	<b>946'727.15</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1400210</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>1'185'600</b>	<b>1'094'200</b>	<b>946'727.15</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'625'600</u>	<u>1'459'200</u>	<u>1'312'299.65</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	465'000	464'700	427'838.40
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	361'300	361'000	359'034.00
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'700	2'700	2'640.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	29'900	28'900	28'607.80
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	31'400	34'200	33'272.65
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	3'700	1'900	1'892.95
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	36'000	36'000	2'391.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	918'200	863'600	733'317.40
3100.00	Büromaterial	6'000	6'000	4'417.20
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000	2'000	1'264.10
3113.00	Anschaffung Hardware	22'000	151'700	73'676.70
3118.00	Anschaffung Software/Release-Wechsel	216'000	23'300	30'487.10
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	5'000	5'500	4'863.00
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	2'700	2'700	2'630.90
3132.02	Honorare externe Berater	42'000	30'000	63'212.00
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0	0	838.10
3153.00	Informatik Unterhalt Hardware	55'500	58'500	92'169.70
3158.01	Informatik Unterhalt Software / Benützungsgebühren	554'000	569'500	445'682.40
3161.01	Mieten und Benützungskosten	8'000	11'400	9'253.40
3170.00	Reisekosten und Spesen	5'000	3'000	4'822.80
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	238'900	127'600	148'000.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	238'900	127'600	148'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	3'500	3'300	3'143.85
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	500	300	300.50
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	500	500	500.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	2'500	2'500	2'343.35
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-440'000</u>	<u>-365'000</u>	<u>-365'572.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-100'000	-25'000	-23'472.50
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-100'000	-25'000	-23'472.50
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-340'000	-340'000	-342'100.00
4930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	-340'000	-340'000	-342'100.00
<b>150</b>	<b>Personalwesen</b>	<b>347'200</b>	<b>349'600</b>	<b>359'818.85</b>
<b>1500210</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>347'200</b>	<b>349'600</b>	<b>359'818.85</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>355'200</u>	<u>349'600</u>	<u>359'818.85</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	342'000	254'800	266'796.85
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	234'300	148'100	157'713.00
3040.01	Besondere Sozialzulage	400	400	396.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	14'300	11'800	11'314.60
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	12'900	1'200	4'039.30
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	2'100	800	1'676.65
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	31'000	42'000	30'873.85
3091.00	Personalwerbung	22'000	25'000	41'971.15
3099.00	Übriger Personalaufwand	25'000	25'500	18'812.30
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	6'500	88'100	85'699.85
3100.00	Büromaterial	1'500	1'500	1'272.75
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000	1'000	93.00
3130.02	Personalaufwand durch Dritte	0	82'000	81'072.00
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	3'500	3'500	3'232.10
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	500	100	30.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	6'700	6'700	7'322.15
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	6'700	6'700	7'322.15
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-8'000</u>	<u>0</u>	<u>0.00</u>
46	<i>Transferertrag</i>	-8'000	0	0.00
4612.04	Lohnadministration Region Prättigau/Davos	-8'000	0	0.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>160</b>	<b>Sport, Tourismus und Kultur</b>	<b>2'680'900</b>	<b>2'352'100</b>	<b>2'923'745.72</b>
<b>1603110</b>	<b>Ortsmuseen</b>	<b>88'000</b>	<b>87'500</b>	<b>83'069.30</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>93'000</u>	<u>92'500</u>	<u>93'069.30</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	31'200	32'600	28'607.30
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	200	0	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	900	900	889.85
3144.01	Baulicher Unterhalt Heimatmuseum Davos	30'000	29'900	27'697.45
3149.01	Übriger Unterhalt	100	1'800	20.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	12'500	9'600	10'200.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	12'500	9'600	10'200.00
36	<i>Transferaufwand</i>	49'000	50'000	54'000.00
3636.03	Beiträge an Ortsmuseen	49'000	50'000	49'000.00
3636.21	Beiträge Legat P. und I. Issler	0	0	5'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	300	300	262.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	100	47.70
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	200	200	214.30
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-5'000</u>	<u>-5'000</u>	<u>-10'000.00</u>
44	<i>Finanzertrag</i>	-5'000	-5'000	-5'000.00
4470.02	Mietzinseinnahmen	-5'000	-5'000	-5'000.00
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	0	0	-5'000.00
4501.00	Entnahmen aus Fonds FK	0	0	-5'000.00
<b>1603210</b>	<b>Bibliotheken</b>	<b>415'000</b>	<b>383'700</b>	<b>360'402.05</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>487'400</u>	<u>449'900</u>	<u>454'251.05</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	319'500	317'800	321'091.70
3010.07	Löhne Leihbibliothek	140'600	138'000	137'691.90
3010.08	Löhne Dokumentationsbibliothek	110'800	118'600	117'437.95
3010.14	Löhne Abwärtschaft	14'000	9'900	14'770.25
3040.01	Besondere Sozialzulage	400	400	2'456.20
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	21'500	21'000	21'595.05
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	25'700	24'700	24'356.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	2'700	1'400	1'391.40
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	3'500	3'500	1'392.00
3099.00	Übriger Personalaufwand	300	300	0.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	155'800	120'200	121'171.20
3100.00	Büromaterial	2'000	0	1'916.00
3101.03	Verbrauchsmaterial	7'000	7'000	6'800.55
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'000	0	885.60
3109.02	Anschaffungen Leihbibliothek	26'000	26'000	24'030.40
3109.03	Anschaffungen Dokumentationsbibliothek	3'000	3'000	2'033.50
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	7'000	9'000	1'574.90
3120.02	Energie	10'500	10'500	11'150.35
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'000	4'000	2'310.75
3130.03	Porti, Telefon	1'600	1'600	1'475.00
3130.51	Lesungen, Referate	6'800	4'000	2'575.90
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'400	1'400	1'381.65
3144.06	Unterhalt Gebäude	70'000	39'700	32'641.35
3149.01	Übriger Unterhalt	1'000	2'000	146.90
3158.01	Informatik Unterhalt Software / Benützungsgebühren	9'000	9'000	24'814.45
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'300	0	3'186.10
3170.00	Reisekosten und Spesen	200	200	117.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'000	2'800	4'130.80
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	12'100	11'900	11'988.15
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	300	0	173.80
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	100	200	59.90
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	9'900	9'900	9'900.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	300	300	301.80
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'500	1'500	1'552.65
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-72'400</u>	<u>-66'200</u>	<u>-93'849.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	-32'200	-33'000	-34'954.70
4240.05	Leihgebühren	-30'000	-30'000	-31'100.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4250.02	Verkaufserlöse, Fotokopien	-2'000	-2'000	-2'260.60
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-200	-1'000	-1'594.10
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-30'200</b>	<b>-13'200</b>	<b>-30'180.00</b>
4470.02	Mietzinseinnahmen	-30'200	-13'200	-30'180.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-10'000</b>	<b>-20'000</b>	<b>-28'714.30</b>
4631.00	Beiträge vom Kanton	-10'000	-10'000	-18'714.30
4635.01	Beitrag DDO für Dokumentationsbibliothek	0	-10'000	-10'000.00
<b>1603290</b>	<b>Kultur, übriges</b>	<b>362'400</b>	<b>359'000</b>	<b>473'618.10</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>612'400</b>	<b>609'000</b>	<b>784'950.30</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>2'800</b>	<b>2'800</b>	<b>2'240.90</b>
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	2'500	2'500	2'070.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	200	200	165.55
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	5.35
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>2'300</b>	<b>2'000</b>	<b>15'389.70</b>
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	300	0	0.00
3130.46	Anlässe und Veranstaltungen	2'000	2'000	15'389.70
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</b>	<b>250'000</b>	<b>250'000</b>	<b>350'000.00</b>
3511.05	Einlagen in Kulturfonds	250'000	250'000	350'000.00
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>340'000</b>	<b>337'200</b>	<b>399'091.30</b>
3635.10	Beitrag an Kultursekretariat	90'000	90'000	90'000.00
3636.18	Beiträge Kulturfonds	250'000	247'200	309'091.30
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>17'300</b>	<b>17'000</b>	<b>18'228.40</b>
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	1'300	1'000	1'278.40
3920.06	Mieten, Benützungskosten Kongresszentrum (530)	16'000	16'000	16'950.00
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-250'000</b>	<b>-250'000</b>	<b>-311'332.20</b>
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</b>	<b>-250'000</b>	<b>-250'000</b>	<b>-311'332.20</b>
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK	-250'000	-250'000	-311'332.20
<b>1608400</b>	<b>Tourismus</b>	<b>1'449'200</b>	<b>1'145'500</b>	<b>1'440'998.42</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>2'336'200</b>	<b>2'035'500</b>	<b>2'377'562.12</b>
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>36'900</b>	<b>26'600</b>	<b>47'729.75</b>
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	400	400	400.00
3130.18	Bundesfeier	23'500	22'200	47'329.75
3130.46	Anlässe und Veranstaltungen	5'000	4'000	0.00
3130.53	Ortspläne	8'000	0	0.00
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>555'300</b>	<b>295'000</b>	<b>668'841.25</b>
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	100'000	0	3'000.00
3635.07	Beitrag an Eisbahnen und Sommersportanlage	355'300	295'000	260'599.25
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	100'000	0	405'242.00
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>1'744'000</b>	<b>1'713'900</b>	<b>1'660'991.12</b>
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	2'000	1'900	1'800.00
3910.13	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Eisbahn	230'000	220'000	172'801.86
3910.14	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Spazier- und Wanderwege	1'180'000	1'170'000	1'190'367.92
3910.18	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Gärtnerei/Grünanlagen	332'000	322'000	296'021.34
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-887'000</b>	<b>-890'000</b>	<b>-936'563.70</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50'000.00</b>
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	0	-50'000.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-887'000</b>	<b>-890'000</b>	<b>-886'563.70</b>
4635.02	Beitrag DDO an Eisbahnen, Spazier-/Wanderwege, Grünanlagen	-887'000	-890'000	-886'563.70
<b>1608409</b>	<b>Sport, übriges</b>	<b>366'300</b>	<b>376'400</b>	<b>565'657.85</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>433'400</b>	<b>443'300</b>	<b>632'669.85</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	15'000	17'400	15'715.85
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	15'000	17'400	15'715.85
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	148'400	150'900	146'344.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	148'400	150'900	146'344.00
36	<i>Transferaufwand</i>	260'000	265'000	460'000.00
3634.04	Beitrag an Sportfonds	230'000	230'000	430'000.00
3635.12	Betriebsbeitrag Bolgen Arena	30'000	35'000	30'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	10'000	10'000	10'610.00
3920.06	Mieten, Benützungskosten Kongresszentrum (530)	10'000	10'000	10'610.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-67'100</u>	<u>-66'900</u>	<u>-67'012.00</u>
44	<i>Finanzertrag</i>	-67'100	-66'900	-67'012.00
4470.05	Miet- und Baurechtszinsen Golf	-67'100	-66'900	-67'012.00
<b>170</b>	<b>Raumplanung, Richtplanung</b>	<b>220'300</b>	<b>198'100</b>	<b>202'393.10</b>
<b>1707900</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>220'300</b>	<b>198'100</b>	<b>202'393.10</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>225'300</u>	<u>198'100</u>	<u>243'102.10</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	45'300	44'500	42'650.00
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	3'000	3'000	2'160.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	34'900	34'700	34'465.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'800	3'100	2'477.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	4'200	3'400	3'286.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	400	300	262.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	180'000	153'600	200'452.10
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7'000	7'000	4'646.75
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'000	800	850.00
3132.06	Ortsplanung (Nutzungsplanung)	100'000	100'000	87'406.90
3132.08	Richtplanung und Landschaftsentwicklungskonzept	60'000	40'000	57'983.50
3132.10	Digitalisierung	10'000	5'000	49'474.25
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000	700	0.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'000	100	90.70
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-5'000</u>	<u>0</u>	<u>-40'709.00</u>
46	<i>Transferertrag</i>	-5'000	0	-40'709.00
4611.00	Entschädigungen vom Kanton	-5'000	0	-40'709.00
<b>1707901</b>	<b>Fonds Erstwohnungsbau und Gewerbeförderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'400</u>	<u>34'200</u>	<u>45'194.10</u>
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	2'400	34'200	45'194.10
3511.00	Einlagen in Fonds EK	2'400	34'200	45'194.10
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-2'400</u>	<u>-34'200</u>	<u>-45'194.10</u>
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-2'400	-34'200	-45'194.10
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-2'400	-34'200	-45'194.10
<b>2</b>	<b>Departement Bildung und Energie</b>	<b>10'596'000</b>	<b>10'482'700</b>	<b>9'719'723.71</b>
<b>200</b>	<b>Volksschule</b>	<b>10'865'200</b>	<b>11'175'800</b>	<b>9'570'876.36</b>
<b>2002110</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>740'100</b>	<b>879'800</b>	<b>783'003.30</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'075'200</u>	<u>1'220'200</u>	<u>1'218'179.10</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	1'047'200	1'191'500	1'190'255.00
3020.00	Löhne Lehrkräfte	884'200	996'400	981'570.15
3020.02	Stellvertretungskosten	17'800	20'400	32'491.75
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'700	2'700	4'918.20
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	72'800	81'600	80'861.05

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	53'700	64'100	63'836.35
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	8'900	5'200	5'427.50
3064.00	Überbrückungsrenten	7'100	21'100	21'150.00
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>28'000</b>	<b>28'700</b>	<b>27'924.10</b>
3104.00	Lehrmittel	8'800	9'600	9'719.70
3104.01	Kindergartenmaterial	5'500	6'000	5'471.05
3104.03	Bastelmaterial	13'700	13'100	12'733.35
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-335'100</b>	<b>-340'400</b>	<b>-435'175.80</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-5'000</b>	<b>-10'000</b>	<b>-11'643.30</b>
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-10'000	-11'643.30
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-330'100</b>	<b>-330'400</b>	<b>-423'532.50</b>
4631.01	Beiträge vom Kanton Regelpauschale	-173'800	-180'500	-327'505.25
4631.02	Beiträge vom Kanton Deutsch als Zweitsprache	-102'000	-93'500	-12'784.25
4631.03	Beiträge vom Kanton sonderpädagog. Angebot	-54'300	-56'400	-83'243.00
<b>2002120</b>	<b>Primarschule</b>	<b>5'373'200</b>	<b>5'474'100</b>	<b>4'685'816.15</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>6'316'500</b>	<b>6'299'500</b>	<b>5'974'266.70</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>6'109'500</b>	<b>6'096'800</b>	<b>5'803'928.45</b>
3020.00	Löhne Lehrkräfte	5'138'900	5'177'300	4'886'013.90
3020.02	Stellvertretungskosten	110'000	99'600	105'243.45
3040.01	Besondere Sozialzulage	8'700	8'700	9'619.60
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	431'200	417'200	396'241.65
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	352'700	339'100	331'024.65
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	51'500	26'700	26'435.20
3064.00	Überbrückungsrenten	16'500	28'200	49'350.00
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>207'000</b>	<b>202'700</b>	<b>170'338.25</b>
3104.00	Lehrmittel	87'100	86'400	78'463.85
3104.02	Schulmaterial	61'000	59'800	42'013.45
3104.04	Werk- und Handarbeitsmaterial	58'900	56'500	49'860.95
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-943'300</b>	<b>-825'400</b>	<b>-1'288'450.55</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-85'000</b>	<b>-80'500</b>	<b>-93'618.05</b>
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-45'000	-40'500	-45'988.20
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-40'000	-40'000	-47'629.85
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-858'300</b>	<b>-744'900</b>	<b>-1'194'832.50</b>
4614.03	Entschädigung Pädagogische Hochschule	-3'000	-10'300	-16'700.00
4631.01	Beiträge vom Kanton Regelpauschale	-499'200	-484'300	-864'837.85
4631.02	Beiträge vom Kanton Deutsch als Zweitsprache	-136'000	-69'700	-33'445.70
4631.03	Beiträge vom Kanton sonderpädagog. Angebot	-156'000	-153'600	-217'653.00
4631.05	Beiträge vom Kanton Kleinschulen	-53'000	-15'000	-48'385.95
4637.05	Elternbeiträge	-11'100	-12'000	-13'810.00
<b>2002130</b>	<b>Oberstufe / Sekundarstufe I</b>	<b>2'687'900</b>	<b>2'707'000</b>	<b>2'553'203.35</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>3'075'500</b>	<b>3'108'200</b>	<b>3'161'710.85</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>2'948'800</b>	<b>2'969'700</b>	<b>3'047'086.60</b>
3020.00	Löhne Lehrkräfte	2'451'300	2'483'100	2'544'361.25
3020.02	Stellvertretungskosten	58'500	48'500	66'044.70
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	205'900	199'600	206'407.90
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	192'000	197'500	207'341.25
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	24'600	12'800	13'531.50
3064.00	Überbrückungsrenten	16'500	28'200	9'400.00
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>126'700</b>	<b>138'500</b>	<b>114'624.25</b>
3104.00	Lehrmittel	36'700	39'600	42'200.85
3104.02	Schulmaterial	28'800	31'700	19'681.30
3104.04	Werk- und Handarbeitsmaterial	24'400	24'200	22'052.35
3105.00	Lebensmittel	36'800	43'000	30'689.75
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-387'600</b>	<b>-401'200</b>	<b>-608'507.50</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-43'100</b>	<b>-46'000</b>	<b>-87'256.60</b>
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-38'100	-41'000	-30'553.20
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-5'000	-56'703.40
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-344'500</b>	<b>-355'200</b>	<b>-521'250.90</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4631.01	Beiträge vom Kanton Regelpauschale	-256'300	-265'900	-402'408.75
4631.02	Beiträge vom Kanton Deutsch als Zweitsprache	-17'000	-16'400	-13'042.55
4631.03	Beiträge vom Kanton sonderpädagog. Angebot	-54'300	-56'400	-84'989.00
4637.05	Elternbeiträge	-16'900	-16'500	-20'810.60
<b>2002136</b>	<b>Talentschule</b>	<b>190'500</b>	<b>215'900</b>	<b>74'537.90</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>603'900</u>	<u>469'700</u>	<u>130'412.90</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	573'700	454'300	127'522.00
3020.00	Löhne Lehrkräfte	486'600	382'400	107'974.35
3020.02	Stellvertretungskosten	10'900	7'600	0.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	40'800	30'600	8'641.30
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	30'600	31'800	10'354.50
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	4'800	1'900	551.85
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	30'200	15'400	2'890.90
3104.00	Lehrmittel	10'200	5'500	0.00
3104.02	Schulmaterial	7'100	2'900	0.00
3104.04	Werk- und Handarbeitsmaterial	12'900	7'000	2'890.90
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-413'400</u>	<u>-253'800</u>	<u>-55'875.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	-4'700	0	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-4'700	0	0.00
46	<i>Transferertrag</i>	-408'700	-253'800	-55'875.00
4631.01	Beiträge vom Kanton Regelpauschale	-49'800	-32'500	0.00
4631.03	Beiträge vom Kanton sonderpädagog. Angebot	-20'400	-6'300	0.00
4631.17	Beiträge vom Kanton Zusatzpauschale	-136'000	-84'000	-19'500.00
4632.01	Beiträge anderer Gemeinden für auswärtige Schüler	-202'500	-131'000	-36'375.00
<b>2002170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>221'500</b>	<b>167'000</b>	<b>121'797.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>221'500</u>	<u>167'000</u>	<u>121'797.35</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	221'500	167'000	121'797.35
3110.03	Anschaffung Möbel	61'700	33'400	16'911.50
3111.05	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	112'000	82'100	41'412.00
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	10'800	0	0.00
3150.01	Unterhalt Möbel	2'500	2'500	3'134.85
3151.12	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	19'500	23'000	26'739.00
3160.03	Mieten und Baurechtszinsen	15'000	26'000	33'600.00
<b>2002180</b>	<b>Tagesbetreuung</b>	<b>47'500</b>	<b>57'500</b>	<b>-8'987.18</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>250'500</u>	<u>258'300</u>	<u>198'800.50</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	180'000	181'800	157'570.45
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	158'500	160'900	139'109.55
3040.01	Besondere Sozialzulage	1'500	1'400	944.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	13'000	13'000	11'173.60
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	5'400	5'700	5'548.45
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'600	800	794.85
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	70'500	76'500	41'230.05
3105.01	Lebensmittel Tagesbetreuung	50'000	55'000	34'089.40
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	0	0.00
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	152.70
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	20'000	21'500	6'987.95
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-203'000</u>	<u>-200'800</u>	<u>-207'787.68</u>
46	<i>Transferertrag</i>	-203'000	-200'800	-207'787.68
4631.00	Beiträge vom Kanton	-33'000	-30'800	-34'768.68
4637.05	Elternbeiträge	-170'000	-170'000	-173'019.00
<b>2002190</b>	<b>Schulleitung und Schulverwaltung</b>	<b>608'800</b>	<b>666'000</b>	<b>577'229.10</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>882'600</u>	<u>946'800</u>	<u>853'461.60</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	702'900	770'600	682'629.05
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Behörden/Kommissionen	29'500	55'000	65'670.00
3010.04	Löhne Schulleitungen	409'500	457'000	375'374.40



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3010.05	Löhne Schulsekretariat inkl. Lernende	149'400	145'100	136'661.40
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	47'000	48'100	44'446.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	41'900	42'200	38'964.50
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	5'600	3'200	2'993.30
3091.00	Personalwerbung	20'000	20'000	18'519.45
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>71'000</b>	<b>70'300</b>	<b>62'649.00</b>
3100.00	Büromaterial	2'000	2'100	1'472.35
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7'000	7'900	7'062.10
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	2'000	2'000	0.00
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'000	1'000	0.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	4'000	4'300	3'836.10
3170.00	Reisekosten und Spesen	5'000	5'000	3'826.50
3199.03	übriger Betriebsaufwand	50'000	48'000	46'451.95
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>108'700</b>	<b>105'900</b>	<b>108'183.55</b>
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	300	300	267.35
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	108'400	105'600	107'916.20
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-273'800</b>	<b>-280'800</b>	<b>-276'232.50</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-195.00</b>
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-500	-500	-195.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-273'300</b>	<b>-280'300</b>	<b>-276'037.50</b>
4631.14	Beiträge vom Kanton Schulleitung	-273'300	-280'300	-276'037.50
<b>2002192</b>	<b>Volksschule Sonstiges</b>	<b>660'700</b>	<b>709'000</b>	<b>518'721.34</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>861'800</b>	<b>877'200</b>	<b>694'942.20</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>110'900</b>	<b>139'200</b>	<b>86'671.95</b>
3020.01	Löhne Schwimminstruktoren	20'000	22'400	18'050.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'700	1'700	1'396.60
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	200	100	53.05
3090.02	Kurse, Fortbildung, Lehrerbibliothek	89'000	115'000	67'172.30
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>422'400</b>	<b>374'600</b>	<b>304'707.35</b>
3109.01	Schulbibliothek	18'500	18'500	17'770.90
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	10'500	10'500	11'751.55
3130.20	Schülertransporte durch Dritte	57'000	81'200	58'507.30
3134.01	Betriebshaftpflichtversicherung	7'700	7'600	7'666.35
3134.02	MFZ-Versicherung Schülertransporte Wiesen	1'400	1'400	1'393.30
3134.03	Schülerunfallversicherung	6'600	6'500	6'491.45
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	300	300	300.75
3138.01	Schwimmabzeichen, Tests	2'000	2'600	2'066.75
3161.01	Mieten und Benützungskosten	100'000	96'000	99'290.45
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	70'000	75'000	54'234.70
3171.01	Veranstaltungen	58'400	75'000	45'233.85
3171.02	Auslagen Wintersporttage	90'000	0	0.00
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>1'100.00</b>
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	0	900	1'100.00
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>50'000</b>	<b>100'000</b>	<b>41'369.90</b>
3631.02	Schulpsychologischer / Heilpädagogischer Dienst GR	50'000	100'000	41'369.90
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>278'500</b>	<b>262'500</b>	<b>261'093.00</b>
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	0	0	280.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	248'000	231'000	230'591.45
3910.11	Dienstleistungen Wellness- und Erlebnisbad (530)	30'000	31'000	30'180.50
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	500	500	41.05
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-201'100</b>	<b>-168'200</b>	<b>-176'220.86</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-13'800</b>	<b>-36'000</b>	<b>-27'036.80</b>
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0	1'000	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-13'800	-37'000	-27'036.80
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</b>	<b>-3'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
4511.01	Beitrag Schulfonds Wintersporttage	-3'000	0	0.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-184'100</b>	<b>-131'200</b>	<b>-147'820.51</b>
4614.04	Entschädigung Logopädie	-55'000	-53'500	-60'480.51
4631.15	Beiträge vom Kanton Transportkosten	-70'100	-72'300	-81'712.05
4631.16	Beiträge vom Kanton Weiterbildungen Lehrpersonen	-1'000	-2'400	-2'768.00
4635.07	Sponsorenbeiträge Wintersporttage	-15'000	0	0.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4637.04	Elternbeiträge Wintersporttage	-40'000	0	0.00
4637.06	Elternbeiträge Schulreisen, Klassenlager, Exkursionen	-3'000	-3'000	-2'859.95
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-200	-1'000	-1'363.55
4940.01	Interne Verrechnung kalk. Zinsen Schulfonds	-200	-1'000	-1'363.55
<b>2002200</b>	<b>Sonderschulung</b>	<b>270'500</b>	<b>235'000</b>	<b>224'360.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>270'500</u>	<u>235'000</u>	<u>224'360.00</u>
36	<i>Transferaufwand</i>	270'500	235'000	224'360.00
3612.02	Beiträge an Sonderschulen	236'500	235'000	224'360.00
3635.16	Time-out Platzierungen	34'000	0	0.00
<b>2004330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>64'500</b>	<b>64'500</b>	<b>41'195.05</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>82'500</u>	<u>82'500</u>	<u>60'985.70</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	47'500	47'500	41'033.15
3010.18	Löhne Schulzahnärzte	44'200	44'200	38'221.25
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	3'300	3'300	2'811.90
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	27'500	27'500	12'452.55
3136.01	Schulärztlicher Dienst	25'000	25'000	10'069.95
3136.02	Schulzahnpflege	2'500	2'500	2'173.75
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	208.85
36	<i>Transferaufwand</i>	7'500	7'500	7'500.00
3636.05	Jugendpsychiatrischer Dienst	7'500	7'500	7'500.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-18'000</u>	<u>-18'000</u>	<u>-19'790.65</u>
42	<i>Entgelte</i>	-18'000	-18'000	-19'790.65
4260.06	Elternbeiträge Schulzahnpflege	-18'000	-18'000	-19'790.65
<b>210</b>	<b>Informatik Volksschule</b>	<b>400'900</b>	<b>362'000</b>	<b>285'837.50</b>
<b>2102190</b>	<b>Schulleitung und Schulverwaltung</b>	<b>400'900</b>	<b>362'000</b>	<b>285'837.50</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>400'900</u>	<u>362'000</u>	<u>285'837.50</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	317'300	190'000	159'037.50
3113.00	Anschaffung Hardware	20'000	54'000	65'890.05
3118.00	Anschaffung Software/Release-Wechsel	160'000	15'000	1'713.00
3132.02	Honorare externe Berater	31'000	20'000	0.00
3153.00	Informatik Unterhalt Hardware	13'000	7'500	35'100.20
3158.01	Informatik Unterhalt Software / Benützungsgebühren	93'300	93'500	56'334.25
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	83'600	172'000	126'800.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	83'600	172'000	126'800.00
<b>220</b>	<b>Weiterführende Bildungseinrichtungen</b>	<b>1'772'200</b>	<b>1'526'600</b>	<b>2'654'652.10</b>
<b>2202140</b>	<b>Musikschule</b>	<b>517'000</b>	<b>515'000</b>	<b>517'334.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>517'000</u>	<u>515'000</u>	<u>517'334.35</u>
36	<i>Transferaufwand</i>	517'000	515'000	517'334.35
3636.01	Musikunterricht inkl. Jugendmusik	517'000	515'000	517'334.35
<b>2202300</b>	<b>Berufliche Grundbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'722'317.75</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'500</u>	<u>2'500</u>	<u>1'724'417.75</u>
36	<i>Transferaufwand</i>	2'500	2'500	1'724'417.75
3634.07	Beiträge an Berufsschulen	0	0	1'722'317.75
3636.19	Beiträge Schulfonds	2'500	2'500	2'100.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-2'500</u>	<u>-2'500</u>	<u>-2'100.00</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-2'500	-2'500	-2'100.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK	-2'500	-2'500	-2'100.00
<b>2202510</b>	<b>Schweizerische Alpine Mittelschule Davos</b>	<b>1'090'200</b>	<b>846'600</b>	<b>250'000.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'095'200</u>	<u>851'600</u>	<u>254'730.00</u>
36	Transferaufwand	1'095'200	851'600	254'730.00
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	450'000	250'000	250'000.00
3636.02	Beiträge an Untergymnasium	640'200	596'600	0.00
3636.19	Beiträge Schulfonds	5'000	5'000	4'730.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-5'000</u>	<u>-5'000</u>	<u>-4'730.00</u>
45	Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen	-5'000	-5'000	-4'730.00
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK	-5'000	-5'000	-4'730.00
<b>2202511</b>	<b>Schweizerisches Sport-Gymnasium Davos</b>	<b>165'000</b>	<b>165'000</b>	<b>165'000.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>165'000</u>	<u>165'000</u>	<u>165'000.00</u>
39	Interne Verrechnungen	165'000	165'000	165'000.00
3920.13	Mieten, Benützungskosten Castelmont SSGD (510)	165'000	165'000	165'000.00
<b>230</b>	<b>Energie</b>	<b>-2'442'300</b>	<b>-2'581'700</b>	<b>-2'791'642.25</b>
<b>2309500</b>	<b>Ertragsanteile</b>	<b>-2'442'300</b>	<b>-2'581'700</b>	<b>-2'791'642.25</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>7'700</u>	<u>7'300</u>	<u>7'664.40</u>
36	Transferaufwand	7'700	7'300	7'664.40
3631.05	Beitrag Landschaftsfranken	7'700	7'300	7'664.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-2'450'000</u>	<u>-2'589'000</u>	<u>-2'799'306.65</u>
41	Regalien und Konzessionen	-2'450'000	-2'589'000	-2'799'306.65
4120.05	Wasserzinsen	-1'050'000	-1'199'000	-1'384'706.30
4120.08	Konzessionen Wasser/Strom	-1'400'000	-1'390'000	-1'414'600.35
<b>3</b>	<b>Departement Gesundheit und Sicherheit</b>	<b>8'107'300</b>	<b>9'410'300</b>	<b>11'528'080.39</b>
<b>300</b>	<b>Gesundheit und Pflege</b>	<b>3'768'500</b>	<b>5'571'000</b>	<b>9'049'422.20</b>
<b>3004110</b>	<b>Spitäler</b>	<b>2'250'000</b>	<b>2'450'000</b>	<b>2'940'799.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'250'000</u>	<u>2'450'000</u>	<u>2'940'799.00</u>
34	Finanzaufwand	300'000	300'000	522'394.80
3440.00	Wertberichtigungen Finanzanlagen FV	300'000	300'000	522'394.80
36	Transferaufwand	1'950'000	2'150'000	2'418'404.20
3611.06	Leistungsbeiträge stationär Spital Davos	380'000	425'000	329'495.00
3611.07	Leistungsbeiträge stationär andere Spitäler	550'000	700'000	569'217.00
3614.01	Betriebsbeiträge Spital Davos	320'000	325'000	300'771.00
3650.00	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	700'000	700'000	1'218'921.20
<b>3004120</b>	<b>Alterszentrum Guggerbach</b>	<b>637'800</b>	<b>2'304'300</b>	<b>5'205'911.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>637'800</u>	<u>2'304'300</u>	<u>5'205'911.80</u>
36	Transferaufwand	637'800	2'304'300	5'205'911.80
3614.02	Pflegekosten Alterszentrum Guggerbach	577'800	530'000	309'412.80
3636.04	Beitrag Leistungsvereinbarung Beratungszentrum	60'000	60'000	60'000.00
3640.00	Wertberichtigungen Darlehen VV	0	34'300	36'500.00
3660.00	Ordentliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	0	1'680'000	1'440'000.00
3660.01	zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge bis 2016 (HRM1)	0	0	3'359'999.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>3004121</b>	<b>Pflegeheim Spital Davos und andere</b>	<b>533'500</b>	<b>505'000</b>	<b>509'067.25</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>533'500</u>	<u>505'000</u>	<u>509'067.25</u>
36	Transferaufwand	533'500	505'000	509'067.25
3614.03	Pflegekosten Pflegeheim Spital Davos	313'500	285'000	275'493.60
3614.04	Pflegekosten Hochgebirgsklinik Wolfgang	0	20'000	71'437.10
3614.05	Pflegekosten auswärtige Pflegeheime	220'000	200'000	162'136.55
<b>3004210</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>335'500</b>	<b>300'000</b>	<b>380'286.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>335'500</u>	<u>300'000</u>	<u>380'286.35</u>
36	Transferaufwand	335'500	300'000	380'286.35
3614.06	Beitrag an Spitex Spital Davos	335'000	299'600	321'245.35
3614.07	Beiträge an andere Spitex-Organisationen	500	400	0.00
3614.09	Entschädigung Elternberatung und Säuglingsfürsorge	0	0	59'041.00
<b>3004340</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>2'700</b>	<b>2'700</b>	<b>1'357.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'700</u>	<u>2'700</u>	<u>1'357.80</u>
30	Personalaufwand	2'000	2'000	1'357.80
3010.17	Löhne Pilzkontrolle	2'000	2'000	1'357.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	700	700	0.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	700	700	0.00
<b>3004900</b>	<b>Gesundheitswesen, übriges</b>	<b>9'000</b>	<b>9'000</b>	<b>12'000.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>9'000</u>	<u>9'000</u>	<u>12'000.00</u>
36	Transferaufwand	9'000	9'000	12'000.00
3614.08	Beiträge an diverse Institutionen	4'000	4'000	2'000.00
3614.10	Stiftung Bündner Eingliederungsstätte für Behinderte	5'000	5'000	5'000.00
3636.16	Beiträge für Behindertenprojekte	0	0	5'000.00
<b>310</b>	<b>Soziales</b>	<b>4'011'900</b>	<b>3'520'300</b>	<b>2'177'030.59</b>
<b>3101403</b>	<b>Übriges Rechtswesen</b>	<b>-29'900</b>	<b>-8'000</b>	<b>-43'236.55</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>100</u>	<u>2'000</u>	<u>100.00</u>
36	Transferaufwand	100	2'000	100.00
3637.01	Unentgeltliche Prozessführung	100	2'000	100.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-30'000</u>	<u>-10'000</u>	<u>-43'336.55</u>
46	Transferertrag	-30'000	-10'000	-43'336.55
4637.01	Rückerstattungen Prozessführung	-30'000	-10'000	-43'336.55
<b>3102192</b>	<b>Schulsozialarbeit</b>	<b>165'300</b>	<b>167'100</b>	<b>164'437.20</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>165'300</u>	<u>167'100</u>	<u>164'437.20</u>
30	Personalaufwand	158'800	164'100	163'006.70
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	137'400	142'300	141'310.10
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	11'300	11'400	11'308.50
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	8'700	9'700	9'666.10
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'400	700	722.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'500	3'000	1'430.50
3130.48	Auslagen Schulsozialarbeit	3'000	3'000	1'430.50
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'500	0	0.00
<b>3105430</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>195'000</b>	<b>260'000</b>	<b>37'345.18</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>200'000</u>	<u>300'000</u>	<u>157'409.45</u>
36	Transferaufwand	200'000	300'000	157'409.45
3637.02	Alimentenbevorschussung	200'000	300'000	157'409.45

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4	Ertrag	-5'000	-40'000	-120'064.27
46	Transferertrag	-5'000	-40'000	-120'064.27
4637.02	Alimenteninkasso	-5'000	-40'000	-120'064.27
<b>3105451</b>	<b>Kinderkrippen und Kinderhorte</b>	<b>330'000</b>	<b>308'000</b>	<b>302'285.56</b>
3	Aufwand	334'000	312'000	306'685.56
36	Transferaufwand	334'000	312'000	306'685.56
3611.08	Familienergänzende Kinderbetreuung	330'000	308'000	302'285.56
3636.20	Beiträge Legat Dr. J.E. und U. Wolf-Noell	4'000	4'000	4'400.00
4	Ertrag	-4'000	-4'000	-4'400.00
45	Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen	-4'000	-4'000	-4'400.00
4501.00	Entnahmen aus Fonds FK	-4'000	-4'000	-4'400.00
<b>3105720</b>	<b>Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>1'848'100</b>	<b>1'331'000</b>	<b>735'935.80</b>
3	Aufwand	1'961'000	2'181'000	1'701'363.65
36	Transferaufwand	1'961'000	2'181'000	1'701'363.65
3621.00	Finanz- und Lastenausgleichsbeiträge an Kanton	0	30'000	0.00
3637.03	Bürger und Einwohner in der Gemeinde	900'000	796'000	853'709.90
3637.07	Bürger ausserhalb des Kantons	0	0	22'735.45
3637.08	Bürger und Einwohner in Anstalten (Volksschüler)	600'000	800'000	455'795.75
3637.09	Ausländer in der Gemeinde	200'000	196'000	164'805.70
3637.10	Bürger und Einwohner in Anstalten (übrige)	250'000	350'000	191'885.05
3637.12	Uneinbringliche AHV-Beiträge	1'000	1'000	378.00
3637.15	Kostenbeiträge KESB	10'000	8'000	12'053.80
4	Ertrag	-112'900	-850'000	-965'427.85
42	Entgelte	-50'000	-100'000	-120'405.85
4260.07	Rückerstattungen Bürger und Einwohner	-50'000	-100'000	-120'405.85
46	Transferertrag	-62'900	-750'000	-845'022.00
4612.01	Beiträge von Heimatgemeinden	-9'000	-50'000	-66'072.60
4621.00	Finanz- und Lastenausgleich vom Kanton	0	0	-175'341.75
4621.01	Kantonsbeiträge Unterstützungen (SLA)	-53'400	-150'000	0.00
4630.00	Beiträge vom Bund	0	0	-14'956.25
4631.00	Beiträge vom Kanton	0	-550'000	-588'651.40
4637.03	persönliche AHV-Beiträge Klienten	-500	0	0.00
<b>3105730</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>603'000</b>	<b>575'000</b>	<b>450'557.95</b>
3	Aufwand	603'000	650'000	520'557.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'000	50'000	48'886.55
3160.05	Mietaufwand Transitzentrum Schiabach	0	47'000	46'200.00
3199.02	diverse Auslagen Unterkünfte Flüchtlinge	3'000	3'000	2'686.55
36	Transferaufwand	600'000	600'000	471'671.40
3637.11	anerkannte Flüchtlinge	600'000	600'000	471'671.40
4	Ertrag	0	-75'000	-70'000.00
44	Finanzertrag	0	-75'000	-70'000.00
4430.05	Mieterträge Transitzentrum Schiabach	0	-75'000	-70'000.00
<b>3105790</b>	<b>Übrige Fürsorge</b>	<b>121'200</b>	<b>131'200</b>	<b>92'450.25</b>
3	Aufwand	172'700	182'700	164'048.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'700	1'700	1'669.05
3109.05	Aufwand Verbilligungsaktionen	1'700	1'700	1'669.05
36	Transferaufwand	91'000	91'000	81'355.60
3611.12	Entschädigung an Kanton für Suchthilfe	25'000	25'000	22'727.60
3614.08	Beiträge an diverse Institutionen	1'000	1'000	1'000.00
3631.09	Beitrag an Kanton für Integrationsförderung	25'000	25'000	22'135.80
3636.06	Beitrag Sozialberatung für Personen im AHV-Alter	35'000	35'000	31'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3637.05	Uneinbringliche Krankenkassenprämien	5'000	5'000	4'492.20
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	80'000	90'000	81'024.00
3920.12	Verzicht Mietzinsanpassung für einkommensschwächere Personen (510)	80'000	90'000	81'024.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-51'500</u>	<u>-51'500</u>	<u>-71'598.40</u>
42	<i>Entgelte</i>	-51'500	-51'500	-71'598.40
4250.09	Ertrag Verbilligungsaktionen	-1'500	-1'500	-1'676.00
4260.01	Rückerstattungen Krankenkassenprämien	-50'000	-50'000	-69'922.40
<b>3105791</b>	<b>Sozialdienst</b>	<b>765'500</b>	<b>741'100</b>	<b>423'605.20</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>772'500</u>	<u>749'900</u>	<u>754'612.50</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	678'900	677'200	677'678.60
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	576'800	577'000	580'060.90
3040.01	Besondere Sozialzulage	3'000	3'500	3'520.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	47'900	44'800	42'703.05
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	43'800	49'000	48'548.15
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	5'900	2'900	2'846.50
3090.02	Kurse, Fortbildung, Lehrerbibliothek	1'500	0	0.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	59'300	38'300	30'076.75
3100.00	Büromaterial	100	700	50.70
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'000	1'000	0.00
3130.08	Auslagen Jugendtreff	20'000	15'000	10'269.10
3130.28	Betriebsgebühren	20'000	7'000	7'733.95
3130.47	Supervision	1'500	1'500	1'518.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	100	100	100.00
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	500	500	0.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'100	3'100	3'086.20
3170.00	Reisekosten und Spesen	8'000	8'000	2'794.30
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	5'000	1'400	4'524.50
36	<i>Transferaufwand</i>	20'000	20'000	137.80
3636.07	Suchtprävention (Projekt BAG/Radix)	20'000	20'000	137.80
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	14'300	14'400	46'719.35
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'100	1'200	1'119.35
3920.09	Mieten, Benützungskosten Rathaus (510)	0	0	32'400.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	13'200	13'200	13'200.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-7'000</u>	<u>-8'800</u>	<u>-331'007.30</u>
42	<i>Entgelte</i>	-6'700	-7'400	-35'243.00
4210.08	Gebühren Diverse	-300	-500	-560.00
4210.12	Betriebsgebühren	-6'000	-6'000	-17'468.15
4240.28	FIAZ-Kurse	-400	-400	-400.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	-500	-2'863.15
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	0	0	-13'951.70
44	<i>Finanzertrag</i>	-100	-100	-23.15
4400.00	Zinsen flüssige Mittel	-100	-100	-23.15
46	<i>Transferertrag</i>	0	0	-294'012.30
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindezweckverbände	0	0	-4'476.30
4631.00	Beiträge vom Kanton	0	0	-289'536.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-200	-1'300	-1'728.85
4940.02	Interne Verrechnung kalk. Zinsen Sozialhilfefonds	-200	-1'300	-1'728.85
<b>3105920</b>	<b>Hilfsaktionen</b>	<b>13'700</b>	<b>14'900</b>	<b>13'650.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>13'700</u>	<u>14'900</u>	<u>16'650.00</u>
36	<i>Transferaufwand</i>	13'700	14'900	16'650.00
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	13'700	14'900	13'650.00
3636.22	Beiträge Katastrophenfonds	0	0	3'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-3'000.00</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	0	0	-3'000.00
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK	0	0	-3'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>320</b>	<b>Feuerwehr, Militär, Zivilschutz</b>	<b>260'000</b>	<b>254'500</b>	<b>239'248.65</b>
<b>3201500</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>680'900</u>	<u>686'700</u>	<u>710'430.30</u>
30	Personalaufwand	238'500	224'400	247'902.80
3000.04	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	45'000	35'000	50'460.00
3010.02	Beitragsfreier Lohn und Sold	70'000	65'000	78'361.55
3010.03	Einsatzentschädigungen	100'000	100'000	106'239.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'500	3'000	1'552.55
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	2'000	1'500	1'404.30
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	12'000	12'000	3'889.70
3099.00	Übriger Personalaufwand	7'000	7'900	5'995.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	318'200	264'400	217'765.50
3100.00	Büromaterial	1'000	500	374.10
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'000	5'000	1'931.70
3101.07	Treibstoffe	6'000	5'500	5'642.80
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'000	1'500	1'191.10
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	166'000	115'000	77'023.65
3112.01	Dienstkleider	30'000	15'000	12'680.35
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	9'000	10'900	10'423.50
3130.05	Kostenanteil Feuerwehr Albula	30'000	35'000	19'784.90
3130.12	Porti, Telefon, Funkbewilligungen	4'000	8'000	5'272.85
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	2'400	2'400	1'815.00
3130.22	Schneeräumung durch Dritte	3'000	2'900	2'213.30
3134.00	Sachversicherungsprämien	12'000	12'000	11'801.40
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	200	200	120.00
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	31'000	33'000	42'942.10
3160.02	Miete Liegenschaften	2'900	3'000	2'880.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	200	200	198.15
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	200	0.00
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	10'831.75
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	15'000	14'100	10'638.85
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	40'400	120'800	81'400.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	40'400	120'800	81'400.00
35	Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen	55'100	45'900	131'697.40
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	55'100	45'900	131'697.40
39	Interne Verrechnungen	28'700	31'200	31'664.60
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	800	800	685.50
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	300	300	300.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	2'000	0	4'261.80
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'600	1'600	1'196.25
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	22'000	22'000	20'467.50
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	4'500	2'844.05
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	500	500	394.20
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'500	1'500	1'515.30
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-680'900</u>	<u>-686'700</u>	<u>-710'430.30</u>
42	Entgelte	-641'000	-653'000	-677'556.30
4200.01	Feuerwehrgeldersatz	-600'000	-600'000	-611'400.00
4240.26	Dienstleistungen	-3'000	-5'000	-1'852.50
4250.08	Fahrzeugverkauf	0	-15'000	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-35'000	-30'000	-60'456.45
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	0	0	-450.00
4270.00	Bussen	-3'000	-3'000	-2'900.00
4290.10	Eingang abgeschriebener Forderungen	0	0	-497.35
46	Transferertrag	-39'800	-30'000	-28'819.10
4631.07	Beiträge GVG Feuerwehr	-39'800	-30'000	-28'819.10
49	Interne Verrechnungen	-100	-3'700	-4'054.90
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-100	-3'700	-4'054.90
<b>3201610</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>59'500</b>	<b>58'500</b>	<b>56'114.65</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>85'000</u>	<u>84'000</u>	<u>83'131.85</u>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
30	<i>Personalaufwand</i>	72'600	71'400	71'993.25
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	61'000	60'200	60'949.70
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	5'000	4'900	4'842.30
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	5'900	6'000	5'878.60
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	700	300	322.65
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	4'700	4'900	3'359.65
3100.00	Büromaterial	200	200	222.15
3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'000	2'000	1'819.60
3169.01	Mietaufwand Einquartierungen	1'000	1'000	500.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	500	500	311.50
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'000	1'200	506.40
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	7'700	7'700	7'778.95
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	300	300	354.95
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	500	500	555.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	300	300	269.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	6'600	6'600	6'600.00
4	<u>Ertrag</u>	<u>-25'500</u>	<u>-25'500</u>	<u>-27'017.20</u>
42	<i>Entgelte</i>	-500	-500	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-500	-500	0.00
44	<i>Finanzertrag</i>	-25'000	-25'000	-27'017.20
4472.01	Entschädigungen für Einquartierungen	-25'000	-25'000	-27'017.20
<b>3201620</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>200'500</b>	<b>196'000</b>	<b>183'134.00</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>247'500</u>	<u>243'000</u>	<u>238'160.85</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	106'600	102'100	101'234.65
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	90'800	88'100	87'257.15
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	7'500	6'000	6'102.85
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	7'500	7'500	7'404.85
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	800	500	469.80
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	53'300	53'300	52'034.25
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'500	1'000	739.20
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	0	0.00
3110.02	Anschaffung Mobiliar	500	500	3'267.90
3111.03	Anschaffung Anlagen, Geräte, Zivilschutzmaterial	2'000	1'500	0.00
3120.02	Energie	10'000	10'000	9'085.15
3130.06	Telefon	1'500	3'000	1'478.95
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'000	5'000	4'651.80
3143.04	Unterhalt Anlagen und Schutzräume	20'000	20'000	26'406.10
3151.01	Unterhalt Zivilschutzmaterial	3'000	3'000	0.00
3160.01	Miete Lagerraum	6'300	6'300	4'374.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'500	1'500	1'055.75
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'500	1'500	975.40
36	<i>Transferaufwand</i>	60'000	60'000	63'034.10
3611.05	Gemeindebeitrag Ausbildungskosten	60'000	60'000	63'034.10
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	27'600	27'600	21'857.85
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	500	500	16.00
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	15'300	15'300	10'583.20
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	9'900	9'900	9'900.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	500	500	375.80
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'400	1'400	982.85
4	<u>Ertrag</u>	<u>-47'000</u>	<u>-47'000</u>	<u>-55'026.85</u>
42	<i>Entgelte</i>	-7'000	-7'000	-6'459.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-7'000	-7'000	-6'459.00
44	<i>Finanzertrag</i>	-40'000	-40'000	-48'567.85
4472.01	Entschädigungen für Einquartierungen	-40'000	-40'000	-48'567.85
<b>330</b>	<b>Katastrophenstab, Lawinendienst</b>	<b>66'900</b>	<b>64'500</b>	<b>62'378.95</b>
<b>3301505</b>	<b>Katastrophen- und Lawinendienst</b>	<b>66'900</b>	<b>64'500</b>	<b>62'378.95</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>69'900</u>	<u>69'500</u>	<u>64'759.45</u>



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
30	<i>Personalaufwand</i>	13'900	13'400	12'678.80
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Behörden/Kommissionen	200	0	0.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	12'000	12'000	11'397.75
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	600	600	597.40
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	0	33.65
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	1'000	800	650.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	34'000	34'500	30'439.85
3101.01	Munition/Sprengstoffe	6'000	8'000	2'314.55
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'000	1'000	1'130.25
3130.12	Porti, Telefon, Funkbewilligungen	18'000	16'900	17'888.75
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'000	4'500	4'719.60
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	4'000	4'100	4'386.70
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	22'000	21'600	21'640.80
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	12'000	11'600	11'057.65
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	10'000	10'000	10'583.15
4	<u>Ertrag</u>	<u>-3'000</u>	<u>-5'000</u>	<u>-2'380.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-3'000	-5'000	-2'380.50
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-3'000	-5'000	-2'380.50
<b>4</b>	<b>Departement Tiefbau und öffentliche Betriebe</b>	<b>7'846'300</b>	<b>7'568'100</b>	<b>6'787'555.67</b>
<b>400</b>	<b>Tiefbau und öffentlicher Verkehr</b>	<b>6'615'100</b>	<b>6'523'700</b>	<b>5'792'689.75</b>
<b>4000221</b>	<b>Verwaltung Tiefbau</b>	<b>135'400</b>	<b>123'000</b>	<b>143'566.48</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>135'400</u>	<u>123'000</u>	<u>143'763.48</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	107'500	106'200	118'017.20
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	92'700	92'300	97'377.70
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	7'600	7'400	8'835.65
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	6'200	5'700	8'141.80
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'000	800	1'194.55
3064.00	Überbrückungsrenten	0	0	2'467.50
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	5'000	5'000	4'647.90
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'000	5'000	4'647.90
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	22'900	11'800	21'098.38
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'500	1'500	1'092.75
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	10'000	7'000	9'605.63
3920.03	Mieten, Benützungskosten Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb (510)	7'100	0	7'100.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	4'300	3'300	3'300.00
4	<u>Ertrag</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-197.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	0	0	-197.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	0	-197.00
<b>4006150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>4'594'100</b>	<b>4'428'200</b>	<b>3'798'378.87</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>4'651'100</u>	<u>4'448'600</u>	<u>3'956'827.47</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	60'700	62'800	74'200.50
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	52'500	52'000	61'050.30
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	4'400	4'700	5'330.05
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	3'200	5'600	5'140.10
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	600	500	565.05
3064.00	Überbrückungsrenten	0	0	2'115.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'655'700	1'589'100	1'543'974.45
3100.00	Büromaterial	1'500	1'500	1'863.20
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'000	2'000	5'283.35
3112.02	Anschaffung Sicherheitsausrüstungen	1'000	500	953.85
3120.03	Energie Strassenbeleuchtung	109'000	100'000	106'831.50
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	500	500	480.00
3130.49	Auf- und Abbau Winterbeleuchtung	55'600	0	0.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	130'000	130'000	128'078.75
3141.01	Unterhalt Strassen (ohne Bushaltestellen)	800'000	799'500	766'368.75
3141.04	Unterhalt Brücken	200'000	210'000	169'558.40
3141.08	Baulicher Unterhalt Bahnübergänge	60'000	60'000	72'143.70
3143.05	Unterhalt Strassenbeleuchtung	290'000	280'000	289'000.90
3149.01	Übriger Unterhalt	2'100	2'100	1'506.05
3170.00	Reisekosten und Spesen	3'000	3'000	1'906.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	1'058'300	1'004'200	797'700.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	1'058'300	1'004'200	797'700.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	1'876'400	1'792'500	1'540'952.52
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	500	500	1'117.95
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	10'000	10'000	13'041.85
3910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	400	500	378.00
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	1'000	1'000	1'000.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	14'700	300	300.45
3910.16	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Strassenunterhalt Winter	1'436'600	1'377'000	1'163'087.33
3910.17	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Strassenunterhalt Sommer	410'000	400'000	361'160.59
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	3'200	3'200	866.35
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-57'000</u>	<u>-20'400</u>	<u>-158'448.60</u>
42	<i>Entgelte</i>	-54'000	-17'400	-85'448.60
4240.21	Benützungsgebühren öffentlicher Grund	-4'400	-4'400	-4'400.00
4260.03	Rückerstattungen Strassenunterhalt	-10'000	-10'000	-22'688.60
4260.09	Rückerstattungen Diverse	-3'500	-3'000	-58'360.00
4260.11	Weiterverrechnung Winterbeleuchtung	-36'100	0	0.00
46	<i>Transferertrag</i>	0	0	-70'000.00
4611.00	Entschädigungen vom Kanton	0	0	-70'000.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-3'000	-3'000	-3'000.00
4910.03	Dienstleistungen Gemeindestrassen (400)	-3'000	-3'000	-3'000.00
<b>4006151</b>	<b>Parkplätze</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>80'500</u>	<u>80'000</u>	<u>63'695.95</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	80'000	79'500	63'195.95
3141.09	Unterhalt Parkplätze	80'000	79'500	63'195.95
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	500	500	500.00
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	500	500	500.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-80'500</u>	<u>-80'000</u>	<u>-63'695.95</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	-80'500	-80'000	-63'695.95
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-80'500	-80'000	-63'695.95
<b>4006220</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>1'016'000</b>	<b>966'500</b>	<b>982'358.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>1'016'000</u>	<u>966'500</u>	<u>982'358.00</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	30'500	500	0.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	500	0.00
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	30'000	0	0.00
36	<i>Transferaufwand</i>	188'500	169'000	185'621.00
3634.02	Beitrag Postautolinie Flüela	13'500	12'500	13'500.00
3634.03	Beitrag an Tarifverbund Davos/Klosters (RhB/Postauto)	146'000	127'500	143'253.00
3634.09	Beitrag Geschäftsführung TVDK an RhB	4'000	4'000	3'868.00
3635.11	Beitrag Pro Flüela	25'000	25'000	25'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	797'000	797'000	796'737.00
3990.02	Tarifverbund VBD (400)	627'000	627'000	626'737.00
3990.04	Verbilligung Davoser Pass (400)	170'000	170'000	170'000.00
<b>4006230</b>	<b>Verkehrsbetrieb Davos (VBD)</b>	<b>914'600</b>	<b>1'062'500</b>	<b>860'586.40</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>6'916'300</u>	<u>7'102'300</u>	<u>6'993'964.05</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	2'547'700	2'531'300	2'548'081.15

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3000.03	800	2'000	720.00
3010.06	107'600	106'300	98'585.15
3010.12	1'754'400	1'753'000	1'760'489.60
3010.13	198'400	196'700	198'860.90
3010.15	0	0	4'017.05
3040.01	17'000	17'000	20'020.00
3050.00	170'400	172'600	165'255.05
3052.00	185'600	179'200	170'954.95
3053.00	71'000	63'000	64'374.45
3064.00	0	16'500	28'200.00
3090.00	4'500	4'000	4'220.00
3099.00	15'000	11'000	8'441.20
3099.01	23'000	10'000	23'942.80
<b>31</b>	<b>3'806'100</b>	<b>3'820'500</b>	<b>3'766'681.60</b>
3100.00	1'000	500	3'336.35
3101.02	2'200	5'000	15'654.45
3101.07	567'000	570'000	421'625.70
3101.11	20'000	20'000	21'230.45
3101.13	30'000	30'000	27'267.65
3102.00	0	400	309.30
3102.02	1'000	1'000	1'338.30
3102.03	26'000	30'000	33'860.65
3110.00	2'000	500	0.00
3111.00	24'500	4'500	2'202.40
3112.01	25'000	20'000	17'455.35
3120.00	34'000	27'900	34'407.40
3130.02	0	22'000	19'971.10
3130.11	2'360'000	2'400'000	2'366'259.10
3130.12	3'300	8'000	3'144.75
3130.15	13'000	12'000	14'333.40
3130.30	20'000	20'000	24'794.25
3130.50	58'000	36'000	0.00
3134.00	95'000	97'000	95'797.70
3137.01	23'000	23'000	22'580.40
3144.05	70'000	53'700	73'411.65
3149.02	10'000	10'000	28'573.55
3151.03	170'000	170'000	180'380.45
3151.04	80'000	80'000	133'351.35
3151.05	1'000	2'000	0.00
3151.07	1'000	1'000	0.00
3151.08	6'000	10'000	5'606.20
3151.09	35'000	35'000	27'500.00
3161.01	5'500	4'000	4'467.35
3169.03	600	600	0.00
3170.00	2'000	2'000	1'899.85
3181.00	0	0	1'083.35
3199.00	10'000	9'400	10'551.70
3199.01	110'000	115'000	174'287.45
<b>33</b>	<b>262'200</b>	<b>446'000</b>	<b>377'900.00</b>
3300.00	262'200	446'000	377'900.00
<b>39</b>	<b>300'300</b>	<b>304'500</b>	<b>301'301.30</b>
3900.01	500	500	508.25
3900.02	36'000	34'300	36'256.00
3910.07	600	600	600.00
3910.12	2'300	2'300	2'361.55
3920.03	220'100	226'000	220'100.00
3930.01	33'000	33'000	33'491.50
3990.03	7'800	7'800	7'984.00
<b>4</b>	<b>-6'001'700</b>	<b>-6'039'800</b>	<b>-6'133'377.65</b>
<b>40</b>	<b>-1'235'000</b>	<b>-1'235'000</b>	<b>-1'214'351.40</b>
4035.02	-1'235'000	-1'235'000	-1'214'351.40
<b>42</b>	<b>-2'275'000</b>	<b>-2'345'300</b>	<b>-2'237'566.95</b>
4240.10	-1'650'000	-1'650'800	-1'700'028.60
4240.25	-4'000	-6'000	-4'239.40
4240.27	-200'000	-300'000	-166'490.15
4250.03	-70'000	-78'700	-52'033.25
4250.08	-8'000	0	-16'000.00
4260.00	-20'000	-20'000	220.00
4260.05	-5'000	-5'000	-3'878.40
4270.05	-18'000	-18'000	-11'333.95
4290.01	-70'000	-91'800	-25'638.60

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4290.02	Einnahmen aus Werbung WEF	-180'000	-125'000	-118'194.60
4290.04	Einnahmen aus Werbung übrige	-50'000	-50'000	-139'950.00
<b>45</b>	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21'207.75</b>
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK	0	0	-21'207.75
<b>46</b>	<i>Transferertrag</i>	<b>-1'245'500</b>	<b>-1'243'300</b>	<b>-1'437'854.60</b>
4630.00	Beiträge vom Bund	-680'500	-680'500	-691'499.00
4630.01	Zollrückerstattungen	-140'000	-140'000	-169'048.60
4631.08	Betriebsbeiträge Kanton	-170'000	-170'000	-246'625.00
4631.18	Abgeltung Tarifverbund Davos/Klosters	-155'000	-152'800	-170'929.00
4635.03	Leistungsauftrag Bergbahnen	-100'000	-100'000	-159'753.00
<b>49</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>-1'246'200</b>	<b>-1'216'200</b>	<b>-1'222'396.95</b>
4900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	-61'300	-62'300	-57'494.05
4910.09	Dienstleistungen VBD (400)	-373'200	-342'200	-353'929.70
4920.11	Mieten, Benützungskosten VBD (400)	-14'700	-14'700	-14'236.20
4990.02	Tarifverbund VBD (400)	-627'000	-627'000	-626'737.00
4990.04	Verbilligung Davoser Pass	-170'000	-170'000	-170'000.00
<b>4007101</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>3</b>	<u>Aufwand</u>	<u>2'855'900</u>	<u>2'666'900</u>	<u>2'914'306.77</u>
<b>30</b>	<i>Personalaufwand</i>	<b>692'200</b>	<b>722'800</b>	<b>764'750.10</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	578'900	591'000	622'024.75
3040.01	Besondere Sozialzulage	5'300	5'300	5'280.00
3042.00	Verpflegungszulagen	500	500	450.00
3049.00	Übrige Zulagen	1'600	1'500	1'650.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	47'900	47'500	47'530.45
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	37'600	41'200	40'744.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	20'400	17'000	17'459.95
3064.00	Überbrückungsrenten	0	18'800	29'610.00
<b>31</b>	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	<b>839'700</b>	<b>822'100</b>	<b>847'468.35</b>
3100.00	Büromaterial	1'400	7'000	63.75
3101.03	Verbrauchsmaterial	2'000	2'000	238.20
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'600	1'500	1'267.20
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	103'400	117'500	103'683.30
3112.01	Dienstkleider	4'200	4'200	4'699.35
3120.01	Wasser, Energie	44'000	43'000	40'614.35
3130.03	Porti, Telefon	31'900	32'000	26'997.15
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	7'000	5'500	5'217.10
3132.11	Geometer, Nachführung Leitungskataster	25'000	35'000	19'551.75
3134.00	Sachversicherungsprämien	20'100	20'000	19'584.20
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	1'700	1'700	1'634.90
3143.06	Unterhalt Verteilungsleitungen	215'000	215'000	159'926.75
3144.06	Unterhalt Gebäude	8'000	7'200	4'183.20
3144.13	Unterhalt Quellgebiete/Reservoire/ Zuleitungen	167'500	140'700	261'445.65
3149.03	Unterhalt Hydrantenanlagen	99'500	99'500	104'210.45
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	20'000	18'300	13'451.70
3160.01	Miete Lagerraum	1'000	0	0.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	4'400	3'000	2'981.30
3170.00	Reisekosten und Spesen	9'000	9'000	6'469.95
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	725.80
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	70'000	60'000	70'522.30
<b>33</b>	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	<b>1'152'900</b>	<b>936'400</b>	<b>616'500.00</b>
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	1'152'900	936'400	616'500.00
<b>35</b>	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>524'620.52</b>
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0	0	524'620.52
<b>39</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>171'100</b>	<b>185'600</b>	<b>160'967.80</b>
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'500	1'500	1'226.90
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	7'000	7'000	7'066.90
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	500	500	405.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	6'000	33'000	33'052.75
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	1'500	1'500	1'500.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	2'000	2'000	1'902.15
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	100	100	53.55
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	25'000	35'000	19'655.45
3920.04	Mieten, Benützungskosten Forstwirtschaft (420)	700	700	666.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	33'000	33'000	33'000.00
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	92'500	70'000	61'255.60
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	300	300	239.20

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'000	1'000	944.30
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-2'855'900</b>	<b>-2'666'900</b>	<b>-2'914'306.77</b>
42	<i>Entgelte</i>	-2'460'000	-2'414'400	-2'605'693.85
4240.13	Grundgebühren	-1'300'000	-1'262'000	-1'336'128.96
4240.14	Verbrauchsgebühren	-1'100'000	-1'098'000	-1'163'184.44
4240.26	Dienstleistungen	-45'000	-39'400	-56'982.95
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-10'000	-10'000	-38'202.40
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-5'000	-11'195.10
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-187'800	-42'200	0.00
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-187'800	-42'200	0.00
46	<i>Transferertrag</i>	0	0	-100'000.00
4614.00	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen	0	0	-100'000.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-208'100	-210'300	-208'612.92
4900.05	Material- und Warenbezüge Wasserversorgung (400)	-82'000	-82'000	-81'200.00
4910.10	Dienstleistungen Wasserversorgung (400)	-5'600	-5'600	-5'630.00
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	-2'700	0.00
4990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	-120'500	-120'000	-121'782.92
<b>4007201</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>2'457'200</b>	<b>2'483'800</b>	<b>2'629'380.20</b>
30	<i>Personalaufwand</i>	641'600	651'600	667'064.80
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	516'100	528'300	547'450.20
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'700	2'700	2'640.00
3042.00	Verpflegungszulagen	100	100	100.00
3049.00	Übrige Zulagen	5'200	5'100	5'200.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	42'600	43'200	40'316.65
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	47'600	51'200	50'851.70
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	18'100	16'500	14'784.45
3064.00	Überbrückungsrenten	0	0	1'057.50
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	9'200	4'500	4'664.30
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'347'800	1'399'000	1'196'929.60
3100.00	Büromaterial	1'500	300	836.30
3101.03	Verbrauchsmaterial	27'000	29'500	24'683.00
3101.04	Chemikalien für Phosphatfällung	60'000	62'000	59'661.95
3101.05	Klärschlamm Entsorgung	210'000	210'000	198'973.05
3101.08	Chemikalien für Schlammbehandlung	48'000	62'000	44'588.00
3101.09	Rechengut und Sandbeseitigung	5'000	1'500	2'412.60
3101.12	Chemikalien für Labor	17'000	17'000	14'973.90
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'500	1'800	2'355.90
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	63'000	28'000	31'476.55
3112.01	Dienstkleider	2'000	2'000	1'650.50
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	243'300	256'200	240'916.40
3130.03	Porti, Telefon	5'000	7'300	4'132.15
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'100	500	940.00
3132.11	Geometer, Nachführung Leitungskataster	30'000	35'000	25'175.05
3134.00	Sachversicherungsprämien	44'000	42'000	41'817.90
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	1'000	1'000	1'114.65
3137.02	Schwerverkehrsabgabe Fahrzeuge (LSVA)	700	700	682.00
3137.04	Beitrag zur Vermeidung von Mikroverunreinigungen	97'600	117'000	0.00
3143.07	Unterhalt Kanalisationsleitungsnetz	215'000	215'000	154'080.95
3144.07	Baulicher Unterhalt ARA	26'000	54'200	49'342.90
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	202'600	195'000	265'900.10
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'500	2'500	2'950.50
3170.00	Reisekosten und Spesen	15'000	13'500	12'319.50
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	1'242.30
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	25'000	45'000	14'703.45
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	306'700	95'000	0.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	306'700	95'000	0.00
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezfinanzierungen</i>	0	168'100	605'925.95
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0	168'100	605'925.95
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	161'100	170'100	159'459.85
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	400	400	389.95
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	2'400	2'500	2'477.30
3900.05	Material- und Warenbezüge Wasserversorgung (400)	82'000	82'000	81'200.00
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	7'000	4'000	6'915.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	1'500	1'500	1'500.00
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	30'000	35'000	29'483.25
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	33'000	33'000	33'000.00
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	7'100	0.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	800	800	768.00
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	4'000	3'800	3'726.35
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-2'457'200</b>	<b>-2'483'800</b>	<b>-2'629'380.20</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-2'220'000</b>	<b>-2'215'000</b>	<b>-2'353'478.10</b>
4240.13	Grundgebühren	-1'000'000	-970'000	-1'006'608.79
4240.14	Verbrauchsgebühren	-1'200'000	-1'230'000	-1'266'888.11
4250.04	Schlammannahme	-5'000	-5'000	-11'908.55
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-10'000	-5'000	-24'240.10
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-5'000	-43'832.55
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</b>	<b>-40'100</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-40'100	0	0.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-75'000</b>	<b>-80'000</b>	<b>-76'542.82</b>
4635.05	Einspeisevergütung	-75'000	-80'000	-76'542.82
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-122'100</b>	<b>-188'800</b>	<b>-199'359.28</b>
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-1'600	-68'800	-84'533.00
4990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	-120'500	-120'000	-114'826.28
<b>4008900</b>	<b>Kiesabbau Tola, Wiesen</b>	<b>0</b>	<b>6'500</b>	<b>7'800.00</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>113'700</b>	<b>132'600</b>	<b>93'998.50</b>
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>23'700</b>	<b>2'000</b>	<b>31'681.50</b>
3143.03	Unterhaltsarbeiten	23'700	2'000	31'681.50
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>0</b>	<b>6'500</b>	<b>7'800.00</b>
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	0	3'400	3'900.00
3320.00	Ordentliche Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	3'100	3'900.00
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32'176.05</b>
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0	0	32'176.05
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>32'000</b>	<b>38'000</b>	<b>0.00</b>
3635.09	Beiträge an Grundeigentümer (private Unternehmungen)	13'000	16'000	0.00
3637.06	Beiträge an Grundeigentümer (Privatpersonen)	19'000	22'000	0.00
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>58'000</b>	<b>86'100</b>	<b>22'340.95</b>
3900.06	Material- und Warenbezüge Kies Tola (400)	45'000	63'000	0.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	10'000	20'000	19'147.25
3910.03	Dienstleistungen Gemeindefstrassen (400)	3'000	3'000	3'000.00
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	100	193.70
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-113'700</b>	<b>-126'100</b>	<b>-86'198.50</b>
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-84'200</b>	<b>-115'000</b>	<b>-85'771.85</b>
4210.04	Gebührenertrag	-84'200	-115'000	-85'771.85
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</b>	<b>-29'400</b>	<b>-10'100</b>	<b>0.00</b>
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-29'400	-10'100	0.00
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-100</b>	<b>-1'000</b>	<b>-426.65</b>
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-100	-1'000	-426.65
<b>4009500</b>	<b>Ertragsanteile Kiesabbau Tola, Wiesen</b>	<b>-45'000</b>	<b>-63'000</b>	<b>0.00</b>
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-45'000</b>	<b>-63'000</b>	<b>0.00</b>
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-45'000</b>	<b>-63'000</b>	<b>0.00</b>
4900.06	Material- und Warenbezüge Kies Tola (400)	-45'000	-63'000	0.00
<b>410</b>	<b>Technische Betriebe</b>	<b>889'900</b>	<b>687'400</b>	<b>761'889.62</b>
<b>4106130</b>	<b>Kantonsstrassen</b>	<b>120'000</b>	<b>120'000</b>	<b>186'727.75</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>120'000</b>	<b>120'000</b>	<b>186'727.75</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
36	<i>Transferaufwand</i>	120'000	120'000	186'727.75
3611.00	Entschädigungen an Kanton	0	0	69'449.75
3611.09	Entschädigung für Winterdienst	120'000	120'000	117'278.00
<b>4106190</b>	<b>Werkbetrieb</b>	<b>0</b>	<b>226'400</b>	<b>222'200.00</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>5'822'600</b>	<b>5'821'400</b>	<b>5'690'645.15</b>
30	<i>Personalaufwand</i>	2'626'100	2'510'200	2'487'167.10
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'107'200	2'031'800	2'007'050.95
3040.01	Besondere Sozialzulage	22'500	22'500	24'860.00
3042.00	Verpflegungszulagen	16'000	16'000	16'075.00
3049.00	Übrige Zulagen	40'000	40'000	46'425.50
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	173'900	163'600	159'154.15
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	164'800	161'600	158'518.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	59'800	58'000	59'916.45
3064.00	Überbrückungsrenten	32'900	7'700	8'430.00
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	6'000	5'400	3'945.70
3099.00	Übriger Personalaufwand	3'000	3'600	2'790.40
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	2'629'000	2'693'900	2'560'930.30
3100.00	Büromaterial	3'000	2'000	1'088.65
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	265'000	265'000	227'063.80
3101.07	Treibstoffe	80'000	80'000	71'600.10
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'000	4'000	735.00
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'000	500	0.00
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	30'000	39'500	85'864.05
3112.01	Dienstkleider	12'000	12'000	12'684.55
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	70'000	62'800	67'887.10
3130.02	Personalaufwand durch Dritte	3'000	19'900	5'660.70
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	3'000	2'500	2'457.40
3130.10	Grundgebühr Schneeräumung	260'000	260'000	261'520.25
3130.22	Schneeräumung durch Dritte	680'000	680'000	608'564.70
3130.29	Auf-/Abbau Weihnachtsbeleuchtung	0	28'000	27'780.70
3134.00	Sachversicherungsprämien	82'000	82'500	80'232.45
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	10'000	10'000	9'274.85
3137.02	Schwerverkehrsabgabe Fahrzeuge (LSVA)	5'000	5'000	3'806.00
3140.02	Unterhalt Gärtnerei	58'000	58'000	51'498.75
3143.01	Unterhalt Loipen / Information Langlauf	160'000	138'900	169'702.45
3143.02	Unterhalt Spazier-/Wanderwege, WC-Anlagen, Feuerstellen, Hundetoiletten	72'000	72'000	87'978.40
3144.04	Unterhalt Langlaufzentrum	0	3'000	6'886.90
3144.15	Unterhalt Werkhof	14'000	14'300	20'872.60
3149.01	Übriger Unterhalt	50'000	50'000	40'863.35
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	170'000	200'000	110'883.90
3160.06	Miete Werkhof	180'000	180'000	180'000.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'000	3'000	2'610.85
3169.03	Übrige Mieten	25'000	31'000	31'011.15
3169.04	Loipenentschädigungen	190'000	190'000	191'508.55
3170.00	Reisekosten und Spesen	20'000	20'000	20'181.80
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	521.45
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	10'000	10'000	9'074.70
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	170'000	170'000	171'115.15
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	173'300	226'400	222'200.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	173'300	226'400	222'200.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	394'200	390'900	420'347.75
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'000	1'000	635.60
3900.02	Material- und Warenbezüge Forstwirtschaft (420)	5'000	5'000	3'826.20
3900.03	Material- und Warenbezüge Gewässerverbauungen (420)	13'000	12'500	13'260.00
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	15'000	15'000	13'136.85
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	35'000	35'000	33'945.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	107'000	107'100	141'943.95
3910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	1'000	500	391.00
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	1'000	1'000	610.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	40'000	40'000	37'026.45
3910.10	Dienstleistungen Wasserversorgung (400)	5'000	5'200	5'100.00
3920.03	Mieten, Benützungskosten Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb (510)	127'200	125'000	127'200.00
3920.04	Mieten, Benützungskosten Forstwirtschaft (420)	1'000	1'000	666.00
3920.05	Mieten, Benützungskosten Freizeit - LLZ (410)	0	100	50.00
3920.11	Mieten, Benützungskosten VBD (400)	14'000	14'000	13'524.40
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	20'000	19'800	20'323.30
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'000	700	699.65
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	8'000	8'000	8'009.35

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4	<u>Ertrag</u>	<u>-5'822'600</u>	<u>-5'595'000</u>	<u>-5'468'445.15</u>
40	<i>Fiskalertrag</i>	-619'700	-540'000	-581'223.74
4035.04	Anlagefonds, Beitrag Langlauf	-619'700	-540'000	-581'223.74
42	<i>Entgelte</i>	-648'100	-661'700	-855'908.10
4240.08	Erlös Werkstatt	-6'000	-6'000	-2'348.00
4240.09	Schneeräumung für Dritte	-200'000	-200'000	-286'693.20
4240.19	Benützungsgebühren Snow Farming	-10'500	0	0.00
4240.22	Erlös Anlässe	-220'000	-231'700	-274'354.45
4260.03	Rückerstattungen Strassenunterhalt	-70'000	-70'000	-90'392.30
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-10'000	-10'000	-74'646.60
4290.01	Diverse Einnahmen	-131'600	-144'000	-127'473.55
43	<i>Verschiedene Erträge</i>	-40'000	-40'000	-40'831.10
4310.00	Aktivierbare Eigenleistungen Sachanlagen	-40'000	-40'000	-40'831.10
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-4'514'800	-4'353'300	-3'990'482.21
4910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	-122'400	-104'300	-106'049.80
4910.13	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Eisbahn	-230'000	-220'000	-172'801.86
4910.14	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Spazier- und Wanderwege	-1'180'000	-1'170'000	-1'190'367.92
4910.15	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Langlauf	-303'800	-270'000	-290'611.87
4910.16	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Strassenunterhalt Winter	-1'436'600	-1'377'000	-1'163'087.33
4910.17	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Strassenunterhalt Sommer	-410'000	-400'000	-361'160.59
4910.18	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Gärtnerei/Grünanlagen	-332'000	-322'000	-296'021.34
4910.19	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Parkplätze	-500'000	-490'000	-410'381.50
<b>4107301</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>2'581'100</u>	<u>2'371'500</u>	<u>2'685'522.80</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	944'700	855'500	868'221.75
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	2'000	2'000	1'980.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	790'700	718'700	737'035.35
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	64'900	57'600	57'491.55
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	55'500	50'400	50'866.75
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	27'600	22'800	19'324.40
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	3'000	3'000	1'180.00
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'000	1'000	343.70
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'234'000	1'272'300	1'184'456.50
3100.00	Büromaterial	5'000	100	46.80
3101.03	Verbrauchsmaterial	5'000	7'000	223.75
3101.10	Ankauf Containerplomben, Vignetten	5'000	0	0.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'000	31'400	11'512.90
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	10'000	3'000	3'524.90
3112.01	Dienstkleider	5'000	5'000	3'669.20
3119.00	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	10'000	0	0.00
3119.01	Neubau Kehrachtsammelstellen	0	10'000	16'714.65
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	33'000	33'500	31'001.45
3130.03	Porti, Telefon	3'000	4'000	2'798.45
3130.31	Bahntransport	120'000	120'000	111'500.00
3130.32	Verbrennungskosten	820'000	820'000	774'368.05
3130.37	Sondermüllentsorgung	10'000	10'000	6'727.30
3130.38	Kompostverwertung	3'000	4'000	2'040.00
3130.41	Wiederverwertungsgüter	100'000	100'000	99'125.15
3134.00	Sachversicherungsprämien	25'000	25'000	22'176.05
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	4'000	4'000	3'959.60
3137.02	Schwerverkehrsabgabe Fahrzeuge (LSVA)	12'000	11'000	10'865.55
3143.08	Unterhalt Kehrachtsammelstellen	10'000	10'000	8'121.00
3144.08	Baulicher Unterhalt Kehrachtsmehrzweckanlage	12'000	36'300	57'336.70
3151.06	Unterhalt Fahrzeuge	2'000	2'000	1'879.55
3151.10	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	20'000	20'000	3'529.85
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000	1'000	1'260.00
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	1'550.95
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	5'000	5'000	1'229.55
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	10'000	10'000	9'295.10
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	44'700	54'000	63'000.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	44'700	54'000	63'000.00
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	2'162'000	61'400	424'625.15



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	216'200	61'400	424'625.15
<b>39</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>141'500</b>	<b>128'300</b>	<b>145'219.40</b>
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	1'000	500	310.50
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	30'000	30'000	29'249.90
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	17'000	16'000	17'446.95
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	100.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	80'000	68'000	79'365.75
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	3'000	0	2'804.20
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	7'500	7'500	7'755.00
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	4'100	6'145.95
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'000	600	570.95
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	2'000	1'500	1'470.20
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-2'581'100</b>	<b>-2'371'500</b>	<b>-2'685'522.80</b>
<b>42</b>	<i>Entgelte</i>	<b>-2'320'000</b>	<b>-2'074'600</b>	<b>-2'391'731.25</b>
4240.15	Kehricht-Grundgebühren	-1'085'000	-1'042'000	-1'086'778.05
4240.16	Kehricht-Verbrauchsgebühren	-1'230'000	-1'027'600	-1'269'766.45
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	0	-3'983.45
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-5'000	-31'203.30
<b>43</b>	<i>Verschiedene Erträge</i>	<b>-110'000</b>	<b>-140'000</b>	<b>-117'393.70</b>
4309.01	Ertrag Wiederverwertungsgüter	-110'000	-140'000	-117'393.70
<b>44</b>	<i>Finanzertrag</i>	<b>-39'000</b>	<b>-39'000</b>	<b>-37'350.00</b>
4470.02	Mietzinseinnahmen	-39'000	-39'000	-37'350.00
<b>46</b>	<i>Transferertrag</i>	<b>-20'000</b>	<b>-20'000</b>	<b>-33'958.55</b>
4632.05	Solidaritätsbeitrag GEVAG	-20'000	-20'000	-33'958.55
<b>49</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>-92'100</b>	<b>-97'900</b>	<b>-105'089.30</b>
4910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	-56'600	-50'400	-52'234.00
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-900	-17'500	-21'321.65
4990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	-34'600	-30'000	-31'533.65
<b>4108400</b>	<b>Tourismus</b>	<b>37'200</b>	<b>26'000</b>	<b>18'600.00</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>37'200</b>	<b>26'000</b>	<b>18'600.00</b>
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	<b>37'200</b>	<b>26'000</b>	<b>18'600.00</b>
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	37'200	26'000	18'600.00
<b>4108404</b>	<b>Langlauf</b>	<b>732'700</b>	<b>315'000</b>	<b>334'361.87</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>756'700</b>	<b>315'100</b>	<b>334'411.87</b>
<b>30</b>	<i>Personalaufwand</i>	<b>15'400</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	14'000	0	0.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'200	0	0.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	200	0	0.00
<b>31</b>	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	<b>34'500</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	14'500	0	0.00
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	800	0	0.00
3130.22	Schneeräumung durch Dritte	3'000	0	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'000	0	0.00
3144.04	Unterhalt Langlaufzentrum	4'200	0	0.00
3144.06	Unterhalt Gebäude	5'000	0	0.00
3144.12	Unterhalt Parkhaus	5'000	0	0.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	<b>399'800</b>	<b>45'100</b>	<b>43'800.00</b>
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	399'800	45'100	43'800.00
<b>39</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>307'000</b>	<b>270'000</b>	<b>290'611.87</b>
3910.15	Dienstleistungen Werkbetrieb (410), Langlauf	303'800	270'000	290'611.87
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'500	0	0.00
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'700	0	0.00
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-24'000</b>	<b>-100</b>	<b>-50.00</b>
<b>44</b>	<i>Finanzertrag</i>	<b>-24'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
4470.02	Mietzinseinnahmen	-24'000	0	0.00
<b>49</b>	<i>Interne Verrechnungen</i>	<b>0</b>	<b>-100</b>	<b>-50.00</b>
4920.05	Mieten, Benützungskosten Freizeit - LLZ (410)	0	-100	-50.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>420</b>	<b>Forstbetrieb, Verbauungen</b>	<b>341'300</b>	<b>357'000</b>	<b>232'976.30</b>
<b>4207410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>671'900</u>	<u>4'110'100</u>	<u>946'638.40</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	510'000	549'500	464'355.55
3142.01	Unterhalt Verbauungen	150'000	149'500	287'586.05
3142.02	Verbauungsarbeiten	360'000	400'000	176'769.50
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	24'100	3'460'100	386'700.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	24'100	573'100	386'700.00
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	0	2'887'000	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	137'800	100'500	95'582.85
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	136'800	100'000	95'385.85
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'000	500	197.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-671'900</u>	<u>-4'110'100</u>	<u>-946'638.40</u>
42	<i>Entgelte</i>	0	-25'000	-11'842.50
4290.01	Diverse Einnahmen	0	-25'000	-11'842.50
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	-634'400	-4'060'100	-897'814.05
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-634'400	-4'060'100	-897'814.05
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-37'500	-25'000	-36'981.85
4900.03	Material- und Warenbezüge Gewässerverbauungen (420)	-25'500	-25'000	-26'940.00
4910.04	Dienstleistungen Gewässerverbauungen (420)	-12'000	0	-10'041.85
<b>4207420</b>	<b>Lawinerverbauungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>189'600</u>	<u>1'543'800</u>	<u>310'717.80</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	70'000	89'500	69'597.60
3143.03	Unterhaltsarbeiten	70'000	89'500	69'597.60
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	8'600	1'363'800	152'400.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	8'600	225'800	152'400.00
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	0	1'138'000	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	111'000	90'500	88'720.20
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	110'000	90'000	88'130.20
3910.05	Dienstleistungen Grundbuch (120)	1'000	500	590.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-189'600</u>	<u>-1'543'800</u>	<u>-310'717.80</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	-119'600	-1'473'800	-270'408.80
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-119'600	-1'473'800	-270'408.80
46	<i>Transferertrag</i>	-70'000	-70'000	-40'309.00
4631.00	Beiträge vom Kanton	-70'000	-70'000	-40'309.00
<b>4208200</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>341'300</b>	<b>357'000</b>	<b>232'976.30</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>3'144'700</u>	<u>6'186'700</u>	<u>3'541'846.70</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	1'646'600	1'666'800	1'755'351.65
3010.09	Löhne Betriebsleitung inkl. Lernende	480'500	475'700	480'070.60
3010.10	Löhne Forstgruppe	815'000	845'000	924'615.95
3010.14	Löhne Abwärtschaft	5'000	0	1'168.10
3040.01	Besondere Sozialzulage	5'000	5'000	5'280.00
3042.00	Verpflegungszulagen	35'000	30'000	35'352.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	109'400	109'600	107'329.50
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	80'200	80'000	89'398.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	102'500	107'500	93'568.65
3099.00	Übriger Personalaufwand	14'000	14'000	18'567.90
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'386'200	1'328'800	1'404'009.05
3100.00	Büromaterial	3'100	3'100	428.35
3101.06	Holzankauf aus Privatwald	75'000	50'000	94'684.85

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015	
3101.07	Treibstoffe	47'000	47'000	39'264.55
3101.11	Schmierstoffe	3'000	3'000	2'370.85
3102.00	Drucksachen, Publikationen	400	400	399.25
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	84'000	60'000	71'050.90
3112.02	Anschaffung Sicherheitsausrüstungen	23'700	24'000	26'393.50
3119.02	Waldparzellen Diverse	25'000	0	0.00
3120.01	Wasser, Energie	6'500	5'500	6'450.05
3130.12	Porti, Telefon, Funkbewilligungen	3'500	3'100	3'524.25
3130.26	Forstarbeiten durch Dritte	65'000	65'000	30'230.55
3130.35	Forstarbeiten durch Dritte, Privatwald	700'000	676'000	767'252.30
3134.00	Sachversicherungsprämien	16'000	16'000	20'994.20
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	4'000	3'900	4'071.00
3137.02	Schwerverkehrsabgabe Fahrzeuge (LSVA)	7'000	7'000	7'216.00
3141.03	Unterhalt Waldwege und -strassen	60'000	77'500	37'449.35
3144.06	Unterhalt Gebäude	25'000	35'700	24'950.00
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	120'000	128'600	90'662.25
3158.02	Betriebsabrechnung (BAR)	1'000	1'000	100.00
3161.01	Mieten und Benützungskosten	3'000	3'000	2'993.50
3170.00	Reisekosten und Spesen	30'000	35'000	34'919.05
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	27'795.95
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	29'000	29'000	37'197.05
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	55'000	55'000	73'611.30
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	68'400	3'147'700	335'900.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	68'400	446'200	335'900.00
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	0	2'701'500	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	43'500	43'400	46'586.00
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	100	500	640.50
3900.03	Material- und Warenbezüge Gewässerverbauungen (420)	12'500	12'500	13'680.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	4'000	4'000	5'126.50
3910.05	Dienstleistungen Grundbuch (120)	500	500	395.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	600	600	623.90
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	11'000	10'500	11'000.00
3920.07	Mieten, Benützungskosten Liegenschaften Laret (510)	800	800	800.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	13'200	13'200	13'666.45
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	300	300	225.85
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	500	500	427.80
4	<u>Ertrag</u>	<u>-2'803'400</u>	<u>-5'829'700</u>	<u>-3'308'870.40</u>
42	<i>Entgelte</i>	-1'225'000	-1'155'000	-1'417'381.15
4240.23	Arbeiten für übrige Gemeinwesen	-50'000	-50'000	-85'456.80
4250.05	Holzverkauf Landschaftswald	-10'000	-10'000	-30'063.45
4250.07	Holzverkauf Privatwald	-580'000	-580'000	-506'386.45
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-550'000	-480'000	-753'217.40
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-5'000	-5'000	-6'240.50
4260.10	Rückerstattungen ohne MwSt.	-30'000	-30'000	-36'016.55
43	<i>Verschiedene Erträge</i>	-900'000	-905'200	-813'198.95
4310.00	Aktivierbare Eigenleistungen Sachanlagen	-900'000	-905'200	-813'198.95
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-68'400	-3'145'200	-332'900.00
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-68'400	-3'145'200	-332'900.00
46	<i>Transferertrag</i>	-1'10'000	-80'000	-171'294.30
4631.10	Beiträge vom Kanton (hoheitliche Leistungen Revierforstamt)	-50'000	-20'000	-120'260.40
4631.11	Beiträge vom Kanton (Projekte)	-60'000	-60'000	-51'033.90
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-500'000	-544'300	-574'096.00
4900.02	Material- und Warenbezüge Forstwirtschaft (420)	-47'000	-45'000	-45'718.70
4910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	-451'300	-497'600	-527'045.30
4920.04	Mieten, Benützungskosten Forstwirtschaft (420)	-1'700	-1'700	-1'332.00
5	<b>Departement Hochbau und Umweltschutz</b>	<b>17'919'700</b>	<b>13'942'800</b>	<b>21'336'313.58</b>
500	<b>Hochbau, Baupolizei</b>	<b>2'424'500</b>	<b>377'900</b>	<b>2'172'914.20</b>
5000220	<b>Verwaltung Hochbau</b>	<b>424'500</b>	<b>377'900</b>	<b>187'726.10</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>848'500</u>	<u>753'900</u>	<u>760'332.00</u>
30	Personalaufwand	522'700	487'700	482'293.90
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	15'000	15'000	13'140.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	426'100	399'800	397'076.70
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	35'000	32'000	31'011.30
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	42'300	37'500	37'716.30
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	4'300	3'400	3'349.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	271'500	216'100	219'303.24
3100.00	Büromaterial	5'000	4'000	3'852.17
3102.00	Drucksachen, Publikationen	70'000	28'000	26'206.59
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	3'000	2'000	0.00
3130.00	Dienstleistungen Dritter	75'000	75'000	76'856.20
3130.12	Porti, Telefon, Funkbewilligungen	2'500	2'000	1'905.50
3132.03	Rechtsgutachten, Prozesskosten	75'000	75'000	65'573.90
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'000	5'000	4'647.90
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'000	500	670.73
3161.01	Mieten und Benützungskosten	5'000	5'000	4'643.95
3170.00	Reisekosten und Spesen	10'000	9'200	10'746.35
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	9'284.50
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	20'000	10'400	14'915.45
39	Interne Verrechnungen	54'300	50'100	58'734.86
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	2'000	1'500	1'092.80
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	300	300	341.92
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	500	400	500.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	0	100	153.00
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	35'000	32'800	42'568.99
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	16'500	15'000	14'078.15
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-424'000</u>	<u>-376'000</u>	<u>-572'605.90</u>
42	Entgelte	-411'000	-358'800	-569'877.90
4210.01	Baubewilligungsgebühren	-400'000	-347'800	-554'088.90
4240.01	Vergütungen für Drittleistungen	0	-2'000	0.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-1'000	-5'000	-575.00
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	0	0	-15'214.00
4270.01	Baubussen	-10'000	-4'000	0.00
44	Finanzertrag	-10'000	-15'000	0.00
4479.01	Gebühren für Benutzung öffentlicher Luftraum	-10'000	-15'000	0.00
49	Interne Verrechnungen	-3'000	-2'200	-2'728.00
4910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	-3'000	-2'200	-2'728.00
<b>5001402</b>	<b>Vermessung/Landinformationssystem</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>221'300</u>	<u>226'600</u>	<u>215'582.70</u>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	221'300	226'600	215'582.70
3130.00	Dienstleistungen Dritter	221'300	226'600	215'582.70
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-221'300</u>	<u>-226'600</u>	<u>-215'582.70</u>
49	Interne Verrechnungen	-221'300	-226'600	-215'582.70
4910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem	-221'300	-226'600	-215'582.70
<b>5001500</b>	<b>Feuerpolizei</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>8'000</u>	<u>20'000</u>	<u>2'901.95</u>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'000	20'000	2'901.95
3130.19	Brandschutzkontrollen, Feuerschau	8'000	20'000	2'901.95
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-8'000</u>	<u>-20'000</u>	<u>-2'901.95</u>
42	Entgelte	-5'000	-5'000	-950.00
4210.05	Gebührenertrag (Feuerschau)	-5'000	-5'000	-950.00
45	Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen	-3'000	-15'000	-1'951.95
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-3'000	-15'000	-1'951.95
<b>5006151</b>	<b>Parkplätze (Ersatzabgaben)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5006156</b>	<b>Parkhaus Arkaden</b>	<b>2'000'000</b>	<b>0</b>	<b>2'000'000.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'000'000</u>	<u>0</u>	<u>2'000'000.00</u>
38	<i>Ausserordentlicher Aufwand</i>	2'000'000	0	2'000'000.00
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	2'000'000	0	2'000'000.00
<b>5007610</b>	<b>Luftreinhaltung, Klimaschutz, Bekämpfung Umweltverschmutzung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14'811.90</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>0</u>	<u>90'000</u>	<u>87'733.65</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	0	40'000	36'252.95
3130.13	Ölfeuerungskontrolle	0	35'000	30'564.30
3130.24	Holzfeuerungskontrolle	0	5'000	5'608.65
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	80.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	0	50'000	51'480.70
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	0	50'000	51'480.70
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>0</u>	<u>-90'000</u>	<u>-102'545.55</u>
42	<i>Entgelte</i>	0	-88'600	-100'845.55
4210.09	Entgelt Ölfeuerungskontrolle	0	-78'600	-91'632.35
4210.10	Entgelt Holzfeuerungskontrolle	0	-10'000	-9'213.20
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	0	-1'400	-1'700.00
4910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	-1'400	-1'700.00
<b>5008120</b>	<b>Strukturverbesserungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>200'000</u>	<u>150'000</u>	<u>258'920.00</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	200'000	150'000	258'920.00
3144.09	Meliorationen Hochbauten	200'000	150'000	258'920.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-200'000</u>	<u>-150'000</u>	<u>-258'920.00</u>
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	-200'000	-150'000	-258'920.00
4510.02	Entnahmen aus Spezialfinanz. EK (Melioration Hochbauten)	-200'000	-150'000	-258'920.00
<b>510</b>	<b>Liegenschaftenverwaltung</b>	<b>466'500</b>	<b>1'749'700</b>	<b>-615'362.14</b>
<b>5100220</b>	<b>Liegenschaftenverwaltung allgemein</b>	<b>255'800</b>	<b>246'200</b>	<b>249'888.82</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>255'800</u>	<u>246'200</u>	<u>249'888.82</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	230'200	225'800	221'846.80
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	191'200	189'000	185'964.00
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'700	2'700	2'640.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	15'900	15'400	15'094.20
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	18'400	17'000	16'912.40
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	2'000	1'700	1'236.20
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	5'200	2'600	3'955.72
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	200	200	189.75
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'500	1'000	1'341.47
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'500	400	424.50
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'000	1'000	2'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	20'400	17'800	24'086.30
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	600	600	683.83
3910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	1'000	500	998.00
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	500	400	500.00
3910.20	Interne Verrechnung Landinformationssystem (500)	15'000	13'000	18'604.47
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	3'300	3'300	3'300.00
<b>5100290</b>	<b>Verwaltungsliegenschaft Rathaus</b>	<b>441'400</b>	<b>371'400</b>	<b>386'017.74</b>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>442'100</b>	<b>372'100</b>	<b>419'137.74</b>
30	<i>Personalaufwand</i>	87'700	87'300	88'212.19
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	75'200	76'000	75'300.74
3040.01	Besondere Sozialzulage	1'600	1'600	2'153.80
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	6'300	6'100	6'779.16
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	3'800	3'200	3'485.84
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	800	400	492.65
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	268'000	219'100	276'361.30
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	13'000	13'100	12'402.76
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	30'000	37'100	25'833.55
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	5'000	2'600	1'792.39
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	60'000	61'000	60'280.45
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'400	7'000	5'348.70
3144.06	Unterhalt Gebäude	150'000	91'000	168'449.75
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	600	300	640.85
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'000	7'000	1'612.85
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	79'000	59'100	46'900.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	79'000	59'100	46'900.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	7'400	6'600	7'664.25
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	500	400	420.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	200	200	462.50
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	100.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	500	300	601.40
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'200	600	1'121.40
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	5'000	5'000	4'958.95
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-33'120.00</b>
44	<i>Finanzertrag</i>	-700	-700	-720.00
4470.02	Mietzinseinnahmen	-700	-700	-720.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	0	0	-32'400.00
4920.09	Mieten, Benützungskosten Rathaus (510)	0	0	-32'400.00
<b>5102170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>2'424'000</b>	<b>3'294'500</b>	<b>2'087'439.80</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>2'717'600</b>	<b>3'625'700</b>	<b>2'443'221.30</b>
30	<i>Personalaufwand</i>	862'900	845'500	870'639.90
3010.14	Löhne Abwertschaft	729'400	716'300	719'575.35
3040.01	Besondere Sozialzulage	12'100	12'100	13'286.20
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	61'300	57'400	56'947.45
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	47'200	45'200	44'866.75
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	7'500	3'700	3'785.15
3064.00	Überbrückungsrenten	5'400	10'800	32'179.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'317'800	1'420'000	1'210'809.05
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	60'000	55'000	58'246.40
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	10'000	14'000	7'055.60
3111.04	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	20'000	24'700	12'515.20
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	450'000	502'000	454'505.95
3134.00	Sachversicherungsprämien	41'800	43'000	42'043.75
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	715'000	755'300	605'432.20
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'000	1'000	0.00
3151.11	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	20'000	25'000	31'009.95
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	468'000	289'500	296'300.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	468'000	289'500	296'300.00
38	<i>Ausserordentlicher Aufwand</i>	0	1'000'000	0.00
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	0	1'000'000	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	68'900	70'700	65'472.35
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	5'000	4'000	3'293.50
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	3'500	3'400	2'758.00
3910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	600	700	600.00
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	800	620.00
3910.10	Dienstleistungen Wasserversorgung (400)	300	300	265.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'500	1'500	1'244.95
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	13'000	12'000	12'966.80
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	45'000	48'000	43'724.10

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-293'600</u>	<u>-331'200</u>	<u>-355'781.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-205'000	-240'000	-267'170.70
4240.03	Benützungsgebühren	-95'000	-110'000	-96'436.20
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-100'000	-125'000	-157'330.75
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	-10'000	-5'000	-13'403.75
44	<i>Finanzertrag</i>	-88'600	-91'200	-88'610.80
4470.02	Mietzinseinnahmen	-88'600	-91'200	-88'610.80
<b>5103413</b>	<b>Schiessanlagen</b>	<b>105'600</b>	<b>84'700</b>	<b>81'535.85</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>107'100</u>	<u>86'500</u>	<u>82'878.35</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	22'600	26'600	16'927.70
3120.02	Energie	6'200	6'200	6'307.15
3130.06	Telefon	700	900	609.75
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'700	1'600	1'601.00
3144.02	Baulicher Unterhalt	12'000	14'900	6'409.80
3151.02	Übriger Unterhalt	0	1'000	0.00
3160.04	Miete Parkplatz Landguet	2'000	2'000	2'000.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	84'000	59'500	63'200.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	84'000	59'500	63'200.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	500	400	2'750.65
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	0	0	2'314.30
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	100	124.25
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	400	300	312.10
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'500</u>	<u>-1'800</u>	<u>-1'342.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-1'500	-1'800	-1'342.50
4240.03	Benützungsgebühren	-1'500	-1'800	-1'342.50
<b>5103420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>99'400</b>	<b>129'800</b>	<b>81'529.90</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>99'400</u>	<u>129'800</u>	<u>81'529.90</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	78'300	114'200	71'075.95
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	0	40'000	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	7'600	7'200	7'188.25
3137.01	Verkehrssteuern, Konzessionen	700	500	460.40
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	70'000	66'500	63'427.30
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	10'100	0	0.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	10'100	0	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	11'000	15'600	10'453.95
3900.04	Material- und Warenbezüge VBD (400)	2'000	2'900	1'868.70
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	1'000	1'000	675.00
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	6'000	9'700	6'210.25
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	500	500	300.00
3910.09	Dienstleistungen VBD (400)	200	200	140.00
3920.10	Mieten, Benützungskosten Talstrasse (510)	1'300	1'300	1'260.00
<b>5105340</b>	<b>Wohnhaus Waldheim</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>315'900</u>	<u>295'700</u>	<u>293'404.75</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	8'000	8'000	7'922.75
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	7'300	7'300	7'315.75
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	600	600	586.15
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	20.85
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	46'100	38'800	25'778.85
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	600	800	239.85
3111.04	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	500	500	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'900	2'000	1'845.75
3144.06	Unterhalt Gebäude	43'100	35'000	23'693.25
3149.01	Übriger Unterhalt	0	500	0.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	234'800	80'000	80'000.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	234'800	80'000	80'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	0	128'700	131'427.85
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0	128'700	131'427.85
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	27'000	40'200	48'275.30
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	100.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	13'800	13'800	13'760.50
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	8'100	21'700	29'770.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	600	600	605.40
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	4'500	4'000	4'039.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-315'900</u>	<u>-295'700</u>	<u>-293'404.75</u>
42	<i>Entgelte</i>	-13'200	-13'300	-13'228.25
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-13'200	-13'300	-13'228.25
44	<i>Finanzertrag</i>	-271'200	-274'000	-270'111.00
4470.02	Mietzinseinnahmen	-271'200	-274'000	-270'111.00
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-31'500	0	0.00
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-31'500	0	0.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	0	-8'400	-10'065.50
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	-8'400	-10'065.50
<b>5106155</b>	<b>Parkhaus Silvretta/Grischuna</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>297'200</u>	<u>239'500</u>	<u>1'235'087.77</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	238'800	170'000	173'672.65
3144.12	Unterhalt Parkhaus	178'800	170'000	112'293.80
3144.14	Einlage Erneuerungsfonds	60'000	0	61'378.85
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	55'000	63'600	1'045'495.67
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	55'000	63'600	99'700.00
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	0	0	945'795.67
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	3'400	5'900	15'919.45
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	3'400	5'900	15'919.45
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-297'200</u>	<u>-239'500</u>	<u>-1'235'087.77</u>
42	<i>Entgelte</i>	-220'000	-220'000	-218'836.15
4240.07	Einnahmen Parkgebühren	-220'000	-220'000	-218'836.15
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	-77'200	-19'500	-1'016'251.62
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	-77'200	-19'500	-1'016'251.62
<b>5106195</b>	<b>Werkhofliegenschaft Meisser</b>	<b>61'500</b>	<b>124'000</b>	<b>2'174.55</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>169'400</u>	<u>230'200</u>	<u>142'496.05</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	76'000	157'600	65'238.20
3101.03	Verbrauchsmaterial	1'000	1'000	561.60
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	40'000	38'900	32'752.20
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	0	75'000	0.00
3144.06	Unterhalt Gebäude	35'000	42'700	31'924.40
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	87'400	67'000	71'300.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	87'400	67'000	71'300.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	6'000	5'600	5'957.85
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	0	100.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	2'000	1'900	1'872.35
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	500	400	497.00
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	3'500	3'300	3'488.50
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-107'900</u>	<u>-106'200</u>	<u>-140'321.50</u>
42	<i>Entgelte</i>	-4'700	-5'000	-4'608.50
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-4'700	-5'000	-4'608.50
44	<i>Finanzertrag</i>	-103'200	-101'200	-135'713.00
4470.02	Mietzinseinnahmen	-103'200	-101'200	-135'713.00



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5106231</b>	<b>Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb</b>	<b>-6'200</b>	<b>63'800</b>	<b>64'563.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>355'400</u>	<u>422'000</u>	<u>426'163.35</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	68'400	60'700	64'856.50
3134.00	Sachversicherungsprämien	8'400	12'000	8'363.50
3144.06	Unterhalt Gebäude	60'000	48'700	56'493.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	285'700	360'000	360'000.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	285'700	360'000	360'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	1'300	1'300	1'306.85
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'300	1'300	1'306.85
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-361'600</u>	<u>-358'200</u>	<u>-361'600.00</u>
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-361'600	-358'200	-361'600.00
4920.03	Mieten, Benützungskosten Betriebsgebäude VBD/Werkbetrieb (510)	-361'600	-358'200	-361'600.00
<b>5107200</b>	<b>Abwasserbeseitigung allgemein (öffentliche Toiletten)</b>	<b>106'900</b>	<b>66'600</b>	<b>41'848.85</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>106'900</u>	<u>66'600</u>	<u>41'848.85</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	25'000	26'900	18'788.85
3151.02	Übriger Unterhalt	25'000	26'900	18'788.85
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	80'800	38'600	21'900.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	80'800	38'600	21'900.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	1'100	1'100	1'160.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	100	34.20
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'000	1'000	1'125.80
<b>5108405</b>	<b>Strandbadbetrieb</b>	<b>99'000</b>	<b>64'000</b>	<b>82'090.25</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>140'000</u>	<u>99'500</u>	<u>156'137.50</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	96'600	66'600	120'654.50
3130.06	Telefon	400	800	334.05
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'200	1'200	1'199.65
3144.02	Baulicher Unterhalt	85'000	54'600	109'120.80
3160.07	Baurechtszinsen	10'000	10'000	10'000.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	42'500	32'500	34'600.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	42'500	32'500	34'600.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	900	400	883.00
3910.10	Dienstleistungen Wasserversorgung (400)	300	100	265.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	600	300	618.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-41'000</u>	<u>-35'500</u>	<u>-74'047.25</u>
42	<i>Entgelte</i>	-5'000	-3'500	-24'233.95
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-5'000	-3'500	-24'233.95
44	<i>Finanzertrag</i>	-36'000	-32'000	-49'813.30
4470.03	Miet- und Pachtzinsen	-36'000	-32'000	-49'813.30
<b>5108901</b>	<b>Schlachthaus</b>	<b>0</b>	<b>47'700</b>	<b>-40'834.15</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>0</u>	<u>85'500</u>	<u>23'803.85</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	0	85'500	23'803.85
3130.00	Dienstleistungen Dritter	0	8'800	15'021.00
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	0	75'000	0.00
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	0	0	3'881.50
3134.00	Sachversicherungsprämien	0	1'700	1'333.95
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	0	0	3'567.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>0</u>	<u>-37'800</u>	<u>-64'638.00</u>
44	<i>Finanzertrag</i>	0	-37'800	-64'638.00
4470.04	Pacht und Baurechtszinsen	0	-37'800	-64'638.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5109630</b>	<b>Liegenschaften des FV</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>5109632</b>	<b>Bündagrundstücke</b>	<b>-6'500</b>	<b>-6'500</b>	<b>-6'461.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>14.65</u>
34	Finanzaufwand	0	0	14.65
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	0	0	14.65
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-6'500</u>	<u>-6'500</u>	<u>-6'476.00</u>
44	Finanzertrag	-6'500	-6'500	-6'476.00
4430.01	Miet- und Pachtzinsen	-6'500	-6'500	-6'476.00
<b>5109633</b>	<b>Liegenschaften Hertistrasse</b>	<b>-260'100</b>	<b>-350'600</b>	<b>-364'243.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>205'400</u>	<u>119'800</u>	<u>107'394.30</u>
30	Personalaufwand	14'200	13'900	14'249.70
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	13'300	13'000	13'352.85
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	800	800	800.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	96.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0	0	920.00
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	920.00
34	Finanzaufwand	176'500	91'200	77'725.50
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	170'000	85'000	73'499.30
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	3'000	2'800	910.30
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	3'500	3'400	3'315.90
39	Interne Verrechnungen	14'700	14'700	14'499.10
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	200	200	215.00
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	100.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	1'400	1'300	1'362.95
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'100	1'100	1'090.55
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	12'000	12'000	11'730.60
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-465'500</u>	<u>-470'400</u>	<u>-471'637.30</u>
44	Finanzertrag	-465'500	-470'400	-471'637.30
4430.04	Baurechtszinsen	-11'000	-11'000	-11'000.00
4430.06	Mietzinsen	-422'500	-427'500	-427'390.00
4439.00	Rückerstattungen	-32'000	-31'900	-33'247.30
<b>5109634</b>	<b>Kongresshotel</b>	<b>-253'600</b>	<b>-162'000</b>	<b>-524'070.20</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>69'900</u>	<u>199'000</u>	<u>31'828.95</u>
34	Finanzaufwand	69'900	199'000	31'828.95
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	0	50'000	22'942.65
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	60'000	60'000	0.00
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	9'900	89'000	8'886.30
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-323'500</u>	<u>-361'000</u>	<u>-555'899.15</u>
44	Finanzertrag	-323'500	-361'000	-555'899.15
4430.01	Miet- und Pachtzinsen	-323'500	-361'000	-555'899.15
<b>5109635</b>	<b>Liegenschaften Laret</b>	<b>-34'900</b>	<b>-6'000</b>	<b>-47'035.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>32'600</u>	<u>40'500</u>	<u>23'316.00</u>
34	Finanzaufwand	32'000	40'000	22'842.90
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	30'000	38'000	20'833.15
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	2'000	2'000	2'009.75
39	Interne Verrechnungen	600	500	473.10
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	500	500	450.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	0	23.10
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-67'500</u>	<u>-46'500</u>	<u>-70'351.80</u>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
44	Finanzertrag	-66'700	-45'700	-69'551.80
4430.04	Baurechtszinsen	-55'300	-40'000	-56'766.80
4430.06	Mietzinsen	-11'400	-5'700	-12'785.00
49	Interne Verrechnungen	-800	-800	-800.00
4920.07	Mieten, Benützungskosten Liegenschaften Laret (510)	-800	-800	-800.00
<b>5109636</b>	<b>Liegenschaft Mattahof</b>	<b>-28'600</b>	<b>-18'500</b>	<b>-22'731.35</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>22'100</u>	<u>32'200</u>	<u>28'083.70</u>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'600	4'600	4'560.00
3160.08	Miet- und Baurechtszinsen Golf	4'600	4'600	4'560.00
34	Finanzaufwand	15'600	25'600	21'518.65
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	25'000	20'954.70
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	600	600	563.95
39	Interne Verrechnungen	1'900	2'000	2'005.05
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	80.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	300	300	261.75
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	100	137.25
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'500	1'500	1'526.05
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-50'700</u>	<u>-50'700</u>	<u>-50'815.05</u>
44	Finanzertrag	-50'700	-50'700	-50'815.05
4430.02	Miet- und Baurechtszinsen	-48'700	-48'700	-48'810.00
4439.00	Rückerstattungen	-2'000	-2'000	-2'005.05
<b>5109637</b>	<b>Liegenschaft Feuerwehrgebäude</b>	<b>-106'500</b>	<b>-86'800</b>	<b>-121'270.45</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>36'300</u>	<u>56'100</u>	<u>21'572.90</u>
30	Personalaufwand	8'800	8'700	8'564.80
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	7'700	7'700	7'658.75
3040.01	Besondere Sozialzulage	300	300	237.60
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	700	600	612.95
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	55.50
34	Finanzaufwand	23'000	43'000	8'509.95
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	20'000	40'000	6'940.40
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	1'000	1'000	78.50
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	2'000	2'000	1'491.05
39	Interne Verrechnungen	4'500	4'400	4'498.15
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	100	100.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	500	400	464.55
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	500	400	470.45
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	3'500	3'500	3'463.15
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-142'800</u>	<u>-142'900</u>	<u>-142'843.35</u>
44	Finanzertrag	-142'800	-142'900	-142'843.35
4430.06	Mietzinsen	-129'600	-129'800	-129'780.00
4439.00	Rückerstattungen	-13'200	-13'100	-13'063.35
<b>5109638</b>	<b>Liegenschaft Postgebäude</b>	<b>-169'000</b>	<b>-41'700</b>	<b>-224'925.40</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>139'800</u>	<u>289'900</u>	<u>106'764.60</u>
30	Personalaufwand	31'000	31'200	31'054.50
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	26'800	27'300	27'283.95
3040.01	Besondere Sozialzulage	400	400	396.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'200	2'200	2'141.35
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	1'300	1'100	1'096.65
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	300	200	136.55
34	Finanzaufwand	104'000	254'700	71'078.25
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	60'000	209'800	29'324.70
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	14'000	12'800	14'721.90
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	30'000	32'100	27'031.65
39	Interne Verrechnungen	4'800	4'000	4'631.85
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	200	0	168.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	0	100.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	200	200	200.40
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	900	800	894.50
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	3'500	3'000	3'268.95
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-308'800</u>	<u>-331'600</u>	<u>-331'690.00</u>
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-272'800</b>	<b>-295'600</b>	<b>-295'690.00</b>
4430.06	Mietzinsen	-260'000	-283'100	-282'970.00
4439.00	Rückerstattungen	-12'800	-12'500	-12'720.00
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-36'000</b>	<b>-36'000</b>	<b>-36'000.00</b>
4920.08	Mieten, Benützungskosten Postgebäude (510)	-36'000	-36'000	-36'000.00
<b>5109639</b>	<b>Liegenschaft Sonnenhof</b>	<b>-123'400</b>	<b>-113'900</b>	<b>-138'066.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>96'200</u>	<u>103'500</u>	<u>82'504.30</u>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>31'000</b>	<b>31'200</b>	<b>31'054.50</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	26'800	27'300	27'283.95
3040.01	Besondere Sozialzulage	400	400	396.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'200	2'200	2'141.35
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	1'300	1'100	1'096.65
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	300	200	136.55
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>60'000</b>	<b>67'300</b>	<b>45'805.50</b>
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	30'000	33'500	22'007.35
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	5'000	7'800	1'440.35
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	25'000	26'000	22'357.80
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>5'200</b>	<b>5'000</b>	<b>5'644.30</b>
3910.06	Dienstleistungen Hochbau (500)	0	0	361.00
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'500	1'500	1'452.90
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	700	600	698.95
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	3'000	2'900	3'131.45
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-219'600</u>	<u>-217'400</u>	<u>-220'571.10</u>
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-219'600</b>	<b>-217'400</b>	<b>-220'571.10</b>
4430.06	Mietzinsen	-186'500	-187'400	-187'545.00
4439.00	Rückerstattungen	-33'100	-30'000	-33'026.10
<b>5109640</b>	<b>Betriebsliegenschaften EW</b>	<b>-424'900</b>	<b>-349'100</b>	<b>-424'918.60</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>2'600</u>	<u>78'400</u>	<u>2'561.40</u>
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>2'600</b>	<b>78'400</b>	<b>2'561.40</b>
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	2'600	78'400	2'561.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-427'500</u>	<u>-427'500</u>	<u>-427'480.00</u>
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-427'500</b>	<b>-427'500</b>	<b>-427'480.00</b>
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	-427'500	-427'500	-427'480.00
<b>5109641</b>	<b>Liegenschaften Talstrasse</b>	<b>-436'100</b>	<b>-362'100</b>	<b>-418'969.45</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>54'200</u>	<u>132'200</u>	<u>72'303.80</u>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>12'000</b>	<b>12'000</b>	<b>11'941.95</b>
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	11'000	11'000	10'992.80
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	900	900	879.50
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	69.65
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10'550.70</b>
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	10'550.70
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>32'000</b>	<b>111'300</b>	<b>39'459.85</b>
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	25'000	105'000	26'519.65
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	4'000	3'000	9'865.80
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	3'000	3'300	3'074.40
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>10'200</b>	<b>8'900</b>	<b>10'351.30</b>
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	1'200	0	1'214.05
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	1'000	1'000	1'069.30
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	8'000	7'900	8'067.95

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-490'300</u>	<u>-494'300</u>	<u>-491'273.25</u>
44	Finanzertrag	-489'000	-493'000	-490'013.25
4430.06	Mietzinsen	-468'000	-472'100	-467'720.00
4439.00	Rückerstattungen	-21'000	-20'900	-22'293.25
49	Interne Verrechnungen	-1'300	-1'300	-1'260.00
4920.10	Mieten, Benützungskosten Talstrasse (510)	-1'300	-1'300	-1'260.00
<b>5109642</b>	<b>Liegenschaft Trais Fluors</b>	<b>-104'900</b>	<b>-97'400</b>	<b>-100'376.30</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>86'700</u>	<u>91'000</u>	<u>84'633.25</u>
30	Personalaufwand	9'500	9'500	9'390.65
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'700	8'700	8'637.20
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	700	700	691.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	62.45
34	Finanzaufwand	72'800	78'000	70'763.75
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	20'000	13'898.55
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	1'500	1'500	597.15
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	56'300	56'500	56'268.05
39	Interne Verrechnungen	4'400	3'500	4'478.85
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	900	0	824.55
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	500	500	516.65
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	3'000	3'000	3'137.65
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-191'600</u>	<u>-188'400</u>	<u>-185'009.55</u>
44	Finanzertrag	-191'600	-188'400	-185'009.55
4430.06	Mietzinsen	-177'600	-175'400	-171'140.00
4439.00	Rückerstattungen	-14'000	-13'000	-13'869.55
<b>5109643</b>	<b>Altes Schulhaus Dorf (WRC)</b>	<b>-143'200</b>	<b>-139'100</b>	<b>-157'124.75</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>87'900</u>	<u>92'900</u>	<u>74'825.25</u>
34	Finanzaufwand	87'900	92'900	74'825.25
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	20'000	2'001.95
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	72'900	72'900	72'823.30
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-231'100</u>	<u>-232'000</u>	<u>-231'950.00</u>
44	Finanzertrag	-70'100	-71'000	-70'950.00
4430.06	Mietzinsen	-70'100	-71'000	-70'950.00
49	Interne Verrechnungen	-161'000	-161'000	-161'000.00
4920.01	Mieten, Benützungskosten Altes Schulhaus Dorf WRC (510)	-161'000	-161'000	-161'000.00
<b>5109644</b>	<b>Grundstück Brauerei (Kantonale Pensionskasse)</b>	<b>-120'100</b>	<b>-122'000</b>	<b>-121'426.05</b>
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-120'100</u>	<u>-122'000</u>	<u>-121'426.05</u>
44	Finanzertrag	-120'100	-122'000	-121'426.05
4430.04	Baurechtszinsen	-120'100	-122'000	-121'426.05
<b>5109645</b>	<b>Liegenschaft Castelmont</b>	<b>-181'000</b>	<b>-180'800</b>	<b>-238'837.55</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>96'000</u>	<u>96'200</u>	<u>38'162.45</u>
34	Finanzaufwand	96'000	96'200	38'162.45
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	90'000	90'000	34'361.05
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	6'000	6'200	3'801.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-277'000</u>	<u>-277'000</u>	<u>-277'000.00</u>
44	Finanzertrag	-112'000	-112'000	-112'000.00
4430.06	Mietzinsen	-112'000	-112'000	-112'000.00
49	Interne Verrechnungen	-165'000	-165'000	-165'000.00
4920.13	Mieten, Benützungskosten Castelmont SSGD (510)	-165'000	-165'000	-165'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5109646</b>	<b>Liegenschaft Arkaden</b>	<b>-161'200</b>	<b>-114'500</b>	<b>-163'729.85</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>54'700</u>	<u>99'400</u>	<u>51'104.45</u>
30	Personalaufwand	11'200	11'200	11'010.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	9'400	9'400	9'370.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	800	800	750.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	900	900	840.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	50.00
34	Finanzaufwand	38'000	83'600	34'619.95
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	30'000	75'000	29'057.65
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	2'500	2'800	2'265.25
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	5'500	5'800	3'297.05
39	Interne Verrechnungen	5'500	4'600	5'474.50
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	0	100.00
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	700	0	621.35
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	800	700	740.75
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	4'000	3'900	4'012.40
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-215'900</u>	<u>-213'900</u>	<u>-214'834.30</u>
44	Finanzertrag	-215'900	-213'900	-214'834.30
4430.06	Mietzinsen	-210'000	-209'000	-208'999.80
4439.00	Rückerstattungen	-5'900	-4'900	-5'834.50
<b>5109647</b>	<b>Liegenschaften Riedstrasse 14-16</b>	<b>-238'000</b>	<b>-304'900</b>	<b>-265'917.05</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>94'200</u>	<u>104'500</u>	<u>140'836.95</u>
30	Personalaufwand	37'800	37'800	37'600.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	32'100	32'100	32'010.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'600	2'600	2'570.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	2'900	2'900	2'850.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	200	200	170.00
34	Finanzaufwand	45'000	55'300	91'663.10
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	24'300	63'558.55
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	3'000	3'700	2'074.05
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	27'000	27'300	26'030.50
39	Interne Verrechnungen	11'400	11'400	11'573.85
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	700	700	668.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	900	900	912.85
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	9'800	9'800	9'993.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-332'200</u>	<u>-409'400</u>	<u>-406'754.00</u>
44	Finanzertrag	-332'200	-409'400	-406'754.00
4430.06	Mietzinsen	-315'000	-392'200	-389'577.00
4439.00	Rückerstattungen	-17'200	-17'200	-17'177.00
<b>5109648</b>	<b>Liegenschaften Mattastrasse 3A +3B</b>	<b>-178'600</b>	<b>-202'700</b>	<b>-193'517.95</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>101'700</u>	<u>98'300</u>	<u>103'728.05</u>
30	Personalaufwand	28'700	28'700	28'440.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	24'300	24'300	24'210.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'000	2'000	1'940.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	2'200	2'200	2'160.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	200	200	130.00
34	Finanzaufwand	63'000	59'700	65'221.90
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	40'000	38'000	42'572.35
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	3'000	1'800	3'059.65
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	20'000	19'900	19'589.90
39	Interne Verrechnungen	10'000	9'900	10'066.15
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	2'000	2'000	2'025.55
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	700	600	658.90
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	7'300	7'300	7'381.70
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-280'300</u>	<u>-301'000</u>	<u>-297'246.00</u>

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
44	Finanzertrag	-280'300	-301'000	-297'246.00
4430.06	Mietzinsen	-267'600	-288'600	-284'770.00
4439.00	Rückerstattungen	-12'700	-12'400	-12'476.00
<b>5109649</b>	<b>Liegenschaft Flurstrasse 1</b>	<b>-6'200</b>	<b>25'000</b>	<b>-13'370.45</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>37'700</u>	<u>68'900</u>	<u>30'489.55</u>
30	Personalaufwand	14'800	14'800	14'690.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	12'500	12'500	12'500.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'000	1'000	1'000.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	1'200	1'200	1'120.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	70.00
34	Finanzaufwand	17'200	48'400	9'799.60
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	46'000	7'938.25
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	700	700	726.80
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	1'500	1'700	1'134.55
39	Interne Verrechnungen	5'700	5'700	5'999.95
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	4'000	4'000	4'246.75
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	200	200	201.40
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	1'500	1'500	1'551.80
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-43'900</u>	<u>-43'900</u>	<u>-43'860.00</u>
44	Finanzertrag	-43'900	-43'900	-43'860.00
4430.06	Mietzinsen	-42'900	-42'900	-42'900.00
4439.00	Rückerstattungen	-1'000	-1'000	-960.00
<b>5109650</b>	<b>Liegenschaft von-Sprecher-Haus</b>	<b>-16'900</b>	<b>-8'000</b>	<b>21'033.45</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>73'100</u>	<u>82'000</u>	<u>111'033.45</u>
34	Finanzaufwand	73'000	81'900	110'981.65
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	50'000	60'000	89'435.30
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	1'000	1'000	189.00
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	22'000	20'900	21'357.35
39	Interne Verrechnungen	100	100	51.80
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	100	100	51.80
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-90'000</u>	<u>-90'000</u>	<u>-90'000.00</u>
44	Finanzertrag	-90'000	-90'000	-90'000.00
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	-90'000	-90'000	-90'000.00
<b>5109651</b>	<b>Liegenschaft Gruoba 26 (Wiesen)</b>	<b>10'100</b>	<b>25'400</b>	<b>-7'306.10</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>40'700</u>	<u>56'800</u>	<u>24'091.90</u>
30	Personalaufwand	4'600	4'500	4'310.05
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'700	3'600	3'582.80
3040.01	Besondere Sozialzulage	200	200	132.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	300	300	287.30
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	300	300	289.75
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	18.20
34	Finanzaufwand	35'000	51'300	18'672.15
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	20'000	35'500	6'198.75
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	1'000	1'000	0.00
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	14'000	14'800	12'473.40
39	Interne Verrechnungen	1'100	1'000	1'109.70
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	200	100	183.15
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	900	900	926.55
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-30'600</u>	<u>-31'400</u>	<u>-31'398.00</u>
44	Finanzertrag	-27'600	-28'400	-28'398.00
4430.06	Mietzinsen	-27'600	-28'400	-28'398.00
46	Transferertrag	-3'000	-3'000	-3'000.00
4632.04	Beitrag Fraktionsgemeinde Wiesen	-3'000	-3'000	-3'000.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5109652</b>	<b>Liegenschaft Bergli</b>	<b>-17'400</b>	<b>-26'000</b>	<b>-29'314.45</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>30'400</u>	<u>22'300</u>	<u>28'485.55</u>
30	Personalaufwand	9'900	9'700	9'801.36
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'600	8'600	8'606.06
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	700	700	753.24
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	500	300	387.31
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	100	100	54.75
34	Finanzaufwand	20'500	12'600	18'684.19
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	15'000	7'500	13'906.85
3431.01	Nicht baulicher Unterhalt	2'000	1'500	1'378.09
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	3'500	3'600	3'399.25
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-47'800</u>	<u>-48'300</u>	<u>-57'800.00</u>
42	Entgelte	0	-500	-10'000.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	-500	-10'000.00
44	Finanzertrag	-37'800	-37'800	-37'800.00
4430.06	Mietzinsen	-37'800	-37'800	-37'800.00
49	Interne Verrechnungen	-10'000	-10'000	-10'000.00
4920.14	Mieten, Benützungskosten Bergli, Academia Raetica (510)	-10'000	-10'000	-10'000.00
<b>5109653</b>	<b>Liegenschaft Bolgenstrasse 1 (ehemals Schlachthaus)</b>	<b>-32'200</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>26'000</u>	<u>0</u>	<u>0.00</u>
34	Finanzaufwand	26'000	0	0.00
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	25'000	0	0.00
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	1'000	0	0.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-58'200</u>	<u>0</u>	<u>0.00</u>
44	Finanzertrag	-58'200	0	0.00
4430.06	Mietzinsen	-58'200	0	0.00
<b>5109659</b>	<b>Liegenschaften diverse</b>	<b>-87'700</b>	<b>-100'800</b>	<b>-89'037.65</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>57'700</u>	<u>4'845'000</u>	<u>55'477.60</u>
34	Finanzaufwand	55'000	43'200	53'040.40
3430.01	Baulicher Unterhalt FV	50'000	38'200	51'677.35
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand	5'000	5'000	1'363.05
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	4'800'000	0.00
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	0	4'800'000	0.00
39	Interne Verrechnungen	2'700	1'800	2'437.20
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	2'500	1'600	2'245.55
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	200	200	191.65
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-145'400</u>	<u>-4'945'800</u>	<u>-144'515.25</u>
44	Finanzertrag	-65'400	-4'855'800	-63'491.25
4411.00	Realisierte Gewinne aus Verkäufen Sachanlagen FV	0	-4'800'000	0.00
4430.01	Miet- und Pachtzinsen	-8'700	-9'200	-10'123.00
4430.04	Baurechtszinsen	-56'700	-46'600	-47'156.30
4439.00	Rückerstattungen	0	0	-6'211.95
49	Interne Verrechnungen	-80'000	-90'000	-81'024.00
4920.12	Verzicht Mietzinsanpassung für einkommensschwächere Personen (510)	-80'000	-90'000	-81'024.00
<b>520</b>	<b>Umweltschutz</b>	<b>351'800</b>	<b>347'900</b>	<b>361'770.05</b>
<b>5200220</b>	<b>Verwaltung Umweltschutz</b>	<b>155'700</b>	<b>145'300</b>	<b>133'270.70</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>163'700</u>	<u>160'300</u>	<u>158'637.90</u>



## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
30	<i>Personalaufwand</i>	153'700	150'700	148'275.40
3000.03	Sitzungsgelder Kommissionen	4'200	3'000	1'800.00
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	123'100	122'200	120'535.35
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	10'100	9'800	10'203.75
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	15'000	15'100	15'112.65
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	1'300	600	623.65
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	3'400	2'500	3'638.30
3100.00	Büromaterial	500	0	0.00
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	400	337.20
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	0	100	80.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'400	2'000	3'221.10
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	6'600	7'100	6'724.20
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	0	500	124.20
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	6'600	6'600	6'600.00
4	<u>Ertrag</u>	<u>-8'000</u>	<u>-15'000</u>	<u>-25'367.20</u>
42	<i>Entgelte</i>	-3'000	-10'000	-21'475.60
4240.18	Arbeiten für Dritte	-3'000	-10'000	-5'250.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter	0	0	-16'225.60
46	<i>Transferertrag</i>	-5'000	-5'000	-3'891.60
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindef Zweckverbände	-5'000	-5'000	-3'891.60
<b>5207303</b>	<b>Deponien</b>	<b>0</b>	<b>22'500</b>	<b>61'541.00</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>65'000</u>	<u>75'800</u>	<u>130'791.00</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	44'600	27'000	26'667.80
3130.14	Deponie Brüch (Überwachung)	24'000	7'000	6'276.95
3132.05	Geologie- und Ingenieurarbeiten	10'000	9'400	14'751.45
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'600	5'600	5'639.40
3143.09	Aufforstung / Landschaftspflege	5'000	5'000	0.00
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	0	18'300	19'400.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	0	18'300	19'400.00
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	4'900	0	8'915.90
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	4'900	0	8'915.90
36	<i>Transferaufwand</i>	500	500	49'610.55
3631.08	Umweltanalytik (kantonale Untersuchungen)	500	500	49'610.55
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	15'000	30'000	26'196.75
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	15'000	30'000	22'962.30
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0	0	3'234.45
4	<u>Ertrag</u>	<u>-65'000</u>	<u>-53'300</u>	<u>-69'250.00</u>
42	<i>Entgelte</i>	-65'000	-50'000	-69'250.00
4240.17	Deponiegebühren	-65'000	-50'000	-69'250.00
45	<i>Entnahmen aus Fonds / Spezfinanzierungen</i>	0	-3'300	0.00
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK	0	-3'300	0.00
<b>5207410</b>	<b>Revitalisierung Gewässer</b>	<b>2'900</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>2'900</u>	<u>0</u>	<u>0.00</u>
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	2'900	0	0.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	2'900	0	0.00
<b>5207500</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>13'500</b>	<b>13'500</b>	<b>12'657.55</b>
3	<u>Aufwand</u>	<u>13'500</u>	<u>13'500</u>	<u>12'657.55</u>
36	<i>Transferaufwand</i>	3'500	3'500	3'787.00
3636.08	Beitrag an Parc Ela	3'500	3'500	3'787.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	10'000	10'000	8'870.55
3910.02	Dienstleistungen Forstwirtschaft (420)	10'000	10'000	8'870.55

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>5207610</b>	<b>Luftreinhaltung, Klimaschutz, Bekämpfung Umweltverschmutzung</b>	<b>88'100</b>	<b>97'500</b>	<b>96'000.80</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>88'100</u>	<u>97'500</u>	<u>96'000.80</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	87'200	97'000	95'575.60
3130.25	Umweltanalytik	2'500	2'500	2'783.65
3130.33	Label Energiestadt	2'600	2'600	2'600.00
3130.34	Altlast Gaswerk Laret	20'000	20'000	24'840.00
3130.39	Aktionen, Projekte	57'100	66'900	60'101.00
3130.44	Energieeffizienz Projekte	5'000	5'000	5'250.95
36	<i>Transferaufwand</i>	700	0	0.00
3631.08	Umweltanalytik (kantonale Untersuchungen)	700	0	0.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	200	500	425.20
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	200	500	425.20
<b>5207790</b>	<b>Umweltschutz, übriges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>5208401</b>	<b>Geothermische Ressourcenanalyse Kongresszentrum</b>	<b>91'600</b>	<b>69'100</b>	<b>58'300.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>91'600</u>	<u>69'100</u>	<u>58'300.00</u>
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	91'600	69'100	58'300.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	91'600	69'100	58'300.00
<b>5209710</b>	<b>Rückverteilungen CO2-Abgabe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>36'000</u>	<u>36'000</u>	<u>46'300.15</u>
35	<i>Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen</i>	36'000	36'000	46'300.15
3501.00	Einlagen in Fonds FK	36'000	36'000	46'300.15
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-36'000</u>	<u>-36'000</u>	<u>-46'300.15</u>
46	<i>Transferertrag</i>	-36'000	-36'000	-46'300.15
4699.01	Rückverteilung CO2-Abgabe an die Arbeitgebenden	-18'000	-19'000	-18'900.15
4699.02	CO2-Abgabe auf mobile Heizungen	-18'000	-17'000	-17'400.00
4699.09	übrige zweckgebundene Erträge	0	0	-10'000.00
<b>530</b>	<b>touristische Infrastrukturen</b>	<b>14'676'900</b>	<b>11'467'300</b>	<b>19'416'991.47</b>
<b>5308401</b>	<b>Kongresszentrum</b>	<b>7'635'000</b>	<b>5'839'200</b>	<b>9'790'084.05</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>8'348'900</u>	<u>6'505'700</u>	<u>10'472'869.85</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	290'000	124'000	244'310.80
3111.06	Anschaffung technische Ausrüstung und Geräte	80'000	0	0.00
3111.07	Anschaffung Geräte und Mobiliar Gastronomie	80'000	0	0.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	40'000	35'000	111'047.15
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	90'000	89'000	133'263.65
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	4'043'900	3'373'200	6'721'800.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	1'943'900	1'373'200	1'781'800.00
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	2'100'000	2'000'000	4'940'000.00
36	<i>Transferaufwand</i>	2'014'000	2'007'500	1'505'916.10
3631.04	Gemeindeanteil Sicherheitskosten WEF	1'000'000	975'000	1'000'000.00
3635.05	Betriebsbeitrag Davos Congress	1'014'000	1'032'500	505'916.10
38	<i>Ausserordentlicher Aufwand</i>	2'000'000	1'000'000	2'000'000.00
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	2'000'000	1'000'000	2'000'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	1'000	1'000	842.95
3910.12	Dienstleistungen Werkbetrieb (410)	1'000	1'000	842.95
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-713'900</u>	<u>-666'500</u>	<u>-682'785.80</u>
46	<i>Transferertrag</i>	-663'900	-625'500	-616'218.80

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4632.03	WEF-Beitrag Gemeinde Klosters-Serneus (Sicherheitskosten)	-100'000	-100'000	-100'000.00
4635.06	Beitrag Catering/Restaurant Extrablatt	-563'900	-525'500	-516'218.80
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-50'000	-41'000	-66'567.00
4920.06	Mieten, Benützungskosten Kongresszentrum (530)	-50'000	-41'000	-66'567.00
<b>5308402</b>	<b>Eisstadion</b>	<b>3'410'600</b>	<b>2'178'700</b>	<b>3'138'327.70</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>3'904'800</u>	<u>2'673'200</u>	<u>3'662'145.25</u>
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	52'500	52'500	69'807.70
3130.06	Telefon	2'500	2'500	2'267.10
3134.00	Sachversicherungsprämien	45'000	50'000	39'022.35
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	5'000	0	28'518.25
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	659'300	463'700	474'856.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	659'300	463'700	474'856.00
36	<i>Transferaufwand</i>	1'193'000	1'157'000	1'117'481.55
3635.06	Betriebsbeitrag Eisstadion	1'193'000	1'157'000	1'117'481.55
38	<i>Ausserordentlicher Aufwand</i>	2'000'000	1'000'000	2'000'000.00
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	2'000'000	1'000'000	2'000'000.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-494'200</u>	<u>-494'500</u>	<u>-523'817.55</u>
40	<i>Fiskalertrag</i>	-150'000	-150'000	-150'000.00
4035.01	Beitrag Anlagefonds	-150'000	-150'000	-150'000.00
42	<i>Entgelte</i>	-4'200	-4'500	-12'247.80
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-4'200	-4'500	-12'247.80
44	<i>Finanzertrag</i>	-340'000	-340'000	-361'569.75
4470.02	Mietzinseinnahmen	-340'000	-340'000	-361'569.75
<b>5308403</b>	<b>Wellness- und Erlebnisbad</b>	<b>3'631'300</b>	<b>3'449'400</b>	<b>6'488'579.72</b>
<u>3</u>	<u>Aufwand</u>	<u>5'426'700</u>	<u>5'321'000</u>	<u>8'166'381.62</u>
30	<i>Personalaufwand</i>	818'500	834'800	815'964.50
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	685'400	707'700	689'612.75
3040.01	Besondere Sozialzulage	2'800	2'800	3'432.00
3042.00	Verpflegungszulagen	1'000	0	0.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	57'000	56'700	56'630.05
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	59'300	63'000	62'648.70
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung, Krankentaggeld	7'000	3'600	3'641.00
3090.01	Ausbildungs-, Kurs- und Einsatzkosten	5'000	0	0.00
3091.00	Personalwerbung	1'000	1'000	0.00
31	<i>Sach- und übriger Betriebsaufwand</i>	1'276'100	1'299'600	1'198'471.97
3100.00	Büromaterial	300	300	230.85
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	74'000	74'300	68'849.00
3102.04	Drucksachen, Werbung	40'000	33'700	30'144.70
3105.02	Einkauf Cafeteria	35'000	32'600	32'545.45
3109.04	Warenaufwand Bade-Shop	58'000	57'300	56'896.95
3111.04	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	92'000	60'000	40'983.55
3111.08	Anschaffung Anlagen	70'000	60'000	0.00
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	450'000	556'000	477'479.65
3120.04	Wärmeverbund Eisstadion	73'000	65'000	60'020.00
3130.04	Porti	200	100	168.05
3130.07	Telefon, Radio/TV-Konzession	12'200	9'400	11'403.00
3130.15	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'700	0	0.00
3130.43	Post- und Bankgebühren	7'000	5'400	6'583.62
3134.00	Sachversicherungsprämien	27'700	32'000	27'644.95
3144.03	Unterhalt Gebäude und Anlagen	208'000	134'500	238'339.65
3149.01	Übriger Unterhalt	62'000	101'000	96'905.85
3151.11	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	33'000	30'000	23'238.35
3161.01	Mieten und Benützungskosten	2'900	2'900	2'637.50
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'000	15'000	5'772.60
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	100	100	0.00
3199.01	MWST-Vorsteuerkürzung	25'000	30'000	18'628.25
33	<i>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</i>	3'220'000	3'076'700	6'041'500.00
3300.00	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	1'120'000	1'076'700	1'101'500.00

## Erfolgsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
3300.01	zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen bis 2016 (HRM1)	2'100'000	2'000'000	4'940'000.00
39	<i>Interne Verrechnungen</i>	112'100	109'900	110'445.15
3900.01	Material- und Warenbezüge Allgemein (100, 110)	100	100	88.60
3900.02	Material- und Warenbezüge Forstwirtschaft (420)	6'000	5'700	5'636.50
3910.01	Dienstleistungen Abfallbewirtschaftung (410)	6'000	4'200	5'000.00
3910.07	Dienstleistungen Ordnungsamt (130)	800	1'000	800.00
3910.08	Dienstleistungen Umweltschutz (520)	0	0	200.00
3910.11	Dienstleistungen Wellness- und Erlebnisbad (530)	1'500	1'300	1'203.70
3930.01	Betriebs- und Verwaltungskosten Allg./EDV (110, 140)	200	100	161.00
3990.01	Kehrichtgrundgebühren (410)	3'500	3'500	3'413.35
3990.03	Wasser- und Kanalisationsgebühren (400)	94'000	94'000	93'942.00
<u>4</u>	<u>Ertrag</u>	<u>-1'795'400</u>	<u>-1'871'600</u>	<u>-1'677'801.90</u>
40	<i>Fiskalertrag</i>	-100'000	-100'000	-100'000.00
4035.01	Beitrag Anlagefonds	-100'000	-100'000	-100'000.00
42	<i>Entgelte</i>	-1'617'300	-1'692'700	-1'499'782.70
4240.24	Benützungsgebühren Hallenbad/Sauna/Solarium	-1'168'800	-1'217'700	-1'061'528.65
4250.06	Warenbeitrag Bade-Shop	-107'000	-121'000	-106'763.85
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-240'000	-240'000	-230'681.15
4260.05	Rückerstattungen Taggelder	0	0	-131.00
4290.01	Diverse Einnahmen	-37'000	-42'800	-37'813.30
4290.03	Einnahmen/Verkäufe Cafeteria	-64'500	-71'200	-62'864.75
44	<i>Finanzertrag</i>	-11'600	-11'600	-11'615.00
4470.02	Mietzinseinnahmen	-11'600	-11'600	-11'615.00
46	<i>Transferertrag</i>	-35'000	-35'000	-35'020.00
4690.01	Beitrag Stiftung Klimarappen für Wärmeverbund	-35'000	-35'000	-35'020.00
49	<i>Interne Verrechnungen</i>	-31'500	-32'300	-31'384.20
4910.11	Dienstleistungen Wellness- und Erlebnisbad (530)	-31'500	-32'300	-31'384.20

## Erfolgsrechnung Artengliederung

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	<b>14'930'096.55</b>
<b>5</b>	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>34'342'800</b>	<b>26'655'200</b>	<b>20'752'096.05</b>
<b>50</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>33'760'800</b>	<b>26'205'200</b>	<b>18'832'096.05</b>
500	Grundstücke	400'000	0	0.00
501	Strassen / Verkehrswege	7'073'200	4'638'200	2'535'067.20
502	Wasserbau	3'760'000	910'000	2'361'733.85
503	Übriger Tiefbau	12'245'600	9'904'000	8'062'082.35
504	Hochbauten	7'417'000	8'653'000	2'984'685.95
505	Waldungen	930'000	945'000	674'356.00
506	Mobilien	1'935'000	1'155'000	2'214'170.70
<b>52</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>300'000</b>	<b>450'000</b>	<b>0.00</b>
520	Software	300'000	450'000	0.00
<b>56</b>	<b>Eigene Investitionsbeiträge</b>	<b>282'000</b>	<b>0</b>	<b>1'920'000.00</b>
562	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	272'000	0	0.00
564	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	10'000	0	1'920'000.00
<b>6</b>	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-10'016'300</b>	<b>-7'088'000</b>	<b>-5'821'999.50</b>
<b>60</b>	<b>Übertragung von Sachanlagen VV ins FV</b>	<b>-1'400'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
600	Übertrag von Grundstücken ins FV	-1'400'000	0	0.00
<b>63</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>-8'616'300</b>	<b>-7'088'000</b>	<b>-5'821'999.50</b>
630	Beiträge vom Bund	-1'510'000	-1'057'500	-1'286'688.30
631	Beiträge vom Kanton	-4'628'300	-2'840'500	-2'586'943.50
634	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-836'000	-800'000	-461'874.15
635	Beiträge von privaten Unternehmungen	-300'000	0	0.00
636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	-42'000	-890'000	0.00
637	Beiträge von privaten Haushalten	-1'300'000	-1'500'000	-1'486'493.55

## Investitionsrechnung funktionale Gliederung

	Bezeichnung	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<b>1</b>	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	<b>14'930'096.55</b>
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>915'000</b>	<b>600'000</b>	<b>216'196.35</b>
021	Gemeindeverwaltung	675'000	600'000	216'196.35
029	Verwaltungsliegenschaften	240'000	0	0.00
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>279'584.95</b>
150	Feuerwehr	0	0	279'584.95
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>525'000</b>	<b>1'005'000</b>	<b>541'743.65</b>
217	Schulliegenschaften	425'000	930'000	189'020.15
219	Volksschule Übriges	100'000	75'000	352'723.50
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>198'000</b>	<b>0</b>	<b>152'132.60</b>
341	Sport	198'000	0	0.00
342	Freizeit	0	0	152'132.60
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'920'000.00</b>
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	0	0	1'920'000.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>5'040'000</b>	<b>3'875'000</b>	<b>3'054'698.40</b>
615	Gemeindestrassen	3'930'000	3'195'000	2'089'887.45
619	Werkbetrieb / Liegenschaft Val. Meisser	600'000	300'000	210'480.00
623	Agglomerationsverkehr	510'000	380'000	754'330.95
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>9'764'300</b>	<b>6'893'500</b>	<b>5'072'798.90</b>
710	Wasserversorgung	4'582'000	4'294'000	2'984'642.85
720	Abwasserbeseitigung	3'300'000	1'670'000	1'063'407.80
730	Abfallwirtschaft	190'600	100'000	0.00
741	Gewässerverbauungen	1'349'000	552'500	910'267.95
742	Lawinenverbauungen	342'700	277'000	114'480.30
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>7'884'200</b>	<b>7'193'700</b>	<b>3'692'941.70</b>
820	Forstwirtschaft	639'000	667'500	226'800.85
840	Tourismus	7'245'200	6'526'200	3'466'140.85

## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>24'326'500</b>	<b>19'567'200</b>	<b>14'930'096.55</b>
<b>1</b>	<b>Präsidialdepartement</b>	<b>675'000</b>	<b>600'000</b>	<b>216'196.35</b>
<b>140</b>	<b>Informatik Verwaltung und Betriebe</b>	<b>675'000</b>	<b>600'000</b>	<b>216'196.35</b>
1400210.000	Gebäudeverkabelung Rathaus	0	0	216'196.35
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	216'196.35
1400210.001	Erneuerung EDV-Netzwerk	100'000	0	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	100'000	0	0.00
1400210.002	Umbau Telefonanschlüsse	175'000	75'000	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	175'000	75'000	0.00
1400210.003	Erneuerung Arbeitsplätze Verwaltung	0	75'000	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	75'000	0.00
1400210.004	Erneuerung zentrale IT-Systeme	100'000	0	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	100'000	0	0.00
1400210.006	Umsetzung HRM2/neue Gemeindelösung	300'000	450'000	0.00
5200.01	Software Allgemeiner Haushalt	300'000	450'000	0.00
<b>2</b>	<b>Departement Bildung und Energie</b>	<b>100'000</b>	<b>75'000</b>	<b>352'723.50</b>
<b>210</b>	<b>Informatik Volksschule</b>	<b>100'000</b>	<b>75'000</b>	<b>352'723.50</b>
2102190.000	Projektionslösung (Beamer/Visualizer)	0	0	256'970.90
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	0	256'970.90
2102190.001	EDV-Infrastruktur für Schule	100'000	0	95'752.60
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	100'000	0	95'752.60
2102190.002	Erneuerung Arbeitsplätze Volksschule	0	75'000	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	75'000	0.00
<b>3</b>	<b>Departement Gesundheit und Sicherheit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'199'584.95</b>
<b>300</b>	<b>Gesundheit und Pflege</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'920'000.00</b>
3004120.000	Investitionsbeitrag Erweiterung Alterszentrum Guggerbach	0	0	1'920'000.00
5640.01	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	0	0	1'920'000.00
<b>320</b>	<b>Feuerwehr, Militär, Zivilschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>279'584.95</b>
3201500.001	Ankauf von Feuerwehr-Fahrzeugen	0	0	279'584.95
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	0	559'169.95
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	0	-279'585.00
<b>4</b>	<b>Departement Tiefbau und öffentliche Betriebe</b>	<b>16'662'500</b>	<b>11'534'200</b>	<b>8'854'588.35</b>
<b>400</b>	<b>Tiefbau und öffentlicher Verkehr</b>	<b>13'192'000</b>	<b>9'089'000</b>	<b>6'320'365.70</b>
4006150	Gemeindestrassen	5'030'000	3'095'000	1'833'850.60
4006150.000	Sanierung Oberer Schluochtweg/Trottoir Talstrasse/Kordon Lareterstrasse	0	0	292'177.00

## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	0	292'177.00
4006150.001	Sanierung Mattastrasse	180'000	830'000	645'334.70
5010.01	Strassen / Verkehrswege	180'000	830'000	645'334.70
4006150.002	Sanierung Obere Strasse	850'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	850'000	0	0.00
4006150.004	Fusswege/Beruhigungsmassnahmen	100'000	100'000	79'902.75
5010.01	Strassen / Verkehrswege	100'000	100'000	79'902.75
4006150.005	Sanierung Dischmastrasse	250'000	320'000	229'760.90
5010.01	Strassen / Verkehrswege	250'000	320'000	229'760.90
4006150.006	Sanierung Kurve Seehofseeli	550'000	220'000	1'310.90
5010.01	Strassen / Verkehrswege	550'000	220'000	1'310.90
4006150.007	Sanierung Reginaweg	50'000	60'000	343'298.35
5010.01	Strassen / Verkehrswege	50'000	60'000	343'298.35
4006150.008	Sanierung Hertistrasse	700'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	700'000	0	0.00
4006150.009	Sanierung Eisbahnstrasse	400'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	400'000	0	0.00
4006150.010	Bushaltestelle Monstein	0	200'000	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	200'000	0.00
4006150.012	Sanierung Chummastrasse	170'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	170'000	0	0.00
4006150.013	Bushaltestelle Stilli	0	150'000	17'400.15
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	150'000	17'400.15
4006150.014	Aufhebung RhB-Bahnübergänge	150'000	300'000	224'665.85
5010.01	Strassen / Verkehrswege	300'000	300'000	686'540.00
6340.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen	-150'000	0	-461'874.15
4006150.015	Brückensanierungen	200'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	200'000	0	0.00
4006150.016	Neubau Trottoir Clavadelerstrasse	0	300'000	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	600'000	0.00
6360.01	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	0	-300'000	0.00
4006150.017	Sanierung Trottoir Promenade (Spital)	0	150'000	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	150'000	0.00
4006150.018	Sanierung Chrüzaweg Wiesen	0	225'000	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	0	225'000	0.00
4006150.019	Beidrichtungsverkehr Velo	270'000	240'000	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	270'000	240'000	0.00
4006150.021	Trottoir Landwasserstrasse, Ausgang Davos	120'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	120'000	0	0.00
4006150.022	Deckbelag Obere Strasse, Bereich Belvédère	50'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	50'000	0	0.00
4006150.023	Sanierung Treppe Rütistutz	150'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	150'000	0	0.00
4006150.024	Neubau Brücke Hofstrasse	240'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	240'000	0	0.00
4006150.900	Allgemeine Sanierung Strassen	600'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	600'000	0	0.00
4006230	<u>Verkehrsbetrieb Davos (VBD)</u>	<u>380'000</u>	<u>380'000</u>	<u>754'330.95</u>
4006230.000	Fahrgastinformationssystem	0	0	17'166.15
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	0	116'676.15
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	0	-99'510.00



## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
4006230.001	Ankauf von Fahrzeugen	380'000	380'000	737'164.80
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	380'000	380'000	737'164.80
<b>4007101</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>4'482'000</b>	<b>4'294'000</b>	<b>2'984'642.85</b>
4007101.001	Ausbau und Erneuerung der Quellen, Reservoirs und Zuleitungen	1'199'000	910'000	523'869.00
5031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	1'399'000	960'000	828'352.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-200'000	-50'000	-304'483.00
4007101.002	Ausbau und Erneuerung der Verteilungsleitungen	2'616'000	3'454'000	2'605'409.55
5031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	2'766'000	3'654'000	2'663'262.55
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-150'000	-200'000	-57'853.00
4007101.003	Ausbau und Erneuerung der Hydrantenanlagen	845'000	630'000	428'016.70
5031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	845'000	630'000	428'016.70
4007101.004	Wasserversorgung Monstein	150'000	0	0.00
5031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	150'000	0	0.00
4007101.005	Fraktionsgemeinde Monstein, Ablösung Hypothek Wasserversorgung	272'000	0	0.00
5620.01	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	272'000	0	0.00
4007101.901	Anschlussgebühren Wasserversorgung	-600'000	-700'000	-572'652.40
6370.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	-600'000	-700'000	-572'652.40
<b>4007201</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>3'300'000</b>	<b>1'320'000</b>	<b>747'541.30</b>
4007201.001	Ausbau und Erneuerung des Leitungsnetzes	2'400'000	1'420'000	1'243'995.60
5032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	2'400'000	1'420'000	1'243'995.60
4007201.002	Ausbau ARA	1'600'000	700'000	417'386.85
5032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	1'600'000	700'000	417'386.85
4007201.901	Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung	-700'000	-800'000	-913'841.15
6370.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	-700'000	-800'000	-913'841.15
<b>410</b>	<b>Technische Betriebe</b>	<b>1'283'800</b>	<b>948'200</b>	<b>1'282'673.55</b>
<b>4106190</b>	<b>Werkbetrieb</b>	<b>600'000</b>	<b>300'000</b>	<b>210'480.00</b>
4106190.001	Ersatz von Maschinen und Fahrzeugen	600'000	300'000	210'480.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	600'000	300'000	210'480.00
<b>4107301</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>190'600</b>	<b>100'000</b>	<b>0.00</b>
4107301.001	Kehrichtsammelstellen	190'600	0	0.00
5033.01	Tiefbauten Abfallwirtschaft	190'600	0	0.00
4107301.002	Ersatz Heizung, Steuerung und Verteilung KMA	0	100'000	0.00
5043.01	Hochbauten Abfallwirtschaft	0	100'000	0.00
<b>4108400</b>	<b>Tourismus</b>	<b>493'200</b>	<b>548'200</b>	<b>1'072'193.55</b>
4108400.001	Gemeindebeitrag Sanierung Bikewege	93'200	93'200	93'204.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	93'200	93'200	93'204.00
4108400.002	Gemeindebeitrag Sanierung Felsenweg	300'000	0	0.00
5010.01	Strassen / Verkehrswege	300'000	0	0.00
4108400.002	Loipenausbau	100'000	455'000	978'989.55
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	700'000	1'445'000	1'378'989.55
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	0	-400'000	-400'000.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	0	0.00
6350.01	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen	-300'000	0	0.00
6360.02	Investitionsbeiträge vom Casinofonds	0	-590'000	0.00
<b>420</b>	<b>Forstbetrieb, Verbauungen</b>	<b>2'186'700</b>	<b>1'497'000</b>	<b>1'251'549.10</b>

## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
<u>4207410</u>	<u>Gewässerverbauungen</u>	<u>1'205'000</u>	<u>552'500</u>	<u>910'267.95</u>
4207410.001	Verbauung Guggerbach	0	112'500	0.00
5020.01	Wasserbau	0	250'000	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	0	-87'500	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	-50'000	0.00
4207410.002	Verbauung Bildjibach	0	45'000	406'637.45
5020.01	Wasserbau	0	100'000	997'689.30
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	0	-35'000	-344'780.25
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	-20'000	-246'271.60
4207410.003	Verbauung Totalpbach	900'000	45'000	0.00
5020.01	Wasserbau	2'000'000	100'000	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	-700'000	-35'000	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-400'000	-20'000	0.00
4207410.004	Verbauung Arelenbach	0	90'000	503'630.50
5020.01	Wasserbau	0	200'000	1'364'044.55
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	0	-70'000	-501'908.05
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	-40'000	-358'506.00
4207410.005	Davosersee, Stützmauer Salezergalerie (Schneedeponie)	260'000	260'000	0.00
5020.01	Wasserbau	260'000	260'000	0.00
4207410.900	Neue Wasserbauprojekte	45'000	0	0.00
5020.01	Wasserbau	100'000	0	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	-35'000	0	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-20'000	0	0.00
<u>4207420</u>	<u>Lawinenverbauungen</u>	<u>342'700</u>	<u>277'000</u>	<u>114'480.30</u>
4207420.001	IP-Schutzbauten	270'000	277'000	114'480.30
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	1'000'000	1'025'000	711'521.60
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-730'000	-748'000	-597'041.30
4207420.002	Gleitschneeverbauung Meierhof	20'200	0	0.00
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	75'000	0	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-54'800	0	0.00
4207420.003	Breitzug, Sprengmasten	52'500	0	0.00
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	750'000	0	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-547'500	0	0.00
6340.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen	-150'000	0	0.00
<u>4208200</u>	<u>Forstwirtschaft</u>	<u>639'000</u>	<u>667'500</u>	<u>226'800.85</u>
4208200.001	Waldweg Dürrwald	246'000	369'000	5'730.35
5010.01	Strassen / Verkehrswege	600'000	900'000	5'730.35
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-354'000	-531'000	0.00
4208200.002	Waldweg Ronenwald	138'000	17'500	6'421.45
5010.01	Strassen / Verkehrswege	600'000	50'000	6'421.45
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-462'000	-32'500	0.00
4208200.003	Instandstellung Waldwege	69'000	72'000	77'346.65
5010.01	Strassen / Verkehrswege	300'000	200'000	133'986.65
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-231'000	-128'000	-56'640.00
4208200.004	Schutzwald und Waldschäden	186'000	184'000	137'302.40
5050.01	Waldungen	930'000	920'000	674'356.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-744'000	-736'000	-537'053.60
4208200.005	Waldparzellen Diverse	0	25'000	0.00
5050.01	Waldungen	0	25'000	0.00
<b>5</b>	<b>Departement Hochbau und Umweltschutz</b>	<b>6'889'000</b>	<b>7'358'000</b>	<b>3'307'003.40</b>
<b>500</b>	<b>Hochbau</b>	<b>-700'000</b>	<b>800'000</b>	<b>0.00</b>
5002170.001	Neubau Kindergarten Herti	0	700'000	0.00

## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	700'000	0.00
5002170.002	<i>Raumerweiterung/Sanierungen Schulgebäude</i>	300'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	300'000	0	0.00
5006156.001	<i>Parkhaus Arkaden</i>	-1'100'000	100'000	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	300'000	100'000	0.00
6000.01	Übertragung von Grundstücken ins Finanzvermögen	-1'400'000	0	0.00
5007101.001	<i>Räumlichkeiten Wasserversorgung</i>	100'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	100'000	0	0.00
<b>510</b>	<b>Liegenschaftenverwaltung</b>	<b>495'000</b>	<b>580'000</b>	<b>913'056.10</b>
5100290.001	<i>Rathaus, Fenstersanierung</i>	240'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	240'000	0	0.00
5102170.000	<i>Dreifachturnhalle Arkaden, Bodensanierung</i>	0	0	189'020.15
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	189'020.15
5102170.002	<i>Schulhaus Dorf, Dachsanierung</i>	125'000	230'000	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	125'000	230'000	0.00
5103420.001	<i>Sanierung Spielplatz Kurpark</i>	0	0	152'132.60
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	152'132.60
5106155.000	<i>Parkhaus Silvretta/Grischuna</i>	0	0	256'036.85
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	256'036.85
5106231.001	<i>Betriebsgebäude VBD, Ersatz Steuerungsanlage Heizung/Lüftung/Klima</i>	130'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	130'000	0	0.00
5107200.001	<i>Ersatz öffentliche WC-Anlagen</i>	0	350'000	315'866.50
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	350'000	315'866.50
<b>520</b>	<b>Umweltschutz</b>	<b>392'000</b>	<b>15'000</b>	<b>148'424.90</b>
5203413.001	<i>Sanierung Kugelfang Islen</i>	198'000	0	0.00
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	300'000	0	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	-45'000	0	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-15'000	0	0.00
6360.01	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	-42'000	0	0.00
5207410.001	<i>Revitalisierung Dischmabach</i>	144'000	0	0.00
5020.01	Wasserbau	1'400'000	0	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	-700'000	0	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	-420'000	0	0.00
6340.01	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen	-136'000	0	0.00
5208401.002	<i>Geothermische Ressourcenanalyse (Erkundungsbohrung)</i>	50'000	15'000	148'424.90
5030.01	Übrige Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	70'000	70'000	238'424.90
5640.01	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	10'000	0	0.00
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	-30'000	-30'000	-40'000.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	-25'000	-50'000.00
<b>530</b>	<b>touristische Infrastrukturen</b>	<b>6'702'000</b>	<b>5'963'000</b>	<b>2'245'522.40</b>
5308401	<u>Kongresszentrum</u>	<u>2'735'000</u>	<u>350'000</u>	<u>643'188.70</u>
5308401.000	<i>Restaurant Extrablatt, Vergrößerung/Ersatz Küche</i>	0	0	285'232.40
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	285'232.40
5308401.001	<i>Bauliche Sanierung Kongresszentrum</i>	200'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	200'000	0	0.00
5308401.002	<i>Ersatz/Erneuerung technische Ausrüstung und Geräte</i>	335'000	150'000	0.00
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	335'000	150'000	0.00
5308401.003	<i>Ersatz/Erneuerung Mobiliar</i>	0	100'000	237'956.30
5060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	0	100'000	237'956.30
5308401.004	<i>Energetische Sanierung Altbau Kongresszentrum</i>	2'200'000	100'000	120'000.00

## Investitionsrechnung institutionelle Gliederung Einzelkonten

Bezeichnung		Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	2'200'000	100'000	120'000.00
<u>5308402</u>	<u>Eisstadion</u>	<u>2'445'000</u>	<u>600'000</u>	<u>244'978.50</u>
5308402.000	<i>Eisstadion, Schliesssystem/Kristallclub</i>	0	0	68'898.75
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	0	68'898.75
5308402.001	<i>Eisstadion, Gesamtprojekt</i>	1'650'000	600'000	176'079.75
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	2'050'000	1'000'000	176'079.75
6340.02	Investitionsbeiträge vom Anlagefonds	-400'000	-400'000	0.00
5308402.002	<i>Ersatz/Erneuerung technische Ausrüstung und Geräte</i>	145'000	0	0.00
5060.01	Möbilien Allgemeiner Haushalt	145'000	0	0.00
5308402.003	<i>Eisstadion, Bandenanlage</i>	250'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	250'000	0	0.00
5308402.004	<i>Eisstadion, Landerwerb</i>	400'000	0	0.00
5000.01	Grundstücke Allgemeiner Haushalt	400'000	0	0.00
<u>5308403</u>	<u>Wellness- und Erlebnisbad</u>	<u>372'000</u>	<u>3'223'000</u>	<u>1'278'148.30</u>
5308403.001	<i>Sanierung Hallenbad 2012-2016 (gebundene Kosten)</i>	0	488'000	1'077'265.95
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	488'000	1'077'265.95
5308403.002	<i>Sanierung Hallenbad 2012-2016 (nicht gebundene Kosten)</i>	0	335'000	200'882.35
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	335'000	200'882.35
5308403.003	<i>Sanierung Dach Hallenbad</i>	0	2'400'000	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	0	2'400'000	0.00
5308403.004	<i>Rückkauf Photovoltaik-Anlage</i>	372'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	372'000	0	0.00
<u>5308404</u>	<u>Langlaufzentrum / Einstellhalle Herti</u>	<u>1'150'000</u>	<u>1'790'000</u>	<u>79'206.90</u>
5308404.001	<i>Neubau Langlaufgebäude</i>	850'000	1'790'000	79'206.90
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	850'000	2'850'000	79'206.90
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund	0	-400'000	0.00
6310.01	Investitionsbeiträge vom Kanton	0	-260'000	0.00
6340.02	Investitionsbeiträge vom Anlagefonds	0	-400'000	0.00
5308404.002	<i>Einstellhalle Hertistrasse</i>	300'000	0	0.00
5040.01	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	300'000	0	0.00

(in Tsd. Franken)

HRM1-Kontonr.	HRM2 Kostenstelle bzw. Projekt-Nr.	HRM2 Kostenart		2015 Rechnung		2016 Budget		2017 Budget		2018 Planung		2019 Planung		2020 Planung		2021 Planung	
				A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E
			<b>Departement 1</b>		<b>216.19635</b>		<b>600.00</b>		<b>675.00</b>		<b>50</b>		<b>200</b>		<b>275</b>		
020.506.03	1400210.000	5040	Gebäudeverkabelung	216.19635													
020.506.01	1400210.001	5060	Erneuerung EDV-Netzwerk					100.00		50							
020.506.02	1400210.002	5060	Umbau Telefonanschlüsse & Telefonanlagen (all-IP)			75.00		175.00									
020.506.03	1400210.003	5060	Erneuerung Arbeitsplätze Verwaltung			75.00						200		75			
020.506.05	1400210.004	5060	Erneuerung zentrale IT-Systeme (Server, SAN-Storage, Backup etc.)					100.00									
020.506.06	1400210.005	5060	Archivlösung											200			
020.506.07	1400210.006	5200	Aufbau HRM2 und Evaluation Gemeindelösung			450.00		300.00									
020.506.08	1400210.007	5200	Aufbau e-Rechnung														
			<b>Total Nettoinvestitionen 140 Informatik Verwaltung und Betriebe</b>		<b>216.19635</b>		<b>600.00</b>		<b>675.00</b>		<b>50</b>		<b>200</b>		<b>275</b>		
			<b>Departement 2</b>		<b>352.72350</b>		<b>75.00</b>		<b>100.00</b>		<b>200</b>		<b>150</b>				
217.506.05	2102190.000	5060	Projektionslösung (Beamer/Visualizer)	256.97090													
217.506.01	2102190.001	5060	EDV-Infrastruktur für Schule	95.75260				100.00									
217.506.06	2102190.002	5060	Erneuerung Arbeitsplätze Volksschule Davos			75.00				200		150					
			<b>Total Nettoinvestitionen 210 Informatik Volksschule</b>		<b>352.7235</b>		<b>75.00</b>		<b>100.00</b>		<b>200</b>		<b>150</b>				
			<b>Departement 3</b>		<b>2'199.58495</b>						<b>-1'000</b>		<b>-1'000</b>		<b>-1'000</b>		<b>-856</b>
570.503.01	3004120.000	5640	Investitionsbeitrag Erweiterung Pflegeheim (36 Betten)	1'920.00000													
570.669.01	3004120.001	6460	Rückzahlung von Darlehen an Stiftung Alterszentrum Guggerbach							1'000		1'000		1'000		1'000	
			<b>Total Nettoinvestitionen 300 Gesundheit und Pflege</b>		<b>1'920.00000</b>						<b>-1'000</b>		<b>-1'000</b>		<b>-1'000</b>		<b>-1'000</b>
140.506.01	3201500.001	5060	Ankauf von Fahrzeugen	559.16995													180
140.661.01	3201500.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton (GVA)			279.58500											36
			<b>Total Nettoinvestitionen 320 Feuerwehr, Zivilschutz und Militär</b>		<b>279.58495</b>												<b>144</b>
			<b>Departement 4</b>		<b>8'854.58835</b>		<b>11'534.20</b>		<b>16'662.50</b>		<b>12'114</b>		<b>13'201</b>		<b>14'818</b>		<b>16'585</b>
620.501.39/.49/.50	4006150.000	5010	Sanierung Oberer Schluochweg/Trottoir Talstrasse/Kordon Lareterstrasse	292.17700													
620.501.02	4006150.001	5010	Sanierung Mattastrasse	645.33470		830.00		180.00									
620.501.03	4006150.002	5010	Sanierung Obere Strasse					850.00		850		150					
620.501.04	4006150.003	5010	Erneuerung Talstrasse 30-47												800		800
620.501.12	4006150.004	5010	Fusswege/Beruhigungsmassnahmen	79.90275		100.00		100.00		100		100		100		100	
620.501.13	4006150.005	5010	Sanierung Dischmastrasse	229.76090		320.00		250.00		320		210		210		210	
620.501.26	4006150.006	5010	Sanierung Kurve Seehofseeli	1.31090		220.00		550.00		50							
620.501.28	4006150.007	5010	Sanierung Reginaweg	343.29835		60.00		50.00									
620.501.36	4006150.008	5010	Sanierung Hertistrasse					700.00		75							
620.501.40	4006150.009	5010	Sanierung Eisbahnstrasse					400.00		40							
620.501.42	4006150.010	5010	Bushaltestellen Monstein			200.00											
620.501.43	4006150.011	5010	Sanierung Bahnhofstrasse Wiesen									200		200			
620.501.46	4006150.012	5010	Sanierung Chummastrasse					170.00									
620.501.47	4006150.013	5010	Bushaltestelle Stilli	17.40015		150.00											
620.501.52	4006150.014	5010	Aufhebung RHB-Bahnübergänge	686.54000		300.00		300.00									
620.669.52	4006150.014	6340	Beiträge RHB Aufhebung Bahnübergänge		461.87415				150.00								
620.501.53	4006150.015	5010	Brückensanierungen					200.00						200			200
620.501.54	4006150.016	5010	Neubau Trottoir Clavaderstrasse			600.00				100		200		200			200
620.669.54	4006150.016	6360	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen Clavaderstrasse				300.00										
620.501.55	4006150.017	5010	Sanierung Trottoir Promenade (Spital)			150.00											
620.501.56	4006150.018	5010	Sanierung Chrüzweg Wiesen			225.00											
620.501.57	4006150.019	5010	Beidrichtungsverkehr Velo (Talstrasse und Promenade)			240.00											
620.501.90	4006150.020	5010	noch nicht bestimmte Strassensanierungen														500
	4006150.021	5010	Trottoir Landwasserstrasse					120.00									
	4006150.022	5010	Deckbelag Obere Strasse Bereich Belvedere					50.00									
	4006150.023	5010	Sanierung Treppe Rütistutz					150.00									
	4006150.024	5010	Neubau Brücke Hertistrasse					240.00									
	4006150.900	5010	Allgemeine Sanierung Strassen					600.00		300		300		400		400	
	4006150.xxx	5010	Treppe Rütistutz							150							

	4006150.xxx	5010	Trottoiranteil Sanierung Promenade						300		300		300		300		
	4006150.xxx	5010	Mühlestrasse												650		
	4006150.xxx	5010	Museumsstrasse												650		
	4006150.xxx	5010	Bündastrasse												500		
	4006150.xxx	5010	Ducanstrasse												600		
	4006150.xxx	5010	Talstrasse 18-24							450					650		
	4006150.xxx	5010	Wildenerstrasse												550		
	4006150.xxx	5010	Entwässerung Dischmastrasse						500		500						
			<b>Total Nettoinvestitionen 400.6150 Gemeindestrassen</b>			<b>1'833.85060</b>		<b>3'095.00</b>		<b>5'030.00</b>		<b>2'985</b>		<b>2'710</b>		<b>4'610</b>	<b>4'860</b>
650.506.03	4006230.000	5060	Fahrgastinformssystem		116.67619												
650.661.03	4006230.000	6310	Kantonsbeitrag für Fahrgastinformationssystem			99.51000											
650.506.01	4006230.001	5060	Ankauf von Fahrzeugen		737.16480		380.00		380.00		400		600		400		600
			<b>Total Nettoinvestitionen 400.6230 Verkehrsbetrieb Davos (VBD)</b>			<b>754.33095</b>		<b>380.00</b>		<b>380.00</b>		<b>400</b>		<b>600</b>		<b>400</b>	<b>600</b>
700.501.01	4007101.001	5031	Ausbau und Erneuerung der Quellen, Reservoirs und Zuleitungen		828.35200		960.00		1'399.00		4'508		5'151		4'645		6'538
700.661.01	4007101.001	6310	Investitionsbeiträge Kanton für Zuleitungen			304.48300		50.00		200.00		250		250		250	250
700.501.02	4007101.002	5031	Ausbau und Erneuerung der Verteilungsleitungen		2'663.26256		3'654.00		2'766.00		673		1'336		1'654		1'241
700.661.02	4007101.002	6310	Investitionsbeiträge Kanton für Verteilungsleitungen			57.85300		200.00		150.00		100		100		100	100
700.501.03	4007101.003	5031	Ausbau und Erneuerung der Hydrantenanlagen		428.01670		630.00		845.00		518						
700.661.03	4007101.003	6310	Investitionsbeiträge Kanton für Hydrantenanlagen														
700.501.05	4007101.004	5031	Wasserversorgung Monstein						150.00				420		1'000		700
700.501.06	4007101.005	5620	Investitionsbeitrag an Fraktionsgemeinde Monstein - Ablösung Hypothek						272.00								
700.663.03	4007101.005	6340	Beitrag für Wasserversorgung Monstein (Entnahme Fonds für öffentliche und private Werke)														
700.610.01	4007101.900	6370	Anschlussgebühren			572.65240		700.00		600.00		500		500		500	500
710.501.01	4007201.001	5032	Ausbau und Erneuerung des Leitungsnetzes		1'243.99560		1'420.00		2'400.00		1'900		1'900		2'100		3'000
710.503.02	4007201.002	5032	Ausbau ARA		417.38886		700.00		1'600.00		340		300		300		300
710.610.01	4007201.900	6370	Anschlussgebühren			913.84115		800.00		700.00		600		500		500	500
			<b>Total Nettoinvestitionen 400.7101 Wasser und 400.7201 Abwasser</b>			<b>3'732.18415</b>		<b>5'614.00</b>		<b>7'782.00</b>		<b>6'489</b>		<b>7'757</b>		<b>8'349</b>	<b>10'429</b>
622.506.03	4106190.001	5060	Ersatz von Maschinen und Fahrzeugen		210.48000		300.00		600.00		500		250		250		400
720.503.01	4107301.001	5033	Kehrichtsammelstellen						190.60		191		191		191		191
720.503.03	4107301.002	5040	Ersatz Heizung, Steuerung und Verteilung KMA				100.00										
720.506.01	4107301.003	5063	Ankauf von Fahrzeugen für Abfallbewirtschaftung												360		
341.501.01	4108400.001	5010	Gemeindebeitrag Sanierung Bikewege		93.20400		93.20		93.20		100		100		100		
	4108400.002	5010	Gemeindebeitrag Sanierung Felsenweg						300.00								
341.565.01	4108404.002	5030	Loipenausbau		1'378.98956		1'445.00		700.00		500		500		500		100
341.660.03	4108404.002	6300	Investitionsbeitrag Bund Loipenausbau			400.00000		400.00							50		
341.661.03	4108404.002	6310	Investitionsbeitrag Kanton Loipenausbau						300.00		110		110		110		
341.669.04	4108404.002	6360	Beiträge Dritter Loipenausbau					590.00		300.00		290		240		290	610
			<b>Total Nettoinvestitionen 410 Technische Betriebe und Wege/Loipen</b>			<b>1'282.67355</b>		<b>948.20</b>		<b>1'283.80</b>		<b>891</b>		<b>1'001</b>		<b>641</b>	<b>81</b>
750.501.02	4207410.001	5020	Verbauung Guggerbach				250.00										
750.660.02	4207410.001	6300	Investitionsbeitrag Bund Sanierung Guggerbach					87.50									
750.661.02	4207410.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton Guggerbach					50.00									
750.501.07	4207410.002	5020	Verbauung Bildjibach		997.68930		100.00										
750.660.07	4207410.002	6300	Investitionsbeitrag Bund Sanierung Bildjibach			344.78025		35.00									
750.661.07	4207410.002	6310	Investitionsbeitrag Kanton Bildjibach			246.27160		20.00									
750.501.11	4207410.003	5020	Verbauung Totalpbach				100.00		2'000.00		400		400		400		
750.660.11	4207410.003	6300	Investitionsbeitrag Bund Sanierung Totalpbach					35.00		700.00		140		140		140	
750.661.10	4207410.003	6310	Investitionsbeitrag Kanton Verbauung Totalpbach					20.00		400.00		80		80		80	
750.501.15	4207410.004	5020	Verbauung Arelenbach		1'364.04456		200.00										
750.660.15	4207410.004	6300	Investitionsbeitrag Bund Sanierung Arelenbach			501.90805		70.00									
750.661.11	4207410.004	6310	Investitionsbeitrag Kantons Arelenbach			358.50600		40.00									
750.501.16	4207410.005	5020	Davosersee, Stützmauer Salezergalerie (Schneeдеponie)				260.00		260.00								
750.501.90	4207410.900	5020	neue Wasserbauprojekte						100.00		500		500		500		500
750.660.90	4207410.900	6300	Investitionsbeitrag Bund neue Wasserbauprojekte					35.00			175		175		175		175
750.661.15	4207410.900	6310	Investitionsbeitrag Kanton neue Wasserbauprojekte					20.00			100		100		100		100
			<b>Total Nettoinvestitionen 420.7410 Gewässerverbauungen</b>			<b>910.26795</b>		<b>552.50</b>		<b>1'205.00</b>		<b>405</b>		<b>405</b>		<b>405</b>	<b>225</b>
760.501.03	4207420.001	5030	LV Dorfberg		711.52160		1'025.00		1'000.00		530						
760.661.03	4207420.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton für LV Dorfberg			597.04130		748.00		730.00		387					
	4207420.002	5060	Gleitschneeverbauung Meierhof						75.00		75						
	4207420.002	6310	Investitionsbeitrag Kanton für Gleitschneeverb. Meierhof							54.80		55					
	4207420.003	5060	Breitzug Glaris, Sprengmasten						750.00								
	4207420.003	6310	Investitionsbeitrag Kanton Breitzug Glaris, Sprengmasten							547.50							
	4207420.003	6340	Investitionsbeitrag Dritte Breitzug Glaris, Sprengmasten							150.00							

	4207420.900	5030	Neue Lawinverbauungen						100		500		500		500		
	4207420.900	6310	Investitionsbeitrag Kanton für Neue Lawinverbauungen							73		365		365		365	365
			<b>Total Nettoinvestitionen 420.7420 Lawinverbauungen</b>			<b>114.48030</b>		<b>277.00</b>			<b>342.70</b>		<b>190</b>		<b>135</b>		<b>135</b>
810.501.02	4208200.001	5010	Waldweg Dürwald	5.73035			900.00				600.00		600		600		
810.661.02	4208200.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton für Waldweg Dürwald					531.00			354.00		354		354		
810.501.12	4208200.002	5010	Waldweg Ronenwald	6.42145			50.00				600.00		400				
810.661.12	4208200.002	6310	Investitionsbeitrag Kanton Waldweg Ronenwald					32.50			462.00		308				
810.501.13	4208200.003	5010	Instandstellung Waldwege	133.98665			200.00				300.00		300		300		300
810.661.13	4208200.003	6310	Investitionsbeitrag Kanton Instandstellung Waldwege			56.64000		128.00			231.00		231		231		231
810.505.01	4208200.004	5050	Schutzwald und Waldschäden	674.35600			920.00				930.00		930		930		930
810.661.01	4208200.004	6310	Investitionsbeitrag Kanton für Schutzwald			537.05360		736.00			744.00		744		744		744
810.505.10	4208200.005	5050	Walddarzellen Diverses				25.00										
810.501.14	4208200.006	5010	Waldweg Litzwald/Sertig										50		400		100
810.661.14	4208200.006	6310	Investitionsbeitrag Kanton Waldweg Litzwald/Sertig										39		308		77
	4208200.007	5050	Forstmaschinen										150				
			<b>Total Nettoinvestitionen 420.8200 Forstwirtschaft</b>			<b>226.80085</b>		<b>667.50</b>			<b>639.00</b>		<b>754</b>		<b>593</b>		<b>278</b>
			<b>Departement 5</b>			<b>3'307.00340</b>		<b>7'358.00</b>			<b>6'889.00</b>		<b>14'390</b>		<b>11'300</b>		<b>14'650</b>
630.501.01	5006151.001	5010	Parkplatz Arkaden												150		
630.503.03	5006156.001	5040	Parkhaus Arkaden				100.00			300.00			400		2'500		2'500
	5006156.001	6000	Parkhaus Arkaden								1'400.00						
	5002170.002	5040	Schulen Raumerweiterungen/Sanierungen							300.00			3'500		500		500
	5002170.003	5040	Dreifachturnhalle Arkaden										1'500				
965.503.01	5006195.001	5040	Werkhöffliengenschaft Val, Meisser												400		1'000
	5007101.001	5040	Wasserversorgung (Neubau EWD)					100.00					1'800				3'250
795.669.01	5007901.001	7901	Lenkungsabgabe Zweitwohnungen (neu über Erfolgsrechnung)														
			<b>Total Nettoinvestitionen 500 Hochbau</b>					<b>100.00</b>			<b>-700.00</b>		<b>7'200</b>		<b>3'400</b>		<b>4'150</b>
070.503.01	5100290.001	5040	Rathaus Fenstersanierung								240.00						
217.503.16	5102170.000	5040	Dreifachturnhalle Arkaden, Bodensanierung	189.02015													
217.503.14	5102170.001	5040	Schulhaus Dorf, Aufstockung														
217.503.15	5102170.002	5040	Schulhaus Dorf, Dachsanierung				230.00				125.00						
217.503.20	5102170.003	5040	Gebäudesanierung Schulzentrum Platz / Aula														
630.503.01	5106155.000	5040	Parkhaus Silvretta/Grischuna	256.03685													
	5106231.001	5040	Ersatz Steuerungsanlage Heizung/Lüftung/Klima								130.00						
789.503.02	5107200.001	5040	Ersatz öffentliche WC-Anlage	315.86650			350.00										
341.503.08	5108400.001	5030	Sanierung Spielplatz Kurpark	152.13260													
341.669.05	5108400.001	6350	Beitrag DDO an Sanierung Spielplatz Kurpark														
			<b>Total Nettoinvestitionen 510 Liegenschaftenverwaltung</b>			<b>913.05610</b>		<b>580.00</b>			<b>495.00</b>						
344.503.06	5203413.001	5040	Sanierung Kugelfang Islen								300.00						
	5203413.001	6300	Bundesbeitrag VASA								45.00						
	5203413.001	6310	Kantonsbeitrag								15.00						
	5203413.001	6360	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck								42.00						
	5207410.001	5020	Revitalisierung Dischmabach							1'400.00			1'650				
	5207410.001	6300	Revitalisierung Dischmabach-Bundesbeitrag								700.00		825				
	5207410.001	6310	Revitalisierung Dischmabach-Kantonsbeitrag								420.00		495				
	5207410.001	6340	Revitalisierung Dischmabach-Beiträge von öff. Unternehmen (EW)								136.00		200				
831.503.05	5208401.002	5030	Geothermische Ressourcenanalyse (Erkundungsbohrung)	238.42490			70.00			80.00			10				
831.660.01	5208401.002	6300	Investitionsbeitrag Bund geothermische Ressourcenanalyse			40.00000		30.00			30.00						
831.661.05	5208401.002	6310	Investitionsbeitrag Kanton geothermische Ressourcenanalyse			50.00000		25.00									
			<b>Total Nettoinvestitionen 520 Umweltschutz</b>			<b>148.42490</b>		<b>15.00</b>			<b>392.00</b>		<b>140</b>				
831.503.06	5308401.000	5040	Restaurant Extrablatt, Vergrößerung/Ersatz Küche	285.23240													
831.503.03	5308401.001	5040	Bauliche Sanierung Kongresszentrum	237.95630			250.00				200.00		200				
	5308401.002	5060	Ersatz/Erneuerung technische Ausrüstung und Geräte								335.00				100		160
	5308401.003	5060	Ersatz/Erneuerung Mobiliar														
831.503.07	5308401.004	5040	Energetische Sanierung Altbau Kongresszentrum	120.00000			100.00			2'200.00			1'300		3'300		3'300
	5308401.005	5040	Restaurant Extrablatt, Sanierung								800						
	5308401.006	5060	Ersatz/Erneuerung Geräte und Mobiliar Gastronomie								150						
341.503.10	5308402.001	5040	Eisstadion, Gesamtprojekt	176.07975			1'000.00			2'050.00			6'000		7'000		
341.661.02	5308402.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton Eisstadion										1'000		1'000		
341.669.02	5308402.001	6340	Beitrag Anlagefonds an Sanierung Eisstadion (Fr. 400'000 p.a. über 10 Jahre)				400.00			400.00			400		400		400
341.506.01	5308402.002	5060	Ersatz Maschinen und Fahrzeuge Eisstadion/Kunsteisbahn														
	5308402.002	5060	Ersatz/Erneuerung technische Ausrüstung, Geräte und Mobiliar								145.00						
	5308402.003	5060	Bandenanlage								250.00						

341.506.06	5308402.004	5000	Eisstadion, Landerwerb				400.00										
343.503.04	5308403.000	5040	Eisstadion, Schliesssystem/Kristallclub	68.89875													
343.503.04	5308403.001	5040	Sanierung Hallenbad 2012-2016 (gebundene Kosten)	1'077.26595		488.00											
343.503.05	5308403.002	5040	Sanierung Hallenbad 2012-2016 (nicht gebundene Kosten)	200.88235		335.00											
343.503.06	5308403.003	5040	Sanierung Dach Hallenbad			2'400.00											
	5308403.004	5040	Rückkauf Photovoltaik-Anlage				372.00										
341.503.09	5308404.001	5040	Neubau Langlaufgebäude	79.20690		3'550.00	850.00										
341.660.04	5308404.001	6300	Investitionsbeitrag Bund Langlaufzentrum				400.00										
341.661.04	5308404.001	6310	Investitionsbeitrag Kanton Langlaufzentrum				260.00										
341.669.06	5308404.001	6340	Beitrag Anlagefonds für Ausbau Langlaufzentrum				400.00										
	5308404.002	5040	Einstellhalle Hertstrasse				300.00										
341.500.03	5308409.001	5030	Sanierung Kunstrasen Sommersportanlage										500				
			<b>Total Nettoinvestitionen 530 touristische Infrastrukturen</b>	<b>2'245.52240</b>		<b>6'663.00</b>	<b>6'702.00</b>		<b>7'050</b>		<b>7'900</b>			<b>10'500</b>			<b>-240</b>
			<b>Ausgaben/Einnahmen gemäss HRM2 ohne Investitionen ins Finanzvermögen</b>	<b>20'752.09605</b>	<b>5'821.99950</b>	<b>26'655.20</b>	<b>7'088.00</b>	<b>34'342.80</b>	<b>10'016.30</b>	<b>34'210</b>	<b>8'456</b>	<b>30'498</b>	<b>6'647</b>	<b>33'805</b>	<b>5'062</b>	<b>24'250</b>	<b>5'011</b>
			<b>Nettoinvestitionen gemäss HRM2 ohne Investitionen ins Finanzvermögen</b>		<b>14'930.09655</b>		<b>19'567.20</b>		<b>24'326.50</b>		<b>25'754</b>		<b>23'851</b>		<b>28'743</b>		<b>19'239</b>
			<b>Investitionen ins Finanzvermögen:</b>														
952.503.01			Sanierung Kongresshotel (Zimmer)				550.00			400							400
			Boden/Herd Küche Kongress Hotel									300					
964.503.03			Castelmont Heizungsanlage	6.48000		600.00											
			Leitungserweiterung Starkstrom SSGD				190.00										
967.503.01			Gesamtsanierung Liegenschaften Riedstrasse			2'750.00	3'500.00										
970.503.02			Sanierung von Sprecher-Haus									150					
979.603.02			Verkauf Schützenhaus Islen														
979.603.99			Verkauf Liegenschaft				2'930.00										
936.663.01			Rückzahlung Darlehen EWD				1'500.00		1'500.00								
979.503.01			1-Zimmerwohnung Seehornstrasse 5	125.00000													
070.503.02			Bergli 8, Brandmeldeanlage				170.00										
730.503.02			Heimfall Schlachthaus erfolgt in 2016 (enthalten in HRM2-Eingangsbilanz per 1.1.2017)			1'900.00											
730.603.01			Neunutzung Schlachthaus (Übertrag ins Finanzvermögen)				1'900.00										
			UKV Sanierung Bergli				284.00										
			<b>Ausgaben/Einnahmen Finanzvermögen</b>	<b>131.48000</b>		<b>5'420.00</b>	<b>6'330.00</b>	<b>4'524.00</b>	<b>1'500.00</b>	<b>400</b>		<b>450</b>				<b>400</b>	
			<b>Nettoinvestitionen ins Finanzvermögen</b>		<b>131.48000</b>		<b>-910.00</b>		<b>3'024.00</b>		<b>400</b>		<b>450</b>				<b>400</b>
			<b>Ausgaben/Einnahmen gemäss HRM1 inklusive Investitionen ins Finanzvermögen</b>	<b>20'883.57605</b>	<b>5'821.99950</b>	<b>32'075.20000</b>	<b>13'418.00000</b>	<b>38'866.80</b>	<b>11'516.30</b>	<b>34'610</b>	<b>8'456</b>	<b>30'948</b>	<b>6'647</b>	<b>33'805</b>	<b>5'062</b>	<b>24'650</b>	<b>5'011</b>
			<b>Nettoinvestitionen gemäss HRM1 inklusive Investitionen ins Finanzvermögen</b>		<b>15'061.57655</b>		<b>18'657.20</b>		<b>27'350.50</b>		<b>26'154</b>		<b>24'301</b>		<b>28'743</b>		<b>19'639</b>



Sitzung vom 11.10.2016  
Mitgeteilt am 14.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-641  
Reg.-Nr. F2.3.4

## An den Grossen Landrat

### **Interpellation Philipp Wilhelm betreffend Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde Davos, Stellungnahme des Kleinen Landrates**

#### **1. Ausgangslage**

Landrat Philipp Wilhelm reichte am 7. Juli 2016 eine Interpellation betreffend Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde Davos ein. Der Interpellant erwähnt in seiner Anfrage, dass das Bundesparlament im Juni 2016 eine Reform der Unternehmenssteuern beschloss, welche sehr komplex ausgefallen sei und nach aktuellen Berechnungen beim Bund zu Mindereinnahmen im Umfang von 1,3 Milliarden Franken führe. Dazu werden auch erhebliche Auswirkungen auf die Kantone und Gemeinden erwartet, welche der Bund nicht beziffert. Im Hinblick auf ein ergriffenes Referendum sowie auf eine öffentliche Diskussion und die Meinungsbildung der Bevölkerung richtet der Interpellant folgende Frage an den Kleinen Landrat: „Welche Auswirkungen auf den Finanzhaushalt erwartet die Gemeinde Davos aufgrund der vom Bundesparlament beschlossenen Unternehmenssteuerreform III?“

#### **2. Inhalt der Unternehmenssteuerreform III**

Gemäss Faktenblatt des Eidgenössischen Finanzdepartements soll mit der Unternehmenssteuerreform III (USR III) die Attraktivität des Steuerstandortes Schweiz gestärkt und die internationale Akzeptanz wieder hergestellt werden. Kritisiert werden bestimmte Besteuerungsmodalitäten für Holding-, Domizil- und gemischte Gesellschaften. Diese geniessen den sogenannten kantonalen Steuerstatus, welcher eine grosse wirtschaftliche Bedeutung hat. Die Einnahmen des Bundes von Unternehmen mit kantonalem Steuerstatus betragen im Jahr 2012 insgesamt rund 4,1 Milliarden Franken (inkl. Kantonsanteil an der direkten Bundessteuer). Dies ist rund die Hälfte aller Gewinnsteuereinnahmen des Bundes. In den Kantonen macht der geschätzte Anteil mit 2,1 Milliarden Franken (inkl. Kantonsanteil an der direkten Bundessteuer) rund einen Fünftel der jährlichen Gewinnsteuereinnahmen von Kantonen und Gemeinden aus.

Die Reform soll die unterschiedliche Besteuerung in- und ausländischer Unternehmensgewinne durch die Kantone beseitigen und den kantonalen Steuerstatus abschaffen. Mit der Aufhebung

dieser Regelung geht ohne weitere Massnahmen ein Wettbewerbsverlust für die Schweiz einher, der durch andere, international akzeptierte Massnahmen kompensiert werden soll. Um im internationalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben, sollen neu Lizenzerträge steuerlich privilegiert sowie Aufwendungen für Forschung und Entwicklung mittels eines erhöhten Abzugs berücksichtigt werden.

Die steuerpolitischen Massnahmen werden schwergewichtig in den Kantonen und ihren Gemeinden umgesetzt. Um deren Lasten abzufedern, soll der Anteil der Kantone an der direkten Bundessteuer erhöht werden. Zudem soll der verminderten steuerlichen Ausschöpfbarkeit von Gewinnen im nationalen Finanzausgleich künftig mit neuen Gewichtungsfaktoren Rechnung getragen werden. Auch haben die Kantone die Möglichkeit, Gewinnsteuern zu senken und einen Zinsabzug auf überdurchschnittlich hohem Eigenkapital zu gewähren. Schätzungen gehen von Mindereinnahmen im Umfang von jährlich 220 Millionen Franken für den Bund aus. Hinzu kommen Kosten von 1,1 Milliarden Franken für Ausgleichsmassnahmen und für einen zeitlich befristeten Ergänzungsbeitrag zugunsten der Kantone. In diesen Zahlen sind allfällige Effekte aus der Zu- und Abwanderung von Unternehmen oder der Verschiebung von Unternehmensfunktionen nicht berücksichtigt. Das Parlament hat die USR III in der Sommersession 2016 verabschiedet.

### **3. Auswirkungen auf den Kanton Graubünden**

#### a) Mitteilungen der Regierung

Auch im Kanton Graubünden wirft die USR III ihre Schatten voraus. In der Botschaft zum Budget 2016 (dat. 19. Oktober 2015) hält die Regierung fest, dass die Auswirkungen der USR III noch offen sind (Kapitel 4 Steuerfüsse, Seite 50). Gemäss der Botschaft zur Jahresrechnung 2015 des Kantons Graubünden (dat. 18. April 2016) ist die Umsetzung der USR III unter Wahrung der Konkurrenzfähigkeit im interkantonalen Steuerwettbewerb Bestandteil des neuen Regierungsprogramms 2017-2020 (Seiten 20 und 28 zur Teilrevision des Steuergesetzes bzw. zur Steuerpolitik).

Auch im Bericht über das Regierungsprogramm und den Finanzplan für die Jahre 2017-2020 (Botschaft der Regierung an den Grossen Rat, Heft Nr. 12/2015-2016, dat. 27. Oktober 2015) geht die Regierung auf die USR III ein: Beim Handlungsfeld 1 auf Seite 820 wird ausgeführt, dass im Zuge der USR III die Grundlagen für den (nationalen) Ressourcenausgleich neu festzulegen sein werden. Für Graubünden ist mit Beitragsausfällen zu rechnen. Die USR III erhöht den Druck auf Steuersenkungen für die juristischen Personen. Bundesmittel sind auch in anderen Politikbereichen durch verschiedene Programme und Projekte gefährdet. Der Bund hat bereits Entlastungsmassnahmen in der Grössenordnung von rund 1 Milliarde Franken pro Jahr angekündigt. Die Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen wird grundlegend überprüft. Für Graubünden wesentliche Verteilschlüssel (Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe LSVA, Mineralölsteuer, öffentlicher Regionalverkehr) werden immer wieder hinterfragt und modifiziert. Der Kantonshaushalt wird auch durch kantonsinterne Entwicklungen und Entscheide zunehmend belastet. Die Ausgabendynamik ist vor allem im Beitragsbereich sehr hoch. Die Handlungsspielräume über das Budget werden immer kleiner. Sie reichen gemäss Regierung nicht aus, um strukturelle Defizite zu vermeiden. Die Regierung führt auf Seite 865 des Regierungsprogramms zum Thema „Steuererträge“ aus, dass die Mindererträge aufgrund der USR III im Finanzplan 2017-2020 nicht enthalten sind. Da deren Ausgestaltung zurzeit offen ist, kann noch keine verlässliche Aussage über die mittel- bis langfristige Entwicklung des Steuerertrags von juristischen Personen gemacht werden. In der Ratsdebatte erklärte Regierungsrätin Janom Steiner, dass es bis 2019 oder 2020

dauern könne, bis die USR III in Kraft tritt, je nachdem ob ein Referendum dagegen ergriffen wird. Der Kanton verfügt folglich über den nötigen zeitlichen Spielraum, um Anpassungen vorzunehmen (Wortlautprotokoll des Grossen Rates, Eröffnungssitzung vom Montag, 15. Februar 2016, Seite 658). Dasselbe gilt auch auf kommunaler Stufe.

#### b) Parlamentarische Vorstösse

In der vergangenen Augustsession des Grossen Rates sind zwei parlamentarische Vorstösse eingereicht worden: Einerseits die Anfrage Dudli betreffend „Umsetzung der Unternehmenssteuerreform im Kanton Graubünden / Sparprogramm zur Sanierung der Kantonsfinanzen“. Andererseits die Fraktionsanfrage der SP betreffend „Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III für Kanton und Gemeinden“.

Die Anfrage Dudli hält fest, dass der Bund zur Senkung der Unternehmensgewinnsteuern den Kantonsanteil an der direkten Bundessteuer von bisher 17 % auf neu 21,2 % erhöht. In mindestens 14 Kantonen ist bereits eine Senkung der Unternehmensgewinnsteuern beschlossen oder geplant, so z.B. auch in den Kantonen Thurgau und Tessin. Die Kantone St. Gallen und Zürich wollen die Massnahmen anderer Kantone abwarten. Bereits heute würden Unternehmen im Kanton Graubünden stärker besteuert als z.B. in den Kantonen Glarus, Thurgau und in beiden Appenzell und Schaffhausen. Bereits für das Jahr 2016 ist im Kanton Graubünden ein Defizit von 50,8 Mio. Franken budgetiert. Gemäss Finanzplan wird auch in den Jahren 2017 bis 2020 mit hohen Defiziten gerechnet. Vor diesem Hintergrund ersucht die Anfrage Dudli die Regierung um Beantwortung von acht Fragen, so zum Beispiel zur

- steuerlichen Konkurrenzfähigkeit, die im vorderen Drittel erhalten werden soll,
- maximal möglichen Umsetzung von Abzugsfähigkeiten,
- Weitergabe des erhöhten Anteils der Kantone an der direkten Bundessteuer an die Unternehmen,
- unveränderten Beibehaltung der privilegierten Dividendenbesteuerung.

Viele dieser Punkte betreffen auch den Gemeindeanteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen bzw. die Steuern von deren Beteiligten.

Die Fraktionsanfrage der SP richtet fünf Fragen an die Regierung. Eine dieser Fragen betrifft die finanziellen Konsequenzen der USR III für die Bündner Gemeinden.

#### **4. Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Davos**

Wie vorgängig geschildert, ist die genaue Umsetzung im Kanton Graubünden noch nicht bekannt. Auch die Budgetempfehlungen des Verbands der Gemeindesteuerämter des Kantons Graubünden in Zusammenarbeit mit der Steuerverwaltung Graubünden vom 1. September 2016 gehen nicht näher auf die Auswirkungen der USR III ein. Die Veranlagung und das Inkasso der Gewinn- und Kapitalsteuern ist Sache des Kantons. Die Gemeinde verfügt im Bereich der Steuern von juristischen Personen nur über eingeschränkte Informationen. Details der einzelnen Veranlagungen sind nicht bekannt, wären aber notwendig, um die Auswirkungen auf den steuerbaren Gewinn und auf die Gewinnsteuern beurteilen zu können. Für eine Abschätzung der Konsequenzen für den kommunalen Finanzhaushalt ist die Gemeinde angewiesen auf Informationen durch den Kanton.

Nach Beantwortung der beiden parlamentarischen Vorstösse auf Stufe Kanton durch die Regierung werden die Folgen für den Davoser Finanzhaushalt besser voraussehbar sein. Die Stadt Chur rechnet mit einer Einbusse von ca. 25 % auf den Steuereinnahmen von juristischen Personen. Die Einbusse für die Gemeinde Davos ist in einem ähnlichen Verhältnis zu erwarten. Es gilt aber festzuhalten, dass der Gemeindeanteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen in Davos kleiner ist als z.B. im Bündner Rheintal:

In Mio. Fr.	2013			2014			2015		
	Anteil jur. Personen (401)	Total Steuerertrag (400-406)	%	Anteil jur. Personen (401)	Total Steuerertrag (400-406)	%	Anteil jur. Personen (401)	Total Steuerertrag (400-406)	%
Davos	4,113	50,463	8,2	5,378	60,532	8,9	4,850	63,531	7,6
Landquart	2,352	21,119	11,1	2,554	22,257	11,5	2,669	22,125	12,1
Domat/Ems	4,963	18,350	27,1	5,492	19,375	28,3	5,143	20,925	24,6
Chur	14,296	105,527	13,6	14,984	108,152	13,9	15,942	111,286	14,3

Quelle: – Jahre 2013 und 2014: Gemeindefinanzstatistik des kantonalen Amts für Gemeinden, <http://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/dfg/afg/projekte/UnsereGemeinden/Seiten/InfoSeiteNeu.aspx>,  
– 2015 und Landquart 2014: kommunale Jahresrechnungen

Entsprechend ist davon auszugehen, dass die Auswirkungen der USR III auf den kommunalen Finanzhaushalt in einzelnen grösserer Gemeinden insbesondere im Bündner Rheintal prozentual aber auch absolut stärker sein werden als in Davos. Dennoch muss die Gemeinde Davos die Entwicklung laufend im Auge behalten und im Sommer 2017 die dann bekannten Fakten bei der Überarbeitung der kommunalen Finanzplanung miteinbeziehen.

### Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates



Simi Valär  
Statthalter



Michael Straub  
Landschreiber



### Beilage/n

- Interpellation Philipp Wilhelm betreffend Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde vom 07.07.2016

### Aktenauflage

- Faktenblatt des Eidgenössischen Finanzdepartements zur Unternehmenssteuerreform III



Sozialdemokratische  
Partei Davos

## Interpellation

### **Auswirkungen der Unternehmensteuerreform III auf den Haushalt der Gemeinde Davos**

Im Juni 2016 beschloss das Bundesparlament eine Reform bei den Unternehmenssteuern, die USR III. Diese ist sehr komplex ausgefallen und führt nach aktuellen Berechnungen beim Bund zu Mindereinnahmen im Umfang von 1.3 Milliarden Franken. Dazu werden auch erhebliche Auswirkungen auf die Kantone und Gemeinden erwartet, welche der Bund nicht beziffert. Gegen die USR III wurde das Referendum ergriffen, weil sie als einseitig und unausgewogen betrachtet wird und weil das Parlament auf Massnahmen zur Gegenfinanzierung der Ausfälle verzichtete.

Im Hinblick auf eine öffentliche Diskussion und die Meinungsbildung der Bevölkerung ist es zentral, die Auswirkungen der Reform zu kennen. Die StimmbürgerInnen muss wissen, worüber sie abstimmen werden - sollte das Referendum zustande kommen. Aus diesem Grund ersuche ich den Kleinen Landrat um die Beantwortung folgender Frage:

**Welche Auswirkungen auf den Finanzhaushalt erwartet die Gemeinde Davos aufgrund der vom Bundesparlament beschlossenen Unternehmenssteuerreform III?**

Der Interpellant

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Philipp Wilhelm', written over a horizontal line.

Philipp Wilhelm

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. B. 2016', written below the main text area.

KLEINER LANDRAT

Berglistutz 1, Postfach  
7270 Davos Platz 1  
Telefon +41 81 414 30 10  
Fax +41 81 414 30 49  
kanzlei@davos.gr.ch  
www.gemeindedavos.ch



Sitzung vom 27.09.2016  
Mitgeteilt am 30.09.2016  
Protokoll-Nr. 16-590  
Reg.-Nr. P2

## An den Grossen Landrat

### Aufhebung der Betriebsordnung der Landschaft Davos (DRB 63.5)

Die Betriebsordnung des Schlachthauses der Landschaft Davos wurde vom Grossen Landrat am 17. April 1961 (DRB 63.5) erlassen. Der Schlachtbetrieb in Davos wurde mittlerweile eingestellt. Folglich ist die Betriebsordnung obsolet geworden und kann ersatzlos aufgehoben werden. Gleichzeitig muss die Verordnung über die Aufhebung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates vom 3. Dezember 2015 (DRB 10.42) entsprechend ergänzt werden. Die Kompetenz zur Aufhebung von DRB 63.5 liegt beim Grossen Landrat.

### Antrag an den Grossen Landrat:

Die Betriebsordnung des Schlachthauses der Landschaft Davos vom 17. April 1961 (DRB 63.5) sei aufzuheben und die Verordnung über die Aufhebung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates vom 3. Dezember 2015 (DRB 10.42) entsprechend zu ergänzen.

### Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates

Tarzisius Caviezel  
Landammann

Michael Straub  
Landschreiber



### Beilage/n

- Betriebsordnung des Schlachthauses Davos (DRB 63.5)
- Angepasste Verordnung über die Aufhebung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates vom 3. Dezember 2015 (DRB 10.42)

Mitteilung an  
– Rechtsdienst, im Hause

## Betriebsordnung des Schlachthauses der Landschaft Davos

Vom Grossen Landrat am 17. April 1961 erlassen

### Öffnungszeiten des Schlachthauses<sup>1</sup>

Das Schlachthaus ist mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen sowie Samstag-Nachmittagen geöffnet:

Vormittags:	Montag/Dienstag	07.00–12.00 Uhr
	Mittwoch/Samstag	08.00–12.00 Uhr
Nachmittags:	Montag/Freitag	14.00–18.00 Uhr
Montagnachmittag:	vom 1. Dez. bis 15. April	13.00–19.00 Uhr

Für Notschlachtungen steht die Anlage jederzeit zur Verfügung.

Bei Spätschlachtungen erfolgt der letzte Schuss für Grosstiere 1 ½ Std., für Kleinvieh 1 Std. vor den abendlichen Schliessungszeiten. Die Metzger haben das Schlachthaus jeweils eine halbe Stunde vor Abend-Betriebsschluss für die tägliche Reinigung freizugeben. Bei späterem Benützen der Anlagen tritt eine in der Gebührenordnung festgesetzte Erhöhung der Gebühren ein.

### Zutritt

Der Schlachthof darf grundsätzlich nur von Personen betreten werden, die beruflich oder dienstlich dort zu tun haben. Andere Personen bedürfen für den Zutritt der Erlaubnis der Schlachthausverwaltung. Kindern unter 15 Jahren ist das Betreten des Schlachthofareals untersagt.

Alle Personen, die den Schlachthof betreten, haben sich so zu verhalten, dass Ordnung, Sicherheit und der reibungslose Ablauf des Betriebes nicht gestört wird. Den Anordnungen des Aufsichtspersonals ist in jedem Falle nachzukommen.

Für Unglücksfälle oder Beschädigungen an Sachen von nicht im Schlachthaus beschäftigten Personen lehnt die Verwaltung jegliche Haftung ab.

---

<sup>1</sup> Fassung gemäss Revision vom 19. Juni 1964



### **Allgemeiner Verkehr**

Fahrzeuge, die nicht dem Schlachthausverkehr dienen, ist die Zufahrt zum Schlachthofareal untersagt. Fahrzeuge dürfen vor Hallen, Rampen und Stallungen nicht länger stationiert bleiben, als dies zum Auf- und Ablad notwendig ist. Die Fahrzeuge sind während der Wartezeit auf dem Parkplatz des Schlachthofes der markierten Parkordnung entsprechend aufzustellen. Fahrräder sind in die dafür bestimmten Ständer zu stellen.

Hunde, ausgenommen zum Treiben von Vieh, dürfen nicht in das Schlachthausareal mitgenommen werden.

### **Vieverkehr**

Beim Transport von Schlachttieren, beim Schlachten und den Vorbereitungen hierzu sind alle Massnahmen zu treffen um Unfälle zu verhüten und jede Tierquälerei auszuschliessen.

Der Transport der Schlachttiere von der Bahn ins Schlachthaus ist Sache des Empfängers. Durch besondere Abmachung und Entrichtung einer Entschädigung kann der Empfänger das Abholen der Tiere dem Schlachthausabwart übertragen. Dieser ist jedoch bis spätestens 19.00 Uhr von der Ankunft der Tiere zu benachrichtigen. Sofern für den Transport der Tiere verwendete Wagen nicht mit tiefen Brücken versehen sind, darf der Ablad nur an der Rampe erfolgen oder die Tiere sind vom Wagen herunter zu heben. Tiere, die nicht sofort zur Schlachtung kommen, sind in die entsprechenden Stallungen zu verbringen. Sie dürfen weder im Hof noch in den Schlachthallen angebunden werden. In die Schlachthallen dürfen nicht mehr Tiere verbracht werden als ohne Verzug geschlachtet werden können.

### **Kennzeichnung der Tiere**

Die Tiere dürfen erst in die Stallungen oder Schlachthallen verbracht werden, nachdem der die Viehabnahme besorgende Angestellte sich von der richtigen Kennzeichnung derselben überzeugt hat. Für die Kennzeichnung der Tiere werden von der Verwaltung im Einverständnis mit den Interessenten bestimmte Zeichen und Marken vorgeschrieben. Bei Verlust der Marken sind dieselben durch den Metzger zu ersetzen. Während des Schlachtens sind die enthäuteten Tiere mit dem Stempel oder der Marke des betreffenden Metzgers zu versehen. Für allfällige Verwechslungen von einmal gekennzeichneten Tieren und deren Fleisch durch Metzger oder deren Angestellte lehnt die Schlachthausverwaltung jede Verantwortung ab. Für daraus entstehende Schäden haften die Fehlbaren.

### **Gesundheitsscheine**

Tiere, die ohne oder mit einem ungültigen Gesundheitsschein eingeliefert werden, dürfen nur mit Bewilligung der Verwaltung geschlachtet werden. Die Bewilligung zur Schlachtung kann verweigert oder das Fleisch solcher Tiere so lange zurückbehalten werden, bis ein den Vorschriften entsprechender Gesundheitsschein beigebracht worden ist. Allfällige Kosten werden dem Fehlbaren überbunden.

### **Stall- und Futterordnung**

Die Schlachthausstallungen sind nur zum Einstellen von Schlachttieren bestimmt. Das Einstellen der Tiere geschieht auf Verantwortung und Gefahr des Eigentümers, wenn nicht nachgewiesen werden kann, dass ein Schaden infolge grobfahrlässiger Unterlassungen von Vorsichtsmassnahmen von seiten der Schlachthausverwaltung entstanden ist. Grossvieh, Kälber, Schafe, Ziegen und Pferde müssen gute Stricke tragen, die zum Führen und Anbinden der Tiere geeignet sind. Schlechte Stricke werden von der Verwaltung ersetzt und dem Eigentümer verrechnet. Die in den Stallungen eingestellten Tiere dürfen nicht mehr lebend aus dem Schlachthaus entfernt werden. Ausnahmen kann die Verwaltung mit Zustimmung des Kantonstierarztes gestatten. Die Wartung der Tiere wird vom Schlachthausabwart besorgt. Alle Tiere, die sich nach beendeter Schlachtzeit noch in den Stallungen befinden, werden gefüttert, getränkt und wenn nötig ausgemolken. Das Gleiche gilt für Tiere, die erst nach Arbeitsschluss ungefüttert eintreffen. Übernachten und Fütterung werden nach besonderen Gebühren verrechnet. Evtl. anfallende Milch darf nicht zum menschlichen Genuss verwendet werden.

### **Schlachtvorschriften**

Für die jeweiligen Verrichtungen sind die zu diesem Zweck bestimmten Räume zu benützen. Kein Metzger hat Anspruch auf einen ihm fest zugeteilten Arbeitsplatz. Erforderlichenfalls bestimmt das Aufsichtspersonal die Reihenfolge der Schlachtungen und weist die Schlachtstellen zu. Die Arbeitsplätze dürfen nicht länger belegt werden, als zur Verrichtung der dafür vorgesehenen Arbeit und dem nachherigen Reinigen derselben erforderlich ist. Die Tiere dürfen erst in den Schlachtraum gebracht werden, wenn alle Vorbereitungen zur sofortigen Abschachtung getroffen worden sind. Zur Ausschachtung werden nur Leute zugelassen, die für fachgemässe Arbeit Gewähr leisten. Arbeitsbeihilfe von Leuten, die nicht bei Metzgern oder der Schlachthausverwaltung angestellt sind, ist verboten. Personen, die mit ansteckenden oder ekelregenden Krankheiten behaftet sind, werden nicht zugelassen.

### **Das Töten**

Alle Schlachttiere sind mit dem Kugel- oder Bolzenschussapparat, Schweine auch elektrisch, zu betäuben. Die Bedienung der Betäubungsgeräte steht einzig dem Schlachthauspersonal zu. Zuwiderhandlungen werden mit Schlachthausverweis geahndet. Das Grossvieh ist vor dem Schiessen an den Bodenringen mit Ketten anzubinden.

Die Schlachthausverwaltung hat das Recht und die Pflicht, verunfallte und schwer kranke Tiere unter Mitteilung an den Eigentümer sofort schlachten zu lassen.

### **Das Entbluten**

Der Blutentzug ist unmittelbar nach der Betäubung vorzunehmen. Das Blut, das von den Metzgern verwendet wird, ist mit den von der Schlachthausverwaltung zur Verfügung gestellten Blutpfannen aufzufangen und darf nur mit den zu diesem Zweck gehaltenen sauberen Stäben gerührt werden. Das Rühren des Blutes mit blosser Hand ist verboten. Kälber, deren Blut zum menschlichen Genuss verwendet wird, müssen fachgerecht gestochen werden, sie dürfen nicht durch blossen Halsschnitt entblutet werden. Das Bluttreten ist verboten. Die dem Transport des Blutes dienenden Gefässe müssen verschliessbar, sauber und in einwandfreiem Zustand sein.

Werden Tiere durch die Fleischschau als bedingt bankwürdig oder ungeniessbar erklärt, so darf ihr Blut nicht zum menschlichen Genuss verwendet werden. Ist es bereits mit demjenigen gesunder Tiere vermischt worden, so muss sämtliches Blut konfisziert werden.

Nichtbeachtung dieser Vorschriften zieht die Konfiskation des gesamten Blutes nach sich.

### **Ausschlachtung**

Nach erfolgtem Entbluten und eingetretener Gefühls- und Bewegungslosigkeit sind die Tiere sofort und unter Beachtung der in Art. 53 – 58 EFV<sup>1</sup> angegebenen Richtlinien auszuschlachten. Schweine dürfen erst nach eingetretener Bewegungslosigkeit in den Brühbottich verbracht werden.

Alle mit der Schlachtung beschäftigten Personen, welche vor, während sowie nach der Schlachtung Tiere oder Teile derselben als krank oder krankheitsverdächtig finden, sind verpflichtet, die Arbeit einzustellen, bis die mit der Fleischschau beauftragte Person den Befund aufgenommen hat.

Das Aufblasen ganzer Tierkörper oder einzelner Organe hat mit der zur Verfügung stehenden Pressluft zu erfolgen. Mit dem Mund aufgeblasene Organe werden konfisziert.

---

<sup>1</sup> Eidg. Fleischschauverordnung, SR 817.191

Das Abwischen des Fleisches mit den sog. Fleischtüchern ist untersagt. Zu diesem Zwecke stehen in den Schlachthallen Brausen und andere Wasseranschlüsse zur Verfügung.

Der Inhalt des Magen-Darmtraktes ist in die Beccarizellen zu entleeren. Dagegen dürfen Konfiskate, Fleischstücke und Darmteile nicht in die Beccarizellen geworfen werden. Sie sind zu entleeren und in die dafür bereitgestellten Konfiskatkübel zu schaffen. Der Fleischschauer bestimmt, wie die Konfiskate zu verwerten sind.

Köpfe, Füsse sowie ausgeweidete Organe dürfen nicht auf den Boden gelegt werden. Sie sind an den dafür vorhandenen Haken aufzuhängen oder auf Tische bzw. Schalen zu legen. Fleischteile und Organe, die sich auf dem Boden befinden, werden konfisziert.

### **Fleischschau**

Die Durchführung der Fleischschau ist in der EFV<sup>1</sup> und der Instruktion für Fleischschauer<sup>1</sup> geregelt. Daneben gelten folgende Bestimmungen:

Bei notwendig werdenden Konfiskationen, bei denen die Zugehörigkeit der Organe verschiedener Tiere nicht mehr einwandfrei festzustellen ist, werden alle in Frage kommenden Organe mitkonfisziert.

Die Organe sind so aufzuhängen, dass sie für die Durchführung der Fleischschau leicht zugänglich sind. Bei aufgehängten Köpfen von Grossvieh soll die Zunge gegen das Halleninnere gerichtet sein. Die Nieren sind bei Grosstieren und Schweinen aus dem Fett herauszuschälen, bei den Schweinen sind sie am Tier zu belassen.

Die Fleischschau ist unmittelbar im Anschluss an die Schlachtung vorzunehmen. Sofern die Umstände es erfordern, kann eine zweite Untersuchung 24 Stunden nach der Schlachtung vorgenommen werden. Dem Fleischschauer steht das Recht zu, weitere Untersuchungen auf Kosten des Verkäufers zu veranlassen und das dafür notwendige Material zu entnehmen. Er entscheidet über die Verwahrung der Tiere bis zum Eintreffen des Resultates.

Einsprachen gegen Befunde und Verfügungen des Fleischschauers sind innert 5 Tagen nach Empfang der Mitteilung beim kantonalen Veterinäramt einzureichen.

### **Gewichtsbestimmung**

Das Wägen aller lebenden und toten Tiere hat auf den Schlachthauswagen durch den Schlachthausabwart oder bei dessen Abwesenheit nach Weisung des Verwalters gemäss Art. 23-59 der EFV<sup>1</sup> zu erfolgen. Für jede

---

<sup>1</sup> SR 817.191

<sup>2</sup> BR 507.400

Wägung ist ein Waagschein auszustellen, sofern nicht ausdrücklich vorgängig der Schlachtung auf einen solchen verzichtet wird. Die Waagscheine sind vom Käufer beim Abtransport des Fleisches zu übernehmen.

Ohne besondere Weisung wird bei Grossvieh, Pferden, Schafen, Ziegen und Schweinen das Totgewicht, bei Kälbern das Lebendgewicht festgestellt. Für zusätzliche Gewichtsbestimmungen werden ebenfalls Waagscheine ausgestellt und verrechnet.

### **Fleischtransport**

Die dem Fleischtransport dienenden Fahrzeuge haben den in der EFV<sup>1</sup> gestellten Anforderungen zu genügen. Schmutzige Berufswäsche, Schutzkleider, Schuhe und dergleichen sind beim Transport einwandfrei vom Fleisch zu trennen. Mitfahrende Personen dürfen sich nicht auf das Fleisch oder die Fleischkörbe setzen.

### **Darmreinigungsmaschine**

Die dem MMV Davos-Klosters gehörende Darmreinigungsmaschine steht dessen Mitgliedern und der Schlachthausverwaltung unentgeltlich zur Verfügung. Wartung und Reinigung derselben ist Sache des Schlachthausabwartes. Benützer dieser Maschine, die nicht dem MMV angehören, haben diesem entsprechend ihren durchgeführten Schlachtungen jährlich eine vom Kleinen Landrat genehmigte Benützungsgebühr zu entrichten. Der Einzug dieser Gebühr erfolgt auf Grund der Angaben der Schlachthausverwaltung über die durchgeführten Schlachtungen und ist Sache des MMV.

### **Reinigung der Schlachträume**

Nach beendigter Schlachtung sind Häute und Felle zusammenzulegen und an den dafür bestimmten Ort zu versorgen. Die Arbeitsplätze sind nach Beendigung der Arbeiten durch den Benützer von Blut und Unreinlichkeiten zu reinigen. Benützte Geräte sind nach Gebrauch gereinigt wieder an ihren Ort zu verbringen.

### **Allgemeine Ordnungsbestimmungen**

Allen im Schlachthaus beschäftigten Personen wird die Beobachtung peinlicher Ordnung und Reinlichkeit zur Pflicht gemacht. Sie haben sich innerhalb des Betriebes einer schicklichen, zweckmässigen und sauberen Bekleidung zu bedienen.

<sup>1</sup> SR 817.191

Der den Metzgerburschen zur Verfügung gestellte Garderobenraum ist sauber zu halten. Abfälle sind in den dafür angebrachten Papierkorb zu werfen. Es ist untersagt, Stiefel und Instrumente im Douchenraum zu waschen. Die Wandkästen müssen sauber gehalten werden und dienen nur zum Unterbringen von Kleidern, gereinigten Instrumenten, Schuhen oder Stiefeln. Andere Gegenstände werden von der Schlachthausverwaltung aus den Wandkästen entfernt. Bei Nichtbeachtung von Reinlichkeit und Ordnung kann die Benützung der Wandkästen und der Garderobe untersagt werden.

Veboten ist:            Jedes Lärmen, Streiten und Raufen  
                               Jede Verunreinigung des Schlachthofes, die nicht mit den üblichen Schlachtgeschäften zusammenhängt  
                               Das Rauchen in den Schlachthallen und während der zum Schlachten gehörenden Verrichtungen  
                               Das Trinken alkoholischer Getränke mit Ausnahme für die Zwischenmahlzeit

Mit Licht und Wasser ist sparsam umzugehen, jede Vergeudung ist zu vermeiden und verboten.

Zurückbleibende Borsten, Klauen und Hörner werden Eigentum der Schlachthausverwaltung, sofern die Metzgermeister ihren Besitzanspruch nicht vorgängig geltend machen und diese Produkte vor Hallenschluss entfernen. Siegelteile, Organe, Därme, Häute und Felle, die nicht versorgt werden und nach Arbeitsschluss zurückbleiben, werden Eigentum der Schlachthausverwaltung.

Zum Töten ins Schlachthaus verbrachte Hunde werden ausnahmslos dem Abdecker übergeben. Über die Verwertung verendeter Tiere, die zur Feststellung der Todesursache ins Schlachthaus gebracht werden, entscheidet die Verwaltung. Daraus entstehende Unkosten werden dem Eigentümer belastet.

Fallen ausnahmsweise die Schweineschlachtungen an einem hierfür bestimmten Tag aus, so ist dies der Verwaltung rechtzeitig mitzuteilen. Unnötig zubereitetes Heisswasser wird den Säumigen verrechnet.

In die Abzugskanäle dürfen keine festen Gegenstände geworfen werden. Es ist untersagt, die Wasserverschlüsse der Abzugskanäle zu öffnen oder herauszunehmen.

### **Freibank**

Der Verkauf von bedingt bankwürdigem Fleisch und von bedingt bankwürdigen Fleischwaren ist nur an Privatpersonen gestattet. Der Maximalbezug beschränkt sich pro Familie auf 3 kg. Der Verkauf findet unter Aufsicht der Schlachthausverwaltung auf Rechnung des Besitzers statt. Die Festsetzung des Verkaufspreises geschieht durch die Schlachthausverwal-

tung. Derselbe richtet sich nach dem Marktpreis und dem Wertverlust des zu verkaufenden Fleisches. Der Besitzer hat alle entstehenden Kosten und Gebühren zu übernehmen. Der Nettoerlös wird ihm ausbezahlt.

### **Strafbestimmungen**

Zuwiderhandlungen gegen diese Betriebsordnung werden entsprechend den Bestimmungen der Art. 30 und 31 der Ausführungsbestimmungen betreffend die Lebensmittelkontrolle, das Schlachten, die Fleischschau und den Verkehr mit Fleisch und Fleischwaren sowie Pilzen in der Gemeinde Davos vom 17. April 1961<sup>1</sup> geahndet.

### **Schlussbestimmungen**

Für die Einhaltung der Betriebsordnung des Schlachthauses sind die Benützer der Anlagen bzw. deren Auftraggeber verantwortlich. Aus Nachlässigkeit entstandene Schäden an Gebäuden, Einrichtungen oder Geräten, verursacht durch das Schlachtvieh oder durch die im Schlachthaus arbeitenden Personen, werden den hierfür verantwortlichen Personen oder deren Auftraggeber verrechnet. In Streitfällen nicht fachtechnischer Natur entscheidet der Kleine Landrat.

### **Inkrafttreten**

Diese Betriebsordnung tritt mit ihrer Genehmigung durch den Grossen Landrat vom 17. April 1961 in Kraft. Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch das Departement des Innern des Kantons Graubünden.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> DRB 34

<sup>2</sup> Vom Departement des Innern und der Volkswirtschaft des Kantons Graubünden am 1. Mai 1961 genehmigt

## Verordnung über die Aufhebung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates

Vom Grossen Landrat am 3. Dezember 2015 erlassen  
(Stand am XX.XX.XXX)

### **I. Aufhebung Erlasse**

Folgende alte, überholte und dementsprechend nicht mehr anwendbare Erlasse des Grossen Landrates werden aufgehoben:

- Beschluss über die Aufhebung oder Anpassung von veralteten Erlassen des Grossen Landrates vom 16. Dezember 1982 (DRB 10.42);
- Verordnung über die Skiabfahrts-, Bergsteigerschul- und Skischulkommission vom 7. August 1980 (DRB 39.1);
- Betriebsordnung des Schlachthauses der Landschaft Davos vom 17. April 1961 (DRB 63.5).<sup>1</sup>

### **II. Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

---

<sup>1</sup> Eingefügt aufgrund des Beschlusses des Grossen Landrats vom XX.XX. 2016; in Kraft getreten am XX.XX. 2016



Berglistutz 1, Postfach  
7270 Davos Platz 1  
Telefon +41 81 414 30 10  
Fax +41 81 414 30 49  
kanzlei@davos.gr.ch  
www.gemeindedavos.ch

Sitzung vom 11.10.2016  
Mitgeteilt am 14.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-647  
Reg.-Nr. B3.1.3

## **An den Grossen Landrat**

### **Umsetzung des Abfallkonzeptes mit Tiefsammelsystemen**

#### **1. Ausgangslage**

An seiner Sitzung vom 01.10.2013 überwies der Grosse Landrat das Postulat von Landrat Christian Thomann betreffend Weiterentwicklung des Konzeptes zur Sammlung des Haushaltskehrichts. Der Kleine Landrat war damals der Meinung, dass das Davoser Abfallkonzept von einer externen Instanz einer Standortbestimmung unterzogen werden soll.

Dies wurde in der Zwischenzeit durchgeführt. Die Unternehmung „DAS BERATUNG GmbH“ aus Chur hat die bestehende Abfallentsorgung unter die Lupe genommen und ein Abfallkonzept mit Tiefsammelsystemen ausgearbeitet.

#### **2. Konzept mit Tiefsammelsystemen**

Bisher wird der Kehricht zweimal pro Woche eingesammelt. Die Sammlung erfolgt mit einem Kehrichtwagen einschliesslich eines Teams von drei Personen. Einige Städte in der Schweiz (Zürich, Chur, St. Gallen) sowie mehrere Gemeinden im Kanton Graubünden (beispielsweise Zizers, Igis-Landquart, Arosa, Lenzerheide und St. Moritz) haben das traditionelle Sammelsystem teilweise oder vollständig durch ein neues Tiefsammelsystem ersetzt, welches in Davos bisher nur in kleinem Rahmen eingesetzt wird (13 öffentliche Molok-Sammelstellen).

Wie funktioniert dieses System? Die Bevölkerung in Wohngebieten wie teilweise auch das Gewerbe stellt den Kehricht nicht mehr an die Strassen, sondern entsorgt ihn in einer nahe gelegenen (max. Distanz in der Regel 200 bis 250 m) ganz oder teilweise im Boden versenkten Sammelstelle. Je nach Bedarf erfolgt die Leerung des Behälters alle 7 bis 10 Tage durch den Kehrichtwagen, der mit einem Kran ausgerüstet ist, um den Behälter aus dem Boden zu heben. Im günstigsten Fall wird dazu nur eine Person benötigt, maximal deren zwei. Das Unterflursystem hat einige Nachteile: Kleinsperrgut kann nur noch in der KMA entsorgt werden, das Tragen der Abfallsäcke auf einer Strecke von bis zu 250 m oder etwa, dass der öffentliche Raum durch feste bauliche Installationen der Unterflur-Sammelstellen Einschränkungen erfährt. Trotzdem überwie-

gen die Vorteile. Das Strassenbild wird nicht durch herumstehende oder teilweise durch Tiere aufgerissene Abfallsäcke gestört, deren Inhalt verstreut wurde. Es gibt – besonders im Sommer – keine Geruchsbelästigungen mehr. Schwierige und gefährliche Fahrmanöver für das Kehrichtfahrzeug durch enge Strassen entfallen und die körperliche Belastung der Kehrichtlader wird durch den Kran auf ein Minimum reduziert. Zudem ist eine durchgehende Entsorgungsmöglichkeit auch für Zweitwohnungsbesitzer von Vorteil. Die Behälter werden nach Bedarf geleert.

Wie wird wohl die Bevölkerung diese Umstellung aufnehmen? Verschiedene Umfragen haben ergeben, dass die Bevölkerung in der Regel jedes Sammelsystem akzeptiert, solange es in der Bedienung für die Einwohner einfach und verständlich ist. Im Kanton Graubünden hat sich das Molok-System wie in keinem anderen Kanton der Schweiz im Grossen und Ganzen durchgesetzt. Auch die Bevölkerung von Davos wird sich von dieser Sammelart überzeugen lassen. Verschiedene Verbände (AVM, Regiun Surselva, Valposchiavo und das Bergell) prüfen zurzeit die Einführung von Moloks für das gesamte Gebiet.

Mit der Umsetzung eines flächendeckenden Molok-Konzeptes würde Davos ein fortschrittliches und wirtschaftlich optimiertes Abfallsammelsystem erhalten.

### **3. Kosten und Finanzierung**

#### **3.1. Finanzierung**

Die bestehenden Abfallsammelstellen unterscheiden sich grundsätzlich durch zwei verschiedene Finanzierungssysteme. Die öffentlichen Sammelstellen wurden bisher durch die Gemeinde über das Abfall-Budget erstellt. Private Liegenschaftsbesitzer können auf eigene Kosten für ihre Bewohner eine Molok- oder Container-Sammelstelle bauen.

Mit dem neuen System sollte die Finanzierung neu geregelt werden. Die Gemeinde hat den Vorteil, dass mit einem flächendeckenden Molok-Konzept die Sammelkosten langfristig günstiger ausfallen. Zudem können die gesamten Abfallkosten (auch die Infrastrukturen Molok) über die Gebühren finanziert werden. Somit macht es Sinn, dass die Gemeinde federführend die Sammelstellen (Molok) bestimmt und auf ihre Kosten erstellt. Die bisher privat erstellten Moloks sollten durch die Gemeinde übernommen werden. Den Besitzern entfällt somit der Unterhalt, dafür haben sie eine Sammelstelle in unmittelbarer Nähe.

Grössere Hotels könnten allenfalls direkt mit Moloks ausgerüstet werden, welche nur für den Betrieb bedienbar und abschliessbar sind. Diese sollten privat finanziert werden, die Leerung sollte dann auf Abruf erfolgen. Die Kosten für die Entsorgung könnten nach Volumen und nach Anzahl der Leerungen (Andockgebühr) abgerechnet werden.

#### **3.2. Kostenvergleich der beiden Systeme**

Die gesamten Sammelkosten setzen sich in Davos aus fünf verschiedenen Positionen zusammen. Den Infrastrukturkosten, die bisher durch den Bürger getragen werden, den Sammelkosten, verursacht durch das Kehrichtteam mit Lastwagen, den Verlad auf die Bahnwagen, den Bahntransport und den Verbrennungskosten, die durch die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) in Rechnung gestellt werden. Für das Abfallkonzept sind lediglich die Infrastruktur- und die Sammelkosten relevant. Die übrigen Positionen verändern sich nicht.

Der Kostenvergleich der beiden Systeme zeigt, dass die Sammelkosten beim System Molok durch Leistungs- und Tourenoptimierung sowie durch die Einsparung eines Beladers massiv günstiger ausfallen.

Kostenvergleich	Kosten System heute in CHF/t	Kosten System Molok in CHF/t	Differenz in CHF/t altes/neues System	Differenz in %/t
Infrastrukturkosten	29.54	35.02	+ 5.48	+ 18.55
Sammelkosten	102.92	79.12	- 23.80	- 23.12
<b>Total</b>	<b>132.46</b>	<b>114.14</b>	<b>- 18.32</b>	<b>- 13.83</b>

Die Berechnung der erforderlichen Anzahl Tiefsammelsysteme hat ergeben, dass in Davos (inkl. Aussenfraktionen) insgesamt rund 200 Halbunterflurbehälter à 5 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen nötig sind. Die Infrastrukturkosten für die Abfallentsorgung mit Halbunterflurssystem Molok werden im Konzept mit insgesamt **CHF 1'906'000.–** veranschlagt. Diese Berechnung beruht auf der Annahme, dass 200 Halbunterflurssysteme eingebaut und weiterhin ca. 170 Gewerbecontainer zur Bereitstellung verwendet werden. Zusätzlich zu den im Konzept ausgewiesenen Aufwendungen für die Erstellung der Infrastruktur, fallen noch Kosten für Entschädigungen an Grundeigentümer sowie Mehraufwendungen durch bestehende Werkleitungen im Boden an.

#### Kosten für die Umsetzung des Abfallkonzeptes mit Tiefsammelsystemen:

– Kosten gemäss Konzept	Fr. 1'906'000.–
– Entschädigungen	Fr. 200'000.–
– Mehraufwendungen durch bestehende Werkleitungen	Fr. 100'000.–
– Unvorhergesehenes ca. 4,5 %	<u>Fr. 94'000.–</u>
	Fr. 2'300'000.–

Auf dem Spezialfinanzierungskonto 2080.04 Abfallbewirtschaftung befinden sich per 31.12.2015 CHF 2'565'707.10. Der Bau der benötigten Infrastruktur kann gestaffelt über dieses Konto finanziert werden. Die Kapitalkosten der benötigten Infrastruktur (Zinsen und Abschreibungen) werden – via höherem Aufwand in der Laufenden Rechnung sowie folglich höheren Entnahmen aus der Spezialfinanzierung (Konto 720.480.01) oder im Vergleich zu heute tieferen Einlagen (Konto 720.380.01) – über dieses Verpflichtungskonto finanziert.

Gemäss Art. 6 Abs. 4 des Landschaftsgesetzes über die Abfallbewirtschaftung (DRB 37) kann der Grosse Landrat abschliessend über diese Investition befinden, da die Investition über das Reservekonto (Verpflichtungskonto) finanziert werden kann.

#### 4. Ausführungstermin

Der Bau der im Abfallkonzept mit Tiefsammelsystemen vorgesehenen Infrastruktur soll etappenweise nach Prioritäten und finanziellen Möglichkeiten in den nächsten zehn Jahren, bis Ende 2027, erfolgen. Bei einer solchen Etappierung fallen jährliche Investitionen von CHF 230'000.– an.

## Antrag an den Grossen Landrat

1. Das Abfallkonzept mit Tiefsammelsystem sei zu genehmigen.
2. Es sei ein Rahmenkredit (Preisstand Juni 2016) von CHF 2'300'000.– zu genehmigen. Die jährlichen Ausgaben werden in der Bestandesrechnung aktiviert. Die Abschreibung und die kalkulatorische Verzinsung werden über die Laufende Rechnung (Bereich 720, Beitrag „Spezialfinanzierung“) dem Verpflichtungskonto 2080.04 „Abfallbewirtschaftung“ belastet.
3. Die Umsetzung des Abfallkonzepts mit Tiefsammelsystem soll in den nächsten zehn Jahren, bis Ende 2027, erfolgen. Die Technischen Betriebe werden mit der Umsetzung beauftragt.

### Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates



Simi Valär  
Statthalter



Michael Straub  
Landschreiber



### Aktenauflage

- Abfallkonzept mit Tiefsammelsystem von "DAS Beratung GmbH"

### Mitteilung an

- Finanzverwaltung
- Technische Betriebe

Berglistutz 1, Postfach  
7270 Davos Platz 1  
Telefon +41 81 414 30 10  
Fax +41 81 414 30 49  
kanzlei@davos.gr.ch  
www.gemeindedavos.ch

Sitzung vom 04.10.2016  
Mitgeteilt am 07.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-633  
Reg.-Nr. F3

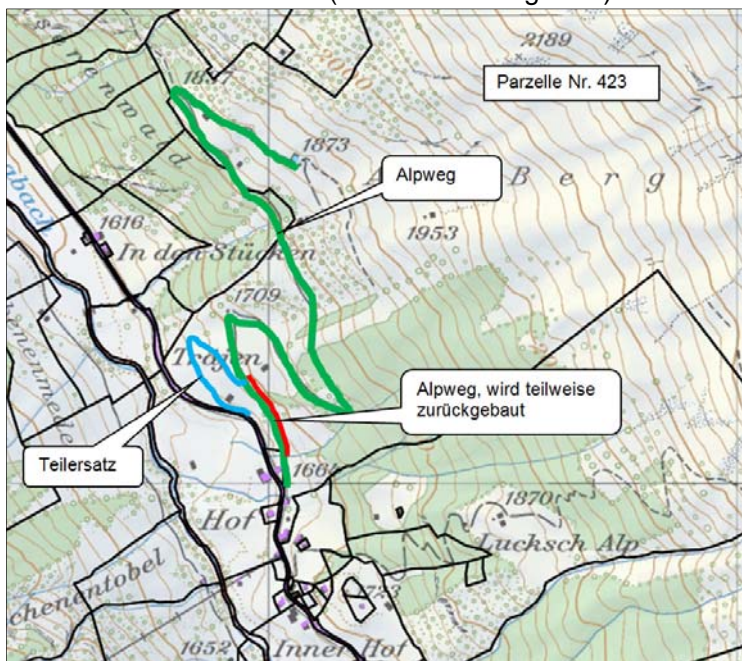
## An den Grossen Landrat

### „Bäärgalpweg“ Dischma, Finanzierung Teilersatz Alpweg

#### 1. Einleitung

Die Bäärgalp liegt auf der orografisch rechten Seite im vorderen Teil des Dischmatal. Die Alp ist mit einem ca. 1,8 km langen und ca. 2 m breiten Fahrweg für Geländefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren erschlossen. Im Nutzungsbereich des Weges werden 10 ha landwirtschaftliche Nutzfläche und 200 ha Sömmerungsgebiet bewirtschaftet. Der Weg wurde 1933 erstellt und hat über lange Strecken talseitige Bruchsteinmauern. Die Bäärgalp ist im Eigentum von Peter Sutter, Dischmastrasse 87, Davos Dorf. Der Weg liegt zum grössten Teil auf dessen Parzellen. Der Weg wird von ihm und seinen Pächtern unterhalten. Eine Schranke am Weganfang stellt sicher, dass nur Berechtigte den Weg mit Motorfahrzeugen benützen können.

#### Ausschnitt Landeskarte (nicht massstabgetreu)



## 2. Ausführungsprojekt und Baubewilligung

Auf den ersten 150 m des Alpweges brechen die talseitigen Stützmauern im sehr steilen Gelände an einzelnen Stellen auseinander. Die Wiederherstellung dieser Mauern wäre sehr aufwendig. Peter Sutter will dieses kritische Wegstück mit einer neuen Linienführung ersetzen. Das neue Wegstück ist 400 m lang und mündet in den bestehenden Alpweg. Der neue Wegabschnitt wird als Kiesstrasse mit einer Fahrbahnbreite von 2,70 m und ein 50 cm breiten talseitigen Bankett ausgeführt. Für den neuen Wegabschnitt hat das Ingenieurbüro Heinz Richener, Davos Dorf, ein Ausführungsprojekt erstellt. Der Kanton Graubünden hat das Projekt am 12. Januar 2016 im ordentlichen BAB-Verfahren (Bewilligungsverfahren für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzonen) bewilligt. Gemäss Kostenvoranschlag kostet der neue Weg Fr. 164'000.–. Der alte Weg wird zum grössten Teil zurückgebaut. Als Bauherr tritt Peter Sutter auf. Die Bauarbeiten sind bereits im freihändigen Verfahren ausgeschrieben worden.

## 3. Bundes- und Kantonsbeiträge

Dem Amt für Landwirtschaft und Geoinformation (ALG) wurde das Projekt am 12. Mai 2016 im Gelände vorgestellt. Das Projekt wurde positiv beurteilt. Peter Sutter reichte am 29. August 2016 ein Gesuch für die Ausrichtung eines Beitrages für Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft ein. Im Entscheid vom 7. September hat das ALG 35 % Bundes- und 30 % Kantonsbeiträge an die beitragsberechtigten Kosten von Fr. 164'000.– zugesichert.

### *Finanzierung und Gemeindebeitrag*

Kostenvoranschlag		Fr. 164'000.–
Anteil Peter Sutter	10 %	Fr. 16'400.–
Bund / Kanton	65 %	Fr. 106'600.–
Gemeinde	25 %	Fr. 41'000.–

## 4. Gesuch für einen Gemeindebeitrag

Peter Sutter ersucht die Gemeinde um einen Beitrag von Fr. 41'000.– an die Baukosten. Im Landschaftsgesetz über öffentliche Werke und Beiträge an private Erschliessungsanlagen (Davoser Rechtsbuch DRB 64) sind Gemeindebeiträge an den Bau und die Instandstellung von Flur- und Alpwegen geregelt (DRB 64, Art. 12, lit. B). Die Beiträge belaufen sich auf höchstens 90 % der Anlagekosten (DRB 64, Art. 13).

Der Kleine Landrat unterstützt das Gesuch von Peter Sutter. Die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Bäärgalp ist nur mit einer Erschliessung sichergestellt. Der Bäärgalpweg ist Teil des offiziellen Wanderwegnetzes der Gemeinde Davos und wird vermehrt auch von Bikern benutzt. Der Forstbetrieb benutzt den Weg für die Bewirtschaftung der umliegenden Schutzwälder. Damit wird auch ein öffentliches Interesse ausgewiesen. Der laufende Unterhalt wird durch den Bauherrn ausgeführt. Die Strasse wird wie bisher mit einer Schranke gesichert, damit der unerlaubte Fahrzeugverkehr unterbunden werden kann. Der Grosse Landrat setzt die Beiträge fest, die Kriterien laut DRB 64, Art. 13, werden erfüllt.

**Antrag an den Grossen Landrat:**

Das Gesuch von Peter Sutter, Dischmastrasse 87, Davos Dorf, für einen Gemeindebeitrag in der Höhe von Fr. 41'000.– für den Teilersatz des Bäärgalpwegs wird genehmigt.

**Gemeinde Davos**

Namens des Kleinen Landrates

Tarzsius Caviezel  
Landammann

Michael Straub  
Landschreiber



**Aktenauflage**

- Teilersatz Alpweg Bäärgalp, Situation 1:500, Normalprofil 1:100
- Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Verfügung vom 07.09.2016, Baubewilligung vom 20.09.2016

**Mitteilung an**

- Peter Sutter, Dischmastrasse 87, 7260 Davos Dorf
- Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Grabenstrasse 8, 7001 Chur
- Forstingenieur Heinz Richener, Dorfstrasse 29, 7260 Davos Dorf
- Forstbetrieb, Hanspeter Hefti

Berglistutz 1, Postfach  
7270 Davos Platz 1  
Telefon +41 81 414 30 10  
Fax +41 81 414 30 49  
kanzlei@davos.gr.ch  
www.gemeindedavos.ch

Sitzung vom 11.10.2016  
Mitgeteilt am 14.10.2016  
Protokoll-Nr. 16-648  
Reg.-Nr. V2.6

## An den Grossen Landrat

### **Interpellation Walter von Ballmoos betreffend öffentlichem Verkehr, Stellungnahme des Kleinen Landrates**

#### **1. Veranlassung**

Landrat Walter von Ballmoos reichte mit sieben Mitunterzeichnern am 7. Juli 2016 eine Interpellation zum Thema öffentlicher Verkehr ein.

#### **2. Einleitung**

Das Bundesamt für Verkehr hat die Internetseite [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) als Vernehmlassungsplattform initiiert, auf welcher Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen zum Fahrplanentwurf einbringen können. Für den Fahrplanentwurf 2017endete die Eingabefrist am 19. Juni 2016. Eingaben aus dem Kanton Graubünden gingen ans Amt für Energie und Verkehr (AEV) in Chur.

Gemäss Landschaftsbeschluss über den VBD Öffentlicher Verkehrsbetrieb der Landschaft Davos vom 23. September 1990 wurden die Verwaltung und der Betrieb des öffentlichen Verkehrs einem selbstständigen kommunalen Verwaltungsbetrieb, dem VBD, übertragen. Als Organ des VBD stellt die Betriebskommission auch die Koordination mit den Trägern des öffentlichen Verkehrs sicher. Der Austausch zwischen den verschiedenen Leistungsträgern findet regelmässig und in einvernehmlichem Rahmen statt.

#### **3. Stellungnahme des Kleinen Landrates**

Die Interpellanten beauftragen den Kleinen Landrat die folgenden sechs Fragen (*kursiv*) zu beantworten:



### **3.1. Hat sich die Gemeinde Davos an der Vernehmlassung des Fahrplanentwurfs 2017 beteiligt? Falls ja, wie? Falls nein, besteht Einverständnis mit den Anpassungen?**

Die Gemeinde und der VBD haben sich an der Vernehmlassung des Fahrplanentwurfs nicht beteiligt. Es ist nicht Aufgabe des VBD, den überkommunalen Fahrplan der verschiedenen Transportunternehmen zu hinterfragen und zu kommentieren. Der VBD versucht mit seinem Angebot, die Anschlüsse an die anderen Anbieter des öffentlichen Verkehrs (RhB, Postauto) so optimal wie möglich zu gestalten. Dies immer unter der Einhaltung des eigenen Takts und ohne Beeinträchtigung des eigenen Angebots sowie unter der Einhaltung eines optimalen Einsatzes der Finanzen.

Nach der letzten Vernehmlassung zum Fahrplanentwurf wurde der VBD zu den eingegangenen Vernehmlassungen gebeten, seine Stellungnahme abzugeben. Diese wurden dann an einer gemeinsamen Sitzung, koordiniert durch das Amt für Energie und Verkehr Graubünden (AEV), zusammen mit RhB und Postauto diskutiert. Den Vernehmlassenden liess das AEV eine Antwort zukommen.

### **3.2. Besteht aufgrund der Schliessung des Info-Büros der DDO und des bedienten Schalters der RhB in Davos Dorf die Absicht, die Fahrgäste mit einer Übersichtstafel beim Bahnhof Davos Dorf über das örtliche Haltesystem des VBDs zu informieren?**

Das Tiefbauamt hat zusammen mit der RhB (als Besitzerin des Bahnhofplatzes am Bahnhof Dorf) eine Studie zur Neugestaltung des Bahnhofplatzes Dorf in Auftrag gegeben. In dieser ist eine Vereinfachung der Umsteigebeziehungen zwischen RhB, Postauto und VBD vorgesehen. Auch wurde die Anbringung eines digitalen Informationssystems für den Busverkehr angedacht. In den nächsten Jahren werden die Fahrzeuge des VBD umgerüstet, sodass Echtzeitdaten verfügbar sein werden, was wiederum ein digitales Fahrgastinformationssystem an den neuralgischen Haltestellen zulassen würde.

### **3.3. Welchen Einfluss hat die Gemeinde auf die Schulzeiten, damit diese optimal auf das ÖV-Angebot abgestimmt sind?**

Schülertransporte werden aufgrund einer Leistungsvereinbarung vom VBD durchgeführt (gemäss DRB 81.6 Reglement über die Organisation von Schülertransporten in der Landschaft Davos, Art. 7).

DRB 81.6 Art. 4:

- Die Schulanfangs- und -schlusszeiten sind so anzusetzen, dass die Betriebszeiten der öffentlichen Verkehrsmittel voll ausgenützt werden können. Zusätzliche Schülertransporte sind möglichst zu vermeiden.

DRB 81.6 Art. 5:

- Wartezeiten von der Dauer einer Lektion (45 Minuten) bis zur nächsten Transportmöglichkeit oder bis Schulbeginn geben kein Anrecht auf einen separat durchgeführten Schülertransport.

Falls möglich, nimmt der VBD in seiner Fahrplangestaltung Rücksicht auf die Schulanfangs- und -schlusszeiten.

### 3.4. Besteht mittelfristig die Absicht, die Mattastrasse mit dem VBD zu erschliessen?

Die Erschliessungsqualität des Gebiets Mattastrasse ist mit der ÖV-Erschliessung auf der Talstrasse erfüllt. Es besteht keine Notwendigkeit, die Mattastrasse mit dem ÖV zu erschliessen. Wenn die Mattastrasse erschlossen werden sollte, müsste auch die Jakobshornbahn erschlossen werden. Dort ergäben sich aber grössere Probleme mit der Geometrie der Damm-, der Ski- und der Brämabüelstrasse sowie den engen Platzverhältnissen an den Kreuzungen.

### 3.5. Wie kann auf die Koordination der Angebote der Anbieter VBD, RhB, Post einflussgenommen werden?

Die Gemeinde kann durch ihren Einsitz in der Betriebskommission des VBD Einfluss auf das Angebot des VBD nehmen. Der Austausch zwischen den verschiedenen Dienstleistern findet regelmässig statt.

### 3.6. Welche Priorität geniesst die Idee, dass die Nutzung der RhB als S-Bahn mit zusätzlichen Haltestellen zwischen Filisur und Klosters oder zwischen Glaris und Davos Dorf pendelt?

Im Agglomerationsprogramm von 2011 war die Realisierung einer S-Bahn Davos Klosters als mittelfristige Massnahme aufgeführt und mit Investitionskosten von 30 Mio. Franken veranschlagt. Davon hätte der Bund 9 bis 15 Mio. Franken beigetragen. Aufgrund der Ablehnung des Agglomerationsprogramms durch den Bund ist die Realisierung einer S-Bahn zwischen Filisur und Klosters höchstens als sehr langfristige Massnahme vorstellbar.

#### Gemeinde Davos

Namens des Kleinen Landrates



Simi Valär  
Statthalter



Michael Straub  
Landschreiber



Beilage/n

- Interpellation Walter von Ballmoos betreffend öffentlichem Verkehr vom 07.07.2016

Walter von Ballmoos (GLP)

## Interpellation

gemäss Art. 36 der Geschäftsordnung des Grossen Landrats der Gemeinde Davos

### Öffentlicher Verkehr

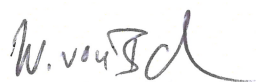
Wie ich erfahren habe, ist der Fahrplanentwurf für das Jahr 2017 unter [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) einsehbar. Die Vernehmlassungsfrist ist am 19. Juni 2016 abgelaufen. Fahrgäste sollten ein möglichst den örtlichen Gegebenheiten angepasstes Angebot nutzen können. Dazu ist die Abstimmung der verschiedenen Anbieter (in Davos: Verkehrsbetriebe Davos VBD, Rhätische Bahn RhB, Post) entscheidend. Diese Gegebenheiten bedingen bei Fahrplanwechseln und Systemänderungen (Bsp. Linienänderungen) die nötige Vorlaufzeit.

Mit dem erwähnten Fahrplanentwurf 2017 werden Anpassungen gemacht, die im bestehenden System das Busangebot deutlich übersichtlicher machen ohne das Verschlechterungen für die Fahrgäste entstehen (Bsp. Zusammenlegung Linie 1 & 7). Grundsätzlich verbleiben nach 2017 Schwachpunkte.

Aufgrund der obenstehenden Ausführungen ersuche ich den Kleinen Landrat folgende Fragen zu beantworten:

1. Hat sich die Gemeinde Davos an der Vernehmlassung des Fahrplanentwurfs 2017 beteiligt? Falls ja, wie? Falls nein, besteht Einverständnis mit den Anpassungen?
2. Besteht aufgrund der Schliessung des Info-Büros der DDO und des bedienten Schalters der RhB in Davos Dorf die Absicht, die Fahrgäste mit einer Übersichtstafel beim Bahnhof Dorf über das örtliche Haltestellensystem des VBDs zu informieren?
3. Welchen Einfluss hat die Gemeinde auf die Schulzeiten, damit diese optimal auf das ÖV-Angebot abgestimmt sind?
4. Besteht mittelfristig die Absicht, die Mattastrasse mit dem VBD zu erschliessen?
5. Wie kann auf die Koordination der Angebote der Anbieter VBD, RhB, Post Einfluss genommen werden?
6. Welche Priorität geniesst die Idee, dass die Nutzung der RhB als S-Bahn mit zusätzlichen Haltestellen zwischen Filisur und Klosters oder zwischen Glaris und Davos Dorf pendelt?

Vielen Dank  
Walter von Ballmoos



Davos 7. Juli 2016

